

Sammlung

Th. Kirsch-Düsseldorf.

Versteigerung: April 1912.

ADOLPH E. CAHN

FRANKFURT a. MAIN, NIEDENAU 55.



ADOLPH E. CAHN, Niedenau 55, FRANKFURT A. MAIN.

KATALOG

der

Münzensammlung

des

† Reichstagsabgeordneten Geh. Rat Dr. jur. Th. Kirsch

Düsseldorf.

Versteigerung am 15. April 1912

und folgende Tage

unter Leitung des Obengenannten

zu **Frankfurt am Main,** Niedenau 55.

Besichtigungstage vom 8. bis 13. April.

ADOLPH E. CAHN, Frankfurt a. M.
1912.

Versteigerungs - Bedingungen.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von 5%.

Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zusammen zu fassen oder Nummern, welche mehrere Münzen enthalten, zu teilen.

Gebote können mit einer Mindeststeigerung von

25 ₰			bis zu ℳ	5.—
50 „	von ℳ	5.—	„ „ „	20.—
ℳ 1.—	„ „	20.—	„ „ „	100.—
„ 5.—	„ „	100.—	an	

abgegeben werden.

Für die Aechtheit sämtlicher Stücke leistet der Leiter der Auktion, sofern nicht Gegenteiliges bemerkt ist, seinen Auftraggebern gegenüber unbedingte Gewähr; doch müssen diesbezügliche Reklamationen innerhalb 8 Tagen nach Empfang der betreffenden Stücke erhoben sein, um berücksichtigt zu werden.

Aufträge werden unter Berechnung einer Besorgungsgebühr von 5% vom Unterzeichneten auf das Sorgfältigste ausgeführt.

Zu allen Auskünften ist der Auktionsleiter gerne erbötig.

Die Auktion beginnt Montag, den 15. April 1912, 9 Uhr vormittags in dem Lokale des Unterzeichneten.

Adolph E. Cahn,
Frankfurt a. M., Niedenau 55.

Telegramm-Adresse:
Münzenhandlung Cahn, Frankfurtmain.

Telephon: Amt II, No. 420.

Abkürzungen.

Brustb.	= Brustbild (Buste).
Vs.	= Vorseite (Avers).
Ks.	= Kehrseite (Revers).
r.	= rechtshin (à droite) } vom Standpunkte des Beschauers.
l.	= linkshin (à gauche) } vom Standpunkte des Beschauers.
Stplglz.	= Stempelglanz (à fleur de coin).
Vorz. e.	= Vorzüglich erhalten (pièce très belle).
S. g. e.	= Sehr gut erhalten (très bien conservée).
G. e.	= Gut erhalten (bien conservée).
Z. g. e.	= Ziemlich gut erhalten (acceptable).
Gr.	= Gramm.
Mzz.	= Münzzeichen (marque monétaire).
A/.	= Gold (or).
Æ.	= Silber (argent).
Æ.	= Bronze.

Vorwort.

Die Münzsammlung des am 31. Mai 1911 zu Düsseldorf verstorbenen Geheimen Justizrats Dr. *Theodor Kirsch* hat in der numismatischen Literatur schon lange Beachtung gefunden, und ist vielfach zitiert worden. Vor allem hat sie ihrem Besitzer als Grundlage für seine zahlreichen Veröffentlichungen auf dem Gebiete der rheinischen Münzkunde gedient. Es ist daher nicht nötig, an dieser Stelle auf ihre wissenschaftliche Bedeutung hinzuweisen. Nur kurz sei ihrer Entstehung und Zusammensetzung gedacht.

Seit mehr als dreißig Jahren hat Theodor Kirsch alle Zeit, die er bei seiner richterlichen, später bei seiner politischen Tätigkeit als Reichs- und Landtagsabgeordneter erübrigen konnte, der Numismatik gewidmet. Die Liebe zu seiner rheinischen Heimat führte ihn früh dazu, die territoriale und wirtschaftliche Entwicklung derselben zu studieren, als deren redende Denkmäler er die Münzen ansah. So ist denn in seiner Sammlung *Rheinland und Westfalen* vor allem vertreten. Durch eine Reihe glücklicher Umstände, besonders der Erwerbung mehrerer bedeutender Funde, ist es ihm gelungen, diese Serien in seltener Mannigfaltigkeit zusammen zu bringen. Einige dieser Funde, so den von Bockum und den von Kaiserswerth, hat er selbst in verschiedenen deutschen Zeitschriften beschrieben. Eine Reihe anderer, so der sehr bedeutende *Groschenfund von Erfurt*, aus welchem Kirsch die erste Auswahl sämtlicher vertretener Typen traf, sind nie publiziert worden. Soweit dies nach den Notizen Kirschs noch möglich war, ist in diesem Katalog bei allen aus dem Erfurter Funde stammenden Stücken ein entsprechender Vermerk beigefügt worden. An das niederrheinisch-westfälische Münzgebiet schloß Kirsch in seine Sammlung das *mittel- und oberrheinische* an, wie das benachbarte Gebiet von *Nieder- und Obersachsen*. Auch hier konnte er umfangreiche Reihen, welche den Gang der Münzgeschichte veranschaulichen, zusammen bringen.

Für die Anordnung der Sammlung ist die wissenschaftlich allein mögliche geographisch-historische gewählt worden; auch war es mein Bestreben, durch möglichst genaue Beschreibung und gewissenhafte Zuteilung den numismatischen Wünschen Kirschs möglichst gerecht zu werden. Das ausführliche Register wird allen Interessenten die Benutzung des Katalogs erleichtern.

Dr. Julius Cahn.

Inhaltsverzeichnis.

Die Zahlen geben die Nummern des Kataloges an.



Karolingerdenare.

1 **Pippin der Kleine.** 751—768. Denar. PIP darunter ђAÐ im Perlkreis. Ks. RX F i. F. Strich u. 2 Punkte; Perlkreis. Gariel, Monn. franç. carol. T. II, 29 (S. 55). Vorz. schön.

Die Buchstaben ђAÐ sind wahrscheinlich die Abkürzung eines Namens (Haddo). Siehe Gariel a. a. O. S. 55 u. Prou, Monn. carol. Introd. S. LXXIII. Dieser interessante Denar war bisher nur in einem Exemplare aus dem Funde von Imphy bekannt!

Abbildung Tafel I.

2 **Karl der Grosse.** 768—814. Denar von Rouen. CÆRO | LVS auf 2 Zeilen. Ks. R◇D | OM auf 2 Zeilen über und unter einem Strich. Beiderseits Perlkreis. Unediert. Vorz. scharf.

Weder Gariel nach Prou kennen Denare Karls des Grossen von Rouen vom ältesten Typus vor 781!

Abbildung Tafel I.

3 Denar des Klosters St. Martin in Tours. CÆRO | LVS auf 2 Zeilen, *i. F.* 2 Kugeln. Ks. ·SCI MARTIN um einen Kreis von 9 Kugeln mit Kugelzentrum. Gariel T. X, 123 (S. 135). Prou —. Vorz. schönes Exemplar.

Nur in wenigen Exemplaren aus dem Funde von Sarzana bekannt! (S. Gariel a. a. O.)

4 Denar von Agen. + CARLVS RX FR um Kreuz in Perlkreis. Ks. + AGINNO um das Karolusmonogramm im Perlkreis. Prou, Monn. carol. No. 793. Sehr schön, am Rande kl. Loch.

5 Denar von Bourges. + CARLVS REX FR um Kreuz im Perlkreis. Ks. + BITVRICAS um d. Karolusmonogramm im Perlkreis. Prou No. 728. Vorzügl. scharf.

6 **Ludwig der Fromme.** 814—840. Denar. HLVDOVVICVS IMP AVG· Büste des Kaisers r. in Lorbeerkranz. Ks. + METALLUM· Zwei Münzstempel zwischen zwei Münzerhämmern. Gariel T. XVI, 73 (S. 178). Prou 712 var. Schön.

Abbildung Tafel I.

7 Denar von Paris. + HLVDOVVICVS IMP· um Kreuz im Perlkreis. Ks. PARISII auf einer Zeile im Felde. Gariel T. XVII, 92. Prou 317. Scharfes u. schönes Exemplar.

8 Denar von Marseille. HLVDOVVICVS IMP· um Kreuz im Perlkreis. Ks. MASS | ILIA auf 2 Zeilen. Gariel T. XVI, 65. Prou 886. Vorzügl. scharf.

9 Denar von Bourges. + H(LVD)OVVICVS IMP· um Kreuz im Perlkreis. Ks. BITV | RICES auf 2 Zeilen. Gariel T. XV, 40. Prou 734. Vorz., am Rande ausgebrochen.

10 Denar von Venedig. + HLVDOVVICVS IMP um Kreuz im Perlkreis. Ks. + VEN | ECIAS auf 2 Zeilen. Gariel T. XIX, 140. Prou 917. Schönes Exemplar.

11 Reichsdenare (nach 823). Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. + XPISTIANA RELIGIO· Viersäuliger Tempel. 2 Varianten mit schlankem und breiterem Tempel. Vorz. 2

12 Obol des gleichen Typus. 0,9 gr. G. e.

13 **Karl der Kahle.** 843—877. Denar von Orléans. + GRATIA D—I REX um das Karolusmonogramm. Ks. AVRELIANIS CIVTAS Kreuz. Prou 515 var. Vorz.

14 Denar von Melle. + CARLVS REX FR· Kreuz. Ks. + MET+VLLO Karolusmonogramm. Prou 699. Vorz.

15 **Karl der Kahle u. Papst Johann VIII.** 872—877. + KAROLVS IMP· Monogramm des Papstes Johann. Ks. Brustbild des hl. Petrus v. vorn, in byzantinischem Stil, zu beiden Seiten S|C|S — P|E|TR|VS vertikal. Gariel T. XXIV, 94 var. Sehr schön.

Abbildung Tafel I.

16 **Lothar I.** 840—855. Denar von Dürstaedt. + IOTAMVS I I PEIRAT· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. + DORESTATV MON· Viersäuliger Tempel. Prou 77. S. g. e.

17 **Karl der Dicke.** 876—887. Denar von Köln. + KVROLVS REX· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. S | COLONIA | A auf 3 Zeilen. Cappe T. I, 6. Gariel T. XL, 1. S. g. e.

18 Obol von Köln. ·VROLVS· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. S | COLONI | A auf 3 Zeilen. Cappe T. I, 5. Gariel T. XL, 3. S. g. e.

19 Denare von Melle. + CAROLVS REX R· Ks. MET | ALO auf 2 Zeilen. S. g. e. 2

20 **Arnulf u. Papst Stephan VI.** 896—899. Denar von Rom. + ARNOLFVS IMP· Das Monogramm ROMA, darüber Kugel. Ks. + SCS PETRVS· Monogramm des Papstes Stephan. Promis T. V, 10. Vorz.

Abbildung Tafel I.

21 **Ludwig das Kind** (?). + LVDOVVICVS REX Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. S | COLONIA | A auf 3 Zeilen. Zu Cappe 21. Prou T. II, 80 var. Von schönster Erhaltung.

Dieses Stück wird an den zitierten Stellen unter Ludwig dem Kinde angeführt, scheint mir aber wegen der korrekten Umschriften und des hohen Gewichts (1,75 gr) der Mitte des 9. Jahrhunderts, also Ludwig dem Deutschen anzugehören.

Westfalen und Rheinland.

Ostfriesland.

22 **Enno I.** 1466—1491. Turnosgroschen 1488. ∗ ENNO ∘ CO' FRI — ∘ ∗ — SIE ∘ OI' ANTAL' Gekr. Harpye über d. beiden Schilden von Friesland. Ks. DA ∗ PA — CEM ∗ DNE — IN ∗ DIEB — VS ∗ NRIS, innen ANN ∘ — DOMI — M ∗ CC — CC ∗ 88 Quadr. Wappen auf durchgehendem Langkreuz. Vgl. Knyphausen 6335. (Erfurter Fund.) Vorz.

23 **Enno II.** 1528—1540. Vierteltaler o. J. ✿ ENNO * CO * ET * DNS' * PHRISIE * ORIE'T Brustb. l. in Barett und Mantel. Ks. ✿ DA * PACEM * etc. Harpye. Knyph. 6358 var. Vorz.

24 **Edzard II., Christof u. Johann** (v. Rietberg). 1540—1566. Taler o. J. ✿ MO ✿ AR ✿ EDZ ✿ CRI ✿ IO ✿ C ✿ E ✿ D ✿ PHRI ✿ ORI ✿ (Blume und Zainhaken). Knieender Ritter mit Streitkolben und Harpyenschild. (Konstanzer Talertypus.) Ks. Gekr. DAdler und Titel Ferdinands I. Knyph. 6434 var. S. g. e.

25 **Edzard II. u. Johann.** 1566—1591. Flindrich 1585. Harpyenschild auf Kreuz. Ks. Blumenkreuz. Ausgebrochen. G. e.

26 Doppelstüber 1568. EDZ * E * IO * CO * E * DO * PHRISI * ORI * (Blume u. Zainhaken.) Verz. Harpyenschild, daneben 15—68 Ks. DA * PACE * DNE * IN * DIEBVS * NOST Gekr. DAdler, auf der Brust RApfel mit Wertzahl $\frac{I}{15}$ Scheint unediert. Vorz.

27 **Enno III.** 1599—1625. 1/8 Taler o. J. Gekr. Wappen auf Andreaskreuz. Ks. DAdler u. Titel Rudolfs II. Knyph. 6486. Vorz.

28 Desgl. o. J. mit Titel Mathias. Knyph. —. S. g. e.

29 1/10 Taler o. J. Beh. Harpyenschild. Ks. DAdler mit Wertzahl $\frac{I}{10}$ Knyph. —. Vorz.

30 Halbstüber o. J. mit Kreuz in d. W. O—F—H—S· Knyph. 6495. S. g. e. u. Billonmünze o. J. Harpyenschild. Ks. Kreuz mit 4 Lilien in d. W. Z. g. e. 2

31 Kipperdreier o. J. Beh. Harpyenschild. Ks. DAdler. Billon. Knyph. —. Ausgebrochen. G. e.

32 **Ulrich.** 1628—1640. Doppelstüber o. J. Gekr. Harpyenschild. Ks. Blumenkreuz. Knyph. 6501. S. g. e.

33 **Georg Christian.** 1660—1665. Dritteltaler o. J. Gekr. 6feld. Wappen. Ks. DAdler u. Titel Leopolds I. Knyph. 6506. S. g. e.

34 **Christian Eberhard.** 1665—1705. Schilling (6 Stüber) 1694. Gekr. Wappen. Ks. DAdler. 2 Var. S. e. g. u. g. e. 2

35 3 Stüber 1697. Knyph. 6562. 2 Stüber o. J. (2 Var.) u. Stüber o. J. (5 Var.) S. g. e. u. g. e. 8

36 1/4 Stüber o. J. Harpye u. RApfel. Knyph. 6584. S. g. e.

37 **Georg Albrecht.** 1708—1734. 2 Mariengroschen 1730. Gekr. Namenszug u. Wert. Knyph. 9740. Vorz.

38 Mariengroschen 1733 u. 1734. Wie vorh. S. g. e. 2

39 Halbstüber 1717. Billon. Knyph. 6613. (3 Var.) u. Kupfer 1/4 Stüber o. J. Knyph. 6627. S. g. e. 4

40 **Karl Edzard.** 1734—1744. 1/12 Taler 1741, 1742 u. 1743. Gekr. Namenszug u. Wert. Knyph. 6635 ff. S. g. e. 3

41 2 Mariengr. u. Mariengroschen 1735. Wie vorher. S. g. e. 2

42 1/4 Stüber o. J. Harpye u. RApfel. Knyph. 6649. S. g. e.

43 **Ostfriesland unter Preussen. Friedrich II.** Dritteltaler (8 gute Groschen) 1755. Kopf r. Ks. Wert u. Armaturen. Mzz. D. S. g. e.

44 1/6 Taler 1752. Geh. Brustb. r. u. Wert. Mzz. D. Vorz. schön.

45 Doppelgroschen (1/12 Taler) 1752, 1764 u. 1765 (2 Var.) S. g. e. u. g. e. 4

46 4 Mariengroschen 1756. Adler u. Wert. Vorz.

47 Mariengroschen 1752, 1753 (3 Var), 1755 (2 Var), 1762, 1767 (D) u. 1774 (A). Gekr. Wappen u. Wert. S. g. e. u. vorz. 9

48 Vierpfenniger 1748. Gekr. Namenszug u. Wert. Mzz. B·I·D· (Dedekind). S. g. e.
49 Desgl. 1764 u. 1767. Wie vorher. Mzz. D. S. g. e. 2
50 Doppelstüber 1773. Kopf r. u. Adler. Mzz. A. Vorz.
51 Stüber 1772, 1773 u. 1777. Wie vorher. Halbstüber 1772 Namenszug u. Wert. Mzz. A. S. g. e. 5
52 Halbstüber 1782. Gekr. Wappen. Ks. Kreuz. Henckel 5338. (Billon). G. e.
53 Kupfer Dreipfenniger 1763. (4 Var.); Kupfer Viertelstüber 1753, 1765 u. 1778. Gekr. Namenszug u. Wert. S. g. e. u. vorz. 7
54 **Friedrich Wilhelm II. u. III.** Doppelstüber und Stüber 1804. Kupfer Viertelstüber 1787, 1799, 1803 u. 1805. S. g. e. 6
55 **Ostfriesland unter Hannover.** Doppelstüber 1823. Gekr. Namenszug u. Wert. Knyph. 6725. Vorz.; Stüber 1823, Kupfer Viertelstüber 1823 (2 Var.) u. 1825. S. g. e. u. vorz. 5
56 **Jever. Herzog Hermann Billung.** 1059—1086. Denar. Bärtiger Kopf halbl. Ks. + DV HEREM·· Kirchenfahne. Dannenberg —. (Vgl. 591.) 2 Var. Vorz. 2
57 **Karl Wilhelm v. Anhalt-Zerbst.** 1667—1718. Dütchen (1/16 Taler) o. J. Brustb. r. Ks. Wert. Mann 256 e. Vorz.
58 Zweistüber (Schaf) o. J. Gekr. Wappen. Ks. Blumenkreuz mit MONETA NOVA IEVRENSIS· (Merzdorf 97) u. mit Spruch, Merzd. 98 (2 Var.). S. g. e. 3
59 Stüber o. J. Blumenkreuz u. Wert. Merzd. 103 ff. (Versch. Var.) S. g. e. 5
60 Halbstüber o. J. Der gekr. Jever'sche Löwe l. Ks. Spruch. Merzd. 111 ff. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 5
61 **Friedrich August.** 1753—1793. Zwölfgrotenstück 1764. (Dickmünze.) Geh. Brustb. r. Ks. Wappen u. Wert. Merzd. 124. S. g. e.
62 Viergrotenstück u. Grotenstück 1764. Wie vorher. Merzd. 127 u. 128; Kupferpfennig u. Kupferheller 1764. Merzd. 130 u. 131. S. g. e. 4
63 **Friederike Auguste Sophie.** 1793—1801. Halber Reichstaler 1798. Russischer Adler mit Jeverschild. Ks. Wert in Kranz. Merzd. 133. Sehr schön.
64 Stüber 1798 und Kupfer Oertgen 1799 (2 Var.). S. g. e. 3
65 **Stadt Emden.** Gulden zu 28 Stüber o. J. Gekr. Stadtschild. Ks. DAdler mit Wertzahl u. Titel Ferdinands II. Knyph. 6286 var. S. g. e.
66 Desgl. o. J. mit Titel Ferdinands III. Knyph. 9645. S. g. e.
67 Gulden 1689. Gekr. Stadtschild auf Zweigen. Ks. DAdler u. Titel Leopolds I. Knyph. 9650. Vorz.
68 6 Stüber o. J. Gekr. Stadtschild. Ks. DAdler und Titel Ferdinands II. Knyph. 9653. G. e.
69 Desgl. 1674 u. o. J. mit Spruch und Titel Leopolds I. Knyph. 6292 u. 6297. S. g. e. u. g. e. 2
70 **Knyphausen. Wilhelm Gustav Friedrich.** † 1835. 9 Grote 1807. Gekr. 4 feld. Schild. Ks. Löwe l. Merzd., Jever 144. Knyph. 6808. Vorz.

Oldenburg.

71 **Konrad II.** 1368—1386. Schwaren (um 1370). Der h. Lambert mit erhobener R. u. d. Oldenburger Schild. Ks. MONETA·DENBORC· Mitrierter Kopf mit Schwert über Schild. 4 sich ergänzende Exple. Merzd. 13. S. g. e. 4
72 Desgl. Stern neben d. Kopfe d. h. Paulus. Grote, Münzstud. III. T. I, 8. S. g. e.

73 **Christian VII.** 1398—1423. Witten. ✠ MONETA · DE · OLDENBOR Brustb. eines Engels über d. schräggestellten Oldenburger Schild. Ks. ✠ CRVX ⁘ BENEDICTA ⁘ Kreuz, in dessen Winkeln C — C — O — M · Grote T. I, 9. S. g. e.

74 **Dietrich d. Glückliche.** 1423—1440. Grote. TIDERICI : COMIS : OLDENBOR · Nagelspitzkreuz. Ks. MONETA · NOVA ⁘ OLDENBORCh · Dreitürmiges Stadttor, in dessen Bogen der l. schräggestellte Oldenburger Schild. Grote 15 var. Merzd. 14 var. S. g. e.

75 **Gerhard d. Streitbare.** 1446—1483. Grote. GhEARDI : COMITI : OLDEN Befusstes Kreuz. Ks. ∗ MONETA ∗ NOVA ⁘ OLDENB Stadttor mit r. schräggestelltem Oldenburger Schild. Bremer Gegenstempel. Grote T. 2, 13 var. Merzd. 22 var. S. g. e.

76 Schüsselpfennig. Quadr. Schild in Perlkranz. (Zuteilung unsicher.) G. e.

77 **Anton Günther.** 1603 — 1667. Zwölfgrotenstücke o. J. (Mallschilling). Gekr. Wappen auf Burgunder Kreuz. Ks. DAdler und Titel Mathias. Merzd. 101 ff. 3 Var. S. g. e. 3

78 Halber Mallschilling o. J. Wappen auf Langkreuz. Ks. Löwe auf Blumenkreuz. Merzd. 121. S. g. e.

79 Stüber o. J., Groten 1651 u. o. J. (4 Var.) Halbstüber o. J. u. Oertchen o. J. S. g. e. 8

80 **Friedrich V. v. Dänemark.** 1746—1766. Sechsteltaler 1764. Merzd. 215. G. e.

81 2 Mariengroschen u. Mariengroschen (3 Var.) 1762, 3 Grote 1761, Reichsgroschen 1762, Grote 1763 u. Halbgrote 1764. S. g. e. 8

82 **Peter Friedrich Wilhelm.** 1785 — 1823. Dritteltaler 1816. Merzd. 251. S. g. e. 2

83 6 Grote 1816, 2 Grote 1792, Grote 1817 u. Kupfer Halbgrote 1802 u. 1816. S. g. e. 5

84 **Paul Friedrich August.** 1829—1853. Taler 1846. Merzd. 268. Schw. 177. Vorz. schön.

85 Sechsteltaler 1846. Schw. 291. 4 Grote u. 3 Grote 1840, Grote 1836 und 1850. Vorz. 5

86 Kupfer Halbgrote 1831, 1835, 1840 (2 Var.) und 1846, Viertelgrote 1846, Schwaren 1846 u. 1852. Vorz. und s. g. e. 8

87 **Nicolaus Friedrich Peter.** 1853—1900. Taler 1860. Schw. 178. Stplglz.

88 2½ Groschen u. Groschen 1858 (2) Schw. 305 u. 306. Vorz. u. Stplglz. 3

89 3 Grote 1856, Groschen 1856, ½ Groschen 1855, 1858 u. 1869. S. g. e. und vorz. 5

90 Kupfer 3 Schwaren 1858, 59, 60, 65 u. 1869, Halbgrote 1853, Schwaren 1854, 56, 58, 59, 60, 64 u. 1869. Vorz. u. Stplglz. 13

91 **Herrschaft Vechta** (münsterisch). Schwaren des 14. Jahrhunderts. MON · · · (VEC)hTA Segnender Bischof mit dem Schrägkreuzchenschild von Vechta auf d. Brust. Ks. SANC · · · · VLVS · Kopf des hl. Paulus mit Schwert. Bremer Fund. Zeitschr. f. Num. XIX, S. 20, 31. S. g. e.

92 **Vogtei Wildeshausen. Otto von der Lippe.** 1231—1248. Denar. LVDOL — F EPC · Thronender Bischof mit Stab u. Buch. Ks. ✠ MONETA PREPO · Zwillingsfadenkreuz, mit Kugelkreuzchen in den Winkeln. Zeitschr. f. Num. XV, S. 270, 6. S. g. e.

93 **Friedrich v. Schagen.** Um 1360 — 1386. Schwaren. VILDE · · · Kopf des hl. Paulus mit Schwert. Ks. ✠ SAN · · · (S)VERDIER · Thronender Bischof mit segnender R. u. Buch. Bremer Fund. Zeitschr. f. Num. XIX, S. 25, 40. S. g. e.

94 Desgl. ····ЄTA—V··· Kopf des hl. Paulus mit Schwert u. leerem Schild. Ks. ···REIGNEVS· Thronender Bischof wie vorher. Bremer Fund, a. a. O. S. 26, 42c. S. g. e.

95 **Herrschaft Diepholz. Rudolf III.** 1300—1350. Brakteat. Die beiden Hirschhörner mit je 3 Enden in Hochrand. Grote, Münzstud. IV, T. 9, 1. 17 mm. S. g. e.

96 **Johann II.** 1377—1421. Schwaren. (M)ONETA···· Kopf des hl. Paulus zwischen Schwert u. Diepholzer Schild. Ks. SANC··· Thronender Bischof mit segnender R. und Buch. Zeitschr. f. N. XIX, S. 18, 28. (Wohl aus der Münzstätte Westerstede.) G. e.

97 Desgl. DEP··· Thronender Bischof mit Kreuz u. Buch. Ks. ···CTVS··· Kopf des hl. Paulus zwischen Schwert u. Ringel. Grote, Münzstud. IV, T. 9, 4. S. g. e.

98 **Konrad VIII.** 1493—1514. Einseitiger Pfennig. ‡ NOBL + CONR·· D· DIPhOL· Löwe l. Grote 16a. S. g. e.

99 Pfennig. Löwenschild. Ks. Adlerschild. Grote 10. Vorz.

100 **Grafschaft Hoya. Erich I.** 1377—1427. Schwaren von Nienburg. Brustb. des Grafen über dem Hoyer Schild. Ks. ···GENE·· Die Hoyer Bärentatzen, zwischen denen ein Ringel, im Bogen eines dreitürmigen Gebäudes. Grote, Münzstud. IV, T. 8, 7. G. e.

101 Desgl. Aehnl. d. vorigen. + ER··· Der Graf hält Szepter u. Kreuzstab. Ks. ····NB· Wie vorher. G. e.

102 **Otto IV.** 1383—1428. Schwaren von Bassum. MONETA··· NE· Thronender Bischof mit segnender R. und Buch. Ks. ····(P)AVLVS· Kopf d. Heiligen mit Schwert u. Hoyer Schild. Bremer Fund 15. S. g. e.

103 Schwaren von Hoya. ···ETA···hIOG···· Thronender Bischof wie vorher. Ks. (S)ANCTV—PAV··· Kopf d. Heiligen mit Schwert u. Hoyer Schild. S. g. e.

Bistum Minden.

104 **Otto III. v. d. Berge.** 1384—1397. Denar von Petershagen. + OTT··· COPII· Brustb. des Bischofs mit segnender R. und Buch über d. Schild von Berge (Adlerflug). Ks. + MO····hAGNE Die gekreuzten Schlüssel im Vierpass. Bl. f. Münzfrde. T. 68, 1. S. g. e.

105 Denare von Minden. OTTO EPISCOPII * ECLES· Brustb. des hl. Petrus mit Stab und Schlüssel. Ks. + MONETA MINDENSIS CIVITA Die Schilde von Minden u. Berge. Grote, Bl. f. Mzfrde. T. 1, 18. Verschiedene sich ergänzende Exemplare. S. g. e. 6

106 Desgl. versch. Varianten des vorigen Denars. S. g. e. 8

107 **Albert v. Hoya.** 1436—1473. Dickpfennig. + ALBER + D—G + EPI·· Brustb. Petri mit Schlüssel über dem Hoyer Schilde. Ks. + M····. DVAMINDEN· Die gekreuzten Schlüssel auf Schild. Vergl. Grote, Bl. f. Mzfrde. I, T. 11, 137. (Erfurter Fund.) S. g. e.

108 **Heinrich III. v. Schauenburg.** 1473—1508. Grote. ····EP + MI· Der hl. Petrus mit Kreuzstab u. Schlüssel zwischen 4 Filialen hinter e. Schilde mit dem Schaumburger Nesselblatt. Ks. + MO···+ MI·····CI· Die Schilde mit d. Schlüsseln u. d. Schaumburger Nesselblatt in spitzovalen, gothischen Einfassungen. Unikum. Nach diesem Exempl. veröffentlicht in Bl. f. Mzfrde. Sp. 3887 (T. 171c). G. e.

Abbildung Tafel I.

109 Dickpfennig. ɧIℜℜ···ЄRΛ+ЄPI. Der h. Petrus hinter d. Schaumburger Schild. Ks. ····TΛ+MIℜDЄℜSI(S). Schlüsselschild. Vgl. Bl. f. Mzfrde. T. 167, 20 (Erfurter Fund). G. e.

110 **Georg v. Braunschweig.** 1554—1566. Dreier 1562 u. o. J. Quadr. Wappen u. Braunschweiger Helm. S. g. e. u. vorz. 3

111 Kupferdreier 1563. Wie vorher. (Wohl gleichzeitige Fälschung). S. g. e.

112 **Hermann v. Schauenburg.** 1567—1582. Groschen. 1570, 1576 (2 Var.), 1577 (2 Var.) u. 1578 (4 Var.) Wappen u. RApfel. S. g. e. u. vorz. 10

113 Sechshellerstück 1579, MO·NO·HERM·EP·D·G·MIN·79 Quadr. Schild. Ks. RVDOL·II·RO·IM·SEM·AV. RApfel mit Wertzahl 6, darunter (H)ELR. Bl. f. Mzfrde. T. 173, 8. (nach diesem Exemplar!) S. g. e.

Diese Sorte wurde durch Beschluss des Kreistages 1579 für Jülich, Köln, Ravensberg u. Minden neu eingeführt. Vgl. Noss, Mittlgn. d. bayr num. Ges. 1892, S. 12.

114 **Anton v. Schauenburg.** 1587—1599. Groschen 1592, 1593, 1596 (3 Var.) 1597 u. 1598. Wappen u. RApfel. S. g. e. 8

115 Hohlpfennige (Gossler) Gekreuzte Schlüssel auf Schild in Holzrand. Bl. f. Mzfrde. T. 167, 26. 2 Var. S. g. e. 2

116 **Christian v. Braunschweig.** 1599—1633. Taler 1621. Brustb. r. in Harnisch, Feldbinde und Spitzenkragen. Ks. IUSTITIA·—ET·CON CORDIA·ANNO 1621. 3fach beh. Wappen mit Mindener Mittelschild. Mzz. Halbmond u. Zainhaken. Sch. —. Knyph. —. Schön.

117 Desgl. 1622. Der h. Andreas stehend v. vorn in verz. Bogeneinfassung. Ks. Spruch u. Wappen wie vorher. Sch. 6702. Knyph. 8366. S. g. e.

118 Desgl. 1622. Wie vorher. Der h. Andreas ohne Umrahmung. Sch. —. Knyph. —. S. g. e.

119 Desgl. 1623. Gekr. Brustb. r. in Feldbinde u. Spitzenkragen, unten ·H ⁄ S· (Henning Schreiber in Goslar). Ks. Das Wappen wie vorher. Sch. 6709 var mit B·ET·LU· Vorz.

120 Desgl. 1628. Gekr. Brustb. r. Ks. Das 5fach beh. Wappen auf ovalem Schild. Sch. 6734 var. Knyph. 1971. S. g. e.

121 Halber Reichsort 1625 u. 1627. Gekr. Wappen u. Wert. Mzz. H ⁄ S· mit Spruch DANTE DEO etc. Zu Knyph 1987. S. g. e. 2

122 Desgl. 1630 u. 1631. Wie vorher mit Spruch ∗IN∗SPE∗ etc. S. g. e. 2

123 Doppelschilling 1619. Dreifach beh. Wappen. Ks. Verschlungenes DS. Desgl. mit Wappenschild ohne Helme. Knyph. 1991. Vorz. 2

124 Desgl. nach „Reichs Schrot u. Korn“ 1622. (3 Var.) u. 1623. Vierfeld. Wappen. Ks. ∗II∗ | SCHIL | LING· Knyph. 1994 ff. S. g. e. 4

125 Groschen (1/24) 1619. Beh. Wappen u. RApfel. 2 Var. (Knyph. 8400.) S. g. e. 2

126 Silbergroschen 1621 (3 Var.) u. 1622. Wappen u. Wert. Knyph. 2014 ff. S. g. e. 4

127 Groschen nach Reichs Schrot u. Korn 1624. Gekr. 8feld. Wappen und RApfel. Knyph. 8410. S. g. e.

128 Groschen mit dem Lauterberger Schild 1622, 1623 (3 Var.), 1628, 1629 und 1631. S. g. e. 7

129 Groschen mit d. h. Andreas 1623 (2 Var.) u. 1624. S. g. e. 3

130 Kipperdreier 1622. 3 verschiedene Typen. S. g. e. 3

131 Schüsselpfennige mit gekr. C 1624 u. 1628. S. g. e. 2

132 Kupfer 3 gute Pfennige 1621 (Kippermünze). Lüneburger Löwe u. Wert. Knyph. 2023; desgl. o. J. u. 1 guter Pfennig o. J. S. g. e. u. vorz. 3

133 **Stadt Minden.** Belagerung 1634. Notklippe zu 8 Groschen mit Gegenstpl. 2 Schlüssel. Mailliet T. 85, 1. G. e.
134 Kupferne Notklippe zu 4 Groschen. Maill. T. 85, 4c. S. g. e.
135 **Herzogtum Minden unter Brandenburg. Friedrich Wilhelm.** Gulden 1676. Brustb. r. Ks. Gekr. 10feld. Wappen. Mzz. A–V·H· (Aug. v. Hakeberg). S. g. e.
136 Desgl. 1683. Aehnlich dem vorigen. Mzz. B ⚒ H· (Bastian Hille). Vorz.
137 Halbgulden 1671. Büste r. an der Schulter $\frac{1}{3}$ Ks. Gekr. 10feld. Wappen. Mzz. H–B· (Bonhorst). S. g. e.
138 Desgl. 1671. Wie vorher aber Mzz. I–W (Wilmsen). Schön.
139 Desgl. 1672. Wie vorher. 2 Var. mit Stern u. Kleeblatt unter d. Wappen. S. g. e. 2
140 Desgl. 1673. Wie vorher mit I–W u. Stern. Schön.
141 Desgl. 1674 ohne Stern mit ungeteilter Jahreszahl. Mzz. A–VH· (v. Hakeberg). Schön.
142 Desgl. 1675. Aehnlich den vorigen. Mzz. GD–Z (Ziegenhorn). 2 Var. S. g. e. 2
143 Achteltaler 1670. Mzz. H–B. 3 Var. Schön. 3
144 Desgl. 1671. Wie vorher, unten RApfel. 3 Var. Mzz. H–B· u. I–W· S. g. e. 3
145 Doppelgroschen 1683. Mzz. B–H (Hille). 5 Var. S. g. e. 6
146 Desgl. 1685. Wie vorher. 3 Var. S. g. e. u. vorz. 3
147 Groschen 1669, 1670, 1679 (2 Var.) u. 1683 (3 Var.). S. g. e. 7
148 Desgl. 1679. Brustb. r. u. Szepter in Zweigen. Mzz. A–$\widehat{\text{VH}}$· 4 Var. S. g. e. 4
149 Mattier 1679 u. 1684. Szepter u. Wert. S. g. e. u. vorz. 2
150 **Friedrich III.** Gulden 1689. Brustb. r. in antikem Harnisch. Ks. Gekr. 10feld. Wappen, zu den Seiten Mzz. B–H· (Hille). Schön.
151 Desgl. 1690. Wie vorher. Das Mzz. B·H· auf der Vs. unter d. Brustb. S. g. e.
152 Desgl. 1690. Variante mit Mzz. B·H∗ unter d. Brustb. S. g. e.
153 Desgl. 1691. Mit Mzz. [Ornament] ·B·H· u. Stern. S. g. e.
154 Desgl. 1692. Brustb. r. in deutschem Harnisch, darunter Mzz. ·B·H· Vorz.
155 Desgl. 1693. Brustb. in antiker Gewandung, darunter BH· S. g. e.
156 Desgl. 1694. Brustb. in deutschem Harnisch u. Mantel, darunter B·H· Vorz.
157 Doppelgroschen 1689 (4 Var.), 1690 u. 1691. S. g. e. 7
158 Desgl. 1693. Mit 5feld. ovalem Wappen u. Wert. (5 Var.). Vorz. 7
159 Halbgroschen (6 Pfennige) 1690 (2), 1693 u. 1695 (2 Var.). S. g. e. 5
160 Einseit. Pfennig o. J. Gekr. Szepter in Zweigen, zwischen B–H· Vorz.
161 **— als König Friedrich I.** Doppelgroschen 1705. Mzz. B–H· v. Schrötter 215. Vorz.
162 Mariengroschen 1705. v. Schr. 378. S. g. e.
163 Zweipfennige 1705 u. 1706. Wie vorher. v. Schr. 392 u. 396. S. g. e. u. vorz. 2
164 **Friedrich Wilhelm II.** Med. a. d. Huldigung von Minden u. Ravensberg (v. Abramson). Brustb. r. u. Schrift. 22 mm. 7,3 gr. Vorz.

Bistum Osnabrück.

165 **Gerhard v. Oldenburg.** 1192–1216. Denar. ƎERHARƆVS· Bischof mit Stab u. Buch über einem Drachen. Ks. Dreitürmige Burg. Grote, Münzstud. IV, T. 1, 9. S. g. e.
166 Zwei weitere Exemplare mit verschiedenen Umschriften. S. g. e. 2

167 **Engelbert v. Isenberg.** 1239–1250. Denar. + ЄNGЄL··· Bischof mit Stab u. Buch. Ks. OS···· CIVI· Rad unter dreitürmigem Giebel. Grote 17. S. g. e.

168 Desgl. mit + ЄN···BЄRT und ···SNBRVG··, sowie mit ····LBЄR und ···RVG CI·· S. g. e. 2

169 **Bruno v. Isenberg.** 1250—1258. Denar. + BRVNO··· Thronender Bischof. Ks. OSN·RVCЭ· Kopf des hl. Petrus mit Schlüssel. 2 sich ergänzende Exemplare. S. g. e. 2

170 **Balduin v. Rüssel.** 1259—1264. Denare von Wiedenbrück. BOLDЄ–WIN·· Bischof mit Stab u. Kreuzchen. Ks. + WIDЄNBRVC·CIVIT'· Rad. Grote 30. 3 sich ergänzende Exemplare. S. g. e. 3

171 Denare von Osnabrück. BOLDЄ··· Bischof mit Stab u. Buch. Ks. OSЄ–NBR–VGЄ· Rad im Dreieck. Grote 27. 2 sich erg. Exemplare. S. g. e. 2

172 **Konrad II. v. Ritberg.** 1270—1296. Denare von Wiedenbrück. CONRAD – ЄPISCOPVS· Bischof mit Stab u. RApfel. Ks. WI··· NBRVGGЄ· Rad unter Giebel. Grote 45. 5 verschiedene Exemplare. S. g. e. 5

173 Desgl. von Osnabrück. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. Rad unter Giebel mit Fahnen. Grote 38. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 12

174 **Theodor v. Horne.** 1376–1402. Denare vom vorigen Typus, einer mit + TҺIDЄR· Grote 63. G. e. und s. g. e. 5

175 Vierding von Wiedenbrück. Thronender Bischof mit den Hörnern auf der Brust. Ks. WID–ЄNB–RVG Rad von 3 Röschen umgeben in Dreieck. Grote 67. Schön.

Abbildung Tafel I.

176 **Konrad III. v. Diepholz.** 1455—1482. Raderalbus. M'× R'× CO'— × RΛDI–ЄP' OS'× B' Grosser Osnabrücker Schild, umgeben von den Schildchen von Osnabrück u. Diepholz, unten Blumenornament, im Spitzdreipass. Ks. × S'+ PЄTЄR·—POSTOLV' Brustb. des Heiligen unter Baldachin über dem Diepholzer Schild. Grote 76. G. e.

Aus dem Erfurter Funde. Grote war nur das Exemplar des Königl. Kabinets zu Hannover bekannt!

Abbildung Tafel I.

177 **Konrad IV. v. Diepholz.** 1482–1508. Achtelschilling. ❁ CORRΛD'— ЄPIS'— OSRΛ· Adlerschild. Ks. ❁ MO:··VΛ ∘ OSRBVRG· Radschild. Grote 88 var. S. g. e.

178 Myte. Brustb. des hl. Petrus über Adlerschild. Ks. Rad unter dreitürmiger Burg. Grote 89. S. g. e.

179 Pfennig u. Heller (2). Adlerschild. Ks. Rad im Dreipass. Cappe T. 8, 46. S. g. e. 3

180 **Erich v. Braunschweig.** 1508–1532. Viertelschilling. ✠ ЄRIC·ЄPS· OSRΛB···· DV' B· Die 3 Schilde in Kleeblattstellung. Ks. TIBI·MЄ· 9—·MЄDO·PЄ· Brustb. Petri in Bogen über Stadtschild. Grote 98. G. e.

181 Rheinischer Schüsselpfennig. E über quadriertem Schild (Rad, Kreuz, Kreuz, die braunschw. Löwen). Perlkreis. Grote u. Cappe unbekannt! S. g. e.

Abbildung Tafel I.

182 **Franz Wilhelm v. Wartenberg.** 1623–61. Taler 1631. Brustb. des Bischofs r. in Mozzetta mit breitem Kragen. Ks. Quadr. Wappen Minden-Verden mit dem osnabr. Mittelschild. Sch. 4595. S. g. e.

183 1½ Schilling (1/14 Taler) 1657. FRAN·GVIL·E – PO·R·M·V·S·R·I·P· Gekr. Wappen. Ks. Der hl. Petrus stehend v. vorn. Grote 123 var. S. g. e.

184 4 Mariengroschen 1656. Gekr. Wappen u. Wert. Grote 130. 3 Varianten. S. g. e. 3

185 2 Mariengroschen 1656. ·FRAN·GVIL·E·O·R·M·V· Gekr. Namenszug. Ks. Wert. Grote 132. Vorz.

186 2 Pfennige 1657 (Billon). Radschild u. Wert. Grote 128. G. e.

187 **Ernst August v. Braunschweig-Lüneburg.** 1662—1698. Taler 1680. ERNEST : AUG : D·G· —EP : OSN : DUX B· & L· 5fach beh. 12feld. Wappen mit Osnabrücker Mittelschild. Ks. SOLA BONA QUÆHONESTA unten ·M·DC·LXXX∗· L. springendes Pferd in Blätterkranz, unten HB (Bernhorst). Sch. 7270. Knyph. 2579. Vorz. schön.

188 Taler 1690. 5fach behelmtes Wappen. Ks. ✠ SANCT : ANDREAS — REVIVISCENS· Der Heilige mit dem Kreuz. Sch. 7299. Knyph. —. Vorz. schön.

189 Gulden ($^2/_3$) 1690. Gekr. Wappen u. Pferd. Sch. 7301 Anm. Knyph. 2621. S. g. e.

190 Desgl. 1691. Wie vorher. Knyph. 2628 var. S. g. e.

191 Desgl. 1692. Ebenso. Knyph. 2630. Vorz.

192 24 Mariengroschen 1676. Braunschweiger Helm und Wert mit Umschrift VON FEINEM SILBER· 1676· Sch. 4602. Vorz.

193 Dritteltaler 1690 u. 1692. Wappen. Ks. Der hl. Andreas. Knyph. 2657 u. 2658. S. g. e. 2

194 12 Mariengr. 1688. Wilder Mann u. Wert. mit Umschr. ❀ SOLA BONA etc. Knyph. —. Vergoldet. S. g. e.

195 Desgl. 1669, 1671, 1672 und 1675. Braunschweiger Helm und Wert. Knyph. 4780 ff. S. g. e. u. vorz. 4

196 1½ Schilling ($^1/_{14}$ Tlr.) 1667. Gekr. Namenszug u. Wappen. Grote 144. Knyph. 9272. S. g. e.

197 6 Mariengr. 1689 (4 Var.), 1690 u. 1692. Ross u. Wert. S. g. e. u. vorz. 6

198 Desgl. 1689. Wilder Mann u. Wert. (3 Var.) S. g. e. 4

199 Dütchen ($^1/_{16}$ Tlr.) 1665 u. 1668. S. g. e. 2

200 4 Mariengr. 1681 u. 1686. Pferd u. Wert; desgl. 1687 u. 1689 mit wildem Mann. Vorz. (2 gel.) 4

201 3 Mariengr. 1692. ($^1/_{12}$ Tlr.) SOLA BONA QVAE HONESTA. Ross l. unten 16 $\frac{1}{12}$ 92. Ks. ❀ ERN·AVG·D : G·EP·O·D·BR & LV· *I. F.* ∗III∗ | MARIEN | GROS | ∗∗∗ Unediert. S. g. e.

202 Gute Groschen ($^1/_{24}$) 1663. Gekr. EA u. Radschild. Knyph. 9276. 4 Var. S. g. e. 4

203 Desgl. 1664. Wie vorh. 2 Var. mit grosser u. kleiner Jahreszahl. S. g. e. 2

204 2 Mariengr. 1665, 1666, 1668, 1680, 1681, 1684 u. 1688. Versch. Typen. S. g. e. 9

205 Mariengroschen 1685 mit W. Mann. (2 Var.), desgl. 1685, gekr. EA· (2) u. 1695 Maria. S. g. e. 5

206 3 Pfennige, 2 Pfennige u. Kupferdreier 1684. S. g. e.; Zinnmed. o. J. Gelocht. G. e. 4

207 **Sedisvakanz 1698.** Taler. Der hl. Petrus über d. Stiftsschild. Ks. Domkirche unter Spruchband u. Sternen. Sch. 4617. Knyph. 4799. Zep. 233. S. g. e.

208 **Karl v. Lothringen.** 1698–1715. $^1/_{12}$ Taler 1703 (2 Var). u. 1704. Wappen u. Wert. Vorz. u. s. g. e. 3

209 1/14 Taler 1703 u. 1714 u. 2 Mariengr. 1714. Wappen u. Wert. S. g. e. 3
210 6 Pfennige 1702, 3 Pf. 1703 u. Mattier 1704; (3 Varianten). G. e. u. s. g. e. 6
211 **Ernst August II. v. Hannover.** 1716—1728. 12 Mariengroschen 1722. Wappen u. Wert. Knyph 4825. S. g. e.
212 6 Mariengr. 1721 (2 Var.) u. 1722. Wie vorher. S. g. e. 3
213 3 Mariengr. 1722 u. 1724. Wie vorher. S. g. e. 2
214 1/14 Taler 1721. 2 Varianten mit Namenszug u. Wappen. Knyph. 4834 und 4835. Nebst Achtzehnpfennigstück 1721. Wappen u. Wert. Unediert. S. g. e. 3
215 2 Mariengr. 1720, 1721, 1722 u. 1724; 12 Pfennige 1721. S. g. e. 5
216 Mariengroschen 1718, 1722 u. 1724 (versch. Var.) 6 Pf. 1721, 5 Pf. 1728 u. 3 Pf. 1718. S. g. e. 8
217 **Sedisvakanz 1728.** Medaille d. Kapitels (v. P. P. Werner). Brustb. d. hl. Petrus. Ks. Brustb. Karls d. Gr. Beiderseits Wappenkreis. Sch. 4625 Anm. Knyph. 4860. Zep. 235. Schön.
218 **Sedisvakanz 1761.** Medaille d. Kapitels. Die Brustbilder des hl. Petrus u. Karls d. Gr., beiderseits Wappenkranz. Sch. 4626. Knyph. 4682. Zep. 236. Stplglz.
219 **Friedrich v. York.** 1764—1802. 12 Pfennige 1766, 6 Pf., 4 Pf. u. 3 Pf. (2 Var.) 1766. Gekr. F. u. Wert. S. g. e. 5
220 Med. a. d. Wiederherstellung d. Bistums 1857. Brustb. Georgs V. u. Pius IX. Ks. Wappen. 34 mm. Zinn. Schön.
221 **Domkapitel.** Kupfer 9 Pfennige 1606. St. Peter mit Stiftschild. Ks. Wertzahl. Weingärtner 283. Gelocht. Z. g. e.
222 K. 4 Pfennige 1740. Aehnlich d. vorig. Weing. 288. S. g. e.
223 **Stadt Osnabrück.** Kupfermünzen. 12 Pfennige 1623. Rad in Verzierung. Ks. XII in verz. Kranz. Mzz. C—D· (Delbrügge). Weing. 313. Vorz. schön.
224 9 Pfennige 1625. Radschild u. Wertzahl. Weing. 315. G. e. u. s. g. e. 2
225 5 Pfennige 1625. Versch. Varianten. Zu Weing. 319. G. e. 4
226 Desgl. 1726. 2 Varianten mit d. Mzz. I·W· und ∘C∘B∘· Weing. 339a u. 339b. S. g. e. 2
227 4 Pfennige 1599 (2 Var.) u. 1690. Weing. 302 u. 326a. G. e. u. s. g. e. 3
228 Desgl. 1704, 1726, 1759 u. 1760. Weing. 341a, 345a, 347 u. 348. S. g. e. und vorz. 4
229 3 Pfennige 1676 mit Gegenstempel Rad. Weing. 330. Anm. S. g. e.
230 Desgl. 1622 u. 1676. (2) Weing. 327b u. 330. S. g. e. 3
231 Desgl. 1726, 1752 (2 Var.), 1759 (3 Var.) u. 1760. S. g. e. 7
232 Desgl. 1805. 3 Varianten. Weing. 374. S. g. e. und vorz. 3
233 1½ Pfennige 1599. Weing. S. 396 No. 308a. Mzz. C—D· (nach Freudenthal zitiert.) S. g. e.
234 Desgl. 1622. Weing. 331. S. g. e.
235 Desgl. 1795 u. 1805. Weing. 365 u. 376. S. g. e. 2
236 Pfennige 1698 u. 1699. Weing. 336 u. —. S. g. e. 2
237 Desgl. 1731 (2 Var.), 1795 (2) u. 1805. S. g. e. 5
238 **Stadt Wiedenbrück.** Kupfermünzen. 3 Pfennige 1670. Rad. Ks. Wert in Kranz. Mit WIEDENB· Weing. 395b. S. g. e.
239 Desgl. 1619 u. 1686. Wie vorher. Weing. 388a u. 404. G. e. und s. g. e. 2
240 Pfennig 1692. Jahreszahl neben Wert. Weing. 431b. Vorz.

Bistum Münster.

241 Denar um 1100. + MIMIGRAQEFORD· Dreitürmiges Gebäude. Ks. + ODDO + □ * VIIIC Kreuz mit 4 Kugeln. Grote 2. Dbg. 767. 2 Var. Vorz. 3

242 Desgl. (12. Jahrh.). + MICINEEON· Wie vorher. Ks. + O··· VIIIC· Kreuz mit 4 Kugelkreuzchen. Grote —. (Vgl. No. 8); desgl. mit 2 Kugeln, Stern u. Kreuzchen. S. g. e. 2

243 **Otto I. v. Lobdeburg.** 1203—1218. Denar. + SANC·TVS·PAVLVS· Brustb. d. Heiligen v. vorn. Ks. + MONASTERIVM· Dreitürm. Gebäude. Grote 12. S. g. e. 3

244 **Dietrich III. v. Isenberg.** 1218—1226. Denar. TEODE··· Thronender Bischof mit Stab u. Buch. Ks. MONES··· Kirche mit fünf Türmen. Cappe T. I, 14. G. e.

245 **Ludolf v. Holte.** 1226—1248. Denar. Thronender Bischof wie vorher. Ks. MON···NIO· Zwillingsfadenkreuz mit Kugelkreuzchen. Grote 21. G. e.

246 Desgl. LVDOL—FVS EPC· Thronender Bischof. Ks. MONESTERIENS· Kirche mit 2 Kreuzen. Grote 22. S. g. e. 3

247 Denar. LVDOL Der Bischof mit Stab und Kapelle. Ks. Kopf der hl. Paulus. Grote 25. S. g. e. 2

248 Obol. Aehnlich d. vorigen. Cappe T. II, 22. G. e.

249 **Wilhelm v. Holte.** 1259—1260. Denar. + WI···ELMV· Bischof mit segnender R. u. Stab. Ks. Kopf d. h. Paulus mit Schwert r. Grote 30. S. g. e. 2

250 **Gerhard v. d. Mark.** 1261—1272. Denare. + GERH···AR—D—EPC· Bischof mit 2 Fahnen. Ks. SANCTVS PAVLVS APOST· Kopf d. Heiligen. Grote 33. (3 Var.). G. e. u. s. g. e. 3

251 **Eberhard v. Diest.** 1275—1301. Denar. EVERH···· Bischof mit Buch u. Stab. Ks. Kopf d. Heiligen im Dreieck. Grote 36. S. g. e.

252 Desgl. + EVER—ARCVS· Bischof mit segnender R. u. Buch. Ks. Kopf d. Heiligen. Grote 88. Versch. sich erg. Exple. G. e. u. s. g. e. 7

253 **Otto III. v. Rietberg.** 1301—1306. Denar. Bischof mit Stab u. Buch. Cappe III, 39. G. e. 2

254 **Konrad v. Berg.** 1306—1310. Denar. CON··· Bischof mit Kreuz und Krummstab. Ks. PAV··OSTO· Kopf d. Heiligen in Dreieck. Vergl. Grote 42. S. g. e.

255 **Ludwig II. v. Hessen.** 1310—1357. Denar. LODEVICV·· PISCO· Bischof v. vorn mit segn. R. u. Buch. Ks. Hopf d. Heil. mit Schwert; desgl. mit l. blickendem Bischof. Grote 47 u. 51. Verschied. sich erg. Exple. G. e. u. s. g. e. 6

256 **Florenz v. Wewelinghofen.** 1364—1379. Denar. FLORENCIVS EPIS COPVS· Bischof mit segnender R. u. Stab, auf d. Brust Familienschild. Ks. Kopf des Heiligen über Stiftschild. Grote 56. Versch. sich ergänz. Exemplare. G. e. und s. g. e. 5

257 Desgl. FLORENTI—EPISCOPI· Krummstab vor Stiftschild. Ks. + MONE·· MON—S· Brustb. Pauli halbl. mit Schwert. Grote 57. 2 sich erg. Exple. S. g. e. 2

258 Vierding. Stiftschild u. Kopf d. Heiligen. Grote 59. G. e.

259 **Potho v. Pothenstein.** 1379—1381. Denar. POTHONIS — EPISCOPI Krummstab vor Schild. Ks. Brustb. d. Heil. mit Schwert. 3 sich erg. Exple. G. e. u. s. g. e. 3

260 **Heidenreich Wolf v. Lüdinghausen.** 1381—1392. Denare. Familienschild vor Stab. Ks. Kopf d. Heil. über Stiftschild. Grote 63. G. e. 4

261 Desgl. ҺEIDENR··· PISCOPI ∗ Brustb. d. Bischofs über Familienschild. Ks. Brustb. d. Heiligen mit Schwert. Grote 64. G. e. u. s. g. e. 3

262 **Johann II. zur Hoye.** 1450—1457. Schilling. IOҺS ∗ – COMES ⁑ DE ∗ ҺOIIA · Steh. gewappneter Graf mit Schwert u. Hoyer Schild. Ks. + MON' ∗ NOV' ∗ FACTA ⁑ MONASTER' Stiftschild in Dreipass. Grote 73. (Erfurter Fund.) S. g. e.

263 Desgl. Variante mit ҺOIA u. ∗ MONASTEIES ∗ Grote 74. G. e.

264 **Johann III. v. Pfalz-Simmern.** 1457—1466. Schilling. + MONETA ∗ NOVA ∗ IOҺS' · EPC · MO · Stiftschild in Dreipass. Ks. SANCT' ∗ PAV – LVS ∗ APOST' Brustb. des Heiligen mit Schwert über pfälzer Schild. Grote 76b. S. g. e.

265 **Heinrich III. v. Schwarzburg.** 1466—1496. Doppelschilling. + MON'∘ NOVA'∘ ҺINRIC'∘ EPI'∘ MON'· Die Schilde von Schwarzburg, Bremen und Münster um ein M im Dreipass. Ks. ∘ S ∘ PAVLVS ∘ A – POSTO LVS ∘ Stehender Heiliger mit Schwert u. Buch. Grote 85b. S. g. e.

266 Halbschilling. MO'∘ NOVA – Һl'∘ EP'∘ M · Schrägstehender Schild mit gekr. Schwarzburger Helm. Ks. S'∘ PAVLVS'∘ APOSTOL'∘ Hüftb. des Heiligen. Grote 83 var. (Erfurter Fund.) S. g. e.

267 Sechstel Schilling. + MON'∘ NOVA ∘ ҺINR'∘ EPI'∘ MON' Stiftschild im Dreipass. Ks. S' PAVLVS ∘ – APOSTOLV · Der Heilige über dem Schwarzburger Schild. Grote unbekannt. (Erfurter Fund.) S. g. e.

268 **Erich v. Sachsen-Lauenburg.** 1508—1522. Drittelschilling. ✠ ERIC' ∗ EPS' ∗ MONAST' ∗ DVX SAX · Lilienkreuz mit den 4 Schilden. Ks. S' ∗ PAVLVS – APOSTL' ∗ Hüftb. des Heiligen über dem sächsischen Schild. Grote 109. S. g. e.

269 **Friedrich III. v. Wied.** 1522—1532. Viertelschilling. + FRIDERI ∗ ELE ∗ Z ∗ CO ∗ EC ∗ MO · Schild v. Wied. Ks. MONE ∗ NO – MONAS · Heiliger über Stiftschild. Grote 112. S. g. e.

270 **Franz v. Waldeck.** 1532—1553. Taler 1535. ✠ FRANC' ∗ D' ∗ G' ∗ MONA' ∗ Z ∗ OSNA' ∗ EL' ∗ CON' ∗ MI' ∗ AD' Quadratisches Wappen mit Waldecker Mittelschild. Ks. S ∗ PET – RVS – S ∗ PAVLV' Die beiden Heiligen stehend, am Bande die Schilde v. Münster, Osnabrück, Minden u. Waldeck. Grote 117a. Sch. 4510. S. g. e.

271 Taler 1541. FRACIS – CVS ▴ DEI – GRA ▴ EC – CLESIA · Die Brustb. Petri u. Pauli gegeneinander, am Rande die 4 Schilde. Ks. + MONAST ▾ ET ▴ OSNAB ▴ EPS ▴ MIND ▴ ADMINIS · Quadr. Wappen unter d. Jahreszahl. Grote 118e. Sch. 4516. S. g. e.

272 Breitschilling o. J. Waldecker Schild auf Kreuz, in den Winkeln die 4 Wappen. Ks. Die beiden Heiligen stehend. Grote 122. Gelocht. G. e.

273 **Johann IV. zur Hoye.** 1566—1574. $^1/_{12}$ Taler 1570, 1571 u. 1572. Helm mit 3 Schilden. Ks. DAdler. Zu Grote 134. S. g. e. u. g. e. 3

274 Pfennig o. J. Münsterschild, darüber I Ks. Quadr. Wappen. Grote 136. (Exemplar aus Sammlung Heindorf.) Vorz.

275 **Ferdinand v. Bayern.** 1612—1650. Dukat 1640. Verz. 4feld. Wappen. Ks. DVCATV | NOV9·EPI· | MONAS· | 1640 in Palm- u. Lorbeerzweig. Zu Köhler 1638. Wittelsb. 1210. S. g. e.

276 Taler 1638. Verz. Wappen wie vorher. Ks. Der stehende h. Paulus mit Schwert u. Buch. Sch. 4537 Anm. Wittelsb. 1218. Vorz. schön.

277 Doppelschilling ($^1/_{14}$ Tlr.) 1646. Wappen u. steh. Heiliger. Vgl. Niesert S. 80. Vorz.

278 Schillinge ($^1/_{48}$ Tlr.) 1640 (3 Var.) 1641, 1642 (3 Var.), 1643 u. 1645 (2 Var.). Wappen u. Hüftb. d. Heiligen. S. g. e. u. vorz. 10

279 6 Pfennige 1642 (2 Var.), 1643 (2 Var.) u. 1645 (2 Var.) S. g. e. 6

280 3 Pfennige 1641. 3 Varianten. Niesert S. 121. S. g. e. 3

281 **Sedisvakanz 1650.** Taler. Verz. Schild des Domkapitels. Ks. Kaiser Ferdinand III. im Ornat, stehend v. vorn. Sch. 4541. Niesert 99. Zep. 216. Schön.

282 **Christof Bernhard v. Galen.** 1650—1678. Taler 1652. Verz. 4feld. Wappen mit Galener Mittelschild. Ks. Stehender h. Paulus. Sch. 4542. Niesert 104. Vorz.

283 Coesfelder Taler 1659. 5fach beh. Wappen. Ks. Das Wunderkreuz von Coesfeld. Sch. 4543. Niesert 108. Vorz.

284 Breiter Siegestaler 1661. Wiedereroberung der Stadt Münster. 5fach beh. Wappen. Ks. Brustb. d. h. Paulus auf Wolken über dem Stadtbild. Sch. 4547. Niesert 112. S. g. e.

285 Kleiner dicker Siegestaler 1661. Aehnlich d. vorigen, von kleinerem Stempel. Vorz. schön.

286 Desgl. Variante des vorigen mit PRINCIPE·MONASTER· Sch. 4546. S. g. e.

287 Sterbetaler 1678. 5fach beh. Wappen, darüber PIE·IVSTE·FORTITER· Ks. Schrift auf 10 Zeilen. Sch. 4549. Niesert 116. Vorz.

288 Viertel Reichsgulden 1678. ($^1/_6$ Taler zu 4 Schilling 8 Pfennigen.) Wappen unter Fürstenhut mit Schwert u. Stab. Ks. $\frac{1}{4}$ | REICHS | GVLDEN | IIII SCHIL | VIII PFENNI | MVNST | 1678 in Kranz, unten 6|EIN RTR· Vgl. Niesert 122. Geh. gew. S. g. e.

289 Achtgroschenstück 1678. Wappen u. Brustb. d. Heiligen. Zu Niesert 120. 3 Var. S. g. e. 3

290 Schilling ($^1/_{28}$) 1653. Wie vorher; 6 Pfennige 1652 u. 1655. S. g. e. 3

291 **Sedisvakanz 1683.** Medaillenförmiger Taler. Beh. Wappen des Kapitels. Ks. Geh. Brustb. Kaiser Leopolds I. r. in Lorbeerkranz, am Armabschn. G S·· Sch. 4550, 2. Stpl. Niesert 130. Zep. 217. Vorz. schön.

292 **Sedisvakanz 1688.** Taler. Brustb. des Apostels r. mit Schwert u. Buch. Ks. Brustb. Kaiser Leopolds r. in Harnisch, Mantel und Lorbeerkranz. Sch. 4552 var. mit ECCI· Niesert 131. Zep. 218. Vorz.

293 **Friedrich Christian v. Plettenberg.** 1688—1706. Taler 1706 a. s. Tod. CONSILIO ET CONSTANTIA· Wappen unter Fürstenhut. Ks. Schrift auf 12 Zeilen. Sch. 4567. Niesert 154. S. g. e.

294 Gulden zu 24 Mariengroschen 1692. Wappen u. Wert. Sch. 4553. S. g. e.

295 Desgl. 1693. Wie vorher. Niesert 142. S. g. e.

296 Desgl. 1694. Von anderem Typus, kleiner. Sch. 4561. Niesert 143. S. g. e.

297 Desgl. 1695. Aehnlich dem vorigen. Sch. 4562. Vorz.

298 12 Mariengroschen 1693. Wappen u. Wert. 2 Varianten. S. g. e. 2

299 Doppelgroschen ($^1/_{12}$ Taler) 1692 (2 Var.) u. 1693 (versch. Var.) S. g. e. u. vorz. 10

300 Groschen ($^1/_{24}$ Taler) 1692 u. 1693. Versch. Varianten. S. g. e. u. vorz. 9

301 Doppelschilling ($^1/_{14}$) 1696. Wappen u. Heiliger; Schillinge 1695 (2 Var.), 1696 u. 1697. S. g. e. und vorz. 5

302 Halbgroschen 1692 (3 Var.); 6 Pfennige 1695 u. 1696 (4) u. 3 Pfennige 1692 (2). S. g. e. 10

303 Kupfer 4 Pfennige (2) u. 3 Pfennige 1703. Namenszug u. Wert. Weing. 72 u. 73. (2 Var.). S. g. e. u. vorz. 4

304 **Sedisvakanz 1706.** Taler. Beh. Wappen d. Kapitels. Ks. Die Domkirche. Sch. 4568. Niesert 155 var. Zep. 219. S. g. e.

305 **Franz Arnold Wolf v. Metternich.** 1706—1718. 6 Mariengroschen 1711, 1715, (3 Var.) u. 1718. Wappen u. Wert. S. g. und vorz. 5

306 Doppelgroschen (1/12 Taler) 1710, 1713, 1714 (2) u. 1715 (3 Var.) S. g. e. und vorz. 7

307 Desgl. 1716 u. 1717 (4); Doppelschilling (1/14) 1711. S. g. e. 7

308 Halbgroschen (1/48) 1709 u. 1710. Namenszug u. Wert. S. g. e. 5

309 Kupfer 4 Pfennige 1715; K. 3 Pfennige 1712 (2) u. 1715. Weing. 74, 76 u. 77. S. g. e. 4

310 **Sedisvakanz 1719.** Medaille des Kapitels. Der steh. hl. Paulus. Ks. Der steh. Kaiser Karl d. Gr., beiderseits Wappenkranz. Sch. 4582. Zep. 220. 49 mm. 44 g. Leichte Henkelspur. Schön.

311 Doppelschilling u. Groschen (2). S. g. e. 3

312 **Klemens August v. Bayern.** 1719—1761. 6 Mariengroschen 1754. Wappen u. Wert. 2 Var. S. g. e. und vorz. 3

313 Doppelgroschen (1/12 Tlr.) 1745 (2), 1748, 1754 u. 1755 (2.) S. g. e. 6

314 Doppelschillinge (1/14 Tlr.) 1748. Wappen u. steh. Heiliger. (3 Var.); desgl. 1755. Steh. Heiliger u. Wert. (2 Var.) S. g. e. und vorz. 5

315 Schillinge (1/28) 1748. Brustb. d. Heil. u. Wert. 2 Var. S. g. e. 2

316 Groschen 1755. Namenszug u. Wert. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 6

317 Halbgroschen 1723 (3) u. 1745. S. g. e. 4

318 Kupfer 4 Pfennige 1743, 1745, 1748, 1754 u. 1755 (2 Var). Weing. 79 ff. S. g. e. 6

319 Kupfer 3 Pfennige 1740, 1741, 1743 (4), 1748 (2), 1754 und 1756. Weing. 87 ff. S. g. e. 10

320 **Sedisvakanz 1761.** Medaille des Kapitels. (v. Thiébaud). Der steh. Apostel mit Schwert u. Buch. Ks. Der steh. Kaiser Karl d. Gr. in Rüstung. Beiderseits Wappenkreis. 56 mm. 51 gr. Sch. 4584. Zep. 224. Niesert 193. Vorz. schön.

321 Speziestaler. Die Domkirche. Ks. Der steh. Kaiser Karl d. Gr. Sch. 4585. Niesert 194. Zep. 225. Vorz.

322 Dritteltaler. Kapitelwappen. Ks. Brustb. des Kaisers über Wert. Zep. 226. Vorz.

323 Desgl. Variante mit tingiertem Wappen auf geschweiftem Schild und anderer Zeichnung der Ks. Zep. 333. Vorz.

324 Sechsteltaler. Wie vorher. 2 Varianten mit tingiertem Wappen u. Mzz. ·F—H· Zu Zep. 227. Vorz. 2

325 **Maximilian Friedrich v. Königseck.** 1762—1784. Konv.-Gulden 1764. Brustb. r. in Hermelinmantel. Ks. Wappen. Sch. 4587. Niesert 196. Vorz.

326 Dritteltaler 1764. Wappen u. Wert. Vgl. Niesert 200. S. g. e.

327 Desgl. 1765. Wie vorher. S. g. e.

328 Sechsteltaler 1763 (3) u. 1764 (2 Var.) Wappen u. Wert. S. g. e. 5

329 Doppelgroschen 1763 u. 1764 (3). S. g. e. 4

330 Schilling 1764 u. Halbgroschen 1766 (4). S. g. e. 5

331 **Sedisvakanz 1801.** Medaille des Kapitels (v. Loos). Der stehende Apostel u. Kaiser Karl. Beiderseits Wappenkreis. 56 mm. 42,4 gr. Sch. 4589. Niesert 211. Zep. 228. S. schön.

332 Konv.-Gulden. Die Brustb. d. Apostels u. Kaisers Karl. Sch. 4591. Zep. 334. S. g. e.

333 Dritteltaler. Wie vorher. Zep. 230. Niesert 215. S. g. e.

334 Groschen. Wert u. Jahreszahl. Zep. 231. Niesert 216. Vorz.

335 **Kupfermünzen des Domkapitels.** Bursarienzeichen zu 3 Schillingen 1633. Paulus zu Pferde u. Wert. Gegenstpl. G·D·V·V· über Schild. Weing. 6. Vorz.

336 Desgl. Gegenstpl. EVB über Schild von Brabeck. Jahreszahl verwischt, sonst vorz.

337 12 Pfennige 1633. Paulus auf Thron u. Wert. Gegenstpl. GDV über Schild. Weing. 11. Vorz.

338 6 Pfennige 1608. Wie vorher. Gegenstpl. Schild Brabeck. Weing. 15. Gelocht. S. g. e. 2

339 6 Pfennige 1762 (3 Var.) u. 1787. Brustb. Pauli u. Wert. Weing. 54a, 54b u. 66. S. g. e. 4

340 4 Pfennige 1661, 1692 u. 1696. Steh. Apostel u. Wert. Weing. 36, 37 u. 38. S. g. e. u. vorz. 3

341 Desgl. 1714, 1739 u. 1762 (2). Weing. 51, 55 u. 56. S. g. e. 4

342 Desgl. 1787 (2) u. 1790 (4). Weing. 67 u. 68. S. g. e. u. vorz. 6

343 3 Pfennige 1608. BVRSA DOMINORVM· Brustb. Pauli und Wert. Weing. 25. 1 St. gelocht. S. g. e. u. vorz. 4

344 3 Pfennige 1661 (2 Var). 1692 (3) u. 1696. Weing. 40c, 40d, 42 u. 43. S. g. e. und vorz. 6

345 Desgl. 1714 (2), 1739, 1740, 1743 u. 1748 (2). Weing. 52, 57, 58, 59 u. 60. S. g. e. 7

346 Desgl. 1753, 1759 (2), 1760 (2) u. 1787 (2 Var). Weing. 61, 62, 63 u. 69. Vorz. 7

347 2 Pfennige 1608, davon 2 mit Gegenstpl. Brabeck. Weing. 28 (2) u. 1661. Weing. 45a. S. g. e. und vorz. 3

348 Desgl. 1707 (2), 1740 u. 1790 (3). Weing. 50, 64 u. 70. S. g. e. und vorz. 6

349 1 Pfennig 1661, 1707, 1740 u. 1790 (3). Weing. 48d, 50a, 65 u. 71. Vorz. 6

350 Bursarienzeichen. 1 Pfennig Elemosyne. ELE | I. Einseitig. Weing. 35. S. g. e. 2

351 **Stadt Münster.** Wiedertäufertaler o. J. Christus und die Juden, vorn Jonas im Walfisch. Ks. Christus auf Weltkugel über Tod u. Teufel. Mad. 2365. Vorz.

352 Grosse Medaille auf d. Frieden zu Münster 1648 (v. Engelb. Kettler). ET∗IVNCTI∗CVRRVM∗ etc. Pax auf Löwenbiga. Ks. Aufschrift PACIS· FŒLICITAS etc. auf 10 Zeilen. v. Loon II, 312, 2. 59 mm. 36,5 gr. Vorz.

353 Med. 1748. Säkularfeier des Friedens (v. Thiébaud). Bellona auf Kriegsgerät vor d. Ansicht von Münster. Ks. Genius mit Pflug u. Warenkarren vor d. Ansicht von Augsburg. Grosshauser 504. 32 mm. 11,2 gr. S. g. e.

354 Nottalerklippe 1660. MONAST : WESTPH : OBSESSVM· 1660. Verz. Stadtschild. Einseitig. Maill. T. 87. 2. Vorz.

736 Desgl. + CONRA· · · AI· Thronender Erzb. mit Krummstab und Halbmond über dem eine Kugel (Münzzeichen v. Attendorn). Ks. COLON· · Kirche mit 2 Fahnen. Weing. 74. Vgl. Cappe T. XI, 174. S. g. e.

737 Desgl. + CONRA· · Erzb. mit Krummstab u. Halbmond von anderer Zeichnung. Ks. · · · NCTA – COLO· · Kirche wie vorher. S. g. e.

Dortmund.

738 **Otto III.** 983—1002. Denar. ODDO IMPERATOR· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. THEROTMAN· Kl. Kreuz. Zu Dbg. 744 b. S. g. e.

739 Desgl. mit THERTMAN. Kopf v. vorn zwischen 2 Kugeln. Dbg. 745. S. g. e.

740 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. + HEI· · · REX· Gekr. Brustb. l. Ks. · · MANN· · (rückläufig). Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 749. S. g. e.

741 Desgl. HEINR· Barhäuptiger Kopf l. Ks. TH· · MANNI· Kreuz. Dbg. 752. G. e.

742 **Heinrich IV.** 1056—1105. Denar. · · NHIVC· · Gekr. Brustb. von vorn zwischen Lanze u. Rosette. Ks. TRENNACA· Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 762 var. Vorz.

743 **Friedrich II.** 1212—1250. Denar + FRE· · · Thronender Kaiser mit Szepter u. RApfel. Ks. TREMA· · · Zwillingsfadenkreuz mit Kugelkreuzchen. Zu Meyer 26. S. g. e.

744 **Wilhelm v. Holland.** 1250—1256. Denar · · ILLEH· Thronender König mit Lilienszepter u. RApfel. Ks. · · · · ONIA CIVI· Pfalzgebäude mit 2 Fahnen. Zu Meyer 28. S. g. e.

745 **Richard v. Cornwallis.** 1257—1271. Denar. RIC· · · Thronender König. Ks. · · · · NIA· · · CIVI· · · Pfalzgebäude in Rhombus. Zu M. 29. S. g. e.

746 **Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Denar. + RVDOLF· · REX· Der König mit Szepter u. RApfel. Ks. TREM — ONIA — CIVI· Brustb. d. hl. Reinhold v. vorn in Dreieck. M. 30 a. 3 sich ergänzende Exempl. S. g. e. 3

747 Desgl. mit (REX ROM) ANORVM· M. 30 b. G. und g. e.

748 **Ludwig IV.** 1314—1347. Denare aus d. Funde v. Schalke. Typus des vorigen mit + LVDOV· · · INPE u. + CIVI — (TASTR) — EMO· M. 32. Versch. Var. S. g. e. 5

749 Desgl. Weitere Varianten. G. e. und s. g. e. 5

750 Vierling. Thronender Kaiser. Ks. CIV—IT· Kopf d. Heiligen in Dreieck. M. 33 var. G. e.

751 **Wenzel.** 1376—1400. Obol. Brustb. d. Königs in Einfassung. Ks. TR — ENO — NIA· Kopf in Dreieck. M. 36. G. e.

752 **Sigismund.** 1410—1437. Breitgroschen. ✠ SIGISMVNDVS ∗ ROMANORV' REX· Hüftb. des Königs v. vorn mit Schwert und RApfel. Ks. ∗ BN' DIC — etc., innere Umschr. + MON + — + ETA + — + TRE + — + MON + Durchgehendes Kreuz. M. 39 b. Vorz.

753 Desgl. ähnlich. Gelocht. G. e.

754 Heller (1419) · · · RO· Gekr. Kopf. Ks. И — N — A — Q. Kreuz. M. 42. G. e.

755 **Friedrich III.** 1440—1493. Goldgulden. FREDERICVS — RO' I' PERAT' Der stehende Kaiser v. vorn mit Szepter. Ks. + HONETA ∗ NOVA ∗ TREHONIENS'· RApfel im Sechspass. M. 46. S. g. e.

756 Breiter Groschen. FREDRICVS * etc. Brustb. d. Kaisers v. vorn mit Szepter u. RApfel. Ks. MON'—NO' * T—REM—ONIE· Adlerschild auf Blumenkreuz. M. 48d. Vorz.

757 Halbgroschen. FREDRIC' ♁ RONO ♁ IMP· Der Kaiser thronend in ganzer Figur. Ks. MON'—NOV'—TREM—ONIEN· Wie vorher. M. 50a var. S. g. e.

758 Desgl. mit Brustb. d. Kaisers v. vorn. M. 51b. S. g. e.

759 Viertelgroschen von gleichem Typus mit MON'—NOVA—TRE—MON· Vgl. M. 52. (Erfurter Fund.) Vorz.

760 **Maximilian I.** 1493—1519. Viertelgroschen vom Typus d. vorigen. M. 55. G. e.

761 **Stadt.** Reinoldigroschen. (15. Jahrhundert.) Adlerschild in Sechspass. Ks. Brustb. d. Heiligen v. vorn. M. 57. S. g. e.

762 Desgl. mit dem Gegenstempel von Breslau. Gekröntes W. Unediert. S. g. e.

763 Halber Reinoldigroschen. Typus d. vorigen. M. 58. 2 Var. S. g. e. 2

764 Viertel Reinoldigroschen. Adlerschild. Ks. Kopf des Heiligen. M. 59. 2 Var. Vorz. 2

765 Desgl. Weitere Varianten. G. e. und s. g. e. 8

766 Heller (15. Jahrh.) Adlerschild. Ks. Kopf d. Heiligen. M. 60. Aus dem Erfurter Fund. G. e. und s. g. e. 3

767 Rheinischer Vierschildheller (Anfang 16. Jahrh.) 2 Adlerschilde u. 2 Schilde mit Kopf d. Heiligen ins Kreuz gestellt; desgl. mit 4 Adlerschilden. Aus d. Erfurter Funde. Scheinen unediert. S. g. e. 2

768 Schüsselpfennige. Adler in Perlkreis. Zu M. 133. 2 Var. S. g. e. 2

769 $^1/_{16}$ Taler 1633. Adler u. Hüftb. Ferdinands II. r. M. 87. 2 Var. G. e. 2

770 Halbgroschen 1631. Adler u. RApfel mit Wertzahl 5Z· M. 83. S. g. e.

771 $^1/_{16}$ Taler 1656 u. 1658. Adler u. Brustb. Ferdinands III. r. M. 115 u. 118. S. g. e. und vorz. 2

772 Schillinge 1655 u. 1656 (3), einer mit Gegenstempel von Mark. S. g. e. 4

773 6 Pfennige 1651 u. o. J. Adler und Wert. Versch. Var. G. e., s. g. e. und vorz. 7

774 13 Stüberstücke 1660. Adler mit Schein. Ks. Bel. Brustb. Leopolds I. r. M. 121a und c. S. g. e. 2

775 Dütchen ($^1/_{16}$ Tlr.) 1670 (2), 1671 und 1672 (2). Brustb. Leopolds I. und Wert. S. g. e. 5

776 Sechsteltaler 1758 (Kriegsmünze). *MONETA·NOVA·ARG·TREMONIENS· | *i. F.* + VI + | EINEN | REICHS | THALER · | 17 – 58 | H – S Adler in Kreis. Ks. FRANC·I·D·G·RO·IM·SEM·AUG· Geh. Brustb. des Kaisers r. M. 151. S. g. e.

Infolge kaiserlicher Verordnung von 1760 eingezogen und nur noch in 3 Exemplaren bekannt! S. Meyer, Einleitung S. 13 (248).

Abbildung Tafel II.

777 Doppelgroschen 1758 und 1759, und Groschen 1756. Adler und Wert. S. g. e. 3

778 Kupfer $^1/_4$ Stüber 1753 (3), 1754 (3), 1756, 1758 (2), 1759 und 1760. (Seltenes Jahr.) S. g. e. 11

Grafschaft Recklinghausen

(unter den Erzbischöfen von Köln).

779 **Konrad v. Hochstaden.** 1239—1261. Denar. ···ΛDVS· Thronender Erzb. mit Buch und Stab. Ks. ···LIN··· Kopf des hl. Petrus mit Schlüssel. Vgl. Weing. 155. Ausgebr. S. g. e.

780 **Siegfried v. Westerburg.** 1275—1295. Denar. + SIFR··· SЄPISCO· Erzb. l. mit segnender R. u. Stab. Ks. ··R RЄICL·· HVSЄN· Kopf d. hl. Petrus. Unediert. 2 sich ergänzende Exple. S. g. e. 2

781 Aehnlicher Denar mit SIFRID· und ···NG··· G. e.

782 Desgl. ЄPS·COLO·· Der Erzb. v. vorn. Ks. Kopf d. Heiligen mit Schwert. Vgl. Weing. 156. G. e.

783 **Walram v. Jülich.** 1332—1349. Denar. + WΛLR·· Brustb. d. Erzb. l. mit segnender R. Ks. SΛNC· Kopf des hl. Petrus v. vorn. Zu Weing. 163. G. e. 2

784 **Maximilian Heinrich v. Bayern.** 1650—1688. Albus 1662. ✠ MAX· HEN·D·G·ARCH·COL· Quadr. Schild Pfalz-Bayern. Ks. NVM· RICHLINGHVS' (Burg.) Kreuzschild, auf dem d. Jahreszahl 1—6—6—2 verteilt. Weing. 169. 2 Var. S. g. e. 2

785 Desgl. 2 weitere Exemplare von veränderter Zeichnung. S. g. e. 2

786 Albus o. J. Wie vorher mit NVM·RECHLINGHVS· und glattem Kreuzschild. S. g. e.

Königreich Westfalen.

787 **Hieronymus Napoleon.** 1807—1813. 5 Francs Gold 1813 (v. Tiolier). Belorb. Kopf l. Wert. Mzz. C· (Cassel). Hoffm. 3245. S. g. e.

788 5 Francs Silber 1809. Kopf r. Ks. Wert in Kranz. Mzz. Pferdekopf u. J. Hoffm. 3187. G. e.

789 Mansfelder Ausbeute-Konventionstaler 1811. Bel. Kopf r. Ks. Schrift. Mzz. C· (Clausthal). Hoffm. 3226. Vorz.

790 Ein zweites Exemplar. G. e.

791 Konventionstaler 1811. Kopf u. Wert. Mzz. C· Hoffm. 3227. Vorz.

792 Desgl. 1812. Wie vorher. Hoffm. 3233. Schön.

793 Feinsilbergulden nach d. Reichsfuss 1809. Kopf l. Ks. Wert. Hoffm. 3188. S. g. e.

794 Gulden zu 24 Mariengr. 1810. Wappen u. Wert. Mzz. B· (Braunschweig). Hoffm. 3210. S. g. e. 2

795 Feinsilbergulden 1810. Wie No. 793. Hoffm. 3209. S. g. e.

796 Desgl. 1811 nach d. Leipziger Fuss. Bel. Kopf r. Ks. Wert. Hoffm. 3229. Vorz.

797 Desgl. 1812. Wie vorher. Hoffm. 3234. Schön.

798 Desgl. 1813. Ebenso. Hoffm. 3247. Vorz.

799 Ausbeutegulden 1811, „Glück auf Clausthal". Bel. Kopf r. Ks. Schrift in Kranz. Hoffm. 3228. Schön.

800 Konv.-Sechsteltaler 1808 u. 1809. Wappen u. Wert. Mzz. F· (Fulda in Cassel). Hoffm. 3166 u. 3189. S. g. e. 2

801 Desgl. 1809 (2), 1810 (2), 1812 u. 1813. Wie vorher mit Mzz. B· (Braunschweig). H. 3191, 3212, 3235 u. 3248. S. g. e. und vorz. 6

802 Desgl. 1810 mit Mzz. C· H. 3213 u. Feinsilber-Sechstel nach d. Reichsfuss 1810. H. 3211. Vorz. 2

803 ½ Franc 1808. Bel. Kopf r. Ks. Wert in Kranz. Mzz. Pferdekopf u. J. Hoffm. 3167. Schön.

804 20 Centimes 1808, 1810 u. 1812. Gekr. Monogramm u. Wert. S. g. e. 3

805 10 Centimes 1808, 1810 u. 1812. Wie vorher. S. g. e. 3

806 Doppelgroschen (1/12 Tlr.) 1808, 1809 (2) u. 1810. Gekr. Monogramm und Wert. S. g. e. und vorz. 4

807 Groschen (1/24) 1808 (Mzz. F·) u. 1809 (3). Mzz. F u. C· Wie vorher. Vorz. 4

808 Mariengroschen 1808 u. 1810. Mzz. C· (Clausthal). Vorz. 2

809 4 Pfennige 1808 u. 1809. Gekr. Namenszug u. Wert. Hoffm. 3173 u. 3196. S. g. e. 2

810 Kupfer. 5 Centimes 1809 u. 1812 (3). Hoffm. 3199 u. 3238. Vorz. 4

811 3 Centimes 1809, 1810 u. 1812; 2 Centimes 1809, 1810 u. 1812. S. g. e. und vorz. 6

812 2 Pfennig Scheidemünze 1810. Namenszug u. Wert. Hoffm. 3221. S. g. e.

813 1 Pfennig 1808 (2), 1 Centime 1809 (2) u. 1812. Vorz. 5

Grafschaft Ravensberg.

814 **Otto III.** 1249—1306. Denar v. Bielefeld. Der thronende Graf mit Lilienszepter u. RApfel. Ks. ·····LD· Sparrenschild, von 3 Kreuzchen umgeben in Vierpass. Vgl. Grote. Bl. f. Mzkde. I, T. I, 15. S. g. e.

815 Desgl. (Nachahmung der Wiedenbrücker Denare Konrads II. v. Osnabrück.) + CONR···O Thronender Bischof mit Stab u. RApfel. Ks. COMES···· I Turmgebäude mit spitzem Giebel, in dem ein Rad. Unediert. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

Von E. Heye wurden in den Bl. f. Mzfrde. T. 144, 14 u. 15 zwei ähnliche Denare Otto's, aber mit der Umschr. CIVITA BIL veröffentlicht. (Vgl Kat. Heye, No. 5445 u. 5446.)

816 Desgl. Wie vorher mit Umschr. d. Ks. CIVI···· ЄLD9· Bl. f. Mzfrde., T. 144, 14 u. 15. 2 sich ergänzende Exple. S. g. e. 2

817 **Wilhelm v. Berg.** 1360—1408. Denar v. Bielefeld. + WIL··· Gekrönter mit Szepter u. RApfel. Ks. + MOП····LDЄПS· Sparrenschild, über dem ein aufrecht stehender Löwe l. in Vierpass. 2 sich ergänzende Exple. G. e. und s. g. e. 2

818 Desgl. Wie vorher, jedoch über d. Sparrenschild ein Adler l. blickend. Grote, Bl. f. Mzkde. I, T. 24, 331. 3 sich ergänzende Exple. G. e. und s. g. e. 3

819 Desgl. mit + WIL··· DVX· Ks. Der Sparrenschild von 3 Kreuzchen umgeben. G. e. und s. g. e. 2

820 Desgl. mit W···· MOПI ∘ und BILЄFЄLDЄПS· Der Sparrenschild von 3 Sternen umgeben. 3 sich ergänzende Exple. G. e. und s. g. e. 3

821 Vierchen. Gekrönte Figur mit Szepter u. RApfel. Ks. Der Sparrenschild von 3 Ringeln u. 3 Sternen umgeben. Scheint unediert. G. e.

822 **Wilhelm V.** 1539—1592. Mariengroschen 1585 u. 1586. Der Sparrenschild. Ks. Brustb. d. Madonna in Glorie. S. g. e. 2

823 Hohlpfennige. Sparrenschild in Hochrand. G. e. und s. g. e. 2

824 Desgl. Sparrenschild in Perlrand. G. e.

825 **Die possedierenden Fürsten.** 1609—1647. Groschen 1629 (in Bielefeld geprägt). WOLF·W·D·G·C·P·R·D·B·I·C·E·M· Vielfeld. Wappen

unter Fürstenhut. Ks. FERD · II · D · G · RO · IMP · S · ÆVG ⁄ RApfel mit Wertzahl Z4· Aeltester Jahrgang. Fehlt bei Noss (Mittlgn. d. bayr. num. Ges. 1897, 1ff.). Vorz.

826 Desgl. 1636. Aehnlich d. vorigen. Noss 43b. S. g. e.

827 Desgl. 1637. Wie vorher. Noss 44b. S. g. e.

828 Körtling o. J. 5feld. Wappen. Ks. RApfel mit Wertzahl 6 Noss 40a. G. e.

829 Kupfer. 12 Pfennige 1621 mit * RAVENSPVRGENSI· Weing. 909 var. Noss 16a. Vorz.

830 Desgl. mit RAVENSPVRG· Weing. 909b. Noss 16d. G. e.

831 6 Pfennige 1620 u. 1621 (3 var., eine versilbert, eine mit Ravensberger Gegenstempel.) Weing. 905 u. 910. Noss 12 u. 17. G. e. u. s. g. e. 4

832 **Unter Brandenburg. Friedrich Wilhelm.** 2 Mariengroschen 1644. Wappen u. Wert mit Spruch: IN DEO·SPE·MEA· S. g. e. 2

833 Desgl. 1646. Wie vorher mit SP· statt SPE· S. g. e. 2

834 Desgl. 1647 u. 1649. Wie vorher mit Umschr. d. Ks. S · P · D·CO·M·R· A·D·IN·R· ⁄ S. g. e. 2

835 Desgl. 1653 (3 Var.), 1664 (4), 1665, 1666 (5) u. 1667. S. g. e. 14

836 Desgl. von feinem Silber. Gekr. Monogramm u. Wert. 1651, 1652 u. 1654. S. g. e. und vorz. 3

837 Mariengroschen 1662 u. 1664 (2 Var.). Wappen u. Madonna. G. e. 3

838 Mattier 1653. Szepter. Ks. · EIN · | MATIER | RAVENS · | PVRG * Verzierung. Vorz.

839 Desgl. 1661 (2 Var.), 1664 u. 1665. Aehnlich d. vorigen. S. g. e. 4

840 Körtlinge (Sechsheller) o. J. Wappen u. RApfel mit Wertzahl 6 Versch. Varianten. G. e., s. g. e. u. vorz. 10

841 Desgl. mit verändertem Wappen, l. Ravensberg, r. Mark. Vorz.

842 Kupfer. 12 Pfennige 1655. Weing. 911b. vorz.; desgl. 3 Stück mit Ravensberger Gegenstempel. G. e. 4

Grafschaft Mark.

(Nach Münzstätten geordnet.)

843 Unbestimmte Münzstätte. (Vielleicht Altena.) **Otto I.** 1249—1262. Denar. ✛ OTTO C··· Der thronende Graf mit Palmzweig und Lilie auf Dreieck. Ks. ✛ MONETA···· Torgebäude mit drei Türmen. Vgl. Grote, Bl. f. Mzkde. II. T. 25, 375. Vorz.

Abbildung Tafel II.

844 **Engelbert I.** 1249—1277. Denar. EGELBER·· Hüftb. d. Grafen v. vorn mit Locken und Feldbinde, in der R. das Schwert, in d. L. ⚜ Ks. ✛ MONETA···E· Gebäude, wie auf dem vorigen. Vgl. Grote a. a. O. T. 25. 373. Vorz.

Nach einem Exemplar Wellenheims. (Kat. II, 2 No. 8110) vielleicht zu Hamm geprägt.

845 **Münzstätte Iserlohn. Adolf I.** 1197—1249. Sterling. MONETA IN IS· Kopf d. Grafen mit Szepter v. vorn, darüber Kugelkreuz. Ks. ✠ MONETA IN IS· Zwillingsfadenkreuz von 4 Kugelkreuzchen umwinkelt. Unediert. (Vgl. Grote, a. a. O. T. 25, 371). S. g. e.

Abbildung Tafel III.

846 Aehnliche Sterling mit Umschr. der Vs. MO···ERG.*· Bruchstück.

847 **Engelbert I.** 1249—1277. Denar. ···NGЄL··· Thronender Gekrönter mit Schwert u. Lilienszepter. Ks. + LON···TA Torgebäude mit Mauer u. 2 Fahnen. Grote —. 2 sich ergänzende Exempl. S. g. e. 2

848 Desgl. ···BЄRT· Der barhäuptige Graf mit erhobener R. u. Lilie. Ks. ···TAS·SD ISLORЄN· Turmgebäude in Vierpass. Grote —. Vgl. Kat. Buchenau No. 937. 2 sich ergänzende Exempl. S. g. e. 2

849 Desgl. ähnlich, ohne lesbare Umschrift. S. g. e.

850 **Eberhard II.** 1277—1308. Laurentiusdenar. ∗ЄV···DVS· Der Graf v. vorn mit Szepter u. Lilie. Ks. ···NCTVS· Kopf d. hl. Lorenz in Kreis. Grote —. Vgl. Kat. Buchenau No. 940. S. g. e.

851 Breiter Denar. ЄVЄRhA—RDVS CO· Thronender Graf mit Schwert u. Lilienszepter. Ks. CV—ISЄRЄRLON CIVITAS·· Brustb. v. vorn im Portale eines zweitürmigen Gebäudes. Vgl. Grote, Bl. f. Mzkde. II. T. 7, 64. Vorz.

852 Aehnl. Denare von teilw. anderer Zeichnung mit CI·VITAS· G. e. u. s. g. e. 7

853 Desgl. kleiner, von ähnlichem Typus. ···DVS COMЄS· u. MONЄTA· IN·IS·· 3 sich ergänzende Exempl. G. e. und s. g. e. 3

854 **Engelbert II.** 1308—1328. Denar. Beischlag zu den Dortmunder Reinoldidenaren des Kaisers Ludwig IV. + ЄNGЄL∗· Thronender Gekrönter mit Lilienszepter u. RApfel, auf d. Brust eine dreiteilige Rosette. Ks. + CI· —·AS (T)—RЄMO· Gekr. Kopf d. hl. Reinoldus von je 3 Kugeln umgeben im Dreieck. Berl. Mzbl. 1908, S. 3. Wohl Unikum. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

855 Iserlohner Denare aus d. Funde von Schalke. (Ztschr. f. Num. XXV, S. 87 ff.) + ЄNGЄLB····COM· Thronender Gekrönter mit Schwert u. Blumenstengel, auf d. Brust eine vierteilige Rosette. Ks. ····IN LON CIVI· Der Märker Schachbalken, auf gegatterter, mit Kreuzchen besäter Fläche. Schalker Fund 1a u. 1b. 3 sich ergänzende Exemplare. S. g. e. 3

856 Varianten des vorigen Denars. Schalker Fund 2, 3a—c und 4. S. g. e. 5

857 Desgl. mit Kreuzchen unter d. Rosette auf d. Brust u. mit Kugel unter d. Rosette. Perlkranz. Die Umschr. lautet (ЄNGЄL) — BЄRTVS·+· Schalker Fund 5 u. 6. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 5

858 Desgl. Aehnlich mit ЄNGЄL—BЄRTVS u. ЄNGЄLB—ЄRTVS· Gürtel unter der Rosette und + MONЄTA INLONCI· 5 sich ergänzende Exempl. Schalker Fund 7—10. S. g. e. 4

859 Desgl. Weitere Varianten mit und ohne den Titel CO··, sowie mit einer und zwei Kugeln i. F. Schalker Fund 11—16. G. e. und s. g. e. 12

860 Desgl. Verschiedenheiten in Zeichnung u. Umschrift mit LON CIVI und LON CIVIT· Schalker Fund 17—24. G. e. u. s. g. e. 15

861 Desgl. Teilweise mit Aermelende über dem r. Arm d. Grafen. Schalker Fund 25—31. G. e. und s. g. e. (1 St. verprägt.) 12

862 Hälbling vom Typus der vorigen Denare. + ЄNG··BЄRTV· Ks. ···IN LONCI + Fund v. Bockum. (Bl. f. Mzfrde. 1907, Sp. 3742, No. 2.) S. g. e.

863 Desgl. Varianten. 3 sich ergänzende Exempl. G. e. und s. g. e. 3

864 Vierling vom gleichen Typus ohne Umschriften. Fund v. Bockum. 3 S. g. e.

Abbildung Tafel III.

865 Aehnliche Vierlinge von verschiedener Zeichnung u. verschiedener Anzahl der Felder im Schach. G. e. u. s. g. e. 3

866 **Adolf II.** 1328—1347. Denar. + ADOLFV—S COMES· Der thronende Graf mit Schwert u. Blumenstengel. Ks. + MONETA IN LON CI· Schachbalken auf gegattertem Felde wie vorher. Schalker Fund 54. 3 sich ergänzende Exempl. S. g. e. u. vorz. 3

867 Desgl. Varianten in Umschrift und Zeichnung. Schalker Fund 55—59. G. e. und s. g. e. 5

868 Desgl. Von feinerem Stempelschnitt, mit ADOLF—VS COMES, COMES D· und COMES DE· Schalker Fund 60—69. G. e., s. g. e. und vorz. 12

869 Denar. ADOLFV—S COMES· Der thronende Graf mit Schwert und Blütenzweig. Ks. + MONE(TA) IN LON CIV: Der Schild von Mark im Dreipasse, aussen 3 Kleeblätter. 2 sich ergänz. Exempl. Schalker Fund 70a und 70b. S. g. e. 2

870 Desgl. mit LON CIVI· Der Schild von Mark in glatter Einfassung. Schalker Fund 72. S. g. e.

871 **Engelbert III.** 1347—1391. Denar. ENGELBERT' COM' MARK'· Der Schild von Mark, darüber L· Ks. ∗ MONETA ∗ IN ∗ LOIN· Auf e. Dreibogen eine Staude mit 3 Kleeblättern. Schalker Fund 74. Vorz.

Abbildung Tafel III.

872 Desgl. (Späterer Typus.) COMES ∗ DE ∗ MARKA ∗ Der thronende Graf mit Schwert u. Blume, auf d. Brust das Schach, über d. Haupte 3 Röschen. Ks. ∗ MONETA ∗ IN ∗ LOEN ∗ SI· Der Schachbalken im Vierpass, oben und unten der Buchstabe L· Schalker Fund 77. Bockumer Fund 5. 2 sich ergänzende Exemplare. S. g. e. 2

873 **Münzstätte Hattingen. Engelbert II.** 1308—1328. Denar. + ENGEL—BERTVS· Der thronende Graf mit Schwert u. Blume, auf der Brust eine herabhängende Lilie (Mzz. von Hattingen). Ks. MONETA IN HATNCEI· Schachbalken auf gegattertem, mit Kreuzchen besätem Grund. Schalker Fund 32. 3 sich ergänz. Exempl. S. g. e. 3

874 Desgl. Wie vorher mit + MONETA IN HATNEC· Schalker Fund 33, 34 u. 35. S. g. e. 3

875 Desgl. mit + ENGELB—ERTVS HATNECE· Versch. Varianten. Schalker Fund 36—41. S. g. e. 8

876 Desgl. Weitere Varianten in Zeichnung u. Umschrift, mit + ENGELB—ERTVS COM· und HATNCCGC, HATNCEI u. HATNEGNE· Schalker Fund 42—48. G. e. und s. g. e. 12

877 Desgl. + E···ERTVS C· Der Graf wie vorher. Ks. + M·· HATNECE· Das gegatterte Feld mit Kugeln statt mit Kreuzen besät. Schalker Fund 49. Unikum. S. g. e.

878 Desgl. Varianten der vorigen Typen. G. e. 5

879 Desgl. Zwittertypen mit dem Hattinger Münzzeichen (hängende Lilie auf der Brust) und MONETA IN LON CI· also Nachahmung der Iserlohner Umschrift. Schalker Fund 50—53. 5 sich erg. Exempl. G. e. 5

880 **Engelbert III.** 1347—1391. Denar. ENGER—TVS··· Der bärtige Graf thronend in faltigem Gewand ohne Zeichen a. d. Brust, 2 Röschen über d. Haupt, hält Schwert u. Zweig mit Blättern u. Blüten. Ks. Der Schachbalken von 27 Feldern auf gegattertem Grunde. Schalker Fund 73. Unikum. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

Nach Analogie der Denare aus dem Funde von Bockum in Hattingen, und wegen der Stilgleichheit mit den späteren Dortmundern und des geringen Gewichts (0.82 gr.) von Engelbert III. geprägt. (Vgl. Kirsch's Ausführungen a. a. O. S. 117 u. Bl. f. Mzfrde. 1907 Sp. 3720.)

881 Denare von älterem Typus, aber roherem Schnitt. ENG(EL) – BERTVS· Ks. (MO)NETA IN HATNEGE· Fund von Bockum 7—10. 7 sich ergänzende Exemplare. G. e. 7

882 Hälbling dieses Typus. ···BERTV(S)· Ks. + MONE··· INGHE· 2 sich ergänzende Exemplare. G. e. 2

883 Vierling dieses Typus ohne Umschriften von feinerem Schnitt, das gegatterte Feld mit Kugeln besät. G. e.

884 Denar. ENGELBERT' COM' MARK' Der Schild von Mark, darüber H· Ks. ⁕ MONETA· HATNEGHE· Staude mit 3 Kleeblättern über Dreibogen. Schalker Fund 75. Unikum. Vorz.

885 Desgl. Wie vorher mit ⁕ MONETA· HOTNEG· Schalker Fund 76. Unikum. S. g. e.

886 Desgl. ENGELBERT' COM' MARK Der Märker Schild, darüber H· Ks. MONETA·HATNAG· Die Kleeblattstaude aus dem rechten Bogen aufwachsend. Fund von Bockum 16. Unikum. Vorz.

887 Denar. (+ EN)GELBE – RTVS COMES Der thronende Graf mit Schwert u. Zweig, auf der Brust H· Ks. ····HATNEGGE· Der Märker Schild im Dreipass. Fund v. Bochum 11 u. 12. 2 sich ergänzende Exemplare. G. e. und s. g. e. 2

888 Aehnlicher Denar von veränderter Zeichnung. Umschriften nur teilweise erhalten. Fund von Bockum 14 u. 15. G. e. 2

889 Anonymer Denar. COMES DE ⁕ MARK· Der Graf wie vorher, auf der Brust H· Ks. MONETA HATNEGGE· Der Schachbalken im Vierpass, darüber H, darunter 3 Röschen. Schalker Fund 78 u. 79. 3 sich ergänzende Exemplare. G. e. und s. g. e. 3

890 Desgl. Varianten mit COMES ⁕ DE ⁕ MARK u. kleinerem H auf d. Brust. Ks. ⁕ MON··· HATNEGGE· Vierpass wie vorher. Fund v. Bockum 17—19 (sich ergänzend) G. e. und s. g. e. 4

891 Hälbling. COMES DE··· Der Graf wie vorher. Ks. (M)ON – ETA – HA····· Der Schachbalken in zugespitzter Raute, welche die Umschrift durchbricht, oben H, unten 3 Röschen. Scheint unediert. G. e.

892 **Münzstätte Unna. Engelbert III.** 1347—1391. Denar. ···DE ∘ MARKA· Thronender Graf mit Schwert und Zweig, auf dem Haupte 3 Ringel, auf der Brust A (Mzz. von Unna). Ks. + M···(V)NNENSIS· Der Märker Schild im Dreipass. Fund v. Bockum 20. S. g. e.

893 Desgl. CO(M)ES DE – ⁕ MARKA· Der Graf wie vorher mit 3 Röschen auf d. Haupt. Ks. MONEA ⁕ OPIDI ⁕ VNNE· Der Märker Schild wie vorher. Fund von Bockum 21 und 22. 5 sich ergänzende Exemplare. G. e. und s. g. e. 5

894 Desgl. Varianten mit ··OPI··VNNE Fund v. Bockum 23 u. 24. G. e. 2

895 Denar des jüngeren Typus. COM(ES·D)E MARKA· Der Graf wie vorher mit A auf d. Brust. Ks. MON··VNNA ⁕ DE· Der Schachbalken im Vierpass, oben u. unten A· Fund v. Bockum 25 u. 26. G. e. u. s. g. e. 2

896 Desgl. ähnlich mit MONETA ⁕ DE ⁕ VNNA· 3 sich ergänzende Exple. Fund v. Schalke 81 u. 82. G. e. und s. g. e. 3

897 Desgl. mit MONETA ⁕ IN ⁕ VNNA· Fund v. Schalke 83a—83c. 3 sich ergänzende Exemplare. S. g. e. 3

898 Desgl. Variante (oben beginnend). + COMES ⁕ D – E ⁕ MARKA· Der thronende Graf wie vorher. Ks. + MONETA ⁕ IN ⁕ VNNA· Der Schachbalken im Vierpass, oben A, unten 3 Röschen zwischen Schrägbalken. Fund v. Bockum 27. Unikum. Vorz.

Abbildung Tafel III.

899 **Adolf III.** 1391—1394. Denar von Unna. · · · ЯЄS × DЄ CLЄV · Der Schild v. Cleve. Ks. · · · ЯЄTA ⁕ ЯOV · · · · (VЯЯA) Der Schachbalken, darüber das Mzz. von Unna A · (Vgl. Kat. Auerhahn 1897, No. 1582, sonst nicht publiziert!) G. e.

900 **Münzstätte Dinslaken. Dietrich** (Sohn Adolfs II). 1368—1406. Denar. MO · · · DI · · · Brustb. d. Grafen mit Schwert u. dreiteiligem Zweig, auf d. Haupte 3 Ringel, auf d. Brust umgekehrte Lilie. Ks. TIDЄR · · · Schachbalken auf gegattertem Feld, das mit Kreuzen besät ist, oben l. ein Stern. Fund v. Bockum 28. S. g. e. 2

Bei diesen und allen folgenden Denaren ist der Stempel grösser als der Schrötling, die Umschriften also jeweils nur fragmentarisch sichtbar.

901 Desgl. mit ЯO · · · Я und DIЯSLA · Bockumer Fund 29. G. e.

902 Desgl. ThЄ · · ЄRCI DЄ M · Der Graf thronend. Ks. M · · · A DIЯSLA · Wie vorher. B. F. 30 u. 31. 3 sich ergänzende Exple. G. e. 3

903 Desgl. ThЄODЄRCIDЄM' · Der thronende Dynast b ä r t i g. Ks. MOЯЄTA · · ЯSLAKЄЯ · Aehnlich d. vorigen. B. F. 32—37. 9 sich ergänzende Exple. G. e. und s. g. e. 9

904 Desgl. TI · AGSVDЄV · Ks. · · OD IЯ · · AGS · Sämtlich fragmentarische Umschriften. (Vielleicht B e i s c h l ä g e zu den Dinslakern, da die Umschriften keinen Sinn ergeben.) B. F. 38—41. Varianten. G. e. 16

905 Variante, auf d. Brust des Dynasten ein gotisches ð (Dinslaken) B. F. 42. U n i k u m. G. e.

906 Denare. Der Dynast mit Lilien auf der Brust und 3 Röschen auf dem Haupte hält Schwert und dreiblättrigen Zweig. M i t R e s t e n d e s S t a d t n a m e n s a u f V s. u n d K s. B. F. 43. 4 Var. G. e. 4

907 Desgl. mit ThЄODЄRICI DЄ MARK u. MOЯЄTA DIЯSLAK · Verschied. sich ergänzende Varianten. B. F. 44—52. G. e. 14

908 Desgl. Aehnlich mit verschiedenen, sich zu ThЄODЄRCI DЄMA und MOЯЄTA DIЯSLAKЄЯ ergänz. Umschriftresten. B. F. 53—64. G. e. 17

909 Desgl. mit 5blättrigem Zweig mit ähnlichen Umschriftresten. B. F. 65—71. Z. g. e. und g. e. 10

910 Aehnliche Denare von verschiedenem Stempelschnitt, meist flüchtig gearbeitet. B. F. 72—82. Z. g. e. und g. e. 12

911 Denare vom S t e r n t y p u s. + TIDЄRICVS ⁕ DЄ ЯARKA · Fünfspitziger Stern im Fünfpasse. Ks. ЯOЯЄTA ⁕ OPIDI ⁕ DIЯSLAK · Der Schachbalken im Vierpass, oben u. unten je 5 Kreuzchen. B. F. 83—85. 4 sich ergänzende Exple. G. e. und s. g. e. 4

912 Desgl. mit verändertem Stempel der Ks. und ⋆ TIDЄR etc. 4 sich ergänzende Exple. B. F. 84—86. G. e. 4

913 Desgl. 3 variierende Denare dieses Typus. B. F. 89 u. 90. G. e. 3

914 H ä l b l i n g. · · · ICVS ⁕ DЄ ЯARKA · · · Stern in Fünfpass. Ks. · · · TA · · · LAKЄ · Der Schachbalken in eingebogener Raute, oben und unten je 3 Röschen. B. F. 91. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

915 Denare mit der T o r b u r g. + TID · · · KA Torburg mit 3 Zinnentürmen. Ks. TIDЄR · · · · ⁕ ЯARKA · Der Schachbalken im Vierpass, oben und unten je ein 6strahliger Stern. B. F. 92. (Der Name des Münzherrn auf V o r- u n d R ü c k s e i t e.) S. g. e.

916 Desgl. · · · ⁕ PIDI ⁕ DIЯSLAK · Torburg. Ks. · · · DЄRICVS ⁕ DЄ ⁕ · · Wie vorher mit 5strahligen Sternen. B. F. 93. S. g. e.

917 Desgl. + ЯO · · · PIDI ⁕ DIЯSLAK · Torburg. Ks. + TIDЄRICVS ⁕ DЄ ⁕ ЯARKA · Der Schachbalken im Vierpass mit 6strahligen Sternen. B. F. 94. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

918 Desgl. ähnlich mit + MONETA ⁕ OPIDI ⁕ DINSLA· um die Torburg. 3 sich ergänzende Exempl. B. F. 95 u. 96. G. e. und s. g. e. 3

919 Desgl., jedoch der Herrschername + TI· · · S ⁕ DE ⁕ (M)ARKA um die Torburg. Ks. · · · ·OPIDI ⁕ DINSLA +· Der Schachbalken im Vierpass, oben u. unten 6 strahliger Stern. Nicht im Bockumer Funde. (Vgl. Bl. f. Mzfrde. 1907, Sp. 3738). S. g. e.

920 **Münzstätte Hoerde.** Gerhard 1422-1461. Breitgroschen. + GERAR ⁑ DE ⁑ CLIVIS ⁑ COM ⁑ DE ⁑ MAR' Der Schild von Cleve-Mark im Dreipass. Ks. PAX ⁑ DNI ⁑ etc. innen MON—NOV—hVE—RDE· Langkreuz. Grote, Bl. f. Mzkde. II, T. 25, 385. G. e.

921 Desgl. Variante, am Rande r. ausgebrochen. G. e.

922 Halbgroschen. GERARD' ▫ DE ▫ CLIVIS ▫ COM ▫ MARK' ▫· Der Stil wie vorher. Ks. Wie vorher, kleiner. Mit dem Bremer Gegenstempel: Schlüssel. (Aus dem Erfurter Funde.) S. g. e.

923 Viertelgroschen. ✠ GERAD' ∗ DE ∗ CLIVIS ∗ CO' ∗ M' Der Schild von Cleve-Mark. Ks. MON — NOV — hVE — RDE. Kreuz. S. g. e.

924 Pfennig. Wappen Cleve-Mark. Ks. Kreuz. G. e.

925 **Johann II.** 1481—1521. Viertelgroschen. ✠ IOhS· · · ·MONT· Quadr. Löwenschild. Ks. + MON· · · ·hVERDE· Schild Cleve-Mark. Grote, Bl. f. Mzkde. II, T. 19, 277. Z. g. e.

926 Pfennig. Schild Cleve-Mark. Ks. Kreuz von 4 Lilien umwinkelt. (Erfurter Fund.) S. g. e. 2

927 Rheinische Hohlpfennige. Schild Cleve-Mark in Hochrand; desgl. wie vorher über d. Schild eine kleine Lilie. (Erfurter Fund.) Vorz. 2

928 **Mark unter Kurbrandenburg. Friedrich Wilhelm.** Doppelschilling (1/16 Taler) 1659. FRID·WILH·V·G·G·MARGG·Z·BRAN (16). Gekr. Brustb. r. Ks. ✿ MONETA·NOVA·MARCANA· 1659. Adler mit den 3 Schilden auf der Brust. Vorz.

929 Desgl. 1660. Wie vorher, mit breiterem Brustbild. Vorz.

930 Schilling 1660. Quadr. Schild Cleve-Mark unter Fürstenhut. Ks. Wert Versch. Var. mit ·I· G. e. und s. g. e. 4

931 Desgl. 1660. 2 Var mit ∗I∗ und ×I×· G. e. und s. g. e. 2

932 Desgl. mit Gegenstempel von Mark. Schachbalken. G. e.

933 Schilling von Lünen. (1659). FRID·WILH·V·G·G·M·Z·B· Der quadr. Schild Cleve-Mark unter Fürstenhut. Ks. (MO)N·NOV·CLIV·LVNENS(IS 1659.) *I. F.* ∗ I ∗ | SCHIL | LING | ·M·M·· Killisch u. Henckel —. G. e.

934 **Stadt Hamm.** Kupfer. 12 Pfennige o. J. (17. Jahrh.) Wappen darüber H. Ks. Wert. Weing. 457. G. e.

935 12 Pfennige 1614. Weing. 462a. S. g. e.

936 Desgl. 1618. Weing. 463a. G. e.

937 6 Pfennige 1609. Weing. 467. Z. g. e.

938 Desgl. 1635 mit HAM über d. Schilde. Weing. 469b. G. e.

939 3 Pfennige o. J., 1687, 1690 (2 Var.), 1693, 1696 (2 Var.) u. 1699. Weing. 476 ff. G. e. und s. g. e. 8

940 Desgl. 1703, 1705 (2), 1717 (2 Var.), 1719 (2 Var.), 1721, 1725 u. 1727. S. g. e. 10

941 Desgl. 1729 (3 Var.), 1732 (2 Var.), 1733 (3 Var.), 1734, 1736 (2 Var.), 1737 1739 (3 Var.) u. 1746. G. e. und s. g. e. 17

Grafschaft Limburg (Hohenlimburg).

942 **Dietrich V.** 1372—1397. Denar. ✻ TEODER—(CO) MIES. Thronender Gekrönter mit Schwert und Blume. Ks. ✛ MONETA ✻ IN ✻ L · · · G· Fünfblättrige Rose. Vgl. Limburg-Stirum, in d. Rev. num. Belge 1896, T. VII, 11. G. e.

943 **Wilhelm I.** 1401—1442. Vierling. Brustb. d. Grafen v. vorn mit Schwert. Ks. Helm mit Zweigen besteckt. Limburg-St. a. a. O. T. VII, 19. S. g. e.

944 **Dietrich VI. v. Broich.** 1401—1439. Denar von R e l l i n g h a u s e n. ✻ DIDERICH ✻ GREVE ✻ Hüftb. des Grafen mit Schwert, auf der Brust des Limburger Löwen. Ks. × MONETA × NO' RELINGHV' Rose. Limburg.-St. a. a. O. T. XII, 31. Zwei sich ergänzende Exempl. G. e. 2

945 **Heinrich.** 1439—1443. Weissgroschen. ✻ HENRICVS—CO ✻ DE ✻ LIMB'· Brustb. des hl. Petrus unter Baldachin über dem Löwenschild. Ks. ✻ MONE'— ✻ NOVA ✻ — BRUC'· Im Dreipass quadrat. Schild Pfalz-Bayern umgeben von 2 Löwenschildchen und dem Weckenschild. Rev. Belge 1896, T. II, 40. S. g. e.

946 Desgl. mit dem Gegenstempel h (Vermutlich Gegenstempel von H a l b e r s t a d t.) G. e.

947 Desgl. Wie No. 945. In d. Ecken d. Dreipasses oben Löwen- u. Weckenschild, unten e i n e R o s e. Vgl. a. a. O. T. II, 46, jedoch der Löwe im oberen Schildchen ist einschwänzig. S. g. e.

948 Vierschildheller. Löwe — Rose — Löwe — Wecken. Rev. Belge 1897, T. II, 47. Vorz.

949 **Wilhelm II.** 1446—1478. Weissgroschen. WILHELMV—CO' DE L· · ·B· Brustb. Petri unter Baldachin über dem Löwenschild. Ks. MONE'— ✻ NOVA'— BROC ✻ Im Dreipasse der gespaltene Schild mit R a d und d e m L i m b u r g e r L ö w e n, in den Ecken die Schildchen mit Löwe, Rosen u. Wecken. U n i k u m. Nach diesem Exemplare veröffentlicht in d. Rev. Belge 1909, S. 153. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

Abtei Essen.

950 **König Rudolf u. Bertha II. v. Arnsberg.** 1278—1291. Denar. (R)EX RO M—ANO· · · Thronender König mit Szepter und RApfel. Ks. ✛ ESSENDE ○ I· · ·VITAS· Brustb. der Aebtissin unter Turmgebäude mit Fahnen. Grote, Münzstud. III, S. 448, 1 c. S. g. e.

951 Zwei weitere Exemplare mit undeutlicher Schrift. G. e. und s. g. e. 2

952 **Elisabeth v. Nassau.** 1370—1413. Turnos. Löwenschildchen. BHDIC TV⁝ etc. Innere Umschr. ✛ ELISABET⁝ABBA· Kreuz. Ks. TVRO NV·S·CIVIS· Grote 3 a. Vorz.

Abbildung Tafel III.

953 Desgl. mit ✠ ELISABET·ABBI· Löwe zu Beginn der Aussenumschrift. Ks. MONETA·ESSEIN· Grote 4 var. Vorz.

954 **Sophia v. Gleichen.** 1459—1489. Groschen von B o r b e c k. ✶ SANC TVS ✶ PETRVS ✶ APOSTOLVS ✶ DI Hüftb. d. Heiligen zwischen Kreuz- und Löwenschild. Ks. Schrägbalkenschild. BENEDICTV'✶ etc. Innen GRO—SVS—BOR—BEC· Kreuz von 4 Sternen umwinkelt. Grote 14 var. S. g. e.

955 Desgl. ✶ SOPHIA ✶ DE ✶ GELICHE' ✶ ABBA' ✶ ESSE'· Hüftb. d. hl. Petrus wie vorher. Ks. Schrägbalkenschild. SIT ✶ NOMEN ✶ DOMINVM ✶ BENE

DIETV· Innen GRO-SSVS-BOR-BEC'· Kreuz wie vorher. Unediert. (Grote kennt keinen Typus mit Namen der Aebtissin.) S. g. e.

Abbildung Tafel III.

956 **Anna Salome v. Salm-Reifferscheid.** 1646—1688. Doppelalbus 1674. Gekr. Wappen u. Wert. Grote 26. S. g. e.

957 Albus 1662. Quadr. Wappen u. Wert. Grote 24. G. e.

958 8 Heller 1657. Einfacher Schild und Wert. 3 Var. zu Grote 29. G. e. und s. g. e. 3

959 Fettmännchen ($^1/_{120}$ Taler) 1671 mit SINGULA·COLL·IUVA· Versch. Varianten zu Grote 30. G. e. und s. g. e. 5

960 **Anna Salome v. Manderscheid.** 1689—1691. Sechsteltaler 1691. Quadr. Wappen Manderscheid. Junkerath. Blankenheim, Daun unter Fürstenhut. Ks. SVB:TWM·PRESIDIVM·CVNFVGIMVS·1691 N*L (Longerich). Stehende Madonna in Strahlenkreis. Grote 31. Vorz. schön.

Abtei Werden und Helmstädt.

961 **Heinrich I. v. Wildenberg.** 1288—1310. Denar. Hüftbild des Königs mit Schwert u. Blume. Ks. Brustb. d. Abtes mit Stab unter zweitürm. Kirche. Grote —. Bl. f. Mzfrde. T. 136, 11. S. g. e.

962 **Wilhelm II. v. Hardenberg.** 1310—1330. Denar. ✠ WILHELM AB (BA)S:WERDIN· Brustb. des infulierten Abtes unter zweitürm. Spitzbogen. Ks. ✠ MONETA WERDIN Thronender König mit Schwert u. RApfel. Grote, Münzstud. III, S. 415, 3 var. Vorz.

Abbildung Tafel III.

963 Desgl. ähnlich. VV··· Aehnlich d. vorigen. Ks. V··· Der König mit Schwert und Blumenzweig. Fund von Kaiserswerth, Berl. Mzbl. 1910, S. 512, 35. G. e.

964 Desgl. ähnlich. Der König mit Blumenzweig u. RApfel. G. e.

965 **Heinrich II. v. Wildenberg.** 1360—1382. Turnos. (Schildchen mit Sternen) BNDICTV⁝ etc., innen ✠ HENRICVS * ABBAS Kreuz. Ks. TVRONVS * CIVIS· Grote 4c. Vorz.

Abbildung Tafel III.

966 **Konrad v. Gleichen.** 1454—1474. Weissgroschen. HONRAD' A-BBAT' WE' Der hl. Petrus über dem Wappen unter Baldachin. Ks. * MONE'-* NOVA' WERD' Quadr. Schild im Dreipass, in den Ecken Schildchen mit Krummstäben, Löwe u. Schach. Grote 9. S. g. e.

967 Desgl. Aehnlich auf der Vs. A-BBAT'*WER auf der Ks. im Dreipass oben l. Schildchen mit Querbalken statt der Krummstäbe. Grote —. Unediert. S. g. e.

968 Desgl. Wie vorher, jedoch der Mittelschild im Dreipasse dreifeldig (Kreuz-Löwe-Schach) und in den Ecken die Schildchen mit Krummstäben, Löwe u. Schach. Grote —. Unediert. G. e.

969 Desgl. mit HONRAD' A-BBAT' WE' Wie vorher. Ks. o MONE'-NOVA-WERD' Im Dreipass dreifeldiger Schild wie vorher, in den Ecken Schildchen mit Kreuz, Löwe u. Krummstäben. Grote 10. S. g. e.

970 Desgl. Wie der vorige, jedoch in d. Ecken d. Dreipasses die Schildchen mit Kreuz, Löwe u. Querbalken. Grote —. Unediert. S. g. e.

971 Desgl. mit CONRAD etc.; der Schild der Ks. ist vierfeldig (Kreuz-Schach-Schach-Löwe), in den Ecken die Schildchen mit Kreuz, Löwe u. Schach. Grote —. Unediert. Etwas ausgebrochen. S. g. e.

972 Weissgroschen von Helmstädt. ҺONRAD' A – BRAT' WE· Der hl. Petrus unter Baldachin über Wappen. Ks. ❋ MONE' ❋ – NOVA – ❋ ҺELM'· Im Dreipasse vierfeld. Schild. (Kreuz-Querbalken), in den Ecken Schildchen mit Krummstäben, Löwe u. Schach. Unediert. (Vgl. Appel, Repert. I, S. 507.) S. g. e.

Abbildung Tafel III.

Die münzgeschichtlich höchst merkwürdige Tatsache, dass auch in dem niedersächsischen Helmstädt Weissgroschen von rheinischem Typus geschlagen worden sind, scheint bisher nicht bekannt gewesen zu sein. Grote bestreitet ihre Möglichkeit. (Münzstud. III, S. 419.) Dies Stück und das folgende befand sich in dem Groschenfunde von Erfurt.

973 Dasselbe Gepräge mit dem Gegenstempel Һ· (Halberstadt oder Helmstädt?) S. g. e. **Abbildung Tafel III.**

974 Vierschildheller. Kreuz, Löwe, Schach, Krummstäbe. Grote 14. S. g. e.

975 Desgl. Kreuz, Schach, Löwe, Kreuz. Grote 15. (Erfurter Fund.) Vorz.

976 Zwei weitere Exemplare. G. e. 2

977 Desgl. Kreuz, Schach, Löwe, Querbalken. 2 Varianten mit und ohne Ring. Grote 16 u. 17. (Erfurter Fund.) S. g. e. 2

978 **Konrad II. Klodt.** 1601—1614. Albus der Werdener Währung 1614. MON·NO·REV·DOM·CON· *I. F.* ₤XX | IIII. Ks. ABB·IN·WERD· ET·HEL· *I. F.* VIII. Grote 24. S. g. e.

979 **Hugo v. Assindia.** 1614—1646. Doppelschilling (Dreibätzner) o. J. MON–NO·ARG–R·D·H·AB–IN W·ET–HEL· Sechsfeldiges infuliertes Wappen auf Burgunderkreuz. Ks. DAdler u. Titel des Kaisers Mathias. Grote 32a. Vorz.

980 Desgl. o. J. mit vierfeld., im 1. u. 3. Felde nachgeviertem Wappen auf Burgunderkreuz. (Nachahmung der Dreibätzner von Campen) mit NO–NOV·ARG· etc. Ks. Wie vorher. Grote 35. G. e.

981 Desgl. ähnlich mit AVG statt AVGVS· Rand beschnitten. Z. g. e.

982 **Heinrich Ducker.** 1646—1667. Fettmännchen 1647 (2 Var.), 1648 (3) und 1659 (2 Var.). Grote 40, 41 u. 43. S. g. e. 7

983 5 Heller 1659. ∗MONETA·NOVA· *I. F.* V· Ks. ABBAT·WERDEN·659· Stiftschild. Grote —. S. g. e.

984 Desgl. Variante. Der Stiftschild auf Kreuz. Grote 44 var. (Jahreszahl auf Ks.) G. e.

985 **Ferdinand v. Erwitte.** 1670—1706. Taler 1698. FERDINAND·D·G· ABBAS·WERDIN·ET HELMSTAD·16 – 98· Infuliertes Wappen. Ks. VIRGO IMMACULATA IUGITER SIS PATRONA Madonna in Sternenkranz auf Halbmond. Grote 49. Sch. 5238. S. g. e.

986 **Theodor Thier.** 1719—1728. Taler 1724. Infuliertes vierfeld. Wappen mit dem Stiftschilde auf Kartusche. Ks. RESPICE DE COELO ET VISITA VINEAM ISTAM ET PERFICE EAM QUAM PLANTAVIT DEXTERA TUA·PS·79· Hüftb. des hl. Ludger über der Abtei. Grote 53. Sch. 5239. Vorz. schön.

987 6 Mariengroschen 1724. Wappen u. Wert. Grote 54. Vorz.

988 **Benedikt v. Geismar.** 1728—1757. Taler 1730. Dreifach beh. sechsfeld. Wappen mit Mittelschild von Geismar. Ks. S·LUDGERUS·FUNDATOR· WERDINENSIS· Der Heilige stehend zwischen 2 Gänsen. Grote 56. Sch. 5240. Vorz. schön.

989 6 Mariengroschen 1730. Wappen u. Wert. Grote 58. S. g. e.

990 1/12 Taler 1730. Wappen u. Wert. Grote 59. S. g. e.

991 **Anselm Sonius.** 1757—1774. Taler 1765. Dreif. beh. sechsfeld. Wappen mit dem Geschlechtswappen als Mittelschild. Ks. * S · LUDGERUS · FUNDATOR ABBATIARUM WERDINENSIS · & HELMSTAD Die beiden Klöster, darüber Brustb. des Heiligen auf Wolken. Grote 60. Sch. 5242. Stplglz.

Berg.

992 **Adolf VII.** 1259—1296. Denare von Wipperfürth. + COMES D·· MONTE · Thronender Bischof mit Stab u. Buch. Ks. WIPPERE WORDE CIVITA · Turm zwischen 2 Fahnen auf Doppelbogen (Nachahmung der Kölner Denare Konrads). Grote, Münzstud. VII, T. I, 6. 4 sich ergänzende Exemplare. S. g. e. 4

993 Desgl. Zwei weitere Exemplare, variant. G. e. 2

994 **Adolf VIII.** 1308—1348. Kreuzgroschen von Mühlheim. ADOILFI C — OD : MONTE : Der thronende gekrönte Graf mit Szepter und RApfel. Ks. MONETA : IN : MOILENHEIM · Blumenkreuz mit 4 steh. Löwen über d. Armen. Grote 11 var. Vorz.

995 **Wilhelm II.,** als Graf. 1360—1380. Turnos mit + WILHELMV COMES · Grote 40o. S. g. e.

996 Desgl. mit WILHELMVS · COMES · (Grote 40l) und Gegenstempel: siebenstrahl. Stern im Ring. S. g. e.

997 Desgl. mit WILHELM COMES und dem Gegenstempel von Paderborn. Grote 40r. S. g. e.

998 Desgl. mit WILHELMV COMS · Grote 42c. S. g. e.

999 Desgl. mit WILHEL + MVS ∘ COM' · und Gegenstempel wie No. 996. Grote 43 var. Vorz.

1000 Turnos von Ratingen. (Löwe) BHDICTV⁝ etc., innen ✠ WILHELM COMES ∘ Kreuz. Ks. + MONETA · RATIGN · Turnoszeichen. Grote 45. Variante. G. e.

1001 Desgl. ohne Namen des Münzherrn. ✠ BNDICTV⁝ etc., innen ✠ MO NETA RATIGIN Kreuz. Ks. TVRONVS · CIVIS · Turnoszeichen. Grote 47a var. Vorz.

1002 Sterling von Ratingen. ✕ VIL — * HELM — VSEM · Vierfeld. Löwenschild. Ks. ✠ MONETA * RATIGEH · Blumenkreuz. Grote 34 var. S. g. e.

Abbildung Tafel IV.

Grote kennt Ratinger Sterlinge nur aus dem Codex Reistorff!

1003 Sterling von Düsseldorf. WILHELMV — S : COM : DE M' Der gekrönte Graf mit Szepter und RApfel hinter dem Sparrenschild von Ravensberg. Ks. MON — ETA · D — VSEL — DORP · Durchgehendes Kreuz, von je 3 Kugeln umwinkelt. Grote 32b. Vorz.

Abbildung Tafel IV.

Bisher nur in 4 Exemplaren bekannt, darunter eines im Codex Reistorff.

1004 Mühlheimer Wappenturnos. Wappen im Achtpass. Ks. Innen Sparrenschildchen u. MONETA · MOLM' 2 Var. Grote 53e und b. S. g. e. 2

1005 Desgl. mit MONETA · MOLIM' 2 Var. Grote 53a und i. S. g. e. und vorz. 2

1006 Desgl. Gleichzeitige Fälschung, Kupfer versilbert. Gelocht. G. e.

1007 Derselbe als Herzog. 1380—1408. Mühlheimer Wappenturnos. Wie vorher, mit DVX · DE MONTE RAI · u. MONETA · MOLM · Grote 55a. S. g. e.

1008 Desgl. mit · MONTE · RA⁝ Grote 55d. Etwas eingerissen; sonst vorz.

1009 **Adolf IX.** 1408—1423. MühlheimerWappenturnos mit MONETA ∘ MOLEN HEI· (Sparrenschild). Grote 59a. Vorz.
1010 Desgl. Wie vorher. Varianten. Zu Grote 59a und c. S. g. e. 2
1011 Mühlheimer Weissgroschen (Raderalbus). Brustb. d. Herzogs unter Portal. Ks. Wappen im Vierpass. Versch. Var. zu Grote 60. S. g. e. und vorz. 4
1012 Desgl. Aehnlich. Grote 60c etc. S. g. e. 3
1013 Desgl. Die Wappen auf der Ks. im Dreipass. Versch. Var. zu Grote 62. S. g. e. und vorz. 4
1014 Pfennig. Kreuz, in den Winkeln A—E—L—F· Ks. Vierfeldiges Wappen mit Ravensberger Mittelschild. Grote 64. ·G. e.
1015 **Joachim Murat.** 1806—1808. Reichstaler 1806. Kopf r., darunter T: S· (Th. Stockmar). Ks. Wert in Kranz. Sch. 5680. Vorz. schön.
1016 Desgl. Wie vorher. S. g. e.
1017 3 Stüber 1806 u. 1807. Gekr. J u. Wert. S. g. e. und vorz. 10
1018 Desgl. Versch. Varianten. G. e. 10
1019 **Abtei Siegburg. Wilhelm v. Lülsdorf.** 1472—1488. Vierschildheller. Kreuz — gezinnter Querbalken — Hirschgeweih — Kreuz. Grote, Münzstud. VII, S. 65, 67. Vorz.
1020 Zwei weitere schlecht erhaltene Exemplare. 2

Grafschaft Sayn.

1021 **Johann III.** 1357—1403. Turnos. + BHDICTV' etc., innen + IOHAN' (Krone) COMES· Kreuz. Ks. + TVRONV·S' CIVIS· Turnostypus. Grote, Münzstud. III, T. 4, 6. Vorz. schön.

Abbildung Tafel IV.

Die Krone in der Umschrift kann nicht, wie de Coster wollte, auf König Johann v. Böhmen als Grafen v. Luxemburg bezogen werden.

1022 **Wittgenstein Ludwig.** 1607—1634. Schüsselheller. Gevierter Schild, darüber W.; desgl. Geteilter Schild, oben Sayn, unten Wittgenstein. S. g. e. 2
1023 **Johann.** 1634—1657. 4 Mariengroschen 1655. Gekr. Wappen u. Wert. 2 Var. S. g. e. und vorz. 2
1024 Desgl. 1656. Aehnlich den vorigen. 3 Var. S. g. e. 3
1025 2 Mariengr. 1655 von feinem Silber. Aehnlicher Typus. S. g. e.
1026 Mariengroschen 1656 u. 1657. Löwe l. Ks. Madonna. S. g. e. 2
1027 **Gustav.** 1657—1701. Gulden 1675. Brustb. r. in röm. Gewand. Ks. MONETA NOVA—ARGENTEA 1675. Gekr. siebenfeld. Wappen, unten Wertzahl 60. Mzz. I—B. (Joh. Bostelmann). K. Sch. —. Weise —. S. g. e.
1028 Desgl. 1676. Brustb. r. in Kreis. Ks. TANDEM·FORTU=NA·OB STETRICE· Gekr. Wappen zwischen d. Jahreszahl, unten Wert $^2/_3$. K. Sch. 5581 var. S. g. e.
1029 Desgl. 1676. Variante mit grossem Brustb. ohne Kreis. Ks. Die Jahreszahl am Ende d. Umschr. Gegenstpl. d. fränkischen Kreises. K. Sch. 5582. S. g. e.
1030 Desgl. 1678. Brustb. r. in Kreis. Ks. TANDEM etc. Gekr. Wappen zwischen d. Jahreszahl. K. Sch. —. Weise 1776. Schön.
1031 Desgl. zu 24 Mariengroschen 1677. Brustb. r. in Kreis. Ks. ⚜· PIE ⌐ ET ⌐ CAUTE ∘ 1677. *I. F.* Wert. K. Sch. —. Weise —. S. g. e.

1032 Fünfzehner 1687. GUSTAV G·Z·S·W·V·H·H·Z·H·V·N·L·V·C· Brustb. r. in Kreis. Ks. MONETA·ARGENTEA· 1687. Gekr. siebenfeld. Wappen. Scheint unediert. Vorz.

1033 Sechsteltaler 1688. Brustb. r. Ks. MONETA·NOVA· etc. *I. F.* Wert. G. e.

1034 $^1/_{16}$ Taler 1683. Brustb. r. u. Wert. Knyph. 9876. Vorz.

1035 8 Heller 1682. Wappen mit alchymistischen Nebenzeichen. Ks. Wert. Mzz. I C·F· (Falkner). S. g. e.

1036 Desgl. ohne die Nebenzeichen. Mzz. IC·

1037 **Altenkirchen.** Einseitige Schüsselheller aus d. Münze zu Hachenburg. Viele Varianten; H über geteiltem Schild, eine mit $\frac{H}{B}$ im Schilde. G. e. und s. g. e. (Kippergepräge, geringhaltig.) 19

1038 Hohlpfennige mit 3 Vogelköpfen. Ebenfalls Kipper. G. e. und s. g. e. 9

1039 **Karl Wilhelm Friedrich v. Ansbach.** 1741—1757. Huldigungsjeton v. Sayn 1741. Brustb. r. Ks. Schrift in Kranz. Spiess IV, S. 331. 27 mm. 2,8 gr. Stplglz.

1040 Kl. Medaille 1741 v. Vestner. Brustb. r. Ks. VICTRIX—AEQVITAS. Steh. Justitia. 26 mm. 4,5 gr. Vorz.

1041 12 Kreuzer 1753 u. 1757. Verz. Doppelwappen u. Wert in Kartusche. S. g. e. und vorz. 2

1042 Gleichzeitige Fälschung eines solchen 1753. Kupfer. S. g. e.

1043 6 Kreuzer 1751, 1753 u. 1754. Brustb. r. u. Doppelwappen. S. g. e. und vorz. 3

1044 $^1/_{12}$ Taler 1755. Gekr. vierfeld. Wappen u. Wert. S. g. e.

1045 3 Stüber 1752. Gekr. Doppelwappen. Ks. Wert in verz. Einfassung. S. g. e.

1046 4 Kreuzer 1756. Gekr. vierfeld. Wappen u. Wert in Kartusche. Gel., s. g. e.

1047 Kupfer. $^1/_4$ Stüber 1752, 1753 (2), 1754 (2), 1756, 1757 u. 1758. Wappen u. Wert. S. g. e. 8

1048 Pfennige 1752 u. 1753. S. g. e. 2

1049 **Christian Friedrich Carl.** 1757—1764. Kriegs-Sechstel 1757. Gekr. Namenszug. Ks. Wert, darunter B·O·S·L·M· (Brand. Onolsb. Saynische Landmünz). S. g. e.

Durch kaiserl. Edikt von 1760 verrufen und eingezogen!

1050 Gleichzeitige geringhaltige Fälschung desselben. Schlecht erhalten.

1051 Kreuzer 1758. Brustb. r. u. Doppelwappen. S. g. e.

Grafschaft Wied.

1052 **Neuwied. Friedrich Alexander.** 1737—1791. Dukat 1744 (v. Marmé). Geh. Brustb. r. Ks. Baum in Landschaft unter göttlichem Auge. Soothe 1335. Sehr schön.

1053 Halbgulden (30 Kr.) 1755. Brustb. r. Ks. Vierfeld. Wappen unter Fürstenhut. G. e.

1054 Dritteltaler Feinsilber 1752. Geh. Brustb. r., darunter DOB · (Dobicht). Ks. Ansicht von Neuwied. Stplglz.

1055 Viertelgulden Feinsilber 1753. Wie vorher, ohne Mzz. Stplglz.

1056 Sechsteltaler (Kriegsmünze) 1756. Brustb. r. u. Wert. 3 Stück (eine Var.). G. e. und s. g. e. 3

1057 Desgl. 1756. Gekr. Namenszug u. Wert. S. g. e. und vorz. 3

355 Christkindeltaler o. J. (17. Jahrh.) *Und das Wort* etc. Geburt Christi. Ks. Beschneidung Christi. Mzz. F·K· (Kettler). Mad. 5187. S. g. e.
356 Kupfermünzen. Armenzeichen zu 3 Schillingen 1602. Gegenstpl. Weing. 215. G. e.
357 12 Pfennige 1560. Weing. 207. Gelocht. G. e.
358 Desgl. 1602 mit Gegenstpl. S. g. e. (Gelocht) u. vorz. 3
359 6 Pfennige 1560. Weing. 208. Gelocht. G. e.
360 Desgl. 1602. Wert auf Tafel. Gegenstpl. Weing. 217. G. e. und s. g. e. 2
361 4 Pfennige o. J. (17. Jahrhundert.) Weing. 220. 2 Var. S. g. e. 2
362 3 Pfennige 1602. 2 Varianten. Weing. 219. S. g. e. 5
363 2 Pfennige 1560 u. o. J. (versch. Var). G. e. und s. g. e. 6
364 Desgl. 1740 (3), 1750 u. 1758 (3). Weing. 224, 225 u. 226. S. g. e. u. vorz. 7
365 1½ Pfennige 1740 (2) u. 1750. Weing. 227 u. 228. S. g. e. 3
366 1 Pfennig 1560 u. o. J. (3 Var). Weing. 212 u. 222. S. g. e. und vorz. 4
367 1 Pfennig 1740 (2), 1750 (2) u. 1758. Weing. 229, 230 u. 231. S. g. e und vorz. 5
368 1 Heller o. J. Versch. Varianten. Weing. 214 u. 223. S. g. e. 4
369 Armenzeichen f. d. Kirchspiel St. Martini 1699. Weing. 235. S. g. e.
370 Desgl. f. d. Kirchspiel Ueber Wasser 1699. Weing. 237. S. g. e.
371 **Alen.** Kupfer 12 Pfennige 1610. Verz. Stadtschild u. Wert. Weing. 96. Gelocht. S. g. e.
372 **Beckum.** Kupfer 12 Pfennige 1622. Verz. Stadtschild u. Wert. Weing. 109. G. e.
373 **Bocholt.** Kupfer 21 Heller 1690. Stadtschild u. Wert. Weing. 127. G. e. 2
374 Desgl. 1761. Weing. 128. G. e. und vorz. 2
375 Desgl. 1762. 2 Varianten. Weing. 129. S. g. e. und vorz. 2
376 10½ Heller 1762. Weing. 134. S. g. e.
377 3 Pfennige 1616. STADT BOCHOLT 1616· Stadtschild. Ks. III in Blattkranz. Weing. 122. S. g. e.
Abbildung Tafel I.
378 **Coesfeld.** Kupfer 12 Pfge. (1578). Stadtschild u. Wert. Weing. 135. Z. g. e.
379 Desgl. (1616). Weing. 143. S. g. e. Rand beschnitten.
380 8 Pfennige 1617. Weing. 147a. G. e.
381 Desgl. 1691. Varianten. Weing. 150a u. 150b. S. g. e. 3
282 Desgl. 1694 u. 1713 (2 Varianten). Weing. 151c, 178a u. 178b. S. g. e. 3
283 6 Pfennige 1617. Weing. 153b. G. e.
284 4 Pfennige 1644 (2), 1693 u. 1699. Weing. 157, 160 u. 162. G. e. 4
385 Desgl. 1713 u. 1763 (2). Weing. 180 u. 181. S. g. e. 3
386 3 Pfennige 1644 u. 1650. Weing. 165a u. 166 var. (mit 16·50); 2 Pfennige 1644 u. 1713. Weing. 171 u. 183a. S. g. e. u. vorz. 4
387 1 Pfennig 1644 u. 1713. Weing. 175 u. 185a. S. g. e. 2
388 **Dülmen.** Kupfer 6 Pfennige 1609. Stadtschild. Ks. Wert in Kranz. Weing. 188. S. g. e.
389 **Warendorf.** Kupfer 6 Pfennige 1613. Stadtschild u. Wert. Weing. 257. S. g. e.
390 4 Pfennige 1690. Weing. 258c. S. g. e. 2
391 3 Pfennige 1690. Weing. 261d. S. g. e. u. vorz. 3

Grafschaft Bentheim.

392 **Steinfurt. Ernst Wilhelm.** 1643—1693. Achteltaler 1662. Gekr. 5feld. Wappen mit 6feld. Mittelschild. Ks. MONETA·NOVA·COMIT·BENTHEIM· Gekr. DAdler. Knyph. 6856. S. g. e.

393 2 Albus 1663. Gekr. DAdler mit Wertzahl 2. Ks. Verz. Schild von Bentheim. Knyph. —. S. g. e.

394 Albus 1662. Gekr. DAdler mit Wertzahl I. Ks. Verz. Schild von Bentheim. Knyph. —. S. g. e.

395 Kupfer Deut 1662. Gekr. Namenszug. Ks. Aufschrift DVTT | BENT | HEIM | 166Z in Kranz. Weing. 588b. S. g. e.

396 **Tecklenburg-Rheda. Adolf.** 1606—1625. Adlerschilling o. J. Gekr. 6feld. Wappen auf Burgunderkreuz. Ks. Gekr. DAdler u. Titel d. Kaisers Mathias. Knyph. —. G. e.

397 Kipperzwölfer o. J. TECLEBVRG∗LANDT∗(MVNTZ) Beh. 4feld. Wappen. (FER)DINAN·II·D:G·RO·IM·SEM·(AV)· DAdler mit Wertzahl IZ Knyph. —. G. e.

398 Doppelschilling 1618. ADOL·C—TECLEBO· 3fach beh. Wappen mit Mittelschild von Hoya. Ks. MAT∗RO∗IM∗S∗A ⚒ 1618 Gekr. DAdler mit Wertzahl 16· Knyph. —. Vorz.

399 Kippergroschen 1620. ADOL C·—TECLEB· Beh. 4feld. Wappen. Ks. FERDIN··· 6—0Z (statt 1620). RApfel. Knyph. —. S. g. e.

400 Kupfer 3 Pfennige o. J. Wappen u. Wertzahl. Gegenstpl. V. Weing. 591. G. e.

401 **Moritz.** 1625—1674. 12 Mariengroschen 1671. Gekr. Wappen. Ks. Wert mit ·MAVRITZ· etc. Krone durchbricht die Umschr.; der Pfau im Mittelschild v. vorn. Knyph. 6836 Vorz.

402 Desgl. Variante mit MAUR· etc., die Krone innerhalb d. Umschr., der Pfau im Mittelschild l. schreitend. Knyph. —. Vorz.

403 Desgl. 1672. Wie vorher. Knyph. 6837. Schön.

404 6 Mariengroschen 1672. Beh. 4feld. Wappen mit Mittelschild Löwe (Rheda). Ks. Wert u. Jahreszahl im Felde. Knyph. 6838 var. Schön.

405 Achteltaler 1672. Gekr. Wappen (Mittelschild Rheda). Ks. Wert über RApfel. Knyph. 6839. Schön.

406 Desgl. 1672. Variante d. vorigen mit REICHS | THALER Knyph. —. Vorz.

407 Doppelschilling (1/14 Tlr.) 1671. Beh. Wappen. Ks. DAdler mit Wertzahl u. Titel Leopolds I. Knyph. 6840; desgl. Var. mit IMP·SEM·AVG· Knyph. 9778. Vorz. 2

408 Desgl. 1672. Wie vorher, von anderer Zeichnung. Knyph. —. 2 Var. Vorz. schön. 2

409 Schilling (1/28 Tlr.) 1656. Gekr. Wappen. Ks. FERD+III+D·G+ROM+IM+SE+AV DAdler u. Wertzahl. Knyph. 9781 var. S. g. e.

410 2 Mariengroschen 1656. ·M·C·IN·TEC·B·S·ET·L· Gekr. 4feld. Wappen. (Tecklenburg-Lingen). Ks. ∗MO·NO·ARGENTEA·1656· *I.F.* ∗I∗I∗ | MARI | ∗GRO∗ | ∗ Bl. f. Mzfrde. 1882, Sp. 933. Vorz.

Diese nach Braunschweiger Fuss geprägte Münze war bisher nur in einem Exemplare des Kabinets des Königs v. Hannover bekannt.
Abbildung Tafel I.

411 6 Pfennige 1674. Gekr. M auf Zweigen. Ks. Wert über 42 (1/42 Taler). Knyph. 9782. S. g. e.

412 Kupfer 6 Pfennige 1659 für Rheda. Löwe l. u. Wert. Weing. 606. G. e.; 5 Pfennige 1659 (2). Weing. 608. G. e. und vorz. 3

413 4 Pfennige 1659. Wie vorher. Versch. Var. Weing. 611. G. und s. g. e. 4
414 2 Pfennige 1659. 2 Var. Weing. 611. G. e. und vorz. 2
415 **Johann Adolf.** 1674—1700. 12 Mariengroschen 1675. Wappen u. Wert. Kupfer; gleichzeitige Fälschung. S. g. e.
416 Doppelschilling 1676. I·ADOLF·C·I·B·TEC·STE·L· Brustb. r. Ks. MONETA NOVA ARGENTEA· I. F. XVI·| REICHS | THAL·| 1677· Knyph. —. Vorzügl. schön.
417 6 Pfennige 1683. Gekr. Namenszug. Ks. Wert. Knyph. 9784. S. g. e.
418 5 Pfennige 1674 u. 1677. Steinfurter Helm. Ks. Wert. Knyph. — u. 6843. S. g. e. 2
419 Kupfer 4 Pfennige u. 2 Pfennige (2) 1685. Weing. 593 u. 595. S. g. e. 3
420 **Moritz Kasimir.** 1710—1768. Kupfer 6 Pfennige 1760 und 1761 (2). Weing. 597 u. 598. S. g. e. 3
421 3 Pfennige u. 1 Pfennig 1760. Weing. 599 u. 600. S. g. e. 2
422 **Unter Preussen. Friedrich Wilhelm II.** Medaille (v. Abramson). Huldigung der Grafschaft Lingen-Tecklenburg 1786. Brustb. r. Ks. Schrift. Henckel 5269 i. 28 mm. 7,3 gr. Vorz. schön.

Grafschaft Rietberg.

423 **Johann II.** 1535—1564. Rheinischer Schüsselheller (nach 1540). Der 4feld. Schild von Esens u. Wittmund mit dem Rietberger Adlerschild belegt, darüber ·R· Knyph. 9749. S. g. e.
424 **Johann III.** 1601—1625. Kipperschreckenberger o. J. ✠ LANTMVNTZ·XXI·ZVM·DALER· Zweigeteilter Schild. Ks. FERD·II·D·G·ROM·IM·SEM·AV· Gekr. DAdler ohne Wertzahl. Knyph. —. Etw. ausgebr. S. g. e.
425 Desgl. Variante. ·LANZMVNTZ·XXI·ZVM·DALER· Ks.· FERD·II·D·G·ROM·IM·SEM·AVG· Ungekrönter DAdler innerhalb der Umschrift mit Wertzahl 21 auf der Brust. Knyph. —. S. g. e.
426 Groschen 1615. Beh. Schild u. RApfel. (2 Var.); desgl. 1616. Unbehelmter Schild. (4 Var. mit RITPE u. RITBERG.) S. g. e. und vorz. 6
427 Desgl. 1617. Verschiedene Varianten. Harpye u. Adler freischwebend u. in 2 Schilden. Versch. Mzz. u. Umschr. S. g. e. 7
428 Desgl. 1618 (2 Var.) u. 1619 (3 Var.). S. g. e. 5
429 **Johann IV.** 1625—1660. 2 Mariengroschen 1654. ·IOAN·C·E·D·F·O·E·RITB· Gekr. 8feld. Wappen. Ks. ∗VON·FEINEM·SILBER·1654· *i. F.* ∗II∗ | ∗MARI∗ | ∗GRO∗ | ⸙ (Mzz. C. Hoffmann). Bl. f. Mzfrde. 1882, Sp. 933, 4. Vorz.

Nach Braunschweiger Münzfuss, nach dem Exemplar der Sammlung Wolff beschrieben.

Abbildung Tafel I.

430 **Maximilian Ulrich v. Kaunitz.** 1699—1714. 6 Pfennige 1783. Adler und Wert. Knyph. —. S. g. e.
431 3 Pfennige 1706. Wie vorher. S. g. e.
432 Kupfer 4 Pfennige 1703. Adler u. Wert. Weing. 919 b. S. g. e.
433 2 Pfennige u. 1 Pfg. 1703. Wie vorher. Weing. 921 u. 922. Vorz. 2
434 **Wenzel Anton.** 1758—1794. Kupferpfennig 1766. Gekr. Namenszug und Wert. Weing. 924 b. S. g. e.
435 **Stadt Rietberg.** Kupferpfennig 1639. STADT∗RIDTB· Adler. Ks. Wert. Weing. 933. S. g. e.

Bistum Paderborn.

436 **Bernhard III. v. Osede.** 1203—1223. Denar. ✠ BE··HARDVS EPC· Kreuz mit A'V u. 2 Kugeln in d. Winkeln. Ks. ✠ SCSLIB· Thronender Bischof mit Krummstab u. Buch. Weing. 13. S. g. e.

437 **Bernhard IV. zur Lippe.** 1227—1247. Denar. BERNA — RD' EPC· Thronender Bischof mit Stab u. Buch. Ks. ✠ · S · LIBORIVS EPC· Unter dreitürmigem Bogen Brustb. des Heiligen mit Stab und Buch. Weing. 23a. Kl. Loch, sonst vorz.

438 Desgl. Variante. ✠ BE·· — ARD9 und ✠ S··· EPC· Sonst wie vorher. Weing. 23g. S. g. e.

439 **Simon I. zur Lippe.** 1247—1277. Denar von Warburg. ✠ (SI)MON— EPISC· Thronender Bischof mit Stab u. Kreuz. Ks. ✠ WARTBRECH CIVI· Lilie im Bogen eines dreitürm. Gebäudes. Zu Weing. 38. Vorz.

440 **Otto v. Rietberg.** 1277—1307. Denar. ✠ O(TT)O ELECTV· Bischof mit segnender R. u. Buch. Ks. ····VSLIBORIVS· Brustb. d. Heiligen v. vorn. Zu Weing. 51. Cappe 44. 2 sich ergänz. Exempl. S. g. e. 2

441 Denar von Warburg. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. ···VITA· Lilie unter Torbogen. Cappe T. X, 23. G. e.

442 **Theodor v. Fürstenberg.** 1585—1618. Groschen 1596. Wappen und RApfel; desgl. 1611. Wappen u. DAdler. Weing. —. S. g. e. u. vorz. 2

443 Desgl. 1611 (3 Var.); 1612 (2 Var.) u. 1613 (2 Var.). Wappen u. RApfel. S. g. e. u. vorz. 7

444 Desgl. 1614 (2 Var.), 1615, 1617 (2 Var.) u. 1618 (3 Var.) Aehnlich dem vorigen. S. g. e. u. vorz. 8

445 **Ferdinand v. Bayern.** 1618—1650. Kipper-Schreckenberger o. J. Gekr. 4feld. Wappen mit Paderborner Mittelschild. Ks. PAD·LANM··· Gekr. DAdler mit Wertzahl ZI auf d. Brust. Weing. 119. Schwach ausgepr. G. e.

446 **Theodor Adolf v. d. Recke.** 1650—1660. Taler 1656. ❀ THEODO ❀ ADOL ❀ EPIS ❀ PADERBO ❀ COM ❀ PIRMON· Brustb. v. vorn in Mantel. Ks. FORTITER ❀ RECTE ❀ PIE ❀ AO · 1656. Dreifach beh. 4feld. Wappen. Mzz. P·L· (Peter Löhr). Sch. 4639. Weing. 124. Schön.

447 Halbtaler 1657. Umschrift mit Titel von Pyrmont. Dreifach beh. 4feld. Wappen. Ks. Der h. Liborius mit Buch, Steinen u. Stab stehend v. vorn in doppelter Umschr. Sch. 4641. Weing. 127b. Vorz.

448 2 Mariengr. 1653. Wappen u. Wert. Weing. 139b. Gel. s. g. e.; desgl. 1655. DA u. Wert. Weing. 144d. S. g. e. 2

449 Desgl. 1655 u. 1656. TA unter Mitra u. Wert. Versch. Var. Zu Weing. 142ff. S. g. e. u. vorz. 7

450 Desgl. 1655 u. 1656. Wie vorher mit Gegenstpl. P. Versch. Varianten. S. g. e. u. vorz. 7

451 Mariengroschen 1654 u. 1656. Steh. Madonna u. Wert. Weing. —. S. g. e. 3

452 Kupfer 6 Pfennige 1651. Wappen u. Wert. (2 Var.). Weing. 621. G. e. u. s. g. e. 3

453 4 Pfennige 1651 (2 Var.), 3 Pfennige u. 2 Pfennige 1658. Weing. 625, 630 u. 633. G. e. u. s. g. e. 4

454 1½ Pfennig 1659. Weing. 634. S. g. e.

455 **Ferdinand II. v. Fürstenberg.** 1661—1683. Taler 1663. Dreifach beh. 4feld. Wappen. Ks. Der stehende h. Meinulf halbl. mit Kirchenmodell u. Buch, vor ihm ein lagernder Hirsch. Sch. 4645. Weing. 152a. Vorz.

456 Gulden (2/3) 1675. Unbärtiges Brustb. r. in Calotte; oben Spruchband. Ks. Gekr. 4feld. Wappen mit Mittelschild, auf Stab u. Schwert; zu den Seiten ID—K. Zu Sch. 4651. Vgl. Weise 6433. S. g. e.

Abbildung Tafel I.

457 Kupfer 6 Pfennige 1676. Wappen u. Wert. Versch. Var. Weing. 638. S. g. e. 6

458 4 Pfennige u. 3 Pfennige 1676. Weing. 639 u. 640. G. e. 2

459 **Sedisvakanz 1683.** Taler. Brustb. d. h. Liborius in Ornat u. Schein v. vorn. Ks. Brustb. Karls d. Gr. in Ornat u. Schein v. vorn. Sch. 4653. Zep. 240. Weing. 251. S. g. e.

460 **Hermann Werner Wolf v. Metternich.** 1683—1704. Taler 1685. Die Vision des h. Antonius von Padua mit dem Christkind u. Maria. Ks. Fünffach beh. 6feld. Wappen, darunter PROVIDE ET IVSTE. Sch. 4655. Weing. 165. S. g. e.

461 Desgl. 1694. Brustb. r. in geblümtem Rock, breitem Kragen u. Calotte. Ks. Ovales Wappen unter Fürstenhut, darum PROVIDE – ET IUSTE. Sch. 4658 Anm. Weing. 168b. Schön.

462 Kupfer 4 Pfennige (2 Var.), 3 Pfennige (3 Var.) u. Pfennig 1693. G. e. u. s. g. e. 6

463 **Franz Arnold Wolf v. Metternich.** 1704—1718. Taler 1709. Ovales 8feld. Wappen unter Fürstenhut. Ks. Der h. Paulus u. der h. Liborius, sich die Hand reichend, darunter PRO | LEGE & GREGE· Sch. 4659 Anm. Weing. 170a. Vorz.

464 6 Mariengroschen 1718. Wappen u. Wert. 2 Var. Weing. 179. S. g. e. u. vorz. 2

465 Doppelgroschen 1709, 1713 u. 1715. Wappen u. Wert. Weing. 180, 182 u. 183. S. g. e. u. vorz. 3

466 Desgl. 1717 (3) u. 1718 (3). Versch. Var. Weing. 185 u. 186. S. g. e. u. vorz. 6

467 Mariengroschen 1710, 1711, 1712 (2), 1713, 1714 (3), 1715 u. 1716 (2). Namenszug u. Wert. Weing. 187ff. S. g. e. u. vorz. 11

468 Desgl. 1716 mit Gegenstpl. F·A· in Monogramm. Vorz.

469 Kupfer 6 Pfennige 1706. Wappen u. Wert. Versch. Varianten, eine mit Gegenstpl. F. A. Weing. 652—654. S. g. e. u. vorz. 7

470 Desgl. 1718. Wie vorher. Weing. 657. S. g. e. u. vorz. 3

471 4 Pfennige u. 3 Pfennige 1718, 2 Pfennige 1706 (2) u. 1718. Weing. 658, 659, 655 u. 660. G. e. und s. g. e. 5

472 Pfennige 1706 (3 Var.) u. 1718. Weing. 656 u. 661. S. g. e. und vorz. 4

473 **Sedisvakanz 1719.** Taler. Brustb. des hl. Liborius über der Domkirche. Ks. Inful auf Kissen u. Tisch unter Schrift in e. Schnur. Unten Schriftband. Sch. 4666. Zep. 242. Weing. 254. Vorz. schön.

474 **Klemens August v. Bayern.** 1719—1761. Taler 1723. Brustb. r. in Perücke u. Hermelinmantel, darunter Mzz. ·A·G·P· Ks. Ovales Wappen auf Mantel unter Fürstenkrone. Sch. 4668. Weing. 197a. Schön.

475 Sechsteltaler 1723. Brustb. r. wie vorher. Ks. Geschweiftes Wappen unter Fürstenhut. Weing. 200. S. g. e.

476 Doppelgroschen 1723. Namenszug u. Wert. Weing. 202a. Vorz.

477 Mariengroschen 1723. Madonna u. Wert. Weing. 203. S. g. e. und vorz. 2

478 Kupfer 6 Pfennige 1745 (2) u. 1748 (4). Versch. Var. Weing. 663 u. 665. S. g. e. 6

479 4 Pfennige, 3 Pfennige (2) u. 2 Pfennige 1743. Weing. 667—669. S. g. e. 4

480 **Sedisvakanz 1761.** Medaille des Kapitels. 3 Schilde auf Blumenzweigen. Ks. Bischof Hathumar u. Karl d. Gr. mit d. Kirchenmodell. Beiderseits Wappenkreis. Sch. 4670. Zep. 243. Weing. 255. 43 mm. 29 gr. Vorz. schön.

481 Kupfer 6 Pfennige, 4 Pfennige u. 3 Pfennige 1761. Weing. 690—692. Vorz. 3

482 **Wilhelm Anton von der Asseburg.** 1763—1782. Konv.-Taler 1765. Brustb. r. in Hermelinmantel u. Kreuz. Ks. Wappen auf Mantel, darunter Spruchband IUSTE ET CONSTANTER. Sch. 4673. Weing. 210b. Vorz.

483 Desgl. 1767. Wappen auf Mantel. Ks. Der hl. Liborius auf Wolken thronend. Sch. 4677. Weing. 212. S. g. e.

484 Konv.-Gulden 1764. Brustb. r. Ks. Wappen auf Mantel. Sch. 4672. Weing. 213. Vorz.

485 Desgl. 1770. Wie vorher. Sch. 4678. Das Brustb. schmaler. Weing. 216. S. g. e.

486 Desgl. zu 24 Mariengroschen 1765. Wappen auf Mantel. Ks. Wert. Sch. 4675. Weing. 215. Schön.

487 Konv.-Zwanziger 1765, 1766 u. 1767. Wappen u. Wert. Weing. 218—220. S. g. e. 3

488 Sechsteltaler 1764, 1766, 1769 u. 1772 (2). Weing. 221 ff. S. g. e. 5

489 Doppelgroschen 1763, 1764, 1765 (4), 1766, 1767 u. 1776. Wappen u. Wert. Weing. 225ff. G. e. und s. g. e. 9

490 Desgl. 1764 (2) u. 1765. Namenszug u. Wert. Weing. 230 u. 231. S. g. e. 3

491 2 Mariengroschen 1764 (3), 1765 (2) u. 1766 (3). Weing. 234 ff. S. g. e. 8

492 Mariengroschen 1763 (2), 1770 u. 1774. 1/2 Mariengr. 1763 (2) u. 1 Mattier 1767. Weing. 237 ff., 241 u. 242. S. g. e. 7

493 6 Pfennige 1764 u. 1765 (3), 4 Pfge. 1763 (4). Weing. 243—245. G. e. u. s. g. e. 8

494 Kupfer 6 Pfenniger 1748 mit d. Gegenstempel WA (Wilhelm Anton Stempelung von 1763). Vgl. Weing. S. 222 u. Jordan, Fftr. Mzztg. 1901, S. 234. Vorz.

495 Kupferpfennige 1766 (6) u. 1767. Weing. 670 u. 671. S. g. e. 7

496 **Friedrich Wilhelm v. Westfalen.** 1782 — 1789. Konv.-Gulden 1786. Bekränztes Wappen. Ks. Der hl. Liborius auf Wolken. Sch. 4679. Weing. 249. S. g. e.

497 Doppelgroschen 1783. Wappen u. Wert. Weing. 250. S. g. e. 4

498 Kupferpfennig 1786. Weing. 674. S. g. e. 2

499 **Kupfermünzen des Domkapitels** (Sedeplena). 12 Pfennige o. J. (Präsenzzeichen d. 17. Jahrhunderts.) Brustb. d. hl. Liborius zwischen S—I· Ks. Wert. Gegenstpl. PP·—B·—I· Weing. 678a. S. g. e.

500 4 Pfennige 1617. Brustb. d. Heiligen u. Wert. Weing. 685. G. e. 2

501 3 Pfennige 1617. Mitra u. Wert. Weing. 686. G. e. und s. g. e. 2

502 **Stadt Paderborn.** Böhmischer Groschen Wenzels III. mit d. Gegenstempeln der Stadt Paderborn. (Stadtschild in Perlkreis) und Bremen. (Schlüssel.) S. g. e.

503 Kupfer 6 Pfennige 1605. Stadtschild. Ks. THEODORI ΔΩΡΟΝ Wert auf Tafel. Weing. 694. Schön.

504 4 Pfennige 1622. Stadtschild u. Wert. Weing. 704. 3 Var., S. g. e. 4

505 Desgl. 1622 mit Gegenstempel 32. Weing. 705 b. S. g. e.

506 3 Pfennige 1622. Weing. 707. S. g. e.

507 Pfennig 1605. 2 Varianten. Wertzahl in Zierkreis u. Wertzahl zwischen Sternen. Weing. 700 u. 701. Vorz. 2

508 **Stadt Warburg.** Kupfer 4 Pfennige 1622. Doppellilie und Wert. Weing. 712 b. Vorz.

509 Desgl. 1622. Variante. S. g. e.

510 **Herrschaft Büren. Berthold II.** Um 1260. Denar. ✠ RX··· COIVI· Brustb. e. Gekrönten mit Blumenszepter u. RApfel. Ks. B··· VITAS· Gekr. Kopf in Dreieck. Vgl. Grote, Mzstud. I, T. 29, 11. S. g. e.

Abtei Corvei.

511 Denare des 11. Jahrhunderts. Kopf v. vorn in Heiligenschein (St. Vitus?). Ks. Kreuz, in dessen Winkeln P – □ – V – O Dbg. 1310. Ks. Vgl. Dbg. 1619. G. e. 3

512 **Konrad v. Hochstaden,** als Tutor 1237—1261. Denar von Volkmarsen. ···DVS· Erzbischof mit Kelch u. Buch. Ks. ···MERSEN·· Dreitürmiges Gebäude auf Säulen. Weing. 28. Cappe T. XIII, 39. G. e.

513 **Heinrich III. v. Homburg.** 1272—1306. Der Abt mit segnender R. Ks. Kopf des hl. Veit. Weing. 16. Z. g. e.

514 Desgl. Aehnlich, Varianten. Weing. 19. G. e. 2

515 **Dietrich IV. v. Beringhausen.** 1585—1616. Groschen o. J. Wappen u. RApfel. Weing. 90 d. Vorz.

516 Desgl. 1607. Versch. Varianten. Weing. 84. S. g. und vorz. 5

517 Desgl. 1612. Versch. Varianten. Weing. 85. S. g. e. und vorz. 8

518 Desgl. 1613 (2 Var.) u. 1614 (5 Var.). Weing. 86 u. 87. S. g. e. und vorz. 7

519 Desgl. 1615 (2 Var.) u. 1616 (3 Var.). Weing. 88 u. 89. S. g. e. und vorz. 5

520 **Heinrich V. v. Aschenbroich.** 1616—1621. Kipperzwölfer 1620. HENRICVS·D·G·ABBAS·CORBEI·16–Z0· Wappen unter Mitra. Ks. ⊛ FERD·II·D·G·ROM·IMP·SEMP·AV ⊛· DAdler mit Wertzahl IZ· Weing. 93. S. g. e.

521 Groschen 1619 (6 Var.) und 1620. Wappen u. RApfel. Weing. 95 u. 96. S. g. e. und vorz. 7

522 **Johann Christof v. Brambach.** 1621—1638; als Administrator (bis 1624). Kipperzwölfer 1621. MO·(NO·) ABBA·CORB· 16–Z1· Inful. Wappen unter Mitra. Ks. ···MVNZ·D·S·Z·IZ·S·P· DAdler mit Wertzahl IZ Weing. 99c var. Etwas ausgebrochen. G. e.

523 Desgl. Variante. MO·NO·ABBA·COR· Ks. ···MONZ·D·S·Z·IZ·S·P· Weing. 99 var. S. g. e.

524 Kipperdreier 1622. ·M·N·—·A·C· Wappen. Ks. RApfel. Weing. 103 b. S. g. e.

525 — als Abt. Kupfer 3 Pfennige 1638. ∗ IO·CH·AA ∘ COR· Wappen. Ks. S·VITVS·Ao·1·6∗38· Wertzahl. Weing. 718. S. g. e.

526 **Arnold v. Waldois.** 1638—1660. 2 Mariengroschen 1649, 1650 (2 Var.) und 1651 (2 Var.). Weing. 124—126. G. und s. g. e. 5

527 Desgl. 1652 (versch. Var.), 1653 (4) u. 1654 (2). Weing. 127—129. S. g. e. und vorz. 13

528 Desgl. 1655 (versch. Var., Jahreszahl auf Vs. und auf Ks.) und 1656 (ebenfalls versch. Var.). Zu Weing. 130 u. 131. S. g. e. und vorz. 15

529 Mariengroschen 1654. Madonna u. Wert. Weing. 133 d. Schön.

530 Kupferpfennig 1646. ARNOL·D G A·COR· Stierkopf. Ks. ·S·VITVS· 16∗46 Weing. 727 h. Vorz.

531 **Christof v. Bellinghausen.** 1678—1696. Breiter Taler 1683. Dreifach beh. vierfeld. Wappen. Ks. Kniebild des hl. Veit v. vorn mit Palmzweig, Buch und Vogel. Mzz. G – B (Binnenbohs). Sch. 5143. Weing. 136. Vorz.

532 Desgl. 1686. Wie vorher, d. Heilige ohne Schein. Sch. 5148. Weing. 137. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

533 Gulden zu 24 Mariengroschen 1682. Umschr. u. Wert. Ks. DAdler und Titel Leopolds I. Sch. 5142 var. Weing. 162. S. g. e.

534 Gulden ($^2/_3$) 1683. Brustb. r. in krausem Haar u. Chorrock. Ks. CANDORE· ET – AMORE·1683· Gekr. vierfeld.Wappen. Sch. 5144. Weing. 147. Vorz.

535 Desgl. 1690. Gekr. Namenszug. Ks. + IN DOMINO CONFIDO·1690· I. F.: $\frac{2}{3}$ zwischen 4 Sternen. Sch. —. Weing. 154. S. g. e.

536 Gleichzeitige Fälschung des Guldens 1684. Gekr. Namenszug u. Wert. Gegossen. G. e.

537 4 gute Pfennige 1883. Gekr. Namenszug, daneben 16 – 83 Ks. ·IIII·| GUTE | PF· Unediert. S. g. e.

Weing. kennt nur solche mit Wappen und Wert.

Abbildung Tafel I.

538 Dreier 1683. Wappen u. RApfel. 3 Varianten. Weing. 168. S. g. e. 3

539 **Florenz v. d. Velde.** 1696 – 1714. Taler 1709. Dreif. beh. vierfeldiges Wappen. Ks. Der hl. Veit stehend v. vorn mit Buch, Vogel u. Palmzweig vor einem liegenden Löwen. Mzz. H C H (Hille). Sch. 5157. Weing. 172. S. g. e.

540 Doppelgroschen ($^1/_{12}$ Taler) 1703. FLORENTIUS · D : G : AB : CORB : S : R : I : PRIN : Gekr. vierfeld. Wappen. Ks. ⁕ NACH DEM LEIPZIGER FUES·1703· I. F. ⁕ 12 ⁕ | EINEN | REICHS | THAL | H·L·O· (Odendahl). Unediert. S. g. e.

Weing. kennt nur ein Stück von 1704 (No. 174) aus dem Museum in Münster.

Abbildung Tafel I.

541 Kupfer 2 Pfennige u. 1 Pfennig (2) 1704. Weing. 729 u. 730. S. g. e. 3

542 **Maximilian v. Horrich.** 1714—1721. Taler 1718. Dreifach beh. 4feld. Wappen. Ks. Der h. Veit stehend vor d. liegenden Löwen. Sch. 5159. Weing. 180a. Vorz. schön, fast Stplglz.

543 Halbgroschen ($^1/_{48}$ Tlr.) 1715. Weing. 183b. S. g. e.

544 Kupfer 4 Pfennige 1717. Weing. 731. S. g. e. 2

545 Kupfer 2 Pfennige (3) u. 1 Pfennig (2) 1715. Versch. Var. Weing. 732 u. 733. S. g. e. 5

546 **Kaspar v. Böselager.** 1737 – 1758. Taler 1739. Dreifach beh. 4feld. Wappen. Ks. Der steh. h. Veit vor d. Löwen. Sch. 5165. Weing. 190. S. g. e.

547 Medaillenförmiger Gulden 1753. Gekr. 4feld. Wappen. Ks. Der stehende Heilige. Sch. 5166. Weing. 192a. Vorz. schön.

548 Desgl. o. J. Aehnlich d. vorigen mit dreifach beh. Wappen. Sch. 5163. Weing. 193. S. g. e.

549 **Philipp Spiegel z. Desenberg.** 1758 – 1776. Silberabschlag d. Dukaten 1759. Brustb. r. Ks. Wappen. Weing. 201. Vorz.

550 Sechsteltaler 1765. Wappen u. Wert. Weing. 199. S. g. e.

551 Doppelgroschen ($^1/_{12}$ Tlr.) 1765. Wie vorher. Weing. 200. S. g. e.

552 **Theodor v. Brabeck.** 1776—1794. Kupfer 4 Pfennige (3) u. 2 Pfennige 1787. Weing. 734 u. 735. S. g. e. 4

553 **Stadt Höxter.** (Gemeinschaftlich mit d. Abtei.) Mariengroschen 1549. Stiftschild u. Madonna. 2 Var. Weing. 54. S. g. e. 2

554 Desgl. 1550, 1552 u. 1554. Wie vorher. Weing. 55, 57 u. 58. G. e. 3

555 Körtlinge 1541, 1547 u. 1561 (3 Var.). Stiftschild u. Brustb. d. h. Veit. Weing. 50, 60 u. 75. G. e. und s. g. e. 5

Lippe.

556 **Bernhard III.** 1229—1265. Denar. BERNA · · · Kopf v. vorn. Ks. + MONET · · · LIPIA · Kreuz, in dessen Winkeln L — I — P — E · Grote 7. S. g. e.

557 Desgl. + CAPVT · · · · IA Kopf v. vorn. + MONETA IN · · IA · Kreuz, in dessen Winkeln L — I — P — E · Grote 8. Vorz.

Abbildung Tafel II.

558 Denar von deutschem Typus. + BE · · · Brustb. d. Edelherrn mit Lanze u. Schwert über e. Giebel. in dem eine Rose. Ks. · · · CIVI · · · Fünfsäuliger Tempel mit 3 Türmen. Grote 25. S. g. e.

559 **Simon I.** 1275—1344. Sterling nach englischem Typus. SIMON (N) oBIL — III · Gekr. Kopf, l. Hand mit Lilienszepter: Ks. HEI — M O — N LV — NDE · Zwillingsfadenkreuz, je 3 Kugeln in d. W. Grote 35. S. g. e.

560 Breiter Denar von Lippstadt. + NOBILI — SIM(o)N · Brustb. v. vorn mit erhobener R. und Rose unter d. Bogen eines dreitürm. Gebäudes. Ks. MON — ETA L — IPPE · Rose in Dreieck, in d. Winkeln Kreuzchen. Grote 44. 3 sich erg. Exple. S. g. e. 3

561 Desgl. Varianten in der Zeichnung. Zu Grote 44. 3 sich in d. Umschr. ergänzende Exple. S. g. e. 3

562 Denare nach Münsterschem Typus. Bischof mit segnender R. und Rose. Ks. Kopf v. vorn. Grote 52. G. e.

563 Desgl. Thronender Bischof, neben ihm eine Rose. Ks. Kopf d. h. Paulus mit Schwert. Grote —. S. g. e.

564 Denar nach Osnabrücker Typus. Bischof mit Krummstab u. Rose. Ks. CIVI · · Rosette in Kreis im Giebel e. Gebäudes. Vgl. Grote 53. S. g. e.

565 **Otto.** 1344—1360. Meissner Groschen Friedrichs II. vom ältesten Typus (nach 1340). Zweimal mit dem Gegenstempel von Lippe (Rose in Kreis) kontrasigniert. Unediert. S. g. e.

566 **Bernhard VII.** 1431—1511. Halbgroschen von Lemgo. NOBILIS ∗ ∗ BER — Nh'DI ∗ D ∗ LIPP' · In zierlichem Vierpasse der Flügelhelm über schrägliegendem Rosenschild. Ks. MON' — NOVA — LOME — CENS · Blumenkreuz, die Umschrift teilend, in den Winkeln B — h — D — (L). Unediert. (Aus dem Erfurter Funde; vgl. das Doppelstück Kat. Saurma No. 2224.) S. g. e.

Abbildung Tafel II.

567 Schüsselpfennig. Rose in Strich- u. Perlkreis. Grote —. (Vgl. T. VI, 69.) G. e.

568 **Simon VI.** 1563—1613. Groschen 1600 (2 Var.), 1607 u. 1608 (3 Var.). Wappen u. RApfel. Grote 78, 79a u. 80. S. g. e. 6

569 Desgl. 1609 (3 Var.), 1610 (2 Var.), 1612 (2 Var.) u. 1613 (2 Var.). Grote 81, 82, 84 u. 85. S. g. e. u. vorz. 9

570 Mariengroschen 1605. Wappen u. Madonna. 2 Var. Grote 90d u. 90e. S. g. e. 2

571 **Simon VII.** 1613—1627. Schreckenberger 1619. ∗SIMON · COMES · ET · NOBI · DOMI · IN · LIPPIA Beh. Wappen. Ks. MATTMIAS (sic!) ∗ ROM ∗ IMP ∗ SE · AV · 1619. DAdler mit Wertzahl IZ · Variante zu Grote 104a. S. g. e.

572 Kipper-Schreckenberger 1621. S·C·E·N·D·I·L·ANNO 1621. Beh. Wappen. Ks. LANTMVNZ·XXI·ZVM·R·DALER· DAdler mit Wertzahl IZ· Grote 107 h. S. g. e.

573 Groschen 1614 (3 Var.) u. 1615. Wappen u. RApfel. Grote 108 u. 109. S. g. e. 4

574 Desgl. 1616 (3 Var.), 1619 u. 1620 (2 Var.) Wie vorher. Grote 110, 112c var. u. 113 var. S. g. e. 6

575 **Simon Philipp.** 1636—1650. 2 Mariengroschen 1638. Wappen u. Wert. Grote 131 d. S. g. e.

576 Kupfer 6 Pfennige o. J. Rose u. Wert. Grote 138 b. Weing. 838 b. S. g. e

577 Desgl. mit den doppelten Gegenstpln. von Lippe. (Grosse u. kleine Rose. 1671 u. 1685). Zu Grote 138. Weing. 838 Anm. G. e. und s. g. e. 2

578 3 Pfennige o. J. 2 Var. Grote 139a u. b. Weing. 839a u. b. S. g. e. 2

579 Pfennige o. J. 2 Var. Grote 142a u. b. Weing. 842a u. b. G. e. und s. g. e. 2

580 Halbpfennig o. J. Grote 143. Weing. 843. S. g. e.

581 **Hermann Adolf.** 1652—1666. Taler 1658. HERMAN : ADOLF·GR : V : E·HERR : Z : LIPP · A$_o$ 1658· Brustb. v. vorn in Harnisch. Ks. * SPES·CONFISA·DEO·NVNQVAM·CONFVSA·RECEDIT· Wappen auf gekr. Kartusche. Ks. Sch. 5242. Grote 144. S. g. e.

582 Halbtaler 1658. Umschriften u. Darstellungen wie auf vorigem Taler, nur kleiner u. zierlicher. Grote 145a. Vorz.

Abbildung Tafel II.

583 2 Mariengroschen 1658. GR·LIPP·SILBER·MUNTZ·1658. Gekr. Monogr. HA. Ks. ⊛ 18·EINEN THALER·WEHRT· *I. F.* ·II· | MARI | GR· Grote —. (Scheint unediert). Vorz.

Abbildung Tafel II.

584 **Simon Heinrich.** 1666—1697. Dritteltaler 1672. Beh. Wappen. Ks. Wert. Mzz. I⚒H· (Hoffmann). Grote 157a. Vorz.

585 Desgl. 1672. Von anderer Zeichnung. S. g. e.

586 Desgl. 1672. Mit LIPP· u. kleinerem Mzz. Grote 157 b. G. e.

587 Groschen 1689. Wappen u. R.Apfel. Grote 161 b. S. g. e.

588 4 Mariengroschen 1672. Gekr. Monogr. u. Wert. Mzz. ⚒· Jahreszahl auf Vs. Grote 162a. Schön.

589 Desgl. 1672. Jahreszahl auf Ks. Mzz. ·I·H· Grote 163a, b (2) u. c. S. g. e. 4

590 Desgl. 2 weitere Var. zu Grote 163 u. 164 (3). S. g. e. und vorz. 5

591 2 Mariengroschen mit Jahreszahl im F. Grote 165 und in der Umschrift Grote 166a—c. S. g. e. 5

592 Mariengroschen 1672. Rose u. Wert. Grote 168d, 169a u. b. (3 Var.) S. g. e. 5

593 Mattier 1672. Versch. Varianten. Grote 170 (2), 171 (2) u. 172 b; desgl. 1673. Grote 173a u. b. S. g. e. und vorz. 7

594 Silberpfennige o. J. Rose u. RApfel mit Wertzahl. 6 versch. Var. Grote 177 u. 178. S. g. e. 10

595 **Friedrich Adolf.** 1697—1718. Kupferabschlag des Dukaten 1716. Gekr. Brustb. r. Ks. IUSTUM·ET·DECORUM· Fünffach beh. Wappen. Grote 198 Anm. S. g. e.

596 Gulden 1717. Gekr. Brustb. r., am Armabschn. LHL· (Lüders). Ks. Fünffach beh. Wappen. Grote 210. S. g. e.

597 Sechsteltaler 1713. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Grote 217a u. b. G. e. und s. g. e. 2
598 Desgl. 1714. Wie vorher. Grote 218. Vorz.
599 Doppelgroschen (1/12 Tlr.) 1713 u. 1714. Wappen u. Wert. Grote 223a u. 224a. S. g. e. 2
600 Desgl. 1715 (2 Var.), 1716 (2 Var.) u. 1717 (3 Var). Grote 225, 226 u. 227. S. g. e. 7
601 Geringhaltiger Halbgroschen (1/48 Tlr.), 1712. Rose u. Wert. Grote 230b. Vorz.
602 Mariengroschen 1711, 1712 (2 Var.), 1713, 1714 u. 1715. Grote 233—237. S. g. e. und vorz. 6
603 Mattier 1714. Rose in Kranz u. Wert. 2 Var. Grote 241. S. g. e. 2
604 Kupfer 2 Pfennige o. J. (5 Var.) u. Pfennig o. J. Grote 242 u. 244. Weing. 850a—c u. 852. S. g. e. 6
605 1 1/2 Pfennig u. 1/2 Pfennig o. J. Grote 243 u. 245. Weing. 851 u. 853. S. g. e. 2
606 1/2 Pfennige o. J. 2te Art mit ❀ GREFLIGE·LIPP· Grote 246. Weing. 854 G. e. und s. g. e. 2
607 **Simon Heinrich Adolf.** 1718—1734. Gulden 1719. Geh. Brustb. r., darunter Mzz. ·LHL· (Lüders). Ks. Fünffach beh. Wappen, darunter 2/3. Grote 252a. S. g. e.
608 Sechsteltaler 1720. Brustb. u. Wert. Grote 255c u. e. G. e. u. s. g. e. 2
609 Desgl. 2 weitere Varianten zu Grote 255. G. e. u. s. g. e. 2
610 Doppelgroschen (1/12 Tlr.) 1720. Wappen u. Wert. Grote 256a. S. g. e.
611 **Simon August.** 1734—1782. Taler 1767 a. s. 41. Geburtstag. Geh. Brustb. r. Ks. QUEM | QUADRAGESIES ET | SEMEL PATRIAE | NATUM ESSE | GRATULAMUR | *d:* XII *Jun·* | MDCCLXVII auf verz. Tafel. Mzz. B—S· (Bandel u. Stürmer). Grote 266. K. Sch. 5255. Vorz.
612 Drittel Taler 1772 (Konventionsfuss). Gekr. Wappen u. Wert. Mzz. ·H·D·S· (Stürmer). Grote 269a u. b. S. g. e. 2
613 Sechstel Taler 1765 u. 1770. Kopf r. u. Wert. Grote 270 u. 272. S. g. e. 2
614 4 Mariengroschen 1766. Namenszug auf Rose u. Wert. Grote 273. Vorz.
615 Doppelgroschen (1/12 Tlr.) 1765 (3 Var.) u. 1766. Wappen u. Wert. Grote 275 u. 276. S. g. e. 4
616 Groschen (1/24 Tlr.), Mariengroschen (2 Var.) u. Halbgroschen 1764. S. g. e. 4
617 Mattier 1763 (2), 1766 (3) u. 1769 (2). Grote 284—287. S. g. e. 7
618 2 Pfennige 1766 u. 1769. Grote 288 u. 289. S. g. e. 2
619 Kupfer 2 Pfennige 1763. Grote 291. Weing. 860. S. g. e. 2
620 Pfennige 1763. Versch. Var. mit Namenszug u. Rose. Grote 293 u. 294. Weing. 862 u. 863. S. g. e. u. vorz. 5
621 Pfennig 1768, Heller 1767 u. 1768. Grote 297—299. Weing. 866—868. S. g. e. 3
622 **Ludwig Heinrich Adolf.** 1782—1789. Mariengroschen 1784 u. 1786, 4 Pfennige 1784 (3). Grote 300—302. S. g. e. 5
623 Mattier 1785 (3), 2 Pfennige 1785 (2) u. Kupferheller 1783 (2). Grote 303 bis 305. S. g. e. 7
624 **Friedrich Wilhelm Leopold.** 1789—1802. Prämiengulden für die Landwirtschaft 1793. Wappen auf Mantel. Ks. Schrift in Kranz. Grote 307. Schön.

625 Doppelgroschen ($^1/_{12}$ Tlr.) 1790 mit Rose (3) u. mit Wappen (2). Grote 309a u. b. u. 310. S. g. e. u. vorz. 5

626 Mariengroschen 1789 (4), 1790, 1792, 1793 u. 1794 (2). Grote 311—315. S. g. e. 9

627 Mattier 1789 (4 Var.), 1792, 1793 u. 1795. Grote 316—320. S. g. e. 7

628 Kupferpfennig 1791, Heller 1791 u. 1798 (2). Grote 321—323. Weing. 870—872. G. e. und s. g. e. 4

629 **Pauline** (Vormünderin). 1802—1820. Mariengroschen 1803 u. 1804 (2). Grote 325 u. 326. S. g. e. 3

630 Kupfer 2 Pfennige 1802 (2), Pfennige 1802 u. 1818, Heller 1802 u. 1812 (2). Grote 327—332. Weing. 873—878. S. g. e. 7

631 **Paul Alexander Leopold.** 1820—1851. Med. 1845 a. d. 25. Regierungs-Jubiläum (v. Lorenz). Köpfe d. Fürstenpaares l. Ks. Sitzende Lippia in Landschaft. Grote 335. 42 mm. 34,5 gr. Stplglz.

632 Dieselbe Medaille in Bronze. Stplglz.

633 Doppeltaler 1843. Kopf r. Ks. Wappen. Grote 351. Schw. 141. Vorz.

634 2½ Silbergroschen, Silbergr. u. ½ Silbergr. 1847. Schw. 217—219. Schön. 3

635 Kupfer 3 Pfennige u. Pfennig 1847. Schw. 220 u. 221. Schön. 2

636 1½ Pfennige 1821, 1823 u. 1825 (2). Pfennige 1824, 1829, 1830, 1836 (2) u. 1840. Grote 336—345. S. g. e. u. vorz. 10

637 Heller 1826, 1828 (2 Var.) u. 1840 (2). Grote 347—350. S. g. e. u. vorz. 5

638 **Paul Friedrich Emil Leopold.** 1851—1875. Taler 1860. Kopf r. Ks. Wappen. Grote 358. Schw. 142. Vorz.

639 Desgl. 1866. Wie vorher. Grote 359. Schw. 142. S. g. e.

640 2½ Silbergr. u. Silbergr. 1860, Kupferpfennige 1851 u. 1858. Schw. 224, 225 u. 223. Sehr schön. 4

Grafschaft Schauenburg.

641 **Adolf XIII.** 1576—1601. Groschen 1589, 1592, 1595 (2 Var.), 1598 u. 1601 (2 Var.). Weinmeister 42, 50 var., 63, 68 var., 72 u. 78. S. g. e. 7

642 **Ernst III.** 1601—1622. Sterbetaler 1622. Verz. vierfeld. Wappenschild. Ks. Schrift auf 9 Zeilen. Weinm. 153/154 Variante. K. Sch. 5594 var. Leichte Henkelspur. S. g. e.

643 Schreckenberger o. J. Gekr. Wappen auf Burgunderkreuz. Ks. DAdler u. Titel Kaiser Mathias. Weinm. 171 var. mit ERNE—S u. HOL—S. S. g. e.

644 Doppelschilling ($^1/_{16}$ Tlr.) 1619. Wappen u. DAdler. Weinm. 215. S. g. e.

645 Groschen 1602, 1603 (2 Var.), 1604 (2 Var.) u. 1606. Weinm. 241 ff. S. g. e. 6

646 **Justus Hermann.** 1622—1635. Groschen 1626 u. 1635. Weinm. 361 u. 372. S. g. e. 2

647 — **unter Hessen. Karl.** 1670—1730. Mariengroschen 1680. Nesselschild u. Wert. 2 Var. Hoffmeister 1502 u. 1503. G. und g. e. 2

648 **Friedrich II.** Gute Pfennige (Kupfer) 1769, 1775, 1776 u. 1780. S. g. e. 4

649 **Wilhelm IX. (I.)** 1785—1821. Gute Pfennige (Kupfer) 1792, 1799, 1800, 1803, 1804 u. 1807. S. g. e. 7

650 **Wilhelm II.** 1821—1847. Gute Pfennige (Kupfer) 1821, 1824 (2), 1826, 1829, 1830 u. 1832. S. g. e. 7

Schaumburg-Lippe.

651 **Philipp I.** 1644—1681. Mattier 1665. Nesselblatt auf Schild in Kranz. Ks. *I* | MATIER | SCHAVENB | LANDMVN | * | 16—65. Weinmeister —. Unediert. G. e.

652 **Wilhelm I.** 1748—1777. Dicktaler von feinem Silber 1765. Kopf l. Ks. Gekr. Wappen auf Burgunderkreuz. Weinm. 50. S. g. e.

653 Dritteltaler 1761. (Feinsilber.) Kopf l. Ks. Dreifach beh. Wappen. Weinm. 47. S. g. e.

654 4 Pfennige 1750. Nesselblattschild. Ks. SCHAUMB·LANDMUNTZ· *I. F.* IIII | PFEN : | ·1750· Weinm. 39. Bl. f. Mzfrde. T. 168, 39. S. g. e.

655 Kupfer Pfennige 1750. Versch. Varianten. Weinm. 42 u. 43. G. e. und s. g. e. 4

656 **Georg Wilhelm.** 1787—1860. Vormundschaftl. Konv.-Taler 1802. Die Schilde v. Schaumburg u. Wallmoden-Gimborn. Ks. Wert auf Tafel. Weinm. 65. K. Sch. 5268. Vorz. schön.

657 ½ Konvent.-Taler 1821. Kopf l. Ks. Wert. Weinm. 68. S. g. e.

658 Groschen 1821. Wappen u. Wert. Weinm. 69. G. e. und vorz. 2

659 Mariengroschen 1802, 1821 u. 1828; 4 Pfennige 1802 (2) 1821 u. 1828. S. g. e. und vorz. 7

660 Kupferpfennige 1824 (2) u. 1826. Weinm. 72 u. 74. S. g. e. 3

661 Vereinstaler 1860. Kopf r. u. Wappen. Weinm. 96. Schw. 144. Vorz. schön.

662 2½, 1 u. ½ Silbergroschen 1858. Weinm. 89—91. Schw. 226—228. Vorz. u. Stplglz. 3

663 Kupfer 4, 3, 2 u. 1 Pfennig 1858. Weinm. 92—95. Schw. 279—282. Vorz. u. Stplglz. 4

664 **Adolf Georg.** 1860—1893. Vereinstaler 1865. Kopf l. u. Wappen. Weinm. 100. Schw. 145. Vorz.

Abtei Herford.

665 **Irmgard v. Witgenstein.** 1290—1323. Denar. + SIFR·····PISC· Thronender Erzbischof (Siegfried v. Westerburg) mit Buch u. Schlüssel. Ks. PETR···OSTOL·· Brustb. d. Apostels in Dreieck. Grote 21. Cappe T. XI, 15. S. g. e.

666 Dieselbe mit Erzbischof Wigbold von Köln (1297—1304). ···LDVS EP·· Brustb. d. Erzbischofs mit segnender R. u. Stab. Ks. + AB····VORTE· Thronende Aebtissin mit Buch u. Kreuz. Grote 24. Vgl. Cappe T. XI, 7. 2 sich ergänzende Exempl. G. e. 2

667 Weitere Exemplare ohne Umschrift. G. e. und s. g. e. 3

668 **Anna v. Limburg.** 1520—1565. Taler 1552. *⁎* MONETA ⸽ DOMI ⸽ ET ⸽ CIVITA ⸽ HERVO Vierfeld. Wappen Limburg-Herford. Ks. VICIT ⸽ LEO ⸽ DE TRIBV ⸽ IVDA ❧ Gekr. Löwe l. Var. zu Grote 41. Sch. 5253 var. S. g. e.

669 Mariengr. o. J. Wappen u. Madonna. Grote 47. Versch. Varianten. G. u. s. g. e. 4

670 **Margarete v. d. Lippe.** 1565—1578. Mariengroschen o. J. Wappen u. Madonna. Grote 55 var. G. e.

671 **Stadt Herford.** Groschen 1638. *IMPERIALIS*HERVORDIA· Stadtschild. Ks. RApfel u. Titel Ferdinands III. Grote 62a. Vorz.

672 Kupfer 6 Pfennige 1636 mit Gegenstpl. Kurszepter von Brandenburg. Weing. 936a. S. g. e.

673 12 Pfennige 1670. Stadtschild u. Brandenburger Kurszepter. Weing. 940. Versch. Var. S. g. e. 3

Herzogtum Westfalen.

674 Soester Denar. 10. Jahrh. + ODDO + IVIPING · Kreuz mit 3 Kugeln u. Soester Zeichen. Ks. S | COLONII | A · Vorz.

675 Desgl. Varianten des vorigen. S. g. e. 2

676 **Kölner Erzb. Arnold II. v. Wied.** 1151—1156. Soester Denar. + ARNO I DV ARCIOE S S · Kreuz mit 3 V u. Soester Zeichen. Ks. S | COLONII | A Vorz.

677 Desgl. ARNIOL · · Thronender Erzb. mit Krummstab und Kreuzfahne. Ks. + PATROCLVS + NI · Kreuz mit 3 Kugeln und Soester Zeichen. 2 Var. S. g. e. 2

678 **Philipp I. v. Heinsberg.** 1167—1191. Soester Denar. + PHLIPVS ∘ ARCIOE—S · Kreuz mit 3 V · u. Soester Zeichen. Ks. Aehnlich dem vorigen. 2 Varianten. Vorz. und s. g. e. 2

679 Desgl. Varianten des vorigen. S. g. e. 3

680 Desgl. 2 weitere Var. mit ∘ ARCIEI'S u. RNRVS ∘ ·S. g. e. 2

681 **Dietrich I. v. Heinsberg.** 1208—1214. Soester Denar. + TEOD — RICIVS Thronender Erzbischof. Ks. + SHV SAT CIV · · Kreuz mit Soester Zeichen. Cappe, Köln 512. S. g. e.

682 **Heinrich I. v. Molenark.** 1225—1238. Soester Denar. + HE · · ARCHEPC · Thronender Erzb. mit Kreuzfahne u. Buch. Ks. + SANCTA COLONIA · Schlüsselloch im Tor einer dreitürm. Kirche. Vgl. Cappe 605. S. g. e.

683 Desgl. mit + SVS · · · IVIT · Kirche mit 2 Fahnen u. Schlüsselloch. G. e.

684 **Konrad v. Hochstaden.** 1238—1261. Soester Patroclusdenare. + CONRAD — ARCHIEPC · Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. PATROCL · Brustb. des Heiligen mit Lanze u. Fahne über d. Kirche. 4 sich erg. Exple.; desgl. mit + SANCTA — COL · · 2 Var. G. e. 6

685 **Engelbert II. v. Lützelburg.** 1261—1274. Soester Obol. + ENGELB · · · Erzb. mit Buch u. Stab. Ks. CIVITAS SOSN · · · Kirche mit Soester Zeichen. Vgl. Cappe 561; desgl. mit · · SVSN · · IVI · S. g. e. 3

686 **Siegfried v. Westerburg.** 1275—1297. Soester Denar. + SIFRICV · · · Erzb. mit segnender R. u. Stab. Ks. · · · SOSACIENS — IS · Kirche mit 2 Fahnen u. Soester Zeichen. Weing. 35. Aus d. Bürener Funde. S. g. e.

687 Desgl. · · · RID · · Erzb. wie vorher. Ks. · · ITAS SO · · IENSI · Gotisches Portal. Vgl. Cappe 770. 3 sich erg. Exple. S. g. e. 3

688 Weitere Exemplare ohne Schrift. G. e. 3

689 **Heinrich II. v. Virneburg.** 1304—1332. Denar. Typus der vorigen mit ENRICVS · u. SVSACIEN · · Cappe —. S. g. e.

690 **Hermann IV. v. Hessen.** 1480—1508. Groschen von Werl. ✳ H'AEPS CO—LO' DX' WE — ✳ Brustb. Petri mit Kreuz u. Schlüssel über d. 4feld. köln-hessischen Schild. Ks. MO—N' NOV' — WER — LENS · Blumenkreuz mit 2 Sternen u. 2 Löwen in d. Winkeln; in d. Umschrift Rossschild v. Westfalen. Aus d. Funde v. Kappenberg. Vgl. Weing. 45. S. g. e.

Abbildung Tafel II.

691 Viertelgroschen von Werl. ✳ ℌ' ᴀPS' COLO' ∗ DVX · WE'ℌ · Vierf. Schild Köln-Hessen. Ks. + MONE' ∗ NOVA · WERL · Rossschild. Zu Weing. 46. S. g. e.

692 Desgl. mit ✳ ℌ' ᴀPS' DX' WESTFLA · und + MON' ∗ NOVA ∗ WERLES · Weing. 461. Vorz.

Abbildung Tafel II.

693 Desgl. mit ⁕ ℌ' ᴀPS' ⁕ COL' ⁕ DVX ⁕ WEST · und + MON' ⁕ NOVA ⁕ WERLIN · S. g. e.

694 Desgl. mit ∗ ℌ' ᴀPS' COLO' DVX WEN und MONE' NOVA WERLE' · S. g. e.

695 Desgl. mit WES' und WERLN'; und mit DVX WER (statt WEST) und WERL Gelocht, sonst s. g. e. 2

696 Obol von Werl. 4feld. Schild Hessen-Köln. Ks. Rossschild. Weing. 47. G. e.

697 **Gebhard Truchsess v. Waldburg.** 1577—1583. Breites, westfälisches Viergroschenstück 1583 (Münzstätte Werl). · GEBH · D : G · ELECT · ET · CONF : COL · Brustb. d. hl. Petrus über d. 4feld. Schild Köln-Westfalen. Ks. + TANDEM · BONA · CAVSA · TRIVMP · Familienschild auf Kölner Kreuz, *i. F.* 4 Sternchen. Vgl. Weing. 53. Vorz.

Abbildung Tafel II.

698 **Ernst v. Bayern.** 1583—1612. 8 Heller von Werl. ER · D · G · E · E · COLON · Pfalz-bayer. Schild. Ks. NVMMVS · WERL · Stadtschild von Werl, darüber VIII. Weing. 55b. S. g. e.

699 Desgl. Variante. Ks. verwischt. G. e.

700 Desgl. + ERNESTVS D · G · Löwen- u. Weckenschild, darunter VIII. Ks. ELEC · ECC · COLON · Vierfeld. Schild Köln-Westfalen. Merle 7. S. g. e.

701 **Ferdinand v. Bayern.** 1612—1650. 2 Mariengroschen 1639, 1640 (2 Var.), 1641, 1642, 1644 (2 Var.) u. 1645 (versch. Var.). S. g. e. und vorz. 12

702 Mariengroschen 1638. Wappen auf Kreuz u. Wert. 3 Var. S. g. e. 3

703 Kupfer. 2 Schillinge o. J. Ross u. Wert. Weing. 440. Gering und gut erh. 2

704 12 Pfennige o. J. Wie vorher. Weing. 443. Gering und gut erh. 2

705 **Max Heinrich v. Bayern.** 1650—1688. Westfäl. Groschen 1654. Wappen und Ross. Merle 13. S. g. e.

706 2 Mariengroschen 1655 u. 1656. Gekr. Monogramm u. Wert. Verschiedene Varianten. S. g. e. 10

707 Mattier 1657. Gekr. Wappen u. Wert. Merle 34. S. g. e.

708 **Klemens August v. Bayern.** 1723—1761. Westfälischer Ausbeutegulden 1759. Brustb. in Hermelinmantel r. Ks. Bergwerk in Betrieb, auf dem Berge Löwe mit Buch, auf dem B—O · (Bergordnung) und *Glück auff*; i. Abschn. ARGENT · PVR · E · FOD | WESTP · Sch. 3370. Merle 41. Vorz.

709 Kupfer 3 Pfennige 1743. Gekrönter Namenszug. Ks. CHUR · COLLN · HERTZ · WEST · LAND · MVNTZ · *I. F.* III | PHENN | 1/4 | SCHW · STV | 1743 Weing. nicht. S. g. e.

710 — **unter Hessen. Ludwig X.** 1803—1815. Kupfer Halbstüber 1805. Gekr. Namenszug u. Wert. Hoffm. 4110. S. g. e.

711 Viertelstüber 1805. Wie vorher. Hoffm. 4111. S. g. e. 3

712 **Stadt Soest.** Viertelgroschen o. J. (15. Jahrhundert). + MON' × NO' × SVSATIENSIS · Schlüsselschild. Ks. ⁕ SANCTVS ⁕ PATROCLVS Brustb. des Heiligen v. vorn mit Schwert. Weing. 43. S. g. e.

Bisher nur in zwei Exemplaren aus dem Kappenberger Funde bekannt! Dieses ist das einzige Exemplar des Erfurter Fundes.

Abbildung Tafel II.

713 Kupfer 2 Schillinge 1620. Weing. 530a. Vorz.
714 12 Pfennige 1597. Weing. 525. G. e.
715 Desgl. 1620. Weing. 533. G. e. (gelocht) und s. g. e. 2
716 3 Pfennige o. J. (17. Jahrh.). Weing. 539 var. S. g. e.
717 Desgl. 1713, 1715, 1718 u. 1720 (2 Var.). S. g. e. und vorz. 5
718 Desgl. 1726, 1727, 1728 (2 Var.), 1730, 1732, 1733 (2 Var.) 1735 (2) und 1736 (2). S. g. e. 12
719 Desgl. 1737, 1738, 1739 (3 Var.) und 1740 (5). S. g. e. und vorz. 11
720 Desgl. 1741 (2 Var.), 1742, 1743, 1745 u. 1747 (2 Var.). S. g. e. u. vorz. 7
721 **Stadt Marsberg.** Groschen 1606 (3 Var.) und 1609. 3 Schilde und RApfel. S. g. e. und vorz. 4
722 Desgl. 1610 u. 1616 (3 Var.). Wie vorher. S. g. e. und vorz. 4
723 Dreier 1606. Schild über Tor. Ks. RApfel im Dreipass. S. g. e.
724 Kupferpfennig 1638. Stadtschild über A und Schlüssel. Ks. Wert. Weing. 449. Vorz.
725 **Stadt Werl.** Kupfer 6 Pfennige o. J. (17. Jahrh.) Schlüssel auf Kreuz. Ks. Wert. Weing. 453. S. g. e.

Grafschaft Arnsberg.

726 **Gottfried III.** 1235—1287. Denar. GODЄFR-IDVS CO· Thronender Gekrönter mit 2 Kreuzfahnen. Ks. ЄSBЄRCH-CIVIT Gebäude mit Kuppelturm u. 2 Fahnen. 3 sich ergänz. Exempl. G. e. und s. g. e. 3
727 **Ludwig.** 1287—1313. Denare von Eversberg. Thronender Graf mit Schwert u. Lilienszepter. Ks. Adler l. blickend. Einzelne Buchstaben lesbar. Grote 6. Weing. 114. Aus dem Bürener Funde. G. e.
728 Desgl. Mit zierlicher gezeichnetem Adler. G. e.
729 **Herrschaft Brilon** (kurkölnisch). **Engelbert II. v. Lützelburg.** 1261—1275. Denar. + ЄΠGILBЄRT·· (Є)LЄCTVS· Thronender Erzb. l. mit offenem Buch u. Stab. Ks. S BRIGLOΠ CIVI··· Brustb. eines Heiligen v. vorn, der einen Dreibogen trägt, auf dem ein Turm zwischen 2 Fahnen. Vgl. Cappe T. XII, 200. S. g. e.
730 Desgl. Aehnlicher Denar. Der thronende Erzbischof v. vorn. Von der Umschr. nur CIVI·· lesbar. Vgl. Weing. 68. 2 Var. S. g. e. 2
731 **Attendorn.** (Münzstätte der Erzbischöfe von Köln.) **Erzbischof Engelbert I. v. Altena.** 1216—1225. Denar. + ЄΝGЄLB··SAR Thronender Erzb. mit Stab u. Buch, darüber Halbmond. Ks. + ADDЄN ARRA·CIVIGAS· Brustb. des hl. Petrus mit 2 Fahnen über e. Mauer mit Türmen u. Tor. Vgl. Cappe 552. Vorz.
Abbildung Tafel II.
732 Desgl. Variante mit ЄΝGЄLBЄ – und + ADDЄND··· IVIGAS· Die Mauer hat keine Türme. Vgl. Cappe 547. Vorz.
733 Desgl. Mit + ЄΝGЄLBЄ – RTVS ARC· und ADЄNARRA·CIVIGAS· Aehnlich d. vorigen. S. g. e.
734 Obol. + ЄΠGЄLB··· ARC· Erzb. wie vorher. Ks. Ohne Umschr., wie vorher. S. g. e.
735 **Konrad v. Hochstaden.** 1237—1261. Denar. + COΠRADVS-ARCHIЄPS Erzb. mit Buch u. Stab l. blickend. Ks. ADDЄΠDARR-A CIVI·· Kirche mit Kuppelturm u. 2 Fahnen, in deren Tor Halbmond u. Kugel. Cappe T. XI, 189. **Abbildung Tafel II.**

1058 12 Kreuzer 1754. Drei Schilde. Ks. Wert in Kartusche. S. g. e. 2

1059 Desgl. 1755 (2) und 1757. Wie vorher. S. g. e. u. g. e. 3

1060 4 Kreuzer 1753. Aehnlich d. vorigen. S. g. e.

1061 Konventions-Sechser 1764. Vierfeld. gekr. Wappen. Ks. Gekr. Namenszug auf Postament mit Wertzahl 240· Mzz. E—H· G. e.

1062 Groschen 1750. Brustb. r. Ks. DECENTE BONITATE NITESCAT· Pfau in gekr. Kartusche. S. g. e.

1063 4 Stüber 1752. Brustb. u. Wert und 3 Stüber 1752 (3). Wappen und Wert. G. e., s. g. e. und vorz. 4

1064 2 Stüber (2), Stüber (2) und 1/2 Stüber (2) 1752. Pfau in gekr. Kartusche u. Wert. G. e. und s. g. e. 6

1065 Kupfer. Bergwerksmarke d. Grube „Louisenglück" 1749. Bergmann. Ks. Schrift in Kartusche. Neumann 5900. G. e.

1066 Ausbeute 1/4 Stüber 1748 (2) u. 1749 mit römischer (2) u. arabischer Jahreszahl (4). Gekr. Namenszug u. Göpelwerk. Neum. 5892—5897. S. g. e. 8

1067 Desgl. 1750 (2). 1751 u. 1752 (2) mit Wertangabe. Verschied. Varianten. Neum. 5898, 5901 u. 5904. S. g. e. 5

1068 **Derselbe mit Franz Karl Ludwig.** Medaille 1752 (v. Dobicht). Geh. Brustb. der beiden Brüder r. Ks. Bekränzter Obelisk in Landschaft. K. Sch. 5797. 40 mm. 25,8 Gr. S. g. e.

1069 **Friedrich Karl.** † 1809. Dritteltaler 1766 a. s. Vermählung mit Maria Ludov. Wilh. v. Sayn. Schrift in Kranz. Ks. Ansicht v. Neuwied. S. g. e.

1070 **Runkel. Johann Ludwig Adolf.** 1702—1762. Sechsteltaler 1758. Gekr. Namenszug u. Wert. Vorz.

1071 Desgl. 1758. Wie vorher. S. g. e. Justiert.

1072 4 Kreuzer 1758. 3 Schilde unter Fürstenhut. Ks. Wert in Kartusche. G. e.

1073 3 Kreuzer 1758. Brustb. r. Ks. Gekr. Doppelwappen. G. e.

1074 Kreuzer 1758. Aehnlich d. vorigen. S. g. e.

1075 2 Stüber 1758. Pfauenschild u. Wert. Versch. Var.; desgl. mit gekr. Namenszug. S. g. e. 5

1076 Kupfer Pfennige 1751 u. 1752; 1/4 Stüber 1751, 1752, 1754 (2), 1756 u. 1758 (4). G. e. und s. g. e. 11

Cleve.

1077 **Dietrich VII.** 1275—1305. Denar aus d. Münzstätte Huissen. TEO··· Barhäuptiger Kopf v. vorn. Ks. H—V—I·· Doppelfadenkreuz, in einem Winkel eine Kugel. Unediert. S. g. e.
Abbildung Tafel IV.

1078 **Dietrich VIII.** 1311—1347. Köpfchen. ✠ CLEVENI·· ··ES· Kopf l. Ks. MON—··A C—ONI—TIS· Langkreuz. Kirsch, Kaiserswerther Fund. Unikum. S. g. e. **Abbildung Tafel IV.**

1079 **Johann.** 1347—1368. Wappenturnos von Wesel. ✠ IOHANNES·COMES DE CLEVE: Clever Schild in Dreipass. Ks. ✠ BNDICTV: etc., innen MONETA : WESEL : Kreuz. Vorz.

1080 Wappenturnos von Büderich. Wie vorher mit ✠ MONETA : BVDRIC· Vgl. Kat. Buchenau, No. 1022 (wo BODRICEN). S. g. e.

1081 Vierteltурnos von Wesel. ✠ IOHANNES·· MES DE CLEVE· Clever Schild. Ks. ✠ BNDICT etc., innen ✠ MONETA WESEL· G. e.

1082 **Adolf III.** 1368—1394. Breitgroschen von Kalkar. ADOLPhVS ⁑ CO — MES ⁑ CLEVEN· Stehender Graf mit Schwert und Schild. Ks. ✠ MONETA ✲ NOVA ✲ DE ✲ KALKER ✲ Blumenkreuz. S. g. e.

1083 Desgl. von Cleve. Wie vorher mit DE ⁑ CLEVENSII· S. g. e.

1084 Desgl. mit DE ⁑ CLEVENSIS· G. e. 2

1085 **Adolf IV.** 1394—1448 (als Graf bis 1417). Groschen von Cleve. ADOLPhVS ⁑ COMES ⁑ DE ⁑ CLEVEN·· Clever Schild in Sechspass. Ks. ✠ MONETA ⁑ NOVA ⁑ GROSI ⁑ CLEVE· Kreuz in den Winkeln. C—O—M—S· Saurma T. 50, 1562. S. g. e.

Nachahmung der Vilvorder Groschen der Johanna von Brabant. Vgl. Kat. Buchenau 1025.

1086 Halbgroschen von Cleve. Vom Typus des vorigen Groschen, mit kürzeren Umschriften. Z. g. e.

1087 Viertelgroschen von Cleve. Gleicher Typus mit ✠ MONETA ⁑ NOVA ⁑ DE ⁑ CLEV· G. e.

1088 Breiter Doppelstüber. Helm über den beiden Schilden. Ks. Kreuz mit Doppeladlerschild und 4 Sternen in den Winkeln. G. e.

1089 Derselbe als Herzog seit 1417. Groschen von Cleve. ADOLPh9 — ✲ DVX — ✲ CLEV ⁑ Z ⁑ CO' ✲ — MR· Die schräggestellten Schilde von Cleve u. Mark unter den Helmen. Ks. ✠ MONE — TA ⁑ NOV — A ⁑ CLIV — ENSIS ⁑ Langkreuz, in den Winkeln die Anfangsbuchstaben der vier Städte C—W—K—E· Sehr schön.

Abbildung Tafel V.

1090 Halbgroschen vom gleichen Typus. Vorz. schön.

1091 Viertelgroschen. ✠ ADOLPh' DVX CLEV · Z · CO : MR'· Die Schilde von Cleve u. Mark. Ks. MONE — T · NOV — CLIVE — NSIS Langkreuz mit C—W—K—E Vgl. Kat. Buchenau-Heye No. 5587. S. g. e.

1092 Desgl. von Wesel. Gleicher Typus mit MON—NOVA—WES—ALIE· G. e.

1093 **Johann I.** 1448—1481. Turnosgroschen von Wesel. ∗ IOhS' ∗ DVX ∗ CLI' ∗ ET ∗ CO' ∗ DE ∗ MARh· Brustb. v. vorn mit Schwert zwischen den beiden Schilden. Ks. ✠ BNE' ∗ etc., innen GRO — SSVS — WES — ALI ∗ Langkreuz mit 4 Sternen. Gelocht, sonst vorz.

1094 Breiter Doppelstüber 1479. Die beiden Wappen unter d. cleveschen Helm. Ks. Durchgehendes Kreuz mit Lilien in den Winkeln. 2 Var. Grote, Isenb. Fd. 90. S. g. e. 2

1095 Ein weiteres Exemplar. G. e.

1096 Stüber 1479. Vom Typus des Doppelstübers mit ∗ IOhS' DVX CLIV'∘ Z ∘ CO' ∘ MARh'∗· und ANNO — DOMI — MCCCC — LXXIX· Aus dem Erfurter Funde. Scheint unediert. S. g. e.

Abbildung Tafel IV.

1097 Groschen von Cleve o. J. Schild Cleve u. Mark in Dreipass. Ks. MONET — A ∘ NOVA — CLIVE — NSIS· Langkreuz mit 4 Lilien. S. g. e.

1098 Desgl. mit dem Gegenstempel h (Hildesheim oder Halberstadt?) Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

1099 Groschen 1475. Clever Schild, über dem schräggestellten Schildchen von Mark. Ks. ANNO — DNI' ∗ M — ∗ CCCC — ∗ LXXV ∗ Gevierter Schild Cleve-Mark auf Langkreuz. Grote, Isenb. Fd. 86. S. g. e.

1100 Halbgroschen 1475. Clever Schild unter Stern. Ks. Schild von Mark auf Langkreuz. 2 Varianten. Isenb. Fd. 87. S. g. e. 2

1101 Desgl. Aehnlich dem vorigen. S. g. e.

1102 Viertelgroschen v. Cleve. Clever Schild. Ks. Schachbalken v. Mark. G. e.

1103 **Johann II.** 1481—1521. Breiter Weseler Doppelstüber 1492. Die beiden Schilde unter Helm. Ks. MONE' — NOVA — WESA — LIE : 9Z · Langkreuz mit 4 Lilien in den Winkeln. S. g. e.
1104 Doppelstüber ohne Münzstätte u. Jahr. Schild Cleve-Mark. Ks. REDD — ITE * D ∴ EO * D * D — SVNT· Langkreuz auf Vierpass. Am Rande ausgebr. G. e.
1105 Clever Groschen 1485. Schwan mit d. Wappen. Ks. Römische Jahreszahl. Langkreuz in d. W. C — L — I —V· S. g. e.
1106 Desgl. 1486. Wie vorher mit Jahreszahl · M × CC — CC × 86· S. g. e.
1107 Desgl. 1497. Ebenso mit M — CCCC — XCVII· 2 Var. G. und s. g. e. 2
1108 Weseler Groschen 1485. Schwanentypus mit W — E — S — A' um das Kreuz. S. g. e.
1109 Desgl. 1488. Wie vorher mit M * CC — CC * 88· 2 Var. S. g. e. 2
1110 Groschen von Emmerich o. J. Schwanentypus mit E — M — R — I'· Umschr. CLA' — A · D — DO · EX AV· G. e.
1111 Clever Kreuzgroschen 1490. Clever Schild. Ks. MO' × NO × — CLIVN — M × CC — CC × XC· Märker Schild auf Langkreuz. Vorz.
1112 Desgl. 1503. Clever Schild unter C· Ks. REDDI — TE × DEO — etc. Wie vorher. S. g. e.
1113 Desgl. 1509. Gleicher Typus. G. e. und s. g. e. 2
1114 Weseler Kreuzgroschen 1490. Wie No. 1111 mit MO' × NO — WESA — LIE MC — CCCXC · S. g. e.
1115 Desgl. 1503. Wie vorher mit W über dem Clever Schild. G. e. u. s. g. e. 2
1116 Desgl. 1509. Wie vorher. 3 Var. mit MARh' und MAR· G. e. u. s. g. e. 3
1117 Emmericher Kreuzgroschen 1508. Gleicher Typus mit E über dem Wappen. G. e.
1118 Rheinischer Groschen von Wesel 1512. W über d. Schild Cleve-Mark. Ks. + MONETA o NOVA o RENES o I5IZ · Die Schilde d. 4 Kurfürsten um das Blumenkreuz. Kat. Grote-Bardt 72. Vorz.
1119 Desgl. 1513. Wie der vorige. S. g. e.
1120 Rheinischer Raderschilling 1511. Brustb. d. hl. Johannes über d. Wappen. Ks. Drei Schilde (2 Cleve, 1 Mark) ins Dreieck gestellt. G. e.
1121 Desgl. 1511, 1512, 1513 (2), 1514 u. 1515. Wie vorher, aber mit d. Schilden der 4 Kurfürsten um d. Blumenkreuz. G. e. und s. g. e. 6
1122 Hohlheller von Wesel. Geteilter Schild, l. Rad, r. Cleve-Mark übereinander, oben W· Noss. Schüsselpfennigfund No. 44. G. e. und s. g. e. 2
1123 Desgl. mit dem Clever Schild, darüber Stern. S. g. e.
1124 **Wilhelm.** 1539—1592. Emmericher Stüber 1566, 1568 (2) u. 1569 (3). Wertzahlen auf beiden Seiten. G. e. und s. g. e. 6
1125 **Johann Wilhelm.** 1592—1609. Stüber von Emmerich. Wappen u. Kreuz. Versch. Var. mit EMBRI·, EMB· etc. G. e. und s. g. e. 12
1126 Desgl. 1609. NVMMVS CLIVENSIS· Sechsfeld. Schild. Ks. CVS—VS· E—MBR—ICA· Blumenkreuz, in den Winkeln X—CII—60—9· S. g. e.
1127 Stüber von Huissen mit MON—ARG—CVS—HVS· Vom Typus des vorigen. G. e. und s. g. e. 2
1128 Reckheimer Nachprägung der Clever Stüver. MO·NO·ARG· ···REC· Gekr. sechsfeld. Schild Cleve, Jülich, Berg, Mark, Ravensberg u. Mörs zwischen I—S Ks. D(OM)IN — VS NOS — (TER) AD — IVTOR· Kreuz auf Vierpass. Unediert. (Vgl. eine ähnliche Reckheimer Nachahmung mit „Deus protector noster" im Berl. Münzbl. 1881, Sp. 178.) G. e.

1129 Kupfer Deute o. J. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 6

1130 4 Pfennige, 3 Pfennige (3) u. 2 Pfennige. Wappen und Wert in Kranz. G. und s. g. e. 5

1131 **unter Kurbrandenburg. Friedr. Wilhelm.** Clever Stüber 1668. Wappen u. Szepter in Einfassung. 4 Var. S. g. e. und vorz. 4

1132 Desgl. 1569 (2 Var.) u. 1570 (2 Var.). Gleicher Typus. S. g. e. 4

1133 Kupferdeut o. J. Szepterschild u. Kurhut von 2 Löwen gehalten. Ks. EEN | DVIT in Kranz. 2 Var. S. g. e. 2

1134 Desgl. 1669, 1670 (2 Var.) u. 1679. Szepter u. DU | CLI | VTÆ in Kranz. S. g. e. und vorz. 4

1135 Desgl. mit DU | CLIV | IAE· Henckel —. S. g. e.

1136 **Friedrich III.** 1688—1701. Clever Gulden 1690. Brustb. r. in röm. Harnisch. Ks. MONETA·NOVA·— BRANDENB·1690· Gekr. zehnfeld. Wappen. Mzz. W—H· Vorz.

1137 Desgl. 1691. Wie vorher, mit anderer Zeichnung des Brustbildes und BRANDENB: S. g. e

1138 Desgl. 1692. Wie vorher, das Brustb. durchbricht die Umschr., deutscher Harnisch. 2 Var. S. g. e. 2

1139 Desgl. 1693 u. 1694. Aehnl. d. vorigen. 2 Var. S. g. e. und vorz. 2

1140 Desgl. 1695. Von zierlichem Schnitt mit ununterbrochener Umschrift. S. g. e.

1141 Halbgulden 1693. Vom Typus der Gulden mit Wertzahl $^1/_3$. G. e.

1142 Doppelgroschen 1690 u. 1691 (6). Gekr. sechsfeldiges Wappen und Wert. Mzz. W—H· Versch. Var. S. g. e. und vorz. 7

1143 Desgl. 1692 (3) u. 1693. Wie vorher. S. g. e. und vorz. 4

1144 Kupferdeute 1692, 1695 (3), 1696 (2) u. 1697. G. e. und s. g. e. 4

1145 **Friedrich Wilhelm I.** $^1/_{16}$ Taler 1719. Gekr. Doppelwappen, unten H·F·H· (Halter). Ks. $\frac{1}{16}$ | MON | DVCAT | GELD· v. Schrötter 554a. S. g. e.

1146 **Friedrich II.** Clever Reichstaler 1752. Geh. Brustb. r. Ks. Adler auf Armaturen. Mzz. * C * Henckel —. S. g. e.

1147 Desgl. 1764. Belorb. Kopf r. Ks. Wie vorher. Mzz. C auf Postament. Sch. 1817. S. g. e.

1148 Desgl. zu 60 Stüber 1765. Wie vorher, mit Wertangabe i. Abschn. der Ks. Sch. 1819. G. e.

1149 Halbtaler 1751. Geh. Brustb. r. Ks. Adler auf Armaturen. H. 4988. G. e.

1150 Sechsteltaler 1752. Brustb. r. u. Wert. 2 Varianten. Vorz. schön. 2

1151 Desgl. 1753. Wie vorher. 2 Varianten. Vorz. schön. 2

1152 Desgl. 1756 (2) u. 1757 (Kriegsmünzen). Kopf r. und Wert. S. g. e. 3

1153 Desgl. 1764 (2) und 1765 (3). Versch. Varianten eine mit Wertangabe 10·STÜV· G. e. und s. g. e. 5

1154 Doppelgroschen 1751 u. 1752 (2). Brustb. r. u. Wert. S. g. e. und vorz. 3

1155 Desgl. 1753. Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 6

1156 Desgl. 1754, 1755, 1764 u. 1765 zu 5 Stüber. Vorz., s. g. e. und g. e. 5

1157 Sechsgröscher nach Königsberger Typus 1756. Gekr. Brustb. r. Ks. Gekr. Doppelschild. Mzz. C. S. g. e.

1158 Desgl. 1757. Wie vorher. Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 5

1159 4 Kreuzer 1755. Gekr. Adlerschild. Ks. Wert in Kartusche. H. 5019. S. g. e.
1160 Groschen 1753 (2), 1754 (4 Var.) u. 1755 (2 Var.). Gekr. Namenszug und Wert. Mzz. ∘ C ∘ Vorz. u. Stplglz. 8
1161 Halbgroschen 1741, 1742, 1743, 1744, 1746 (2), 1749 u. 1750. Gleicher Typus. Mzz. G * K· Vorz. u. Stplglz. 8
1162 Doppelstüber 1752 (4), 1753 (3), 1754 u. 1756 (3). Gekr. Clever Schild und Wert. Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 11
1163 Stüber 1751 (2) u. 1752. Gl. Typus; desgl. 1764 mit gekr. FR· S. g. e. 4
1164 Kupfer Viertelstüber 1753 (3), 1754 (2) u. 1755. Clever Schild mit Löwen u. Wert. G. e. und s. g. e. 6
1165 K.-Deute 1749 (2), 1750, 1752 (2) u. 1753 (4). Gleicher Typus mit DUC : — CLIVIÆ· G. e. und s. g. e. 9
1166 **Henrica v. Cleve,** Gemahlin von Ludwig Gonzaga, Graf v. Nevers. Silberner Jeton 1651. Gekr. Wappen, darüber FIDES· Ks. IN FERVORE CHARITATIS etc. Bestrahlter Altar. 27 mm. 5,4 gr. S. g. e.
1167 Derselbe Jeton. Bronze. Z. g. e.

Duisburg.

1168 **Kaiser Konrad II.** 1024—1039. Denar. ✠ VNR···VDIM· Kaiserkopf v. vorn. Ks. ✠ DIVS — BV — RG im Kreuz zwischen 4 Doppelbogen. Dbg. 311 var. S. g. e.
1169 Desgl. Variante mit ···RADVS IMP· Ks. Ringel unter den Bogen. Dbg. —. G. e.
1170 **Heinrich III.** 1039—1056. Denar. ✠ HEINRICVS REX· Gekr. bärtiges Brustb. v. vorn mit Szepter. Ks. DI — VS — BV — RG in den Winkeln eines Kreuzes. Dbg. 316. S. g. e..
1171 **Heinrich IV.** 1056—1105. Denar. ✠ HEINRICHVS IRP· Gekr. bärtiges Brustb. d. Kaisers r., vor ihm ein Szepter. Ks. In 4 Kreisen, zwischen denen ein Kreuz, die verteilte Aufschrift DI — VS — BV — RG· Dbg. 1515. Vorz. schön, mit sichtlichem Streben nach Porträtwiedergabe des Kopfes.
1172 Desgl. Variante vom gleichen Typus, der Mantel des Kaisers besser ausgeführt. S. g. e.
1173 **Friedrich I.** 1152—1190. Denare nach d. Vertrage von 1173. Brustb. d. Kaisers v. vorn mit Kreuz u. Zweig. Ks. ✠ TV+VI+IC+IA· Kreuz mit 4 Ringeln. Vgl. Engel-Serrure, Traité I, S. 507. S. g. e. 4

Grafschaft Mörs.

1174 **Friedrich IV.** 1417—1448. Raderalbus von Mörs. FRED' ∘ C ∘ D ∘ MOIRS ∘ Z ∘ SVD'· Hüftb. d. hl. Petrus unter Baldachin. Ks. MONET ∘ — ∘A NOVA ∘ — ∘ MOIRS· Dreipass mit quadr. Schild Mörs-Saarwerden und den Schildchen von Saarwerden u. Mörs, unten Verzierung. S. g. e.
1175 Viertelgroschen von Mörs. + MONETA NOVA MOIRC C' Quadr. Schild Mörs-Saarwerden. Ks. Brustb. d. hl. Petrus. Undeutliche Umschr. G. e.
1176 Raderalbus von Falkenberg. Typus von No. 1174 mit * MONET * — * A NOVA * — * VALKB' Vorz. 2
1177 Desgl. 2 Varianten mit C * D * MOIR * S. g. e. 2
1178 Desgl. Variante mit VALK'B'· G. e.
1179 Desgl. Variante mit C' * D * MOIRS * Z * SVDS· S. g. e.
1180 Desgl. Variante mit SVDS'· S. g. e.

1181 **Vincenz.** 1448–1493. Mörser Groschen 1480. ✠ o MONETA * NOVA * MOERS · · · S o, innen + VINC' * CO * MOERS * ET * SA o Quadr. Schild Mörs-Saarwerden unter Stern. Ks. Kranz von DAdlern in Kreisen, innen ANO – DI M ° – CCCC – LXXX · Kreuz. G. e.

Abbildung Tafel IV.

1182 Hohlheller. Quadr. Schild Mörs-Saarwerden in Hochrand. S. g. e.

1183 **Walburga v. Neuenaar.** 1578–1600. Medaille o. J. WALBOVRG CONTESSE DE NVENAER MOERS ET · Brustb. l. Ks. PATIENCZ – EN ADVERSITE · Frau und Lamm in Landschaft. 38 mm. 24 gr. Neuere Nachbildung. S. g. e.

1184 **Dieselbe mit Philipp v. Montmorency.** Bleimedaille v. J. Jongheling. WALBOVRG DE NVENAR · CONTESSE DE HORN · Brustb. l. in breitem Spitzenkragen u. Schleier. Ks. PHILIP · BARO · DE MONTMORENCY · CONTS · DE HORN · Brustb. r. in Halskrause u. Harnisch. Simonis II. T. VI, 2. 35 mm. Schön.

Jülich.

1185 **Gerhard VI.** 1297–1329. Köpfchen. ✿ GERADVS COMES IVL' Kopf mit Lockenhaar l. Ks. SIC – NVM – CRV – CIS · Kreuz mit 4 Rosetten. Grote, Münzstud. VII, S. 390. 4. S. g. e. 2

1186 **Wilhelm I.** 1328–1361, als Markgraf (seit 1336). Turnos von Düren. ✿ WILH' – MARC ✿ Infuliertes Brustb. v. vorn, aussen Kranz von Lilien in Kreisen. Ks. BHDICTV : etc., innen MON – ETA DVR – ENS · Kreuz. Unediert. G. e.

Abbildung Tafel IV.

Dieser eigentümliche, bisher nicht bekannte Dürener Turnos ist eine genaue Nachahmung der gleichzeitigen Bonner des Kölner Erzb. Walram v. Jülich!

1187 Dreikönigsgroschen. ✠ (Adler) WILHELMVS × MARCHIONIS × IVLIACENSIS × Die hl. 3 Könige l., der vordere knieend, die beiden anderen stehend mit erhobenen Händen. Ks. ✠ SALVE o VIRGO o MATER o TEMPLV o SCI o SPRI o Madonna stehend, zwischen 2 Löwenschilden, *i. F.* r. ein Stern. Grote 17b resp. 17c. Sehr schön.

Nach Grote die bilderreichste Münze des 14. Jahrhunderts.

1188 Viertelgroschen von Dülken. WILHELM ° MARCH ° IVLIAC Löwe l. Ks. MONE – TA DV – LKEN – SIS · Kreuz. 3 Var. Zu Grote 22. Kaiserswerther Fund 1–3. G. e. 3

1189 — als Herzog (seit 1356). Herzogsgroschen v. Bergheim. WILHVS DVX – IVLIACEISIS · Steh. Herzog auf Kapitäl mit Szepter u. Löwenschild. Ks. ✠ XPE ⁝ VINCIT etc., innen ✠ MONETA × BERGHM · Kreuz. Grote 15g. G. e.

1190 **Wilhelm II.** 1361–1393. Turnos mit dem steh. Löwen in der Aussenumschrift und ✠ WIL+HEL+MVS · DVX ; desgl. mit DVX+ 2 Var. zu Grote 47. S. g. e. und vorz. 2

1191 Desgl. Vier weitere Varianten von Grote 47, mit DVX×, ·DVX·, TVRONV · S' und CIVIS× S. g. e. und vorz. 4

1192 Turnos von Düren. (Löwe) BHDICTV ⁝ etc., innen ✠ DVRENSI' CIVITS · Ks. TVRONV · S' CIVIS · Grote 54e. Vorz.

1193 Desgl. Variante mit TVRONVS · CIVIS · und im Lilienkreise oben ein Adler. Grote 55. S. g. e.

Grote nur in einem Exemplare bekannt.

1194 Turnos von Dülken. ✠ DVL× KENSI CIVI × · Löwe in der Aussenumschrift und TVRONV · S' Grote 59n. S. g. e.

1195 Adlergroschen von Düren. (Adler) WIL+HEL+MVS ⁝ DVX ⁝ IVLIACENSI· Löwenschild im Sechspass. Ks. (Löwe l.) MONETA ⁝ DVRENSIS ⁝ CIVITAS ⁝· Adler mit ausgebreiteten Flügeln l. blickend. Var. zu Grote 41. Vorz.

Grote kennt solche Groschen mit dem Adler am Anfang der Vs.-Umschrift nur aus dem Codex Rodorff.

1196 **Wilhelm III.** 1393—1402. Dürener Groschen. Löwe in der Vs.-Umschrift. Löwenschild im Dreipass mit verz. Ecken. Ks. Adlerschild auf Blumenkreuz, Adler in der Umschrift. Grote 69b. S. g. e.

1197 Desgl. 3 Varianten zu Grote 69. G. e., eine vergoldet. 3

1198 Dürener Halbgroschen vom Typus der vorigen, mit Adler auf der Ks.-Umschrift. 2 Var. zu Grote 73 u. 74. S. g. e. und vorz. 2

1199 Desgl. mit Kreuz am Anfang der Ks.-Umschrift. 4 Var. G. e. u. s. g. e. 4

1200 **Reinald IV.** 1402—1423. Goldgulden von Jülich. REIN DVX·–IVL GEL CO⁊' Der hl. Johannes. Ks. ·MONE·–·TA:DE·–·IVLIA· Wappen im Dreipass von 3 Schildchen umgeben. Grote 76c, Ks. 76b. Vorz.

1201 Jülicher Groschen. Löwe im Dreipass. Ks. Adlerschild auf Blumenkreuz, mit ⁕ REI (Löwe) NA ⁕–⁕ LD' DVX ⁕ etc. u. ⁝ IVLICENSIS ⁝ Grote 80. 2 Varianten. Vorz. 2

1202 Desgl. Weitere Varianten mit IVLIEENSIS u. verschied. Interpunktion. Zu Grote 81. S. g. e. 4

1203 Bergheimer Raderalbus. Brustb. Petri unter Baldachin. ⁕ MON'–⁕ NOV'–⁕ BER ⁕–CHE' Wappen im Vierpass mit den 4 Kurschildchen: Rad, Kreuz, Kreuz, Wecken. 2 Var. mit GELE' und GELEOR' im Titel. Zu Grote 86. S. g. e. 2

1204 Desgl. 3 weitere Varianten zu Grote 86. G. e. und s. g. e. 3

1205 Desgl. mit Kreuz, Rad, Kreuz, Wecken im Vierpass und GELEO'· Grote 87. S. g. e.

1206 Desgl. mit Kreuz, Kreuz, Wecken, Rose und GELEO'· Grote 88. G. e.

1207 Desgl. mit Kreuz, Kreuz, Rad, Wecken und GELEOR'· Grote 89. S. g. e.

1208 **Jülich und Berg. Adolf I.** 1423—1437. Mühlheimer Raderalbus. Brustb. des Herzogs in gotischem Portal. Ks. Vierpass mit Wappen und 4 Schildchen. 3 Varianten. G. e. und s. g. e. 3

1209 **Gerhard VI.** 1437—1475. Mühlheimer Raderalbus mit Ravensberger Schild unter dem Brustb. Ks. Vierpass mit quadr. Wappen. Vorz.

1210 Desgl. ohne den Schild auf d. Vs. Ks. Dreipass mit 3 Schildchen. G. e.

1211 Halber Schildgroschen von Dülken. GERADVS – DVX · IVL · M' · Helm über d. schräggestellten Wappen. Ks. ∗MON–∗NOV∗–DVL·–·KEN∗· Langkreuz mit 4 Schildchen in den Winkeln. 2 Varianten. G. e. und s. g. e. 2

1212 Vierschildheller. Adler, Löwe, Löwe, Sparren. Isenberger Fund 112. S. g. e. und vorz. 2

1213 Hohlheller mit 3 Schilden (Adler, Löwe u. Sparren) in Kleeblattstellung. Erfurter Fund. S. g. e.

1214 **Wilhelm IV.** 1475—1511. Goldgulden von Mühlheim 1502. ✠ WILHELM'∗ DVX∗IVLIAC∗Z∗MO' Quadr. Wappen im Dreipass. Ks. MON'∗ AVR–EA'∗ MVLH' 1502· Der hl. Hubertus in ganzer Figur steh. Vorz.

Solche Goldgulden vom Jahre 1502 scheinen bisher nicht bekannt gewesen zu sein. Vorliegendes Stück stammt aus einem Funde bei Nördlingen.

1215 Mühlheimer Doppelstüber 1489. Sitzender Löwe mit Wappenband. Ks. Quadr. Schild auf Langkreuz. 3 Var. S. g. e. 3

1216 Desgl. 1500. Vom Typus der vorigen mit MONE – NOVA – MVLH – EM 1500. Vorz.

1217 Mühlheimer Groschen 1482. Brustb. d. Herzogs mit Schwert über Schild. Ks. Kreuz in doppeltem Schriftkreise. Saurma T. 52, 1616. S. g. e. und vorz. 2

1218 Desgl. mit dem Gegenstempel h· (Hildesheim oder Halberstadt?). 2 Var. aus dem Erfurter Funde. S. g. e. und vorz. 2

1219 Desgl. 1483. Wie vorher. Vorz.

1220 Desgl. Variante mit d. Gegenstempel h· Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

1221 Mühlheimer Halbgroschen 1502, 1503 u. 1510. Vom Typus der vorigen. S. g. e. 3

1222 Rheinischer Groschen o. J. WILH' DVX GV–LCH' z BERG· Brustb. Petri über d. vierfeld. Wappen. Ks. ✠ • MONETA • NOVA • RENENSIS· Die 3 Schilde v. Trier-Baden, Mainz u. Pfalz um ein Ringel gruppiert. Vgl. Kat. Grote-Bardt 103. (Erfurter Fund.) S. g. e.

1223 Rheinischer Halbgroschen o. J. WILH' DVX–IVLIAC· Brustb. Petri über d. Wappen. Ks. * MONETA * NOVA * RENENSIS Die drei Schilde Jülich-Berg, Trier-Baden und Köln-Hessen-Ziegenhain in Kleeblattstellung. Unediert. (Erfurter Fund.) S. g. e.

1224 Rheinische Raderschillinge 1511 (3 Varianten) u. 1512, mit d. hl. Hubertus über d. Wappen u. Blumenkreuz mit d. 4 Kurschilden. S. g. e. u. vorz. 4

1225 Hohlheller mit dem vierfeld. Wappen. Isenberger Fund 111. Vorz.

1226 Desgl. wie vorher mit A über dem Schild. S. g. e.

1227 **Jülich-Cleve-Berg. Johann III.** 1511—1539. Rheinischer Zwitteralbus 1511/12. Vollst. Wappen, darüber I5IΣ· Ks. Blumenkreuz mit den 4 Kurschilden in der Umschrift 1511. S. g. e.

1228 Desgl. mit der Jahreszahl I5IZ auf beiden Seiten. S. g. e.

1229 Rheinische Albus 1513 u. 1514 (3 Var.) und eine mit Jahreszahl 151ℓ· Typus der vorigen. S. g. e. 5

1230 Desgl. 1515 (2 Var.) u. 1516. Wie vorher. S. g. e. und vorz. 3

1231 Raderschillinge mit d. Brustb. des hl. Hubertus 1512 (2 Var.), 1513 (2 Var.), 1514, 1515 (2 Var.), 1516 und 1517 (2 Var.). S. g. e. 9

1232 Schüsselpfennig. Wappen mit den 4 Kurfeldern und Mittelschild von Jülich. Noss, Hohlpfennigfund 37. S. g. e.

1233 **Wilhelm V.** 1539–1592. Taler o. J. ☘ IN ◦ DEO ◦ SPES ◦ MEA ◦ GVILHELMVS ◦ D ◦ G · Hüftb. des Herzogs l. in Harnisch u. Barett. Ks. ☘ DVX ◦ IVL ◦ CLIV ◦ ET ◦ BERG ◦ COM ◦ MAR ◦ RA· Vorz. fünffeld. Wappen. K. Sch. 4018. S. g. e.

1234 Desgl. Variante mit stärkeren Schrifttypen u. breiterem Wappen. S. g. e.

1235 Desgl. Von veränderter Zeichnung. G. e. und s. g. e. 2

1236 Desgl. mit ◦ GVILHELMVS ◦ DEI ◦ GR· S. g. e.

1237 Taler 1567. (Adler) GVILI' * D' * G' * IVLIA' * CLIVOR' * Σ' * MONT' * DVX * &'· Geh. Hüftb. l. mit Streitkolben. Ks. CHRISTVS * SPES * VNA * etc. Dreifach beh. Wappen. Zu K. Sch. 4019. S. g. e.

1238 Desgl. 1568. Vom Typus des vorigen mit GVIL' * und MONTEN' * Vorz.

1239 Halbtaler 1567. Wie No. 1237 aber GVIL' * und MONTE' * DVX' * &'· Das Wappen der Ks. kleiner und zierlicher. Weise 1260. S. g. e.

1240 Breiter Vierteltaler o. J. Geh. Hüftb. l. eine Blume haltend, in doppeltem Schriftkreise. Ks. IN DEO etc. Dreifach beh. Wappen. Verg. u. gel. G. e.

1241 Achteltaler 1584. ✝ MON·NO·DVCIS·IVL·CLIVE·Z·MON· Fünffeld. Wappen zwischen Rosetten, oben ·1584· Ks. Gekr. DAdler und Titel Rudolfs II. S. g e.

1242 Desgl. 1585. Wie vorher. 2 Varianten. Vorz. 2

1243 Desgl. Zwei weitere Varianten in der Interpunktion. S. g. e. (1 gelocht). 2

1244 Doppelstüber 1583. Wappen über Schwan in Kreis. Ks. DAdler auf Blumenkreuz. 3 Varianten mit GVILIEL· etc. G. e. und s. g. e. 3

1245 Desgl. Drei weitere aus der Münzstätte Cleve. S. g. e. und vorz. 3

1246 Doppelstüber 1584. Die 3 Helme über der Jahreszahl. Ks. Gekr. DAdler und Titel Rudolfs II. Versch. Varianten aus dem Rheinberger Funde. Saurma T. 53, 1629. G. e., s. g. e. und vorz. 6

1247 Desgl. 1585. Wie vorher. Versch. Varianten. Gleicher Fund. S. g. e. und vorz. 4

1248 Desgl. 1587. Typus wie No. 1244 mit Wappen und Blumenkreuz. Beiz. Schwan. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 5

1249 Desgl. 1588. Wie vorher. Zwei Var. S. g. e. und vorz. 2

1250 Groschen o. J. Fünffeld. Wappen. Ks. DAdler und Titel Maximilians II 2 Var. mit IMP * u. IM* Saurma T. 53, 1633. S. g. e. 2

1251 Stüber 1577. Wappen. Ks. CHRIST * SPES * etc. 3 Helme über Jahreszahl (4); desgl. 1577 mit IN DEO etc. Schwan und Jahreszahl in der Umschr. der Wappenseite. Vorz. u. s. g. e. 5

1252 Desgl. 1578 und 1579. (3 Var.) Wappen und 3 Helme über Jahreszahl. S. g. e. und vorz. 4

1253 Desgl. 1579 mit IN DEO etc.; Ravensberger Schild u. Jahreszahl in der Umschr. der Wappenseite. S. g. e.

1254 Groschen 1580, 1582, 1583, 1584 (2 Var.), 1589, 1590 u. 1591. Dreifach beh. Wappen und Reichsapfel mit Wertzahl 24 S. g. e. 8

1255 Halbstüber. 1583, 1584 (2 Var.), 1585, 1587, 1588 u. 1589. Wappen und DAdler mit Titel Rudolfs II.; von 1585 an mit Mzz. Schwan. S. g. e. 7

1256 6 Heller 1579 (3) 1580, 1581 u. o. J. (Versch. Var.) G. e. und s. g. e. 14

1257 Hohlheller mit dem fünffeldigen Wappen. G. e. 2

1258 Kupferjeton der Clever Kanzlei 1582. Name und Wappenschild. Ks. CHRISTUS·SPES· etc. *I. F.* Schrift. Neumann 5815. S. g. e.

1259 Desgl. mit Brustb. r. und Wappen. Neum. 35103. Z. g. e.

1260 **Johann Wilhelm.** 1592—1609. Groschen 1592 (3), 1593 (2), 1595, 1596, 1597, 1598, 1599 (2) und 1600. Dreifach beh. Wappen und RApfel. G. und s. g. e. 12

1261 Desgl. 1601 (4), 1602 (5), 1603 (3), 1605, 1606 (2) und 1609 (5). Wie vorher. S. g. e. und vorz. 20

1262 8 Heller 1605 (2 Var.) und 1606 (2 Var). Beiderseits Wertzahl. S. g. e. 4

1263 **Die Besitz ergreifenden Fürsten.** 1609—1624. Sechsstüberstück o. J. MO— : NO : — POSSI : D — VC·IVLI· — E MONT· Gekr. Wappen. (Nur Löwen und Schach) auf Burgunderkreuz. Ks. DAdler und Titel Rudolfs II. mit SEM·AVGVS· S. g. e.

1264 Desgl. Wie vorher mit POSS· · — IVL·ET — : MONTE : G. e.

1265 Desgl. Wappen Cleve — Jülich — Berg etc. MO — NO·ARG — DVC CLI— IVL·E·M — ON & H· Ks. Wie vorher mit IMP : SEM : AVGVS· S. g. e.

1266 Desgl. Wie vorher mit MON — NO : ARG — DVC — CLI — IVL : ET — MON & H͡P · · und IMPE · SEMP · AVGVS · S. g. e.

1267 Desgl. Wappen Jülich — Cleve — Berg etc. MO — AR : POSS — PRIN · IVL · — CLI : ET — MON · und RVDOL · II · D · G · ELEC · RO · IMP · SEM · AVGVS · S. g. e.

1268 Desgl. Wie vorher mit MONT · Mzz. Lilie. S. g. e.

1269 Desgl. mit POSSI — PRIN · IVL — CLI : ET — MON · und ELEC · RO : IM · SEM : AVGVS · S. g. e.

1270 Desgl. mit Titel des Kaisers Mathias. Wappen Cleve — Jülich—Berg etc. mit MO — NO · AR — DVC — CLI · — · IVL · E · MO — N · & H͡P : Ks. MATHIAS · I : ROM : IMP : SEMP : AVGVST · S. g. e.

1271 Desgl. wie vorher mit MO — NO : ARG · — · DVC : CLI — : IVL : M — ON : & H͡P und SEM · AVGVST · S. g. e.

1272 Desgl. Ebenso mit SEMP · AVGVSTVS · S. g. e.

1273 Desgl. Zwei weitere Varianten mit IVL : E : M — ON und IVL · ET · M—ON · und SEMP : AVGVS und AVGVST : G. e. und s. g. e. 2

1274 Desgl. Weitere Varianten mit IVL: IVLI: und AVGVS:· Versch. Zeichnung der Wappen. G. e. und s. g. e. 3

1275 Desgl. Varianten mit IVL · E · M — ON & H͡P · G. e. und s. g. e. 3

1276 Desgl. Wappen Berg — Cleve — Jülich etc. MO — POSS · PRI — N · IVL · C — LI · ET · MO — NT. Ks. MATTH · I · D : G : ELEC · und SEMP · AV · S. g. e.

1277 Desgl. Variante d. vorigen mit POSS · PR — IN · und MONT · G. e.

1278 Desgl. Weitere Varianten mit P — RIN · IVL — CLI · und mit AVG · und AVGVS · G. e. 2

1279 Stüber von Berg 1611. IUSTITIA · THRONVM · FIR · Wappen. Ks. Gekr. Löwenschild auf Burgunderkreuz. 2 Varianten. S. g. e. 2

1280 **Nach der Teilung. Wolfgang Wilhelm von Pfalz-Neuburg.** 1624—1653. 10 Albus 1640. Wappen unter Fürstenhut. Ks. Tafel mit Wert + X + | ALBVS | LICHT · 2 Var. S. g. e. 2

1281 5 Albus 1633. Wappen. Ks. Löwe auf Blumenkreuz. S. g. e.

1282 4 Albus 1636; 1639, 1641 u. 1644 (3 Var.) Wappen und Wert. G. e. und s. g. e. 6

1283 Desgl. 1645 (3 Var.), 1646 und o. J. (5 Var.) Aehnlich dem vorigen. G. e. und s. g. e. 9

1284 Düsseldorfer Albus 1636 (2), 1637 und 1639 (2 Var.) Löwe und Wert. G. e. und s. g. e. 5

1285 Düsseldorfer Fettmännchen (8 Heller) 1628 (3), 1629 (3 Var.), 1630 (2), 1631 (4), 1637 (2) und 1649 (2). Beiderseits Wertzahl. G. e. und s. g. e. 17

1286 Desgl. mit Löwenschild und Wertzahl VIII. 1650 (3), 1651 (4), 1652 (2) und 1653 (2). G. e. und s. g. e. 11

1287 5 Heller o. J. (3), 1641 und 1643 (3). Löwe l. und Wertzahl V. S. g. e. 7

1288 **Philipp Wilhelm.** 1653—1679. Jülicher Achteltaler 1675. Neunfeld. Wappen mit Fürstenhut und Ordenskette. Ks. Wert. Vorz.

1289 Desgl. Varianten des vorigen. S. g. e. 3

1290 1/16 Taler für Jülich 1672. Wappen und Wert. 2 Var. S. g. e. 2

1291 Jülicher 2 Albusstücke 1674 (5) und 1675 (14). Löwe und Wert. Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 19

1292 Desgl. 1676 (7) und 1677 (10). Wie vorher. Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 17

1293 Desgl. 1678 (3) und 1679 (6). Aehnlich dem vorigen. S. g. e. und vorz. 9

1294 Düsseldorfer Albus 1658. Löwe und Wert. Mzz. L. S. g. e.

1295 Düsseldorfer Fettmännchen (8 Heller) 1663, 1671 (2), 1676 (2), 1677 (5) und 1678 (4). Löwenschild und Wertzahl. S. g. e. 15

1296 6 Heller 1659 (2), 5 Heller 1655 (2) und 4 Heller 1662 (2). S. g. e. 6

1297 Kupfer. Falschmünzerstücke. 2 Albus 1677. SOLI DEO GLORIA D · S · Löwe l. Ks. ⚒ ⋆ MONETA · NOVA · ARGENTE · *I. F.* Wert. Bl. f. Mzfrde. 1911, Sp. 4683. Versch. Varianten. S. g. e. 5

1298 8 Hellerstück mit SOLI DEO GLORIA · Ks. LAND + MVENTZ · A. a. O. Sp. 4683. S. g. e.

1299 **Johann Wilhelm.** 1679—1716. (Kurfürst seit 1690.) Düsseldorfer Vikariat. Doppeldukat 1711. Kopf r. Ks. DAdler mit dem Kur- und Löwenschild. Mzz. N · — P · (Nikolaus Prüch in Düsseldorf). Exter I, S. 361. Vorz.

1300 Düsseldorfer Vikariatstaler 1711. Kopf r. Ks. DAdler mit den beiden Schilden. Mzz. N · — P · Randschr. NACH — DEM · BURGUNDISCHEN — FUES . Sch. 417. Exter I, S. 357, 352. Vorz. schön.

1301 Düsseldorfer Vikariatsgulden 1711. Vom Typus des vorigen, ohne Randschrift (Kerbrand). Sch. 420. Exter I, No. 355. Schön.

1302 Düsseldorfer Gulden 1690. Gekr. Brustb. r., am Armabschnitt NL · (Longerich). Ks. Wappen mit Kurhut und Orden. Mzz. N ⚒ L . Exter I, S. 320, 310 var. S. g. e.

1303 Desgl. 1690. Variante des vorigen. Die Buchstaben NL · und Zainhaken vor dem Brustbilde, auf der Ks. das Mzz. ⚒ NL · S. g. e.

1304 Desgl. 1691. Von veränderter Zeichnung. G. e.

1305 Desgl. 1691. Variante des vorigen mit schmalerem Brustbild. S. g. e.

1306 Düsseldorfer Sechsteltaler 1707. Brustb. r. Ks. Wappen; desgl. mit 4 Wappenschildchen auf Ordenskette. Mzz. I · A · L · S. g. e. 2

1307 Desgl. 1709 (2 Var.) und 1710 (2 Var.) Kopf r. Ks. 3 Schilde unter Krone. G. e. und s. g. e. 4

1308 Desgl. 1710 mit gekröntem Kurschild. Versch. Var. mit und ohne Mzz. N—P. S. g. e. 4

1309 Vikariats Sechsteltaler 1711. Brustb. r. Ks. DAdler mit den 2 Schilden. S. g. e. und vorz. 3

1310 Sechsteltaler 1714 mit dem gekr. Kurschild. Versch. Var. Mzz. N — P. S. g. e. und vorz. 8

1311 Desgl. 1715. Wie vorher. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 8

1312 $^1/_{12}$ Taler 1700. Wappen und Wert. Mzz. HL — O · (Odendahl in Mühlheim a. Rhein). Versch. Var. S. g. e. und vorz. 7

1313 Desgl. 1710 (3 Var.) und 1714 (2 Var.) Gekr. Kurschild und Wert. Mzz. N — P. S. g. e. und vorz. 5

1314 2 Albus 1681 (5) und 1682 (18). Löwe l. und Wert. Mzz. N ⚒ L · Versch. Var. Fast alle vorz. 23

1315 Desgl. 1683. Wie vorher. Verschiedene Varianten, fast alle vorz., aus dem Kölner Funde. 48

1316 Desgl. 1684. Gleicher Typus, darunter eine mit Blume unter der Jahreszahl. Vorz.

1317 Desgl. 1685. Wie vorher. Mehrere Varianten. Fast alle vorz. 27
1318 Groschen 1712 (2) und 8 Heller 1682 und 1683 (3). G. e. und s. g. e. 6
1319 Sterbe-Sechsteltaler 1716. Kopf r. Ks. Schrift. S. g. e.
1320 **Karl Philipp.** 1716—1742. Bergischer Ausbeutegulden 1738. Die 3 Schilde unter dem Kurhut. Ks. ⊕ DEUS · SERVET · METALLI FODINAS · MONTENSES · Wert i. Felde. Mzz. F—M · (Friedr. Maul). Sch. 5677. Exter I, S. 429, 431. Vorz.
1321 Desgl. mit dem Gegenstempel der Stadt Hamburg auf der Ks. Vorz. schön.
1322 Düsseldorfer Sechsteltaler 1717. Brustb. r. u. gekr. Kurschild. Mzz. N—P. S. g. e. und vorz. 2
1323 Desgl. 1718 u. 1720. Brustb. r. Ks. Gekr. Namenszug u. Orden. Vorz. 2
1324 20 Kreuzer 1724 (2 Var.) u. 1725 (2 Var.). Wappen. Ks. Wert in Zweigen. Mzz. I—H · (Hermann in Düsseldorf). S. g. e. und vorz. 4
1325 Desgl. 1727. Aehnl. d. vorigen ohne Mzz. Versch. Var. in der Zeichnung des Wappens. G. e., s. g. e. und vorz. 10
1326 Desgl. 1732 (3), 1733 (2) u. 1734 (2). Aehnlich dem vorigen mit anderem Wappen. Mzz. R—F · S. g. e. und vorz. 7
1327 Desgl. 1736 mit Mzz. F—M (2) u. ohne Mzz. (4). S. g. e. und vorz. 6
1328 8 Albus 1738. 3 Schilde u. Wert. S. g. e. und vorz. 3
1329 Stüber 1736, 1737 (3) und 1738 (4). G. e. und s. g. e. 8
1330 8 Heller 1737. Löwenschild u. Wert. S. g. e. und vorz. 3
1331 Sterbe-Sechsteltaler 1742. Brustb. r. Ks. Schrift. Exter I, S. 444. Schön.
1332 **Karl Theodor.** 1742—1799. Dukat 1750. Geharn. Brustb. i. Mantel r., darunter MARME · Ks. DOMINVS—REGIT ME · Gekr. Wappen mit Ordenskette auf Kartusche. Mzz. A—K · (Andreas Koch). Stplglz.
1333 Wildberger Ausbeutetaler 1751. Feinsilber. Brustb. r. Ks. Wappen mit den 2 Löwen. Mzz. A—K · K. Sch. 4345. G. e.
1334 Desgl. 1756. Brustb. r. Ks. Die 3 Schilde auf Kartusche unter d. Kurhut. Mzz. A—S · K. Sch. 4347. S. g. e.
1335 Desgl. 1758. Vom Typus des vorigen von zierlichem Stempelschnitt. Exter I, S. 544. S. g. e.
1336 Mannheimer Konv.-Taler 1765. Brustb. r. Ks. Die 3 Schilde unter Kurhut. Exter I, S. 572, 4. S. g. e.
1337 Düsseldorfer Konv.-Taler 1771. Typus des vorigen. Mzz. P—M · (Paul Maassen). S. g. e.
1338 Desgl. 1772. Kopf r., darunter Anker. Ks. Gekr. Wappen auf Zweigen. Mzz. P—M · Vorz.
1339 Desgl. 1774. Wie vorher. Anker unter dem Halsabschnitt. S. g. e.
1340 Desgl. 1774. Variante des vorigen. Anker mehr links gestellt. Vorz.
1341 Wildberger Ausbeutegulden 1748. Feinsilber. Geh. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. F—O · (Offner). G. e.
1342 Desgl. 1754. Brustb. in römischem Harnisch r. Ks. Das Wappen mit den beiden Löwen. Mzz. A—S. S. g. e.
1343 Desgl. 1755. Typus des vorigen. S. g. e.
1344 Desgl. 1758. Büste r. Ks. Die 3 Schilde unter Kurhut. S. g. e.
1345 12 Stüberstücke 1765 (3 Var.) u. 1766. Kopf r. u. Wappen. (Nach dem Konventionsfuss.) G. e. und s. g. e. 4

1346 3 Stüber 1765. Namenszug u. Wert. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 4
1347 Desgl. 1792 (5), 1793 (5) und 1794 (2). Löwenschild und Wert. Versch. Var. Mzz. R· und P·R· S. g. e. und vorz. 12
1348 2 Stüber 1792, 1793 u. 1794. Gleicher Typus. S. g. e. und vorz. 3
1349 Stüber 1765. Aehnlich dem vorigen. S. g. e. und vorz. 6
1350 Kupfer Halbstüber 1766, 1671, 1774, 1783 (4) und 1784. Namenszug und Wert. S. g. e. 8
1351 Desgl. 1785 (2), 1786, 1787 (2), 1790 (2) und 1794 (5). Versch. Varianten. S. g. e. 12
1352 Viertelstüber 1750 (3) u. 1751. Löwenschild u. Wert. S. g. e. 4
1353 Desgl. 1765 (2), 1766 (2), 1774 (2), 1775, 1783 (2), 1784 (2), 1785 (3) 1786 und 1794 (2). Namenszug u. Wert. S. g. e. 18
1354 **Maximilian Joseph.** 1795—1806. Bergischer Reichstaler 1802. Brustb. r. Ks. Wert zwischen Zweigen. Mzz. P·R· (Rüdesheim). Sch. 5678. S. g. e.
1355 Desgl. 1803. Wie vorher. Sch. 5678 Anm. S. g. e. 2
1356 Desgl. 1804. Typus d. vorigen von and. Stempel. Sch. 5678 Anm. Vorz.
1357 Desgl. 2 weitere Exemplare. S. g. e. und vorz. 2
1358 Desgl. 1805. Aehnlich, mit Mzz. T·S· (Stockmann). Sch. 5679. S. g. e. und vorz. 2
1359 Halber Reichstaler 1803 u. 1804. Typus von No. 1354. S. g. e. u. vorz. 2
1360 3 Stüber von den Jahren 1801—1806. Namenszug u. Wert. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 19
1361 Kupfer Halbstüber 1802—1805. Namenszug u. Wert. S. g. e. u. vorz. 7
1362 **Düsseldorf als preussische Münzstätte. Friedrich Wilhelm III.** Taler 1818. Brustb. in Uniform l. Ks. Adler auf Armaturen. Mzz. D. Henckel 4810. Schön.
1363 Desgl. 1819. Wie vorher. H. 4813. Schön.
1364 Desgl. 1822. Aehnlich, von veränderter Zeichnung. H. 4818. Schön.
1365 Desgl. 1824. Kopf r. Ks. Gekr. Wappen auf Zweig und Ordensband. Mzz. D· H. — Schwalbach 180a. Schön.
1366 Desgl. 1829. Wie vorher. Schw. 185. S. g. e.
1367 Desgl. 1830. Ebenso. Schön.
1368 Desgl. 1831. Gleicher Typus. S. g. e.
1369 Kupferfälschung des Talers 1818. Mzz. D. G. e.
1370 Sechsteltaler 1817. Kopf und Wert; desgl. Fehlpräge; die Ks. incus auf der Vs. wiederholt. S. g. e. 2
1371 Desgl. 1823, 1826, 1826 (Fälschung), 1827 und 1828. Kopf und Wappen. G. und s. g. e. 5
1372 Desgl. 1840. Wie vorher. Schw. 320a. Vorz.
1373 Vier Groschen 1818. Brustb. l. und Wert. S. g. e.
1374 Silbergroschen 1820, 1824—28, 1830, 1837—40. Schw. 323. G. e. u. s. g. e. 11
1375 ½ Silbergroschen 1826. Schw. 326. S. g. e.
1376 Kupfer. 4 Pfennige 1824, 1825, 1826, 1828, 1833, 1834 und 1837. Schw. 329. S. g. e. 7
1377 Dreier 1823, 1825, 1827—31, 1833—34 und 1836—40. Schw. 332. G. e., s. g. e. und vorz. 14
1378 Zweipfenniger 1821, 1823, 1826—29, 1831—35 und 1837—39. Schw. 335. S. g. e. und vorz. 13

1379 Pfennige 1821—26, 1828—36, 1838—40. Schw. 339. Meist s. g. e. 18

1380 **Friedrich Wilhelm IV.** Sechsteltaler 1841 und 1843. Mzz. D. Schw. 341. S. g. e. 2

1381 Desgl. 1844 und 1845. Schw. 355. Vorz. und s. g. e. 2

1382 Silbergroschen 1841—45, 1847 u. 1848. Schw. 344. G. und s. g. e. 7

1383 Kupfer. Vierpfenniger 1842, 1846—48. Schw. 347 u. 365. S. g. e. 4

1384 Dreier. 1841—42, 1844, 1846—48. Schw. 349, 359 und 367. S. g. e. 8

1385 Zweipfenniger 1842, 1844, 1846 u. 1848. Schw. 351, 361 a, 368. S. g. e. 4

1386 Pfennige 1842, 1844—48. Schw. 353, 363 u. 371. S. g. e. 6

1387 **Stadt Jülich.** Einseitiger halber Nottaler 1621, aus der Belagerung durch Heinrich v. Berg. Namenschiffre des Kommandanten Friedr. Pythaan und Schrift, eingestempelt. Mailliet T. 67, 27. Vorz.

Herrschaft Heinsberg.

1388 **Gottfried II.** 1303—1332. Turnos. (Gekr. Löwe l.) BHDICTV : etc., innen ✠ MONETA · HISBRG · Kreuz. Ks. TVRONV · S · CIVIS Turnostypus. Kat. Buchenau-Heye No. 1068. Vorz.

1389 Desgl. ✠ BHDICTV ⁝ etc., innen ✠ DNS DE HEINSBEI · Ks. TVRONV · S · CIVIS · Turnostypus. Unediert. (Vgl. Rev. Belge 1850, S. 267.) S. g. e. **Abbildung Tafel IV.**

1390 Wappensterling. GO — DFRID' — ∗HENS'. Vierfeld. Löwenschild. Ks. ✠ MONETA ⁝ HENSBER' · Blumenkreuz. Chautard —. Rev. Belge 1850, S. 268. Am Rand etwas ausgebrochen. S. g. e.

1391 Köpfchen. ⁕ GOD · DNS · DE · HEINSB' Kopf l. Ks. · IO — NOM — INE — DNI · Kreuz mit 4 Rosetten. Rev. Belge 1850, S. 268, 9. S. g. e.

1392 Desgl. ✠ GOD DNS DE HEINSB' Kopf l. Ks. SIG — NVM — CRV — CIS · Kreuz. A. a. O. S. 267, 6. S. g. e.

1393 **Dietrich III.** 1332—1361. Groschen von Gangelt. THEOD : DN — S : DHENS · Thronender Gekrönter mit Szepter und Reichsapfel. Ks. ✠ MONETA : IN · GANHEL · SIG : CRV · Blumenkreuz. A. a. O. S. 270, 17. S. g. e.

1394 Wappensterling THE — DER — ICS DNS · Langkreuz, in den Winkeln je 3 Kugeln. Ks. D ✠ E — HENS — BERG · Steh. gekr. Löwe l. in Schild. Chautard —. Rev. Belge 1850, T. 8, 12. S. g. e.

Herrschaft Schönforst.

1395 **Reinhard I.** 1359—1391. Turnos. ✠ BHDICTV : etc. innen ✠ REINER DVS DNVS · Kreuz. Ks. TVRONVS' CIVIS · Turnostypus. Unediert. Vorz. **Abbildung Tafel IV.**

1396 Wappenturnos 1391. RENARD' · DNS : DE : SCHOVORST · · · Wappen mit den 9 Kugeln in Dreipass. Ks. ANNO D — OMINI — MCCC — LXXXXI, innen MON — ETA — SCOV — ORST Langkreuz. V. d. Chijs VIII, T. 29, 6. S. g. e.

1397 **Reinhard II.** 1391—1419. Wappenturnos o. J. + REINARD ⁝ DE ⁝ SCHONCVORST · Wappenschild in Dreipass. Ks. XPC VIN — CIT XPC — REGNAT — XPC INP ·, innen: MON — ETA — SCO — NVO' · Langkreuz. V. d. Chijs —. Vorz.

1398 Desgl. 1392. Typus von No. 1396 mit SCHOV' ORST Z SICH · und MCCC ⁑ — ∗XCII · V. d. Chijs —. S. g. e.

1399 Viertelgroschen. ✠ RENARD' ❋ DE SCOV—ORST· Wappenschild. Ks. MON—ETA—SCOV—ORST· Langkreuz mit je 3 Kugeln in den Winkeln. V. d. Ch. VIII, T. 29, 9. S. g. e.

1400 **Herrschaft Randerath. Arnold III.** 1364—1390. Turnos. (Steh. Löwe l.) BHDICTV⁝ etc., innen ✠ ARNOID' DNS RAN· Kreuz. Ks. TVRONVS·CIVIS· Turnostypus. V. d. Chijs VIII, T. 15, 2. Vorz.

1401 Turnos von Linnich. ✠ BHDICTV: etc., innen LINIENSI CIVITS×· Kreuz. Ks. TVRONV·S·CIVIS· Turnostypus. Vgl. Num. Ztg. 1851, T. 5. Vorz.

Die Stadt Linnich gehörte 1338 bis 1392 den Herren v. Randerath. Vgl. Grote, Münzstud. VII. S. 428.

1402 **Herrschaft Schönau. Johann Gottfried v. Blancha.** Kupfer 4 Heller (Buschen) 1755. Löwenschild auf DAdler. Ks. Löwe l. über Schrift. Neum. 6101. 2 Var. S. g. e. und vorz. 2

1403 **Herrschaft Gimborn. Ludwig v. Wallmoden-Gimborn.** Konv.-Gulden 1802. Wappen unter Fürstenhut. Ks. MONETA GIMBORNENSIS. Wert. K. Sch. 5794. S. g. e.

1404 Groschen 1802. Gekr. Namenszug. Ks. Wert. Knyph. 7080. G. u. s. g. e. 3

1405 **Herrschaft Borne. Walram IV.** 1356—1378. Denar von Sittard. ✠ h·WALR···· Hüftb. eines Gekrönten mit Schwert u. Blütenzweig, auf der Brust ein steh., doppelschwänziger Löwe. Ks. ✠ MO··—·TA—(S)ITT· In einem Dreieck Brustb. v. vorn, auf d. Haupte 3 Rosetten. Kirsch, Frankfurter Münzz. 1904, S. 154, 2. (Dies Exemplar.) S. g. e.

Dieser interessante Denar ist auf der Vs. eine Nachahmung der gleichzeitigen märkischen Pfennige, auf der Ks. der Dortmunder Königsdenare!

Geldern.

1406 **Otto II.** 1229—1271. Obol von Arnheim. OTTO C—OMES· Kopf über d. Löwenschild. Ks. ·RNH—MSC· DAdler. V. d. Chis T. I, 6. S. g. e.

1407 Obol von Nymwegen. ···MES· Löwe auf schindelbestreutem Felde l. Ks. + NVMA··· Einköpfiger Adler l. blickend. V. d. Ch. T. I, 7. S. g. e.

1408 **Reinald II.** 1320—1343. Viertelgroschen von Roermonde. REYNALD' ⁝ DVX ⁝ GELRNS· Löwe l. Ks. MONE—TA RV—RMVN—DENS· Langkreuz, *I. F. R*· Kirsch, Kaiserswerther Fund 4. (Berl. Mzbl. 1910, S. 485.) S. g. e.

1409 Desgl. mit REYN·ALDVS ∘ DVX ∘ GhELI und RE—RMVN—DENS· Kaiserswerther Fund 5. 2 Varianten. S. g. e. 2

1410 Köpfchen von Harderwyk. ✠ REIN' ∘ DVX ⁝ GELRIE· Kopf l. Ks. MON—ETA—DE h—ERD Kreuz. Kaiserswerther Fund 30. G. e.

1411 Desgl. ✠ REIN ⁝ DVX ⁝ GhEL'· Kopf l. Ks. Wie vorher. Kaiserswerther Fund 31. S. g. e.

1412 **Eleonore v. England** (Vormünderin Reinalds III.). 1343—1344. Viertelgroschen von Harderwyk. ✠ ALYNORA DVCISSA GhE· Der l. schreitende englische Löwe. Ks. MONE—TAhE—RDER—WICh· Langkreuz. Kaiserswerther Fund 7. S. g. e.

1413 Desgl. Varianten des vorigen in Schriften u. Zeichnung. Kaiserswerther Fund 8 und 9. G. e. 4

1414 Desgl. Weitere Varianten. Kaiserswerther Fund 10 bis 14. G. e. u. z. g. e. 4

1415 **Reinald III.** 1344—1371. Wappenturnos von Roermond. ✠ REINALDVS DVX ❋ GELREN· Der geldrische Helm über d. schräggestellten Schilde. Ks. ✠ BNDICTV⁝ etc., innen ✠ MONETA ❋ RVERMVN· Kreuz. Vgl. V. d. Ch. T. IV, 11. Vorz., am Rande kleines Loch.

1416 **Eduard** (als Jonkheer). 1350—1361. Wappenturnos von Roermond. ✠ EDEWARDVS' · — DE ⁝ GELRENS · Geldrischer Helm über dem schräggestellten Schild. Ks. innen + MONETA ⁝ RVERMVN' Kreuz. V. d. Ch. T. IV, 2. S. g. e.

1417 Derselbe als Herzog. 1361—1371. Breitgroschen (Botdrager) von Arnheim. Beh. Löwe l. sitzend. Ks. innen + MONETA ∗ ARNEMENSIS · Blumenkreuz. V. d. Ch. T. V, 2. Ausgebrochen. S. g. e.

1418 **Wilhelm I.** 1383—1402. Kreuzgroschen von Arnheim. V. d. Ch. T. VII, 10. G. e.

1419 **Karl v. Egmond.** 1492—1538. Snaphan o. J. Reiter r. Ks. Doppelwappen auf Blumenkreuz. V. d. Ch. T. XVIII, 38. Geh. gew. S. g. e.

1420 Breitgroschen (Doppelstüber). Zwei Helme. Ks. Wappen auf Langkreuz V. d. Ch. T. XXX, 9. G. e. 2

1421 **Karl V.** Duit. Brustb. und Löwe. V. d. Ch. T. XX, 12. G. e.

1422 **Philipp II.** 1/5 Taler 1571. Brustb. r. Ks. Wappen auf Burgunderkreuz. S. g. e.

Aachen.

1423 **Friedrich I.** 1152—1190. Denar. FREDERI — IMPR · Thronender Kaiser mit Schwert u. RApfel, über der l. Schulter ein Stern. Ks. + ROMA CAPVT MVNDI · Pfalzgebäude mit rundem Turm. Dbg., Zeitschr. für Num. I, S. 70, 2. Vorz.

1424 Desgl. Varianten. Aehnl. Gepräge mit veränderter Zeichnung u. Schrift. Dbg. 4 ff. G. e. und s. g. e. 3

1425 Desgl. FRDVS – IPR AGS · Thronender Kaiser mit Lilie u. RApfel. Ks. + ROMA CAPVT · · · Viertürm. Kirche, darüber Stern. Dbg. 6 var. S. g. e.

1426 **Friedrich II.** 1215—1250. Denar. FRIE · · Thronender Kaiser mit Lilie und RApfel. Ks. Dreitürmige Kirche, l. und r. Lilie im Kreis. Dbg. 12. S. g. e.

1427 Desgl. FRID – RIC9 Der Kaiser mit Palmzweig und RApfel. Ks. IMPERA · · · Kaiserl. Brustb. hält Bogen mit 3 Türmen. Dbg. 10 var. G. e. und s. g. e. 5

1428 **Rudolf I.** 1273—1291. Denar. ∗ RVDOL · · — ROM · REX · Thronender König mit Schwert u. RApfel. Ks. VRBS · AQVENS · · VINCE · Krone unter dem Bogen einer dreitürmigen Kirche. Götz, K. M. 526. Vorz.

1429 **Albrecht I.** 1298—1308. Denar. ∗ ALBERT9 ○ ROM ○ REX · Thronender König mit Szepter u. RApfel. Ks. VRBS · AQVENSIS ○ VINCE ○ S ○ M ○ Das Aachener Münster. Kat. Buchenau 1083. Vorz. 3

1430 Desgl. Varianten in der Zeichnung. S. g. e. 3

1431 Desgl. Varianten mit ALB' TVS, VINCES etc. S. g. e. 4

1432 Desgl. Auf kleinem Schrötling. G. e. 2

1433 **Heinrich VII.** 1309—1313. Denar. ∗ HENRIC9 – ROM ○ REX · Der thronende König. Ks. VRBS ○ AQVENSIS ○ VINCE ○ S ○ M · Der Aachener Münster. S. g. e.

1434 **Ludwig IV.** 1314—1347. Schildgulden (Chaise d'or). ✠ LVDOVICVS × DEI – × GRA × – ROMANORVM × IMP · Der thronende Kaiser. Ks. + XPC × VINCIT ⁝ etc. Blumenkreuz in Vierpass. K. Sch. 1. Vorz.

1435 Sterling. (Adler) LVDOVICVS · ROM · REX · Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. MONE—TA — AQVE — NSIS · Langkreuz mit Adler und dreimal je 3 Kugeln. Vorz.

1436 Desgl. mit ROM · IMPR · Sonst wie vorher. Vorz.

1437 **Städtische Prägungen.** Doppelsterling. ΛQVIS : GRΛNI : CΛPVT+ INP· Gekr. Brustb. Ks. (V)RBS — ΛQVE — REGΛ — SED· Langkreuz wie vorher. Lietzmann —. Zeitschr. für Num. II, T. 2, 1. Oben ausgebrochen, s. g. e.

1438 Jungkeitsgroschen 1375. + KΛROLVS ⁑ MΛG — NVS ⁑ INPERΛT Brustb. Karls d. Gr. über d. Stadschild. Ks. XPC : VINC — etc., innen MON — ETΛ ⁑ — IVNC — HEIT· Langkreuz. Lietzmann 10. Vorz.

1439 Groschen 1402. Brustb. Karls d. Gr. über dem Stadtschild. Ks. Kreuz in doppelter Umschr. mit Jahreszahl. Lietzmann 14. S. g. e.

1440 Desgl. 1403. Wie vorher, mit TERCIO· Versch. Var. mit u. ohne Schein um den Kopf des Kaisers. Lietzm. 15. S. g. e. und vorz. 4

1441 Desgl. 1404. Aehnlich d. vorigen. Lietzm. 16. Versch. Var. S. g. e. 3

1442 Desgl. 1405. Gleicher Typus. Versch. Var. Lietzm. 17. G. e. und s. g. e. 4

1443 Desgl. 1411. Brustb. Karls mit Kirchenmodell. Ks. Kurzes Kreuz. Verschiedene Varianten. Lietzm. 22. S. g. e. 4

1444 Desgl. 1412. Wie vorher. Varianten. Lietzm. 23. S. g. e. 5

1445 Desgl. 1419. Ebenso. Varianten. Lietzm. 24. S. g. e. 3

1446 Desgl. 1420. Aehnl. mit IPERΛTO'— ∗ Lietzm. 26. S. g. e.

1447 Desgl. 1421 mit VRB' ∘ ΛQVS' Lietzm. 27. S. g. e. 2

1448 Desgl. 1422. Wie vorher. Lietzm. 28. G. e.

1449 Desgl. 1489. Mit ∘ IPERΛ ∘ und VRB' ΛQVEN· Zu Lietzm. 32. S. g. e.

1450 Breitschilling 1491. ΛVG ⁚ REGIΛ ∘ CELORV ⁚ etc. Brustb. d. Madonna mit Kind über Halbmond. Ks. VRBS ΛQ — VENSIS — etc. Stadtschild auf Blumenkreuz. S. g. e.

1451 Halbgroschen o. J. Brustb. des Kaisers über dem Schild. Ks. Kreuz mit 2 Sternen u. 2 Adlern in den Winkeln. Lietzm. 18. S. g. e.

1452 Viertelgroschen o. J. Kirche über Stadtschild. Ks. Kreuz. Lietzm. 19. S. g. e.

1453 Taler 1570. Der thronende Kaiser Karl, vor ihm der Stadtschild. Ks. DAdler u. Titel Maximilian II. mit AVG· u. Gegenstempel Adler. An einer Stelle korrodiert. S. g. e.

1454 Desgl. 1571. Typus des vorigen mit AVGV ohne Gegenstempel. G. e.

1455 32 Mark o. J. (18. Jahrhundert). Adler u. Altar. Wie K. Sch. 6765. S. g. e.

1456 Desgl. Wie vorher. Varianten. G. e. und s. g. e. 2

1457 16 Mark 1711. Adler u. Krone. Die Jahreszahl als Akrostichon. G. e.

1458 Desgl. 1752 (2) u. 1756 (2 Var.). Aehnlich dem vorigen. Jahreszahl unter Krone. S. g. e. 4

1459 8 Mark 1753 (2) u. 1762. Gleicher Typus. Vorz. und g. e. 3

1460 6 Mark 1611 (Breitstück). Der thronende Kaiser Karl über dem Schild. Ks. Wert in Verzierung. 2 Var. G. e. und s. g. e. 2

1461 4 Mark 1644, 1646 u. 1647. Kaiserbrustb. u. Wert. G. e. und s. g. e. 3

1462 3 Mark 1641, 1704, 1707, 1728 u. 1754 (4). S. g. e. und vorz. 8

1463 2 Mark 1727 (2), 1728 u. 1753. S. g. e. 4

1464 Markstücke 1727, 1728 (2) und 1753. S. g. e. 4

1465 Doppelgroschen 1616, 1639, 1643 u. 1646. Brustb. des Kaisers über dem Schild. Ks. DAdler. G. e. und s. g. e. 4

1466 Groschen 1577 (2), 1586, 1587 u. 1631. Typus d. vorigen. S. g. e. 5

1467 6 Heller 1582. Adlerschild. Ks. Wert in RApfel. S. g. e. 2

1468 Kupferne Notmünze zu 6 Buschen 1597, mit Gegenstempel Adler. Maill. Suppl. T. 1, 3. G. e.

1469 Billon Notmünze zu 3 Buschen. Gegenstempel Adler und III. Maill. Suppl. T. 1, 6. S. g. e.

1470 Kupfer 12 Heller 1758 (2), 1759 (2), 1760 (2), 1765 (2) und 1767 (2). S. g. e. 10

1471 Desgl. 1791 (3), 1792 (3), 1793, 1794 (3) u. 1797 (2). Versch. Varianten. S. g. e. 12

1472 4 Heller 1603, 1605, 1638, 1675, 1683 und 1687. Adler u. Wert. G. e. und s. g. e. 6

1473 Desgl. 1713, 1742, 1744, 1745 (2), 1751, 1752, 1754 (2), 1757 (4), 1765, 1767 (2), 1792 und 1793 (2). S. g. e. und vorz. 19

1474 Silberne Ratszeichen 1708 und o. J. ∗ NEC ERAT etc. Frau mit Trinkgeschirr. Ks. Adler. Grösse der 16 Markstücke. S. g. e. 2

1475 Kupfermarke 1739. Stadtschild und stehender Kaiser. Gelocht. G. e.

1476 **Umgegend von Aachen.** Dynastischer Beischlag zu den Aachener Kaiserdenaren des 12. Jahrhunderts. HANC · · · Thronender Dynast mit Lilien- und Kreuzstab. Ks. ✠ · · ARTENIAPFIV · Viertürmiges Gebäude, darüber Stern in Kreis. Unediert. S. g. e.

Abbildung Tafel IV.

Arenberg.

1477 **Karl Eugen.** 1675—1681. Doppelalbus 1676. ∗ CARL · EVG : D : G · DVX · ARENB · Wappen unter Fürstenhut. Ks. ∗ DVX · ARSCHOT · PR : PORC & REB · Wert. 2 Var. S. g. e. und vorz. 2

1478 Desgl. 1677. Wie vorher. 2 Var. G. e. und s. g. e. 2

1479 Achthellerstück 1676. Typus ähnlich d. vorigen. Ks. Wertzahl VIII. Mzz. N · L · (Nicolaus Longerich in Düsseldorf). Scheint unediert. S. g. e. Abbildung Tafel IV.

Köln.

1480 **Königliche Münze. Otto I.** 936—972. Denare. ✠ OTTO REX. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Colonia-Aufschrift mit AG · Versch. Var. zu Dbg. 331. S. g. e. 4

1481 **Otto III.** 983—1002. Denare. Gleicher Typus mit + ODDO + IVPINIC · und andere Varianten zu Dbg. 342. G. e. und s. g. e. 4

1482 Desgl. Weitere Varianten der Coloniadenare Otto's. G. e. und s. g. e. 4

1483 Obole dieses Typus. G. e. 3

1484 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. HEINRIC · · · Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. SCA | COLO | NIA · Dbg. 350. S. g. e.

1485 Desgl. I HEINC · · Gekr. Kopf v. vorn. Ks. Colonia-Aufschrift. Zu Dbg. 353. 2 Var. G. e. 2

1486 Desgl. HCNC · Barhäuptiger Kopf v. vorn. Ks. Colonia-Aufschrift. Zu Dbg. 355. Verwilderter Typus. S. g. e.

1487 **Konrad II.** 1024—1039. Denar. + CHV · · · N IP · Kreuz mit 2 Lilien und 2 Ringeln. Ks. · · · MNOHEC · Gebäude, in welchem AC | SN · Zu Dbg. 363. G. e.

1488 **Friedrich II.** 1215—1250. + FREDER — CVS CES · Thronender Kaiser mit Lanze u. RApfel. Ks. · · · ISPA · KOLO · · Kirchengebäude mit breitem Mittel- und hohem Seitenturm. Dbg. —. Scheint unediert. S. g. e.

Vielleicht während der Sedisvakanz 1237 geprägt!

1489 **Erzbischöfliche Münze. Pilgrim und Konrad II.** 1024—1036. Denar. + CHVONRADVS IMP· Diademiertes Brustb. des Kaisers r. Ks. SANCTA COLONIA· Tempel, in welchem PILI | GRIM· Zu Dbg. 380. Vorz. schön.

Selten schönes Kaiserbildnis, von unstreitig porträtähnlichen Zügen.

1490 Aehnlicher Denar. G. e.

1491 Desgl. Aehnlich, auf der Vs. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 379. G. e.

1492 Desgl. + CHVONRADVS IMP· Kreuz, in den Winkeln PI — LI — GR — IM· Ks. SANCTA COLONIA· Tempel mit rundem Dach. Zu Dbg. 381. S. g. e.

1493 Desgl. Varianten dieses Typus mit spitzem Dach. Dbg. 381. S. g. e. 4

1494 Desgl. Weitere Varianten in Zeichnung u. Umschrift. G. und s. g. e. 5

1495 Beischlag zu diesem Typus mit verwilderten Inschriften. NI — IR — + I — PI· S. g. e.

1496 **Hermann II.** 1036—1056. Denar. + CHVONRADVS··· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. HERMAN·· Tempel, in welchem COLO | NIA· Dbg. 385. S. g. e.

1497 Desgl. ··STIANA RELIG·· Kreuz mit HE — RIM — AN — VS Ks. SCA···LONIA· Tempel. Dbg. 387. G. e.

1498 Varianten dieses Typus. G. e. 1 St. ausgebrochen. 2

1499 **Anno II.** 1056—1075. Denar. + ANNO···S· Tonsuriertes Brustb. v. vorn mit Krummstab. Ks. Zweitürmige Kirche. Dbg. 396 var. S. g. e.

1500 **Hermann III.** 1089—1099. Denar. Brustb. mit Stab und Buch. Ks. Dreitürmige Kirche. Dbg. 413. Ausgebrochen. S. g. e.

1501 **Arnold II. v. Wied.** 1151—1156. Denar. Thronender Erzbischof mit Stab u. Buch. Ks. Dreitürmige Kirche. Cappe T. IX, 136. S. g. e.

1502 **Reinald v. Dassel.** 1159—1167. Brustb. mit Stab u. Buch über Leiste. Ks. Dreitürmige Kirche. Cappe T. IX, 141. S. g. e.

1503 Desgl. Denar mit thronendem Erzbischof in Mitra. Beischlag mit verderbten Umschriften. S. g. e.

1504 Hitarc-Pfennige (2. Hälfte d. 12. Jahrhunderts). Thronender, mitrierter Erzbischof. Ks. Dreitürmige Kirche. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 6

1505 Desgl. mit barhäuptigem Geistlichen. 2 Varianten. S. g. e. und vorz. 2

1506 Obole des Hitarctypus mit mitriertem u. barhäuptigem Geistlichen. S. g. e. 3

1507 Vierteldenare vom Hitarctypus mit barhäuptigem Geistlichen ohne Umschrift. S. g. e. 3

1508 **Philipp I. v. Heinsberg.** 1167—1191. Denare aus dem Funde von Kalt. ✱ PHILIPP9 — ARCHIEPC· Thronender Erzbischof mit Stab u. Buch. Ks. SANCTA COLONIA· Dreitürmige Kirche. Cappe 433. S. g. e. und vorz. 5

1509 Desgl. Wie vorher, mit + PIHLIPP· S. g. e. und g. e. 3

1510 Desgl. Wie No. 1508 mit ÆRCHIEPC· Versch. Var. S. g. e. und vorz. 8

1511 Desgl. Wie vorher, mit PHILIP· Vorz. 2

1512 Desgl. mit ARCHIIC (2) und ARCHIIIIC S. g. e. 3

1513 Desgl. mit C im Portal der Kirche. S. g. e. 3

1514 Desgl. mit = im Portal der Kirche. 3

1515 Desgl. mit Kreuz in Viereck vor den Umschriften. G. e. und s. g. e. 3

1516 Desgl. Varianten mit PHILIP — ACHIIC· G. e. und s. g. e. 5

1517 Desgl. mit ÆRCHIPC· Versch. Varianten. S. g. e. 6

1518 Weitere Varianten mit PIIIIP, COΓO und ΛCHIЄC. G. e. und s. g. e. 7
1519 Desgl. mit COLONIAT, ΛCHIIC· und ΛPCHIЄ· G. e. und s. g. e. 6
1520 Desgl. mit PNILPP · PHILPP (3 versch.), und PIILIIP. S. g. e. 9
1521 Desgl. mit PNILIP und ACNIC (6), ΛCHIЄPC und PNIIR· Verschiedene Stempel. Meist s. g. e. 14
1522 Aehnliche Verschiedenheiten mit PHILP und ÆCHIPC, ΛCHIPIC, ΛCIIЄI und ΛCIIICIC. S. g. e. 10
1523 Desgl. mit PINIP, PΛIIP und weiteren Verderbungen des Namens Philipp. Meist s. g. e. 15
1524 Desgl. mit COLONΛ, COLON, SΛNCOΛ, ferner mit PHELR — ÆCHIPC· und ΛCIIPC· S. g. e. 12
1525 Desgl. mit INIP — ΛCNIC, PNIIR, INILP und 3 Verprägungen (doppeltes Greifen des Stempels). S. g. e. 12
1526 Typus mit Stab und Buch, aber Kugel i. Felde oder in der Umschr. der Vs. und Ks. mit ꓶNICR·, PHIJIP etc. S. g. e. und vorz. 7
1527 Desgl. mit Perlen auf dem Haupte des Erzbischofs und Kugel im Portal der Ks. Versch. Var. S. g. e. 4
1528 Desgl. Mitrierter Erzb. mit + PHILIPP9 · ΆRCH · als Umschr. der Kehrseite. S. g. e.
1529 Varianten in Umschriften und Interpunktion. PINIP; ·ADINC· etc. alle verschieden. S. g. e. 12
1530 Desgl. mit zierlichem Bilde des Erzbischofs. Varianten COLONIA P C· PNICTA COLONIA, PHIL — ACI, VCHCIC etc. S. g. e. 12
1531 Weitere Verschiedenheiten in den Gebäuden und Umschriften. S. g. e. und vorz. 14
1532 Desgl. Varianten hauptsächlich in der Fassung des erzb. Namens und Titels. S. g. e. und vorz. 14
1533 Varianten in den Bildern. Ein Gefäss vom Krummstabe des Erzb. herabhängend, in der l. Hand eine Reliquienkapsel. 3 Var. mit INIP9, ΛCIC und COLONI. S. schön. 3
1534 Lot von 70 Denaren Philipps aus dem Funde von Kalt, meist Dubletten der vorher beschriebenen Varianten, fast alle verschieden. 93 gr. Silber. G. e. und s. g. e. 70
1535 Obole vom Typus der vorher beschriebenen Denare mit PHILIPP etc. Verschiedene Varianten. G. e. und s. g. e. 5
1536 Vierteldenar vom gleichen Typus. Vs. doppelter Perlkreis statt Umschrift. ··Ks. NTA CO·· Dreitürm. Kirche. 0,32 gr. G. e.

Dieser Fund von hunderten verschiedener Stempel desselben Typus eines kölnischen Pfennigs zeigt, wie rege die Tätigkeit der Kölner Münze bereits im 12. Jahrhundert gewesen sein muss. Da er unpubliziert war und von grossem Interesse ist, wurde er hier genauer verzeichnet.

1537 **Adolf I. von Altena.** 1193—1205. Denar. + ΛDOLPFS — ΛRCHIЄPC· Thronender Erzb. mit Buch und Stab. Ks. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe T. X, 152. S. g. e. 2
1538 Desgl. Varianten. G. und s. g. e. 3
1539 Denar. ADNDLOIV··· Kirche mit Turm zwischen Krummstab u. Fahne. Ks. Coloniatypus mit Kreuz im ⊏·, desgl. mit Perlkranz im ⊏· Cappe T. X, 160. S. g. e. 2
1540 Desgl. Varianten dieses Typus. S. g. e. 5
1541 **Dietrich I. von Heinsberg.** 1208—1215. Denar. + THЄODЄRICVΣ· Thronender Erzb. mit 2 Fahnen. Ks. + ΣΛNCTΛ COLONI· Brustb. Petri unter dreitürm. Kirche. Zu Cappe 494. Vorz.
1542 Varianten dieses Typus mit verderbten Umschriften. G. e. und s. g. e. 2

1543 **Engelbert I. von Altena.** 1216—1225. Denar. + ENGEL BE—RTUS III. Thronender Erzbischof. Ks. Kirche mit 2 Fahnen. Zu Cappe 535. Versch. Var. S. g. e. 4

1544 **Heinrich v. Molenark.** 1225—1238. Denar. HENRIC—ÆRCHEPC· Thronender Erzb. Ks. Brustb. Petri mit 3 Fahnen unter Turm. Cappe T. X, 171. 3 Var. G. e. und s. g. e. 4

1545 Desgl. Ks. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe T. X, 170. 3 Var. G. e. 3

1546 Obol dieses Typus. Im Portal der Kirche ein Nagel. Cappe —. S. g. e

1547 **Konrad v. Hochstaden.** 1238—1261. Denare. Thronender barhäuptiger Erzb. als „Electus" mit 2 Fahnen. Ks. Dreitürm. Kirche. Zu Cappe, T. XI, 175. Varianten. G. e. und s. g. e. 4

1548 Hälbling dieses Typus. + CONRAD—VS ELT· Sonst wie vorher. S. g. e.

1549 Breite Denare. + CONRADVS—ARCHIEPC· Thronender Erzb. halbr. Ks. Kirche mit 2 Fahnen über Doppelbogen. Cappe T. XI, 191. Var. S. g. e. und vorz. 3

1550 Obol dieses Typus mit dem Titel (MI) NISTER· Der thronende Erzb. mit Scheibe und Krummstab. Ks. · · ANCTA C · · Kirche wie vorher, in deren Portal ein Nagel. Dannenberg, in der Festschr. der Berl. Num. Ges. 1893, T. III, 16. S. g. e.

1551 Denare. Der Erzb. ganz von vorn. Ks. Dreitürm. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe T. XI, 177. Versch. Var. mit SANCAT etc. S. g. e. 6

1552 Obol des gleichen Typus, über dem vom Erzb. gehaltenen Buche eine Scheibe. Cappe T. XI, 181. G. e.

1553 Denare. Thronender Erzb. mit Buch u. Stab. Ks. Kirche mit 2 Fahnen über Arkadenbögen. Cappe T. XI, 190. G. e. und s. g. e. 4

1554 Desgl. Ks. Brustb. Petri mit 2 Fahnen über Kirchendach. Cappe T. XI, 182. G. und s. g. e. 3

1555 **Engelbert II. v. Lützelburg.** 1261—1274. Denare. ENGELB—ERTV Thronender Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. CO—LO—NI—A· Dreitürm. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe T. XII, 198. G. e. und s. g. e. 3

1556 Desgl. mit · ENGELBER — TVS ARCHIEPC · Ks. Brustb. Petri unter dreitürm. Bogen. Cappe T. XII, 199. Versch. Var. S. g. e. 4

1557 Obol. EN··LB—ERT· Ks. Kirche wie No. 1555 mit einem Stern im Portal. Unediert. Ausgebrochen. S. g. e.

1558 **Siegfried v. Westerburg.** 1275—1297. Denare. Thronender Erzb. Ks. Dreitürm. Doppelgiebel mit 2 Fahnen. Cappe T. XII, 203. G. e. und s. g. e. 2

1559 Obol dieses Typus. Der Erzb. mit Kreuz u. Buch, *i. F.* r. ein Kreuz. S. g. e.

1560 Denare. Brustb. des Erzbischofs v. vorn. Ks. SANCTA COLONIA CI· Kirche mit 2 Fahnen. Cappe T. XII, 206. S. g. e. 3

1561 Obol dieses Typus. Ausgebrochen. S. g. e.

1562 Vierteldenar. SIFRID · · · RCHI · Brustb. mit Stab und Buch. Ks. × SA· · · LONIA CI· Kirche wie vorher. Cappe No. 757. S. g. e.

1563 **Heinrich II. v. Virneburg.** 1304—1332. Sterling von Bonn. HENRA—RCHIE—PS COL· Brustb. d. Erzb. in Dreieck. Ks. MON—ETA—BVN—ENS Kreuz mit 4 Sternen in den Winkeln. Cappe T. XIII, 209. Vorz.

1564 Kölner Denar. ⁜ HENRICV' + ARCHIEPS COL· Thronender Erzb. mit Buch u. Stab. Ks. MONETA + COLONIA + CIVIT· Dreitürm. gotische Kirche mit 2 Fahnen. Cappe —. Merle 2. S. g. e.

1565 Bonner Denare. Thronender Erzb. Ks. BEATA : VE * — * RON * — * A : VINCE · Ansicht der Kirche. Vorz. 4

1566 Desgl. Varianten. S. g. e. und vorz. 7

1567 Desgl. SIGN ECCE · SCI · CASSII · BVNEN · Ansicht d. Kirche. Versch. Varianten. S. g. e. 5

1568 **Walram v. Jülich.** 1332—1349. Turnos von Deutz. Brustb. v. vorn in Siebenpass. Ks. + XPC : etc., innen ✠ MONETA ⁝ TVYCIEN · Kreuz. Vorz. schön.

1569 Desgl. Varianten dieses Typus. S. g. e. und vorz. 4

1570 Gleichzeitige Fälschung desselben in Kupfer. S. g. e.

1571 Turnos von Bonn, vom gleichen Typus mit Brustb. in Siebenpass. ✠ WALDESM · u. ✠ MONETA : BVNENSI' · Merle 5 var. S. g. e.

1572 Desgl. mit * WALR' — ARCHI * um das Brustb., aussen Blattkranz. Ks. innen MON — ETA — BVN — ENS · Langkreuz. Merle 6. S. g. e. 2

1573 Varianten in der Aussenumschrift der Ks. G. e. und s. g. e. 5

1574 Kreuzgroschen von Bonn. WALR' ARC — HIEPS · COL · Thronender Erzb. Ks. · SIC · ECCE : SCI · CASSII : BVN · Blumenkreuz. Merle 13 var. Cappe 811. S. g. e.

1575 Drittelgroschen (Sterling) von Bonn. + WALRAM : ARCHIEPES' COLOE' · Brustb. v. vorn. Ks. MON — ETA — BVN — ENS' · Kreuz mit 4 Sternen. Vgl. Cappe No. 814. Gebrochen. G. e.

1576 Bonner St. Cassiusdenar mit WALR · ARC · etc. Cappe 813. G. e.

1577 **Wilhelm v. Gennep.** 1349—1362. Viertel-Goldgulden. WILH' A — REPVS · Lilie. Ks. S · IOHA — HHES B · Der steh. Täufer mit erhobener R. u. Kreuzszepter, neben d. Haupte die Tuchschere von Gennep. Unedierte Variante. S. g. e.

Abbildung Tafel IV.

1578 Turnosgroschen von Riel. + WILHELM' ⁑ SCE ⁑ COL' × ECCE ⁑ ARCHIEPVS · innen MON — ETA — RIL — ESIS · Langkreuz. Ks. BEAT' × PET' ⁑ SCE × — COL' × ECCE × PAT' · Der steh. Petrus über d. Wappen von Gennep. Cappe 862 var. Kl. Loch, sonst vorz.

1579 Desgl. von Bonn. WILLEMVS ⁑ ARC — × EPVS ⁑ COLONIE · Thronender Erzb. auf einem Stuhl mit 4 Drachenköpfen. Ks. ✠ XPC ⁝ VINCIT ⁝ etc. ✠ MONETA ⁝ BVNENSIS · Cappe 855. Vorz.

1580 **Kuno v. Falkenstein,** als Administrator von Köln. 1368—1370. Weissgroschen von Deutz. Brustb. Petri unter Baldachin. Ks. Schild im Sechspass. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 3

1581 Derselbe als Vicarius. Weissgroschen von Deutz. Typus d. vorigen. 2 Var. S. g. e. 2

1582 Viertelgroschen. ✠ CONO : (AREP)VS : TREVER · Kopf Petri. Ks. ✠ VICARII ⁝ ECCE ⁝ COLON ˙ E · Geteilter Schild. Cappe 950 var. G. e.

1583 **Friedrich III. von Saarwerden.** 1370—1414. Bonner Goldgulden. (Vertrag von 1372.) Hüftb. Petri in Baldachin über den Schildchen Saarwerden-Minzenberg. Ks. ✠ SACRI × IHPEI × MONETA BVNENS · Schild in Sechspass. Vorz.

1584 Desgl. nach dem Vertrage von 1386. FRIDICVS' — AREPS' COL' Der steh. Täufer. Ks. · MONE · — TA BVN · — · ENSIS · Wappen in Dreipass. Zu Cappe 995. Vorz.

1585 Bonner Weissgroschen. Hüftb. Petri unter Baldachin. Ks. Wappen mit den 3 Kurschildchen in Dreipass. G. e.

1586 Desgl. Wie vorher, das vierfeldige Wappen mit dem Schildchen von Mainz und Trier, unten Rosette. S. g. e.

1587 Desgl. Stiftschild mit den 3 Saarwerder Schildchen. 3 Var. aus dem Funde von Trier. S. g. e. 3

1588 Varianten dieses Typus aus demselben Funde. G. e. und s. g. e. 5

1589 Desgl. vom Deutzer Typus. Geteilter Schild im Sechspass mit MONETA BVNEN· Cappe 968. S. g. e.

1590 Deutzer Weissgroschen. Hüftb. Petri wie vorher. Ks. Geteilter Schild im Sechspass. Versch. Var. aus dem Funde von Trier. S. g. e. und vorz. 6

1591 Weitere Varianten des gleichen Typus. G. e. und s. g. e. 9

1592 Rieler Weissgroschen. Typus des vorigen mit geteiltem Schild im Sechspass mit MONETA RYLE· Cappe 974. S. g. e.

1593 Desgl. mit MONETA RYLEN. Cappe 977. Vorz.

1594 Schilling (Englisch) von Riel. FRIDERIC' A—REPS COLON. Hüftb. Petri über Saarwerder Schild. Ks. MON—ETA∘—RYL—ENS. Kreuz mit je 3 Kugeln in den Winkeln. Cappe 1014 var. Vorz.

1595 Desgl. mit FRIDER—AREPS COL· Cappe —. S. g. e.

1596 Englisch von Deutz. Typus des vorigen mit MON—ETAT—VICI—ENSI· Cappe —. Vorz.

1597 Desgl. mit A—REPISCOP' COL ✕ und × MON—ETA·T—VICI—ENSIS· Cappe 1008 var. S. g. e.

1598 Pfennig. Stiftswappen mit Saarwerder Mittelschild. Ks. F—R—I—D in den Winkeln eines Kreuzes. C. 1022. S. g. e.

1599 **Dietrich II. von Mörs.** 1414—1463. Bonner Goldgulden. ThEODI—C·AREPI—COLONI· Quadr. Wappen, umgeben von Doppelschlüssel, Kreuzschild und Rosette im Dreipass. Ks. MONETA—BVNNSIS. Der steh. hl. Johannes. Beiz. Doppeladler. Cappe 1027. Vorz.

1600 Rieler Goldgulden. ThEODI'—ARCPI' COL'· Der stehende Erzb. hinter dem Mörser Schild. Ks. ✠ MONETA∗NOVA∗AVREA∗RIL· Quadr. Wappen. Cappe 1039. S. g. e.

1601 Desgl. ThEO—ARCI'—COLO'—NIEN'· Quadr. Wappen auf Langkreuz. Ks. ✠ MONETA·NOVA·AVREA∗RI· Drei Kurschilde um einen Stern. Cappe 1051 var. S. g. e.

1602 Rieler Goldgulden 1438. ThEO—AREP'—COLO—MO' RI'· Wappen auf Langkreuz. Ks. ✠ ANNO∗DNI'∗M∗CCCC×XXXVIII· Die 3 Kurschilde in Kleeblattstellung. C. 1072. S. g. e.

1603 Bonner Weissgroschen mit Wappen im Dreipass wie auf No. 1599. 2 Var. S. g. e. und vorz. 2

1604 Desgl. mit dem Wappen im Vierpass. Verschiedene Varianten. G. e. und s. g. e. 7

1605 Rieler Weissgroschen. Wappen im Dreipass mit Rad und Weckenschildchen, unten Rosette. 3 Var. Erfurter Fund. S. g. e. 3

1606 Desgl mit Schild von Mörs und Kreuzschild, unten 2 Delphine. G. e. und s. g. e. 2

1607 Desgl. mit den 3 Kurschilden. Verschiedene Varianten, auch in der Stellung der Schilde. G. e., s. g. e. und vorz. 8

1608 Desgl. Das Wappen im Vierpass, umgeben von den Schildchen Trier, Mainz, Pfalz, Jülich. Versch. Varianten (aus dem Trierer Funde). S. g. e. und vorz. 9

1609 Weissgroschen (Eigentlicher Raderalbus) 1425. Kreuz mit den 4 Kurschilden. Ks ANO ⁑ DNI' — M ⁕ CCCC ⁕ XXV· Hüftb. des Heilands über dem Mörs-Kölner Schild unter Baldachin. Cappe 1101. S. g. e.

1610 Desgl. 1426. Wie vorher. C. 1102. S. g. e.

1611 Desgl. 1437 u. 1438. Hüftb. Petri über Mörser Schild. Ks. Wappen von den 3 Kurschilden umgeben im Dreipass. C. 1109 u. 1110. (Aus dem Erfurter Funde.) G. und s. g. e. 2

1612 Rieler Weissgroschen 1443, 1444 (2 Var.) und 1445. Typus des vorigen. G. und s. g. e. 4

1613 Desgl. 1446, 1447, 1448 und 1450. Wie vorher. (Aus dem Erfurter Funde). S. g. e. und vorz. 4

1614 Weissgroschen von Königsdorf mit Wappen im Vierpass und ⁕ MON' — ⁕ NOV' — ⁕ KON ⁕ — ⁕ IX' D'· Zu Cappe 1093. S. g. e.

1615 Heller. Schild Köln-Mörs. Ks. T — h — E — O· Kreuz. C. 1116. S. g. e.

1616 Hohlheller. Schild Köln-Mörs. Versch. Var. C. 1119 ff. G. e. u. s. g. e. 4

1617 **Ruprecht v. d. Pfalz.** 1463—1480. Rieler Goldgulden. + ROPERT' × E — LEC' × ECL' CO'· Brustb. Petri über pfalz-bayr. Schild. Ks. MON' — NOAV — AVRE — ARIL'· Quadr. Wappen auf Langkreuz. C. 1122. S. g. e.

1618 Rieler Weissgroschen mit d. Titel „Electus" und d. Wappen im Dreipass. Versch. Var. (aus dem Funde von Erfurt). S. g. e. u. vorz. 3

1619 Bonner Weissgroschen vom Typus des vorigen mit Titel ARCPI' CO'. Versch. Var. G. e., s. g. e. und vorz. 6

1620 Desgl. mit pfälzischem Gegenstempel. Steh. Löwe. 2 Var. aus dem Erfurter Funde. Unediert. S. g. e. und vorz. 2

1621 Weissgroschen von Rheinberg. ROP' AREPS — CO' DVX' ⁕ WE'· Hüftb. Petri in Baldachin über pfalz-bayr. Schild. Ks. ¤ MONE' — ¤ NOVA ¤ — BERCh ¤ · Quadr. Wappen, von d. 3 Kurschilden umgeben, im Dreipass. C. 1159. Vorz.

1622 Deutzer Turnosgroschen. Hüftb. Petri zwischen d. Schilden von Köln u. Pfalz-Bayern. Ks. (Löwe) BND' ICTV' etc., innen GRO — SVS — TVI — CIS' Langkreuz mit 4 Sternen. C. 1144. Vorz.

1623 Desgl. ähnliche aus dem Erfurter Funde. G. e. und s. g. e. 3

1624 Hohlheller. Schild Köln-Pfalz-Bayern. C. 1162. S. g. e.

1625 Vierschildheller mit den 4 Kurschilden. Isenberger Fund No. 40. S. g. e. und vorz. 4

1626 **Hermann IV. v. Hessen.** 1480—1508. Bonner Goldgulden. h' MAI' ELECTI — ECCLE' COLON' Steh. hl. Petrus hinter dem Schild Ziegenhain-Hessen. Ks. MONE — NOVA — AVRE — BONNE· Quadr. Schild Köln-Hessen-Nidda auf Langkreuz. Cappe 1171 var. Vorz.

1627 Rheinischer Goldgulden 1506. Thronender Christus über dem Schild Hessen-Ziegenhain. Ks. Quadr. Wappen mit den 3 Kurschildchen im Dreipass. C. 1188 mit COL ⁑ · S. g. e.

1628 Wappenturnos von Deutz 1482. ✱ hERMANNI etc. Innen ✠ TVRON' — TVICN'· Stadtzeichen v. Tours über dem quadr. Wappen Köln-Hessen. Ks. Löwenschild. SIT ⁕ NOMEN etc. Innen ✠ AN' ⁕ M ⁕ CCCC ⁕ LXXXII. Kreuz. C. 1175. Vorz.

1629 Desgl. 1489. Brustb. Petri über Kölner Schild. Ks. Innen GRO — S ⁑ TV — ICIE — 1489· Quadr. Wappen auf Langkreuz. C. 1179 var. S. g. e.

1630 Deutzer Weissgroschen 1489. Brustb. Petri über dem quadr. Wappen. Ks. (Löwenschild) MONE' * NOVA * TVICIENS' * 1489 · Die Schilde Köln, Hessen, Nidda, Ziegenhain um einen Stern. C. 1180. Vorz. schön.

1631 Desgl. 1489. Versch. Varianten aus dem Funde von Erfurt. S. g. e. 4

1632 Bonner Weissgroschen o. J. Der gewöhnliche Typus mit d. Wappen in Dreipass, umgeben von den Schilden Köln, Hessen, Trier. C. —. G. e. und s. g. e. 2

1633 Rheinischer Raderalbus o. J. h' MAI' AR' – EPI' COLO – N · Brustb. Petri über d. quadr. Wappen. Ks. ✠ MONETA ✠ NOVA ✠ RENENSIS · Die Schilde von Köln-Hessen, Trier-Baden u. Jülich in Kleeblattstellung. Unediert. Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

1634 Rheinischer Raderschilling o. J. Gleicher Typus mit h' MAI' A * – EPI' COLO · u. Sternen in der Umschrift der Ks. Unediert. S. g. e.

1635 Petrusschillinge 1503 (2 Var.), 1506 (2 Var.), 1507, 1508 u. 1509 (2 Var.) mit dem vierfeld. Wappen u. d. 3 Kurschildchen. G. e. und s. g. e. 6

1636 Schüsselheller. h – C – A · über und neben dem Schilde Köln-Hessen. C. 1207 var. S. g. e. 3

1637 Desgl. Nur h über d. Schilde. C. 1208. 3 Var. G. e. und s. g. e. 3

1638 Hohlheller. Geteilter Schild Kreuz — gekr. Löwe. (Ob Köln?) Ausgebr. S. g. e.

1639 Desgl. Quadr. Wappen Köln Hessen-Ziegenhain. C. 1209. S. g. e. 2

1640 Vierschildheller. Kreuz – Hessen – Kreuz – Ziegenhain. Isenberger Fund 42. G. e. und s. g. e. 2

1641 **Philipp II. v. Daun.** 1508–1515. Goldgulden 1511. Thronender Christus über Schild Köln-Daun. Ks. Wappen mit den 3 Kurschilden im Dreipass. C. 1219. S. g. e.

1642 Deutzer Raderalbus mit den 3 Schilden 1510, 1513 (3 Var.), 1514 (3 Var.) und 1515. G. e., s. g. e. und vorz. 7

1643 Petrusschillinge 1509, 1510 (2 Var.), 1511, 1512 (3 Var.), 1513 (2 Var.), 1514 (2 Var.) und 1515. G. e. und s. g. e. 12

1644 **Hermann V. v. Wied.** 1515 — 1546. Goldgulden 1525. Thronender Christus über d. Kölner Schild. Ks. Wappen mit Wieder Mittelschild und den Kurschildchen im Dreipass. Merle —. Vorz.

1645 Deutzer Raderalbus 1515 (2 Var.), 1516 und 1519. Wappen Wied-Köln. Ks. Die 3 Kurschilde. S. g. e. und vorz. 4

1646 Petrusschillinge 1515 (2), 1516 (2), 1517, 1518, 1519 und 1524 (2). G. e., s. g. e. und vorz. 9

1647 Schüsselheller. h über quadr. Kurschild. Merle 20. S. g. e. 5

1648 Vierschildheller mit den 4 Kurschilden. S. g. e. 2

1649 **Adolf III. von Schauenburg.** 1547 — 1556. Deutzer Taler 1555. * ADOLPH * D * G * — * ARCEPS * COLO · Der stehende hl. Petrus. Ks. * MO * NO * ARG * — * TVICI * 1555 * Beh. quadr. Wappen Köln-Westfalen mit Schauenburger Mittelschild. Sch. 3273. Merle 10. Schön.

1650 **Anton v. Schauenburg.** 1556—1558. Deutzer Taler 1556. * ANTHO ▾ ELEC * — ▾ ECCLE ▾ COLO ☙ St. Peter u. Wappen wie auf d. vorigen. Sch. 3277. Merle 2. G. e.

1651 Desgl. 1557. ANTONIVS * ELECT' — * — ECCLESIE * COLONIEN' · Der stehende hl. Petrus v. vorn, zwischen 15 — 57· Ks. * MONETA * NOVA — * ARGEN * TVICI * Wappen wie vorher. Sch. 3282. Merle 6. S. g. e.

1652 **Johann Gebhard v. Mansfeld.** 1558—1562. Deutzer Taler 1558. ∘ IOHAN ⁞ GEBHAR — ∘ ELEC ∘ ECCL ∘ COLO· Brustb. d. hl. Petrus über dem quadr. Mansfelder Schild. Ks. * MONETA * NOV — * ARGEN * TVICI * Beh. vierfeldiges Wappen mit Mansf. Mittelschild. Sch. 3289. Merle 5. Vorz.

1653 Vierschildheller Köln, Mansfeld, Heldrungen, Arnstein. Bl. für Mzfrde. T. 172, 19. S. g. e.

1654 **Friedrich IV. v. Wied.** 1562—1567. Goldgulden 1563. FRIDE·ELE· — ECCL·COL· Christus auf gotischem Throne über d. Kölner Schild. Ks. ·* MON·AV—·* RENE·— * 1563 * Wappen Köln-Wied, von den 3 Kurschildchen umgeben, im Dreipass. Merle 3. S. g. e.

1655 Vierschildheller Köln, Isenburg, Wied, Runkel. Bl. f. Mzfrde. T. 172, 20. S. g. e.

1656 **Salentin v. Isenburg.** 1567—1577. Deutzer Goldgulden 1575. SALEN· D·G·ELECT·EC·COL·ET·ADM·PAD· Brustb. l. in gesticktem Rock. Ks. + MONETA·NOVA·AVREA·TVITIEN·75· Fünffeldiges Wappen Köln-Paderborn-Westfalen mit Isenburger Mittelschild. Merle 19 var. S. g. e.

1657 Deutzer Taler 1568. SALENTIN·EL ▪ — ▪ EC ▪ COLONIEN· Der stehende hl. Petrus v. vorn zwischen 15—68· Ks. MONE·NOV ▪ — ▪ ARG ▪ TVICI· Beh. vierfeld. Wappen mit d. Isenburger Mittelschild. Sch. 3362. Merle 2 var. Vorz.

1658 Desgl. 1568 mit dem l. schreitenden hl. Petrus und SALENTIN ∘ ELEC TVS ∘ etc. Ks. mit * MONETA NOVA etc. Sch. 3304 var. Merle 5. S. g. e.

1659 Desgl. 1569. Wie vorher. Sch. 3305 var. Merle 7 var. mit COLONIE' S. g. e.

1660 Desgl. 1570. Aehnlich dem vorigen. Sch. 3306. Merle 9. Vorz.

1661 Kupferjeton 1577 auf seine Abdankung. Fünffeldiges Wappen. Ks. NVN|QVAM·V|T * MODO in verz. Kartusche. Merle 27. S. g. e.

1662 **Gebhard Truchsess v. Waldburg.** 1577—1583. Viergroschenstück 1583. ✠ GEBHARD·CONF·COLON·PR * ELEC· Waldburger Schild auf Kreuz. Ks. ✠ FORTITVDO * MEA * DOMINVS * 83· DAdler auf Blumenkreuz. Merle 23. Vorz.

1663 6 Heller von Deutz 1581. Quadr. Wappen u. Wert. Merle 6. S. g. e.

1664 **Ernst v. Bayern.** 1583—1612. Groschen o. J. (2) u. 1611 (3). Wappen u. RApfel mit 24· Verschiedene Varianten. S. g. e. und vorz. 5

1665 Albus (8 Hellerstücke) o. J. Wappen u. DAdler. Merle 1. 2 Varianten. S. g. e. 2

1666 Desgl. Quadr. Wappen Pfalz-Bayern. Ks. Quadr. Wappen Köln-Westfalen. Wertzahl 74· Vgl. Noss, Mitteil. d. Bayr. N. G. XI, S. 16. Verschiedene Varianten. S. g. e. 7

1667 Desgl. Varianten mit GRATI·, GRA· u. GR· G. e. und s. g. e. 23

1668 Weitere Varianten mit GRAT· und Aenderungen in den Wappen. G. e. und s. g. e. 24

1669 Desgl. Aehnliche mit Wappen Bayern-Pfalz u. a. Abweichungen. Wertbezeichnung (8 HEL). S. g. e. 24

1670 Hohlheller. Quadr. Schild Köln-Westfalen. 2 Var. S. g. e. 2

1671 Kupferner Rechenpfennig der kurfürstl. Kammer 1608 mit den Schilden Bayern-Pfalz u. Köln-Westfalen. Merle 43. 28 mm. S. g. e.

1672 **Ferdinand v. Bayern.** 1612—1650. Albus (8 Heller) 1638 (2), 1640 (2), 1642 (Merle 46), 1650 (Merle —) u. o. J. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 9

1673 4 Hellerstücke mit Wecken u. Kreuz. 1630 (3), 1633 (2) und 1634 (2). G. e. und s. g. e. 7

1674 **Max Heinrich v. Bayern.** 1650—1688. Doppelalbus 1657. Kreuzschild u. Weckenschild. Versch. Var. zu Merle 33. S. g. e. 15
1675 Desgl. 1658 mit der Jahreszahl i. Felde (6) und in den Umschriften (12). Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 18
1676 Desgl. 1659. Varianten in d. Wappen, 1 Exempl. mit Jahreszahl i. Felde. S. g. e. und vorz. 17
1677 Desgl. 1660 (3), 1661 (2) u. 1663 (4). Versch. Varianten. Vorz. 9
1678 Desgl. 1665 mit Mzz. Kleeblatt u. Stern. Viele Var. S. g. e. u. vorz. 30
1679 Desgl. Varianten mit Mzz. Stern, Kugel etc. S. g. e. und vorz. 56
1680 Desgl. 1666 (2) und 1667. Wie vorher in versch. Aenderungen. Vorz. 18
1681 Desgl. 1671 (3), 1672 (7) und 1673 (2). Gleicher Typus in versch. Abweichungen. Vorz 12
1682 Desgl. 1679 (2) und 1680 (3), die Jahreszahl i. F. d. Vs.; 1681 (3) u. 1682, Jahreszahl wie vorher in der Umschrift. S. g. e. und vorz. 10
1683 Desgl. 1687. Wie vorher. Versch. Varianten. S. g. e. 8
1684 Desgl. o. J. Aehnlich dem vorigen. Meist vorz. 14
1685 Albus o. J. Kreuz und Schrift; Wertzahl 78 in der Umschrift. Versch. Typen. S. g. e. und vorz. 4
1686 8 Heller 1654 (3), 1655, 1658 (3), 1659 (5), 1679 (2), 1684 (5) u. o. J. (3). Verschiedene Typen. G. e., s. g. e. und vorz. 22
1687 Desgl. aus der Münzstätte Dorsten 1656, 1657, 1659, 1661 (4), 1669 und o. J. (4). Quadr. Wappen u. Wertzahl mit CVSVS DVRST· Versch. Var. G. e. und s. g. e. 12
1688 **Sedisvakanz 1688.** Taler des Kapitels. Hüftb. des hl. Petrus v. vorn hinter Stiftschild. Ks. Anbetung der hl. 3 Könige. Merle 1. Sch. 3346. Zep. 32. Vorz.
1689 **Josef Klemens v. Bayern.** 1688—1723. Dukat 1723. Brustb. l. in Talar. Ks. Anbetung der hl. 3 Könige, i. Abschn. Jahreszahl. Mzz. F·W· (Wendel). Merle 1. Wittelsb. 1800. Schön.
1690 Taler 1694. Brustb. r. in Perücke. Ks. CANDORE ET CONSTANTIA· Der bayr.-pfälz. Schild unter dem Kurhut von 7 Wappen umgeben. Mzz. N—L (Longerich). Merle 50. Sch. 3352. Schön.
1691 Gulden 1693. Brustb. r. Ks. Herzförmiges neunfeld. Wappen unter Kurhut. Mzz. ⚒ NL Merle 25. Sch. 3350. S. g. e.
1692 Desgl. Variante mit grösserem Brustb. S. g. e.
1693 Gulden 1694. Aehnlich dem vorigen. Mzz. i. F. zu Seiten des Wappens N⚒L·—❁ Sch. 3356. S. g. e.
1694 Desgl. Wie vorher. Mzz. ⚒ NL —❁ neben d. Wappen. Sch. 3355. Schön.
1695 Desgl. mit dem Mzz. N⚒L und ⚒—NL in der Umschr. d. Ks. Sch. 3358 u. 3358 Anm. Merle 48. S. g. e. und g. e. 2
1696 Desgl. Das Brustb. von d. Umschr. durch einen Kreis getrennt. Mzz. ⚒ NL —❁ neben dem Wappen. 2 Var. zu Merle 39. S. g. e. 2
1697 Desgl. mit Mzz. ⚒ NL in der Umschr. u. ⚒ NL —❁ zwischen der Jahreszahl. 2 Var. Zu Merle 35 u. 41. S. g. e. und g. e. 2
1698 Sechsteltaler 1693. Brustb. r. Ks. Neunfeld. Wappen. Mzz. F—W. 3 Var. S. g. e. 3
1699 Desgl. ähnlich d. vorigen mit schmalerem Brustb. S. g. e. 3
1700 Desgl. 1715. Brustb. u. Wappen. 6 Varianten. S. g. e. und vorz. 6
1701 Desgl. 1716 und 1721. Aehnlich dem vorigen. S. g. e. und g. e. 2

1702 $^1/_{12}$ Taler 1707. Stiftschild und Wert. 4 Var., 2 mit Stempelfehler LANTZ-MVNDT· Vorz. und s. g. e. 4
1703 Desgl. 1708 (2 Var.) und 1710. Aehnlicher Typus. S. g. e. und vorz. 3
1704 Desgl. 1715, 1717 u. 1720. Gekr. Wappen u. Wert. S. g. e. und vorz. 3
1705 4 Albus 1693 (2 Var.) u. 1718 (2 Var.). Pfalz-bayr. u. Stiftschild. S. g. e. 4
1706 Desgl. 1719 (3), 1720 (3), 1721 u. 1722 (2). Wie vorher. S. g. e. u. vorz. 9
1707 2 Albus 1719. Stiftschild. Ks. Gekr. Weckenschild, im Abschnitt Wert. Merle —. Vorz.
1708 8 Heller 1699 (3), 1700 (3), 1701, 1703, 1709, 1711, 1712 und o. J. Stiftschild u. Wert. Versch. Varianten. G. e. und s. g. e. 22
1709 Heller 1698 und 1716. Einseitig mit gekr. Wappen. S. g. e. 2
1710 Silberjeton o. J. Der reitende Kurfürst r. Ks. IN·HOC·SIGNO·VINCAM· Stiftschild. Merle 16. Vorz.
1711 **Klemens August v. Bayern.** 1723—1761. Dukat 1742. CLEM·AVG· ARCHI·EP & EL·COLON : Brustb. r. im Hermelinmantel. Ks. STI·3· REGES·PATR·NTRÆ·CIVIT·COLON· Anbetung der hl. 3 Könige, i. Abschn. 1742 I·K· (Joh. Kohlhaas). Merle 18. Wittelsb. 2048. Vorz. schön.
1712 Dukat 1750. Brustb. des Erzbischofs fast v. vorn in Hermelinmantel, darunter MARME·F· Ks. NON MIHI | SED | POPULO | I | 1750 K in Strahlenkranz. Merle 33. Wittelsb. 2051 var. Vorz.
1713 Sechsteltaler 1754 u. 1755. Gekr. Wappen u. Wert. S. g. e. und vorz. 2
1714 20 Kreuzer 1735. 8 Schilde unter d. Kurhut. Ks. Wert in Kartusche. 3 Varianten. S. g. e. und vorz. 3
1715 $^1/_{12}$ Taler 1739. Verz. Wappen. Ks. Wert. Merle 15. S. g. e.
1716 4 Albus 1739. Aehnlich dem vorigen. Merle 16. S. g. e.
1717 3 Stüber 1749 (3) und 1750 (12). Wappen und Wert. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 15
1718 2 Stüber 1749. Gekr. Namenszug und Wert. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 4
1719 Stüber 1744 (5), 1748 (2) und 1749. Namenszug und Wert. G. e. und s. g. e. 8
1720 8 Heller 1724. Weckenschild und Kreuzschild. Merle 6. S. g. e. 3
1721 Kupfer. ¼ Stüber 1736 (4), 1739 (3), 1740, 1741 und 1742 (2). Namenszug und Wert. G. e. und s. g. e. 11
1722 Desgl. 1743, 1744 (4), 1746 (6) u. 1747 (5). Wie vorher. G. und s. g. e. 16
1723 Desgl. 1750, 1759 (6) und 1760 (4). S. g. e. 11
1724 Konventions-Viertel-Sterbetaler 1761. Wappen auf gekr. Mantel. Ks. Schrift auf 10 Zeilen. Merle 51. Vorz.
1725 Sterbegroschen 1761. Typus des vorigen. Merle 52 var. Vorz.
1726 **Sedisvakanz 1761.** Medaille des Kapitels. Der hl. Petrus mit Genius und Stiftschild auf Wolken. Ks. Anbetung der hl. 3 Könige. Randschr. Merle 1. Sch. 3372. 46 mm. 47 gr. S. schön.
1727 Achteltaler. Der hl. Petrus mit Stiftschild. Ks. Schrift. Merle 4. S. g. e.
1728 **Maximilian Friedrich v. Königsegg.** 1761—1784. Konv.-Taler 1777. Brustb. r. in Hermelinmantel. Ks. Wappen von Löwe u. Greif gehalten. Mzz. I·C· — S· (Stocking). Merle 28. Sch. 3379. S. g. e.
1729 Konv.-Gulden 1765. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. I—K· (Kohlhaas). Merle 12. Sch. 3377. Gut.
1730 Viertel Konv.-Taler 1766. Brustb. r. Ks. Wappen. Merle 23. S. g. e.
1731 Achtel Konv.-Taler 1764 (2), 1765 (4) und 1766 (2). Wappen und Wert. Versch. Varianten. G. e. und s. g. e. 8

1732 Konv.-Zehner. (1/16 Taler) 1764. Wappen und Wert. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 6

1733 Desgl. 1765 (4) und 1766 (4). Ebenfalls verschiedene Typen. S. g. e. und vorz. 8

1734 Konv.-Fünfer. (1/32 Taler) 1765. Wappen und Wert. 2 Var. G. e. 2

1735 Stüber 1777. Brustb. r. und Wert. Versch. Var. Zu Merle 39 und 30. S. g. e. und vorz. 6

1736 Silber 1/4 Stüber 1776. Brustb. r. und Wert. Merle 27. Vorz.

1737 Kupfer. 1/4 Stüber 1763 und 1764 (6). Namenszug und Wert. S. g. e. 7

1738 Desgl. 1765 (5), 1766 (4) u. 1767 (3). Wie vorher. Versch. Var. S. g. e. 12

1739 Kölner Weihpfennig (18. Jahrh.) in Kreuzform. Anbetung der hl. 3 Könige. Ks. Die hl. Ursula stehend. 23×20 mm. 2 gr. S. g. e.

1740 **Stadt Köln.** Goldgulden 1521. * CIVIT ∘ COL — ORIEN' 1521· Thronender Christus über dem Stadtschild. Ks. ∘ MON' — ∘ NOV' — ∘ AVR' — ∘ REN· Stadtschild von den 4 Kurschilden umgeben im Vierpass. Merle 8. Vorz.

1741 Goldgulden 1582. ·MON· — ·AVR· — ·REN· — ·158Z· Stadtschild von den 4 Kurschilden umgeben im Vierpass. Ks. RVDOLP·II·ROM·IMP·SEM·AVCVS· Gekr. Doppeladler. Merle. —. Vorz.

Abbildung Tafel V.

1742 Dukat 1644. CASPAR — MELCHR — BALTHAS· Jahreszahl über Stadtschild, in der Umschr. die Wappen der hl. 3 Könige. Ks. FERDINAND: — III — D: G·RO·IM·S·AV Der stehende Kaiser l. mit RApfel und Szepter. Vs. Merle 44. Ks. Merle 43. Vorz.

1743 Doppelter Ursulataler. IASPAR — MELCHI — OR ET + BA — LTASAR· Die hl. 3 Könige stehend um den Stadtschild; in der Umschr. ihre Wappen. I. Abschn. * O * I * CLI' COI *· Ks. SANGVI' E — HI * ROSEO * REGNA * VICERE * SVPE' NA· Die hl. Ursula mit ihrem Gefolge im Schiff. Merle 4 var. Scharfes Gepräge von vorzüglicher Erhaltung.

Abbildung Tafel V.

1744 Taler 1569. * MO * NO * A — RG * — * CI — V * COLON· Beh. Stadtschild von Greif u. Adler gehalten. Ks. * MAXIMILIA * II * IMP * — * AVG * P * F * DECRETO· Gekr. DAdler. Merle 20 var. Vorz

1745 Desgl. 1569. Variante d. vorigen mit * MAXIMILI * Merle 21 var. S. g. e.

1746 Desgl. 1570. Aehnlich dem vorigen, von anderem Stempel der Ks. mit DECRETO ×· Merle 22. Vorz.

1747 Taler 1701 nach Burgunder Fuss. Beh. Stadtschild mit Greif und Löwe. Ks. DAdler und Titel Leopolds I. Merle —. Gut.

1748 Gulden 1693. : INVITA·TRAHOR DUM CURO MEDERI· Verz. Stadtschild. Ks. DAdler u. Titel Leopolds I. Mzz. P — N (Peter Never). Merle 61. S. g. e.

1749 Desgl. 1694. Aehnlich d. vorigen. Merle 62. S. g. e.

1750 Desgl. 1695. Wie vorher. 2 Varianten zu Merle 63. S. g. e. und vorz. 2

1751 Desgl. 1700. Aehnlich d. vorigen mit dem Mzz. I A — L· (Joh. Ad. Longerich). Merle 66. 2 Varianten. S. g. e. und vorz. 2

1752 Wappenturnos. + IASPAR — MELCHIO — BALTHAS Stadtschild in bogigem Dreipass. Ks. Verziertes Blumenkreuz in doppelter Umschrift. Merle S. 533, 2 var. Schön.

1753 Desgl. Varianten d. vorigen mit Flämmchen im Stadtschild. 2 Var. zu Merle 3. S. g. e. und vorz. 2

1754 Albus (nach 1474). IΛSP' MEL — Cħ' BΛLħ' Hüftb. des Heilands unter Baldachin über dem Stadtschild. Ks. * MONE' — CIVIT' — COLON· Stadtschild mit den Schilden der hl. 3 Könige im Dreipass. Merle 8. Vorz. schön.

1755 Desgl. Varianten dieses Typus aus d. Erfurter Funde. S. g. e. u. vorz. 3

1756 Desgl. mit dem Gegenstempel gekröntes ħ· (Hildesheim oder Halberstadt?) Unediert, aus dem Erfurter Funde. Vorz.

1757 Rheinischer Albus 1512 u. 1513 (2). Stadtschild. Ks. Blumenkreuz mit den 4 Kurschilden. Merle 15 u. 18. S. g. e. und vorz., ein Stück gel. 3

1758 Desgl. 1515 (5) u. 1520. Wie vorher. Versch. Var. G. und s. g. e. 6

1759 Raderschilling o. J. Brustb. Petri über d. Stadtschild. Ks. Die Wappen Trier-Baden, Köln-Hessen und Jülich-Cleve in Kleeblattstellung. Merle 12 var. S. g. e.

1760 Desgl. Ks. Die Wappen der hl. 3 Könige in Kleeblattstellung. Merle 7. G. e

1761 Raderschillinge 1510, 1511 (2), 1512 (2) u. 1513 (4). Brustb. Christi über dem Stadtschild. Ks. Die 4 Kurschilde. G. e., s. g. e. und vorz. 9

1762 Desgl. 1518 (3 Var.), 1520 (2), 1521 (2) u. 1522. G. e. und s. g. e. 8

1763 Lot von Raderschillingen verschiedener Jahrgänge. G. e. 14

1764 18 Heller (1½ Albusstücke) 1577. Stadtschild. Ks. DAdler und Titel Rudolfs II. 2 Var. zu Merle 41. Vgl. Noss, Mitteilgn. der bayr. num. Gesellsch. 1892, S. 11. S. g. e. und vorz. 2

1765 Rheinische Schüsselpfennige. Quadr. Kurschild, darüber die 3 Kronen; Perlkranz. Versch. Var. zu Merle 26. G. und s. g. e. 9

1766 Hohlheller mit dem Stadtschild (2), den 3 Kronen unter einem Rad und 3 Kronen um ein Rad. S. g. e. 4

1767 Desgl. „Mürchen" verschiedener Typen. G. e. und s. g. e. 10

1768 Sechsteltaler 1716. Verz. Stadtschild. Ks. DAdler und Titel Karls VI. 3 Varianten. Das Mzz. I·I — H· (Hermann) teils auf Vs., teils auf Ks. Merle 136 var. Vorz. und Stplglz. 3

1769 Desgl. 1717 (2) und 1720 (3). Wie vorher. Versch. Var. zu Merle 138 u. 141; desgl. von 1721. Merle —. S. g. e. und vorz. 6

1770 Achteltaler 1673. Belorb. Brustb. Leopolds I. r. Ks. Wert über Stadtschild. 2 Var. zu Merle 113. S. g. e. 2

1771 Desgl. 1674. Wie vorher. Versch. Var. zu Merle 115. S. g. e. u. vorz. 5

1772 8 Albus 1635. Stadtschild. Ks. Wert (VIII) auf Tafel u. Titel Ferdinands II. Versch. Varianten zu Merle 79. S. g. e. und vorz. 4

1773 Desgl. 1636. Wie vorher. Versch. Varianten. Meist vorz. 17

1774 Desgl. 1637 u. 1639. Aehnlicher Typus. S. g. e. 4

1775 Desgl. 1641. Wie vorher. Versch. Var. zu Merle 91. S. g. e. 7

1776 Desgl. mit arabischer Wertzahl 8. 2 Var. zu Merle 92. S. g. e. 2

1777 Desgl. 1644. Aehnl. d. vorigen. Zu Merle 93. S. g. e. und vorz. 4

1778 Desgl. 1733. DAdler mit Kölner Schild auf der Brust. Ks. Wert. Mzz. H· — K· (Heinrich Koppers). 2 Varianten. Vorz. 2

1779 Desgl. 1735. Wie vorher. Mzz. G — H· (Gerhard Hüls). Merle —. Vorz. schön.

1780 4 Albus 1627. Verz. Stadtschild, darunter Wert. Ks. DAdler und Titel Ferdinands II. 2 Var. zu Merle 69. S. g. e. und vorz. 2

1781 Desgl. 1628. Jahreszahl über dem Stadtschild, sonst wie vorher. Viele Varianten zu Merle 70. Meist vorz. 17

1782 Lot von 120 4 Albusstücken 1628 aus d. Kölner Fund. Viele Varianten. S. g. e. und vorz. 120

1783 4 Albus 1629. Wie vorher. Versch. Var. zu Merle 71. S. g. e. u. vorz. 7
1784 Desgl. 1630 mit * 4 ALB *· Merle 73. Vorz. 7
1785 Lot von 30 4 Albusstücken 1630. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 30
1786 4 Albus 1631. Aehnlich den vorigen. Versch. Var. in der Interpunktion. Vorz. 5
1787 Desgl. 1632. Gleicher Typus. Versch. Var. zu Merle 75. Vorz. 8
1788 Lot von 260 4 Albusstücken 1632 aus d. Kölner Funde. Viele Varianten. 688 gr. S. g. e. und vorz. 260
1789 4 Albus 1633. Wie vorher. Versch. Var. zu Merle 76. S. g. e. u. vorz. 12
1790 Lot von 235 4 Albusstücken 1633 aus dem Kölner Funde. 635 gr. S. g. e. und vorz. 235
1791 4 Albus 1634. Aehnlich d. vorigen. Versch. Var. zu Merle 78 Vorz. 18
1792 Lot von 118 4 Albusstücken 1634. Viele Var. 320 gr. S. g. e. und vorz. 118
1793 4 Albus 1635. Gleicher Typus. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 16
1794 Lot von 100 4 Albusstücken 1635. Viele Varianten. 267 gr. S. g. e. und vorz. 100
1795 4 Albus 1636. Wie vorher. Versch. Varianten. Vorz. 8
1796 Lot von 22 4 Albusstücken 1636. Viele Verschiedenheiten. Meist vorz. 22
1797 4 Albus 1638 mit Titel Ferdinands III. Merle 90. S. g. e. 2
1798 Desgl. 1644. Merle 94. S. g. e.
1799 Desgl. 1645. Wie vorher. 6 Varianten. Vorz. 6
1800 Weitere 12 Stück desselben Jahrganges. Meist Var. S. g. e. und vorz. 12
1801 Desgl. 1646. Verschiedene Varianten zu Merle 96. Vorz. 5
1802 Weitere 20 Stück desselben Jahrgangs. Meist verschieden. S. g. e. und vorz. 20
1803 4 Albus 1658 mit dem Titel Ferdinands III., desgl. mit dem Leopolds I. Merle 101 und 101 b. S. g. e. und vorz. 2
1804 4 Albus 1732. Wie No. 1778. Merle 145. S. g. e.
1805 Lot von 4 Albusstücken mit undeutlichen Jahreszahlen. G. e. 14
1806 2 Albus 1671 u. 1672. Gleichzeitige Fälschungen aus Kupfer. Stadtschild. Ks. DAdler und Spruch SOLI DEO GLORIA. Bl. f. Mzfrde. 1911, Sp. 4683. S. g. e. 2
1807 2 Albus 1674. Stadtschild. Ks. DAdler und Titel Leopolds I. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 10
1808 Desgl. 1675. Wie vorher. Versch. Var. Merle —. Meist vorz. 22
1809 Desgl. 1676. Aehnlich d. vorigen. Merle —. S. g. e. und vorz. 5
1810 Desgl. 1677. Versch. Var. zu Merle 122 und 123. Vorz. 6
1811 Desgl. 1678. Ebenso. Varianten zu Merle 124. S. g. e. und vorz. 9
1812 Desgl. 1681. Aehnlich mit Mzz. P ✤ N (Peter Newer). Var. zu Merle 125. Vorz. 3
1813 Desgl. 1682. Wie vorher. Verschiedene Stempel mit den Zahlen 2 und Z. Vorz. und Stplglz. 17
1814 Desgl. 1683. Ebenso. Verschiedene Stempel. Zu Merle 132. Vorz. und Stplglz. 17
1815 Desgl. 1684 (4) und 1685 (3). Merle 133 u. 134. Vorz. und Stplglz. 7
1816 2 Albus 1717. Verziertes Stadtschild. Ks. DAdler und Titel Karls VI. Mzz. I–H. Merle 139. S. g. e. und vorz. 3
1817 Dütchen (1/16 Taler) 1670. Brustb. Leopolds I. r. Ks. Wert über Stadtschild. Merle 107. 3 Var. S. g. e. 3
1818 Desgl. 1671. Wie vorher. Versch. Var. Merle 108 u. 109. S. g. e. u. vorz. 4

1819 8 Heller 1583. Stadtschild. Ks. Kölner Helm u. Titel Rudolfs II. Merle 41. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 12
1820 Desgl. 1584. Wie vorher. Versch. Stempel. Zu Merle 43. S. g. e. 14
1821 Desgl. 1585. Ebenso. Zu Merle 44 und 45. S. g. e. 10
1822 Desgl. 1586 (7) u. 1587 (7). Versch. Varianten. S. g. e. 14
1823 8 Heller (3/4 Albus) 1604. Wertzahl VIII. Ks. ✠ CVSVS COLONIÆ·604· Wertzahl £XX | IIII (74 Albus = 1 Taler). Vgl. Merle 61. G. e. und s. g. e. 12
1824 Desgl. 1605. Wie vorher. G. e. und s. g. e. 23
1825 Desgl. 1606 (2) u. 1608 (2). Ebenso. Seltene Jahrgänge. G. e. u. s. g. e. 4
1826 Desgl. 1609. Verschiedene Varianten. S. g. e. 15
1827 8 Heller 1609 mit Jülicher Vorseitenstempel. ✠ NVMMVS· IVLIACEN· Ks. ✠ CVSVS COLONIÆ 609· Vgl. den Aufsatz Kirsch's in d. Frankfurter Mzztg. 1905, S. 346. S. g. e. 3

Die Jülicher Vs. ist durch Verwechslung auf diese Kölner Münzen gekommen.

1828 8 Heller 1610 und 1611 (2). Wie No. 1823. Vgl. Merle 67. S. g. e. 8
1829 Desgl. 1624. Der gleiche Typus mit der Zahl LXX/VIII. Verschiedene Var., eine mit CVSVS COLONIEN· S. g. e. und vorz. 27
1830 Desgl. 1625. Ebenfalls verschiedene Stempel. S. g. e. und vorz. 9
1831 Desgl. 1626 (10), 1627 (4) und 1628 (6). Gleicher Typus in vielen Varianten S. g. e. und vorz. 20
1832 Desgl. 1629 (7), 1630 (6), 1631 (2) und ohne Jahr (4). Meist vorz. 19
1833 Desgl. 1649. Bisheriger Typus. Letzter Jahrgang. Merle u. Noss, Mitteilungen d. Bayr. N. G., 11. Jahrg. (Niederrhein. Albus S. 29) unbekannt. G. e. und s. g. e. 2
1834 Grosser Fund von über 3000 Stück städtischer Kölner 8 Hellerstücke der verschiedensten Jahrgänge. 2070 gr. wiegend. Ungeordnet. Meist s. g. e.
1835 6 Heller 1579. MO·NO·CIVI·COLONIE·79· Stadtschild. Ks. Reichsapfel mit der Zahl 6, darunter HELR· Titel Rudolfs II. Merle —; auch Noss (Der niederrhein. Albus S. 12) unbekannt. G. e. und s. g. e. 2
1836 Desgl. 1582. Wie vorher. Etwas ausgebr. S. g. e.
1837 4 Heller 1662. Stadtschild und Wertzahl 4; desgl. 1663 (2) mit Wertzahl IIII. Vgl. Merle 105. G. e. und s. g. e. 3
1838 Desgl. 1681. Gleicher Typus. Merle 126. S. g. e. 4
1839 Silberabschlag des 4 Hellerstücks 1768. DAdler mit Stadtschild. Ks. Wert. Vgl. Merle 149. Vorz.
1840 Kupfer. 8 Heller 1793. DAdler mit Stadtschild. Ks. Wert. 2 Var. S. g. e. und vorz. 3
1841 4 Heller 1750 (2), 1760, 1768 (7), 1788, 1789 (2) und 1792. Wie vorher. S. g. e. und vorz. 14
1842 Silberner „Brodt Pfenning". DAdler mit Stadtschild, einer mit eingravierter Jahreszahl 1740. Vgl. Merle 150. Vorz. 2
1843 Kupferne „Brodt-Pfenninge" o. J. (2) und 1789 (2). S. g. e. und vorz. 4
1844 Ratszeichen 1606. Stadtschild. Ks. * BIBITE * CVM * LETICIA· Pokal. Silber. Merle 62. G. e.
1845 Desgl. 1692. DAdler. Ks. SIG · SENAT : CIVI · COL · 1692. Pokal. Merle —. Vorz.
1846 Desgl. 1716. Beh. Stadtwappen. Ks. BIBITE etc. Kanne. Merle 137. Schön.
1847 Desgl. 1730 (geringhaltig). Verschiedene Varianten zu Merle 143. S. g. e. und vorz. 9

1848 **Andernach.** Denar des Erzb. Piligrim v. Köln, 1022—1036. ILOGR | M·R· zwischen 4 Bogen. Ks. ENO··· Tempel. Dbg. 449 b. G. e.

1849 Silbernes Ratszeichen. (1725.) Stadtschild. Ks. Der hl. Michael. Merle S. 577. Vorz.

1850 **Bonn.** Silbernes Ratszeichen 1699. Stadtschild. Ks. GOTT SEIE MIT UNS· Kanne. Merle S. 578, 2. S. g. e.

1851 Medaille a. d. Erhebung der Akademie zur Universität 1786. Brustb. des Erzb. Maximilian Franz r. Ks. Schrift. Laverrenz 220 b. 45 mm. Bronze versilbert. Gelocht. S. g. e.

1852 **Remagen.** Denar. 11. Jahrhundert. ✠ RIGEMΛGO· Kaiserl. Brustbild v. vorn. Ks. ✠ | SCΛ | COLO | ΛG· Dbg. 430. 2 Var. Einer gesprungen. S. g. e. 2

1853 Desgl. ✠ RIGE··CO· Die Brustb. d. hl. Simon u. Judas. Ks. Wie vorher. Dbg. 431. Ausgebrochen. S. g. e.

Neuss.

1854 Taler 1539. NVSSIA ▾ SAN ▾ ECCL ▾ COLO ▾ FIDELIS FILIA· Gekr. Doppeladler. Ks. ✤ S ✤ QVIRINVS ✤ PATRONVS ✤ NOST ✤ I 539 ✤· Der hl. Quirinus stehend zwischen den Schilden von Köln und Neuss. Merle 10. Schön. Abbildung Tafel V.

1855 Desgl. 1557. Aehnlich d. vorigen mit veränderter Zeichnung d. Doppeladlers und des Heiligen. Merle 17. S. g. e.

1856 Taler 1570. ❋ MONETA ❋ NOVA ❋ CIVITATIS ❋ NVSSIENSIS· Gekr. Stadtschild. Ks. Gekr. DAdler und Titel Maximilians II. Merle 20. S. g. e.

1857 Alter Abguss eines unedierten Schautalers o. J. Der steh. hl. Quirinus mit deutscher Umschr. Ks. IS·GOT·MIT·VNS·WER·KAN·IEGEN· VNS· Gekr. DAdler. S. g. e.

1858 Klippe o. J. Gekr. Stadtschild. Ks. Der steh. hl. Quirinus. 28×28 mm. 10,2 gr. Alter Guss. S. g. e.

1859 Breiter Doppelgroschen 1492. 2 Schilde unter Krone, in der Umschr. Stadtschild. Ks. ✠ SIT ∗ NOMEN ∗ etc. Langkreuz mit 4 Kronen. Saurma T. 49, 1532. G. e.

1860 Aeltester Weissgroschen. Die 4 Schilde im Dreipass unter Krone. Ks. Der hl. Quirinus unter Baldachin mit dem Stadtschild. Merle 1. Mit Gegenstempel gekr. ℌ· (Hildesheim?) Aus d. Erfurter Funde. S. g. e.

1861 Weissgroschen. MO — O' NOVΛ ∗ NVSSIENS' Die 4 Schilde unter der Krone. Ks. S' QVIRIN' — PTECT' N'· Hüftb. des Heiligen über dem Stadtschild. Merle 2. Vorzügl.

1862 Desgl. Wie vorher. 2 Varianten zu Merle 2 u. 3. S. g. e. 2

1863 Breitgroschen o. J. (16. Jahrhdrt.). NVSSIA·SA' ECCL' COL' FIDEL' FILIA· Gekr. DAdler. Ks. S' QVIRINVS' P—ATRO'× NOST'× Der steh. Heilige mit Fahne u. Kreuzschild. Merle 6. S. g. e.

1864 8 Heller o. J. (nach 1583). Quadr. Schild DAdler, Köln, Neuss u. Zahl 8. Ks. DAdler u. Titel Rudolfs II. Merle 26. S. g. e.

1865 6 Heller 1562, 1563 u. 1581. Quadr. Schild. Ks. RApfel mit Wertzahl 6. Vgl. Merle 28. S. g. e. 3

1866 Hohlpfennig. Stadtschild mit DAdler zwischen d. Kugeln. Merle —. Vorz.

1867 Vierschildheller. Neuss, Kreuz, DAdler, Kreuz. Merle —. S. g. e. u. vorz. 2

1868 Desgl. 1533 (2) u. 1558. Die Jahreszahlen im 4. Schildchen. S. g. e. u. vorz. 3

Trier.

1869 **Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. OTTO··X· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. -B- | TREVER | A· Dbg. 461. Bohl —. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2
1870 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. H···REX· Brustb. r. Ks. TRE·· Zweitürmiges Gebäude. Dbg. 462. G. e.
1871 **Erzbischof Poppo.** 1016—1047. Bärtiges Brustb. v. vorn in zweitürm. Gebäude, darüber A· Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 468. G. e.
1872 **Eberhard.** 1047—1066. Denar. ···HART·AR(C)HIEPS TRE·· Brustb. r. mit Krummstab. Ks. S PETRVS· Hand mit 2 Schlüsseln. Dbg. 473. Leicht ausgebrochen. G. e.
1873 **Udo v. Nellenburg.** 1066—1078. Denar. ··EPISCOPVS· Brustb. r. Ks. Hand auf Kreuz u. 2 Sterne. Dbg. 477. G. e.
1874 **Egilbert v. Ortenburg.** 1079—1101. Denar. + EGLBRIS··EHICSC· Brustb. mit Krummstab r. Ks. Hand. Dbg. 483 var. G. e.
1875 Beischlag zu den Trierer Petruspfennigen (11. Jahrh.) Brustb. l., davor Kreuzstab. Ks. Petrusschlüssel. Dbg. —. S. g. e.
1876 **Albero v. Montreuil.** 1130—1152. Denar. (A)LBERO ARC(I)· Brustb. l. mit Stab. Ks. S·PET· Brustb. Petri. Dbg. 490. S. g. e.
1877 **Arnold I.** 1169—1183. Kleiner Denar. ARNOLD· Brustb. l. Ks. + TRE···S· Fünftürmiges Gebäude. Bohl 1. G. e.
1878 **Dietrich II. v. Wied.** 1212—1242. Denare. TEO—DRI· Hüftb. r. Ks. TREV—ERI· Kirchengebäude; desgl. mit Hüftb. l. S. g. e. 2
1879 **Arnold II. v. Isenburg.** 1242—1259. Denare von ähnlichem Typus mit ARN—OLD· Versch. Varianten. G. e. und s. g. e. 6
1880 **Heinrich v. Finstingen.** 1260—1286. Denare. HANRI—CV—S Hüftb. r. Ks. Schlüssel zwischen S—P· G. e. 3
1881 **Boemund I. v. Warnersberg.** 1286—1299. Denar. B◦··DVS· Brustb. v. vorn. Ks. TREV··· Stiftschild. Bohl 1. G. e.
1882 **Balduin v. Luxemburg.** 1307—1354. Sterling. + BALDEVVINVS + Infuliertes Brustb. v. vorn. Ks. ✠ ARCHIEP·S' TREVER· Gekreuzte Schlüssel. Bohl 1. Vorz.
1883 Denar. Brustb. v. vorn. Ks. MON—ETAT—REVIR· Der Luxemburger Schild. Bohl 9. Vorz.
1884 Desgl. Ks. TREV—ER· Adler u. Schlüssel (3 Var.); desgl. Ks. 2 steh. Schlüssel (2). Bohl 11 u. 12. S. g. e. und vorz. 5
1885 **Boemund II. v. Saarbrücken.** 1354—1362. Sterling. Brustb. v. vorn. Ks. Gekreuzte Schlüssel. Bohl 3. G. e. 2
1886 **Kuno v. Falkenstein.** 1362—1388. Goldgulden. Florentiner Typus. (Gekreuzte Schlüssel) CONO ⁝ ARCHIEPS ⁝ TREVEREN· Wappen im Dreipass. Ks. S·IOHA—NNE·S·B· (Gekr. Schlüssel.) Steh. Heiliger. Bohl 2. Vorz.
1887 Trierer Goldgulden. (Gekr. Schlüssel) CVNO ARCHEPIS TREVEN· Quadr. Schild Trier-Minzenberg i. Sechspass. Ks. MONETA—TREVEN· Der hl. Petrus auf got. Thron über den Schlüsseln. Bohl 4 var. Vorz.
1888 Weseler Goldgulden. CVNO ARE—PS TREVEN· Der steh. hl. Petrus unter Baldachin. Ks. SACRI IHPERI MONETA VS· Schild Trier-Minzenberg im Dreipass. Bohl 7 var. S. g. e.
1889 Desgl. ohne Angabe der Münzstätte. Wie vorher. Ks. SACRI IHPERII MONETA (gekr. Schlüssel). Bohl —. Vorz.
1890 Desgl. CVNO AR—EPS TRE' Thronender hl. Petrus über d. Minzenberger Schild. Ks. SACRI IHPERI PER GALI A (Schild Minzenberg). Die beiden Schilde im Sechspass. Bohl 13 var. Vorz.

1891 Wappenturnos von Trier. (Gekr. Schlüssel) CONO ⁝ etc. Quadr. Wappen in Sechspass. Ks. + ADMINISTRATOR etc. Innen (Gekr. Schlüssel) MONETA ⁝ TREVER · Kreuz. 2 Var. zu Bohl 63. Vorz. 2

1892 Desgl. Wie vorher. Versch. Varianten. S. g. e. 5

1893 Wappenturnos von Koblenz. Wie vorher. Ks. SACRI ⁝ etc., innen MONETA ⁝ CONFLV · Versch. Var. zu Bohl 65. Vorz. 4

1894 Desgl. Weitere Varianten. S. g. e. 4

1895 Trierer Weissgroschen. Hüftb. Petri unter Baldachin. Ks. + BNDICTV ⁝ etc., innen MONET — A TREVE · Quadr. Schild über den gekr. Schlüsseln. Bohl 33. S. g. e.

1896 Desgl. Wie vorher. 2 Varianten. S. g. e. 2

1897 Desgl. Ks. + PER ⁝ GAL ⁝ etc. Stiftswappen mit Familienschild im Sechspass. Var. zu Bohl 39. Vorz.

1898 Desgl. Varianten d. vorigen. G. e. und vorz. 2

1899 Desgl. (Minzenb. Schild.) PER GAL · ARC' MONETA · TREVEN Doppelkreuzschild im Sechspass. Bohl —. Fund v. Schalke. S. g. e.

1900 Koblenzer Weissgroschen. Typus des vorigen. Versch. Varianten zu Bohl 34 ff. S. g. e. 11

1901 Trierer Halbschilling. Brustb. d. Erzbischofs v. vorn. Ks. Gekr. Schlüssel. Versch. Var. zu Bohl 54. Eine Fälschung in Kupfer. S. g. e. und vorz. 5

1902 Koblenzer Halbschilling. Brustb. Petri. Ks. Trier-Minzenberger Schild. 2 Var. zu Bohl 53. S. g. e. 2

1903 Koblenzer Sterling. Brustb. Petri über dem Schild. Ks. Kreuz mit je 3 Kugeln. Versch. Var. zu Bohl 43 ff. Vorz. 3

1904 Desgl. Weitere Verschiedenheiten, G. e. und s. g. e. 9

1905 Halber Sterling von Koblenz. Typus des vorigen. Bohl —. G. e.

1906 **Werner v. Falkenstein.** 1388–1418. Goldgulden von Wesel. WERNER' AREP' TRE' Der steh. hl. Johannes. Ks. ❋ MONET · — · A · NOVA · — · WESAL' Trier-Minzenberger Schild mit dem Kurwappen in Dreipass, unten 2 Delphine. Zu Bohl 9. Vorz.

1907 Desgl. von Offenbach mit ❋ MONET ∘ — ∘ A NOVA ∘ — ∘ OVENB' Zu Bohl 11. S. g. e.

1908 Weissgroschen. WERNERVS ∘ ELECTVS · Hüftb. Petri unter Baldachin. Ks. ❋ IN ARE — PINTR ❋ — ❋ EVEREN · Wappen mit d. Kurschilden im Dreipass. Var. v. Bohl 27. S. g. e.

1909 Desgl. Wie vorher mit WERNERVS : ARCPIEPVS Bohl —. (Vgl. No. 55.) S. g. e.

1910 Trierer Petersgroschen. + WERNHE' · DEI GRA' + AREPS' TREV · Quadr. Schild Trier-Minzenberg. Ks. MONETA ⁝ N — OVA' + TREV' + Der steh. hl. Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel. Bohl 32. Vorz.

1911 Weissgroschen. Hüftb. Petri unter Baldachin. Ks. PER · GALLIA' ∘ etc. Wappen in Dreipass. Var. zu Bohl 50. Vorz.

1912 Weissgroschen von Trier. Von ähnlichem Typus. Gekr. Schlüssel in der Umschr. 3 Varianten zu Bohl 48. G. und s. g. e. 3

1913 Desgl. Ks. Stiftschild im Achtpass. Var. zu Bohl 33 mit TREVERENS · Vorz.

1914 Koblenzer Weissgroschen. Hüftb. Petri unter Baldachin. Ks. Wappen in Dreipass. 4 Varianten zu Bohl 38 ff. Vorz. 4

1915 Desgl. Weitere Varianten der vorigen. Zu Bohl 44 ff. S. g. e. 5

1916 Desgl. Weitere Stempelverschiedenheiten aus d. Trierer Funde. S. g. e. und vorz. 7

1917 Weseler Weissgroschen. Ks. Wappen u. 3 Kurschilde im Dreipass. Zu Bohl 31; desgl. mit 2 Blättern an Stelle des Pfälzer Schildes. Bohl 34. Vorz. und s. g. e. 2
1918 Desgl. Ks. Schild Trier-Minzenberg im Dreipass. Halbmonde in der Umschrift. 2 Var. zu Bohl 45. S. g. e. 2
1919 Schilling von Trier. + WERNhE' o AREPS' o TREVE· Schwert und Schlüssel gekreuzt. Ks. SOLID' NO — WS' TREVE'· St. Peter im Papstornat hinter dem quadr. Wappen. Bohl 61. S. g. e.
1920 Desgl. Brustb. des Erzbischofs v. vorn. Ks. Gekreuzte Schlüssel. Zu Bohl 58 und 59. S. g. e. 3
1921 Desgl. Trier-Minzenberger Schild. Ks. Brustb. Petri über d. Schlüsseln. Bohl 62. S. g. e.
1922 Desgl. mit quadr. Wappen im Sechspass. Var. zu Bohl 65. S. g. e. 3
1923 Sterling. WERNhE' o AREP' o TRE' o· Schild Trier-Minzenberg. Ks. STERLI — GN·TREV· Brustb. des Erzb. über Schlüssel und Schwert. Var. v. Bohl 70. S. g. e.
1924 Pfennige. — W — E — R — N um Kreuz. Ks. Wappen. Bohl 71. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 3
1925 Heller. W — E — R — N und 4 Sternchen um Kreuz. Ks. Die Schilde von Köln, Mainz und Trier im Dreipass. Bohl 72. S. g. e.
1926 **Otto v. Ziegenhain.** 1418—1430. Koblenzer Goldgulden. OTTONIS * A — RCPI' TRE'· Der steh. Erzbischof mit segnender R. und Stab. *l. F.* Kugel. Ks. ✠ MONETA * NOVA * AVREA * COVE'· Schild Trier-Ziegenhain im Dreipass. Bohl 6. S. g. e.
1927 Trierer Weissgroschen. Hüftb. Petri unter Baldachin. Ks. Wappen und 4 Kurschilde im Vierpass. Varianten zu Bohl 12. S. g. e. 3
1928 Koblenzer Weissgroschen. Ks. Wappen und 3 Kurschilde im Dreipass. Bohl 9. G. e.
1929 Weseler Weissgroschen. Hüftb. Petri. Ks. o MON' — o NOV' — o WES ❀ — ALE' Wappen mit den 4 Kurschilden im Vierpass. Bohl —. S. g. e.
1930 Desgl. Variante des vorigen mit ARC·P'· Zu Bohl 16. S. g. e.
1931 Dreiling von Trier. Hüftb. Petri mit dem Ziegenhainer Schild über den Schlüsseln. Ks. Wappen, in der Umschr. Schild Trier, 2 Rosen, unten Schild Ziegenhain. Var. v. Bohl 20. Vorz.
1932 Desgl. von Koblenz. Hüftb. Petri über dem Ziegenhainer Schild. Ks. Quadr. Wappen. Var. v. Bohl 18. S. g. e.
1933 Hohlpfennig. Schild Trier-Ziegenhain, darüber eine Kugel. Bohl 24. S. g. e.
1934 **Ulrich v. Manderscheid.** (Gegenerzbischof.) 1430—1435. Hohlpfennige. Schild Trier-Manderscheid. Bohl 2. S. g. e. und vorz. 2
1935 **Raban v. Helmstädt.** 1430—1439. Weissgroschen 1437. Quadr. Wappen mit den 3 Kurschilden im Dreipass. Ks. Hüftb. Petri über dem Rabenschild. 2 Var. Bohl —. G. e. und vorz. 2
1936 Desgl. 1438. Wie vorher. 2 Var. zu Bohl 6. S. g. e. und vorz. 2
1937 Hohlpfennig. Rabenschild auf Kreuz. Bohl —. Vorz.
1938 **Jakob v. Sierk.** 1439—1456. Koblenzer Goldgulden. IACOB — VS * AR — EPI'T — REVE'· Quadr. Wappen auf Langkreuz. Ks. ✠ MONE TA * NOVA * AVREA * COV· Die 3 Kurschilde ins Dreieck gestellt um ein Kreuz. Bohl 1. Vorz.
1939 Koblenzer Weissgroschen. Hüftb. Petri über dem Schild v. Sierk. Ks. Dreipass mit quadr. Wappen u. d. 3 Kurschilden; desgl. mit Rose unter dem Wappen. Bohl 7, 9 und 11. S. g. e. und vorz. 3
1940 Desgl. 1444 (3) und 1448. Aehnlich dem vorigen. Var. zu Bohl 5 und 6. S. g. e. und vorz. 4
1941 Desgl. 1444 mit G e g e n s t e m p e l g e k r ö n t e s h. (Halberstadt oder Hildesheim.) Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

1942 **Johann v. Baden.** 1456—1503. Koblenzer Turnos. Hüftb. Petri zwischen den Schilden von Baden und Trier. Ks. (Bad. Schild.) ¤ AVXILIVM ∘ etc., innen · GRO — SVS — CON — FLS · Bohl 9. Bally 1063. Gelocht. Sonst vorz.

1943 Koblenzer Weissgroschen. Hüftb. Petri über bad. Schild. Ks. Dreipass mit quadr. Wappen und d. 3 Kurschilden. Titel ELEC' — ET * CONF' * T'. Versch. Var. zu Bohl 10. Bally 1068. S. g. e. und vorz. 4

1944 Rheinischer Weissgroschen. Brustb. Petri über d. bad.-trierer Schild. Ks. Schilde Trier-Baden, Köln-Hessen und Jülich-Berg in Kleeblattstellung. Bohl 13. Vorz.

1945 Desgl. Der Heilige über quadr. Schild. Ks. Die einfachen Schilde von Mainz, Bayern und Pfalz. Bohl 14. S. g. e.

1946 Koblenzer Schillinge. Brustb. Petri über bad. Schild. Ks. Dreipass wie No. 1943. Versch. Var. zu Bohl 11. S. g. e. und vorz. 4

1947 Hohlpfennig und Hohlheller. Schild Trier-Baden. S. g. e. 2

1948 **Jakob v. Baden.** 1503—1511. Schilling von Bernkastel 1503. IACOBVS — CONF'TR · Brustb. Petri über quadr. Wappen. Ks. MON — NOV — BERN — 1503. Kreuz mit den 4 Kurschilden. Bohl 3. Bally —. G. e.

1949 Schüsselpfennige. Quadr. Kurschild, darüber I. 2 Var. Bohl 7. S. g. e. 2

1950 **Richard Greiffenklau v. Vollraths.** 1511—1531. Schillinge 1511 (2), 1512 und 1514 (2). Versch. Varianten zu Bohl 3, 5 u. 6. G. u. s. g. e. 5

1951 Desgl. 1515 (2), 1516 (3) und 1517 (2). Versch. Varianten zu Bohl 7 ff. G. u. s. g. e. 7

1952 Schüsselpfennige. R über Kurschild. Bohl 12 u. 13. S. g. e. 3

1953 **Johann VI. v. d. Leyen.** 1556—1567. Albus 1563. v. Schrötter 14 var. und 15. (1 St. gel.). G. e. 2

1954 Schüsselpfennig o. J. Gespaltener Schild. darüber I. v. Schr. 25 S. g. e.

1955 Desgl. o. J. mit quadriertem Schild. v. Schr. 26. S. g. e. 2

1956 **Jakob III. v. Eltz.** 1567—1581. Schüsselpfennige o. J. v. Schr. 38 und 39 (4). S. g. e. 5

1957 Desgl. 1570. 2 Var. v. Schr. 42 und 43. S. g. e. 2

1958 Desgl. o. J. Mit gespaltenem Schild, oben * I * v. Schr. 47. S. g. e.

1959 **Johann VII. v. Schöneburg.** 1581—1599. Koblenzer Taler 1594. * IOAN · D : G · ARPS * — · TREVEREN · ELEC · Der hl. Petrus l. schreitend. Ks. · MONET · NOV — A · A — RGEN : CON — F — L Das infulierte Wappen, daneben 9 — 4. v. Schr. 67. Sch. 3949. Bohl —. S. g. e.

1960 Halbbatzen 1587 u. 1588 (2). v. Schr. 79, 81 u. 82. S. g. e. und vorz. 3

1961 Schüsselpfennig 1587, 1589, 1590, 1591, 1594 (2), 1597 u. 1598. S. g. e. 8

1962 **Lothar v. Metternich.** 1599—1623. 6 Albus 1622. Kippermünze. Steh. hl. Petrus. Ks. 4feld. Wappen. v. Schr. 167. S. g. e.

1963 Trierer Albus o. J. Die hl. Helena. Ks. Wappen. v. Schr. 180. S. g. e.

1964 Petermännchen (Albus) o. J. (6), 1621 (3) u. 1523 (6). G. e. und s. g. e. 15

1965 Kipperalbus 1622. Quadr. Wappen. Ks. Wert. v. Schr. 248. G. e.

1966 Einseitige Pfennige o. J. Vierfeld. Wappen, darüber L (7); mit L · A · T · (4); mit · T · (5). v. Schr. 252, 253 und 258. S. g. e. 16

1967 **Philipp Christof v. Sötern.** 1623—1652. Petermännchen 1624, 1625 (3), 1627 (5), 1628, 1629 (2), 1647, 1649 (7), 1650, 1651 (2), 1652 und mit undeutlicher Jahreszahl (4). S. g. e. 26

1968 **Karl Kaspar v. d. Leyen.** 1652—1676. Achtel-Taler 1663. Der Heilige. Ks. Wert. v. Schr. 390—393 var. Vorz.

1969 Petermännchen 1652 (2), 1653 (2), 1654 (5), 1655 (3), 1656 (3), 1657 (7), 1658 (10) und 1659 (8). S. g. e. und vorz. 40
1970 Desgl. 1660 (4), 1661 (6), 1662 (8), 1663 (2), 1666 (3), 1667 (2), 1668 (6) und 1669 (6). S. g. e. und vorz. 37
1971 Desgl. 1670 (7), 1671 (5), 1672 (12), 1673 (6), 1674 (4), 1675 (4) u. 1676 (3). S. g. e. und vorz. 41
1972 4 Pfennige 1665, 1667 (2), 1669, 1670, 1672, 1674 und 1676. S. g. e. und vorz. 8
1973 Einseitiger Pfennig o. J. v. Schr. 590. G. e. und s. g. e. 2
1974 Petermännchen mit erhaben aufgeprägtem hl. Petrus. S. g. e.
1975 1/8 Sterbetaler 1676. Gekr. Wappen. Ks. Schrift. v. Schr. 593. Gehenkelt gew. Vorz.
1976 **Johann Hugo v. Orsbeck.** 1676—1711. Gulden 1690. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen zwischen Palmzweigen. Mzz. C✲L· (Casp. Longerich). v. Schr. 635 var. S. g. e.
1977 Desgl. 1691. Wie vorher. v. Schr. 647. Vorz.
1978 1/6 Taler 1705. Wappen u. Wert. v. Schr. 652 u. 655. S. g. e. 3
1979 3 Albus. Wappen u. Heiliger. Von 1689 (5), 1691 (2), 1692 (5), 1693 (5), 1694 (3), 1695 (3), 1705 (3), 1706, 1707, 1708 (3) u. 1709. S. g. e. und vorz. 32
1980 Desgl. 1703. Wappen u. Wert. III | PETER | MENGER· v. Schr. 721. S. g. e. 2
1981 Petermännchen 1677 (2), 1678 (2), 1679, 1680 (2), 1681 (2), 1682 (2), 1683 (4), 1684 (4), 1686, 1687 (3), 1688 (5). S. g. e. und vorz. 28
1982 4 Pfennige 1677, 1679 (4), 1681 und 1683. S. g. e. und vorz. 7
1983 1/2 Petermännchen 1698 (2), 1699 (3), 1700—1704. Wappen u. Wert. S. g. e. 10
1984 Einseitiger Pfennig o. J. Wappen. Zu den Seiten F—S v. Schr. 899. S. g. e.
1985 Med. o. J. Reitender Kurfürst r. Ks. Kanone. 17 mm. 2,2 gr. S. g. e.
1986 **Karl v. Lothringen.** 1711—1715. 3 Petermännchen 1711 (2), 1712 (3), 1713 (2). 1714 (2) und 1715. S. g. e. und vorz. 10
1987 1/2 Petermännchen 1715. v. Schr. 918. S. g. e.
1988 **Sedisvakanz 1715.** 1/8 Taler 1715. Kapitelswappen. Ks. Die hl. Helena mit dem hl. Rock. v. Schr. 934. Vorz.
1989 Desgl. Ohne Rosette vor CAPITVLVM· v. Schr. 934 var. Geh. gew. sonst vorz
1990 **Franz Ludwig,** Pfalzgraf. 1716—1729. 1/2 Petermännchen 1722 (4) u. 1724; 2 Pfennige 1723. v. Schr. 949. S. g. e. und vorz. 6
1991 **Franz Georg v. Schoenborn.** 1729—1756. Dukat 1752. Brustb. r. in Ornat, darunter v. LON· Ks. AVSPICE—DEO· Das gekr. Wappen mit d. Schildhaltern. Mzz. D—F (Daniel Fritsch). v. Schr. 960. Bohl 7. Vorz.
1992 Kopfstück 1734. Familienschild; umher 4 Schilde. Ks. Wertangabe in verz. Kartusche. v. Schr. 962. G. e.
1993 1/2 Kopfstück 1734. Wie vorher. v. Schr. 965. S. g. e.
1994 Kreuzer 1730, 1732 (3), 1744 (2) und 1745 (2); 1/2 Petermännchen 1747, 1748 (2), 1749 (2) und 1750; 2 Pfge. 1731, 1732 (2), 1733 und 1746. S. g. e. und vorz. 20
1995 Kupfer 4 Pfge. 1748; 2 Pfge. 1749; Pfg. 1748 (2), 1749 (2) und 1750. G. e. und s. g. e. 7
1996 1/8 Taler 1756 a. s. Tod. Das Wappen mit d. Schildhaltern. Ks. Schrift. v. Schr. 1060. Vorz.
1997 1/16 u. 1/32 Taler 1756 a. s. Tod. Wie vorher. v. Schr. 1061 u. 1062. Schön. 2
1998 **Johann Philipp v. Walderdorff.** 1756—1768. Kleine Medaille 1757. Brustb. r. Ks. Altar. Bohl 114. 22 mm. 2,2 gr. Schön.

1999 Konv.-Taler 1764. Brustb. r. im Hermelinmantel. Ks. Das Wappen mit den Schildhaltern. v. Schr. 1073. Sch. 4042. S. g. e.
2000 Desgl. 1765. Brustb. r. Ks. Bekränztes gekr. Wappen ohne die Schildhalter. v. Schr. 1077. Sch. 4044. S. g. e.
2001 Konv.-Gulden 1760. Wie No. 1999. v. Schr. 1078. G. e.
2002 Vilmarer Ausbeute-Gulden 1757. Brustb. r. Ks. EX FODINIS VILL— MARIENSIBUS · Das Wappen mit den Schildhaltern. v. Schr. 1084. Sch. 4034. S. g. e.
2003 20 Kreuzer 1760. Brustb. r. Ks. Wappen mit den Schildhaltern. v. Schr. 1090. G. e.
2004 Desgl. 1765. Brustb. r. zwischen Zweigen. Ks. Wappen. Varianten. v. Schr. 1096 und 1098. G. e. und s. g. e. 4
2005 10 Kreuzer 1760, 1761, 1763 und 1765. v. Schr. 1102, 1104, 1116 und 1125. G. und s. g. e. 4
2006 Desgl. 1764. v. Schr. 1123. Stplglz.
2007 1/6 Taler 1757 (Kriegs-Sechstel). Monogramm u. Wert. v. Schr. 1158 ff. Varianten. S. g. e. und vorz. 8
2008 Desgl. 1757. Mit „100 eine feine Mark". v. Schr. 1164—1171. Varianten. S. g. e. und vorz. 7
2009 Kriegs-Sechstel 1758. v. Schr. 1173. S. g. e.
2010 5 Kreuzer 1760 (3), 1761 (5), 1762, 1763 (3), 1764 und 1765. S. g. e. 14
2011 3 Petermännchen 1760; Petermännchen 1758—1762 (9). S. g. e. 10
2012 Kupfer 6 Pfennige 1761. Namenszug u. Wert. Mzz. N·M· Schr. 1194. Nach Bohl 8, Probestück. Vorz.
2013 Kupfer Kreuzer 1761. I | KREUTZER | LAND | MUNZ | v. Schr. 1213. Nach Bohl 98, Probestück. Vorz.
2014 Kupfer 4 Pfennige 1757, 1758 (6), 1761; 2 Pfge 1760 und 1761 (2); Pfge 1757 und 1762 (2). S. g. e. 14
2015 1/8 Taler 1768 a. s. Tod. Wappen mit den Schildhaltern. Ks. Schrift. v. Schr. 1234. Vorz.
2016 1/16 und 1/32 Taler a. s. Tod. Wie vorher. v. Schr. 1235 und 1236. Vorz. 2
2017 **Klemens Wenzel v. Sachsen-Polen.** 1768—1794. Dukat 1770. Brustb. r. im Kurornat. Ks. Das Wappen unter Kurhut auf Kartusche. v. Schr. 1237. Bohl 1. Vorz.
2018 Konv.-Taler 1769. Brustb. l. Ks. Wappen. v. Schr. 1239. Sch. 4048. S. g. e.
2019 Desgl. 1771. Brustb. r. Ks. Wappen. v. Schr. 1240a. Sch. 4051. S. g. e.
2020 Desgl. 1773. Wie vorher. v. Schr. 1241. Sch. 4054. S. g. e.
2021 Kontributionstaler 1794. Brustb. r. Ks. Wappen auf gekr. Mantel. v. Schr. 1243b. Sch. 4057. Schön.
2022 Konv.-Gulden 1770. Brustb. r. und Wappen. v. Schr. 1245. G. e.
2023 Desgl. 1773. Aehnlich dem vorigen. Schöner Schnitt. v. Schr. 1248. S. g. e.
2024 20 Kreuzer 1769 (2 Var.) u. 1771. v. Schr. 1249, 1250 u. 1252. G. e. 3
2025 3 Albus 1789, 1791 (2) und 1793; Albus 1789 u. 1790 (3); Kreuzer 1794. S. g. e. und vorz. 9
2026 Kupfer 4 Pfennig 1789 (2); 2 Pfg. 1789 (4) u. Pfge. 1789 (2). S. g. e. 8

Luxemburg.

2027 **Heinrich III.** (späterer König Heinrich VII.). 1288—1308. Turnos. HENRICVS· COMES · LVCEBVRGENSIS ET·, innen + MARCHIO · ERLOE · Ks. MONETA · MERAVDE · Gleichzeitige Fälschung in Kupfer. Vgl. Grote, Mzstud. III, S. 473. Ausgebr. S. g. e.

2028 **Johann v. Böhmen.** 1309—1346. Sterling v. Poilvache. Quadr. Schild. Ks. + MONETA ∘ MERAVDE · Blumenkreuz. Serrure 76 var. S. g. e.

2029 **Wenzel I.** 1356—1383. Sterling von Luxemburg. Wie vorher mit ∘ LOCEBGES · S. 127. S. g. e.

2030 Luxemburger Breitgroschen. Gespaltenes Kreuz. Ks. 2 Schilde unter Krone. S. 133. S. g. e. u. vorz. 2

2031 **Wenzel II.** 1383—1388. Luxemburger Breitgroschen. L. blickender Adler. Ks. Schild unter breiter Krone. S. 143. Vorz. schön.

2032 Desgl. Luxemburg. Löwe l. mit Reichsschild auf der Brust. Ks. Kreuz mit 4 Sternen. Versch. Var. zu S. 155. S. g. e. 5

2033 **Jodocus v. Mähren.** 1388—1402. Wappenturnos. Quadr. Schild in Dreipass. Ks. MON — ETA : — LUC — EHB'. Langkreuz. 2 Var. zu S. 146. Nebst Luxemburger Breitgroschen, wie der vorige. S. 152. S. g. e. und vorz. 3

2034 **Anton v. Burgund.** 1410—1415. Luxemburger Breitgroschen. Löwe l. mit Burgunder Schild. Ks. Kreuz mit 2 Lilien und 2 Löwen. 2 Var. zu S. 160. G. e. und s. g. e. 2

2035 **Elisabeth v. Görlitz.** I. Periode 1415—1418. Desgl. Löwe l. Ks. Kreuz mit 2 Sternen und 2 Löwen. S. 162. Schön. 3

2036 **Johann v. Bayern.** 1418—1424. Desgl. Adler mit quadr. pfalz-bayr. Schild. Ks. Luxemburger Schild auf Kreuz. S. 165. Vorz. 3

2037 Desgl. Wie vorher. Versch. Varianten. S. g. e. 6

2038 Halbgroschen. Pfalz-bayr. Schild. Ks. Luxemburger Schild auf Kreuz. S. 166. S. g. e. und vorz. 3

2039 Desgl. wie vorher. Versch. Varianten. Meist s. g. e. 9

2040 **Elisabeth v. Görlitz.** II. Periode 1424—1444. Luxemb. Breitgroschen. Helm über pfalz-bayr. Schild. Ks. Luxemb. Schild in Achtpass. S. 173. S. g. e. und vorz. 3

2041 Halbgroschen vom Typus des vorigen. S. 174; desgl. Adler mit 2 Schilden und Kreuz im Vierpass S. 178 und $^1/_{12}$ Groschen (Denier) vom gleichen Typus. S. 179. G. u. s. g. e. 3

2042 Luxemburg unter Oesterreich. 6 Sols 1790, 3 Sols 1775 u. 1790. S. g. e. 3

2043 Kupfer Notsol aus der Belagerung 1795. S. 261. S. g. e. 2

2044 Lot Luxemburger Kupfermünzen des 18. Jahrhunderts. S. g. e. und vorz. 11

2045 **Adolf v. Nassau.** Kupfer 10 Centimes (2) und 5 Centimes 1889. Vorz. schön. 3

2046 **Stift St. Servatius in Maestricht.** Denare um 1180 (vom Typus der Duisburger.) Thronender Abt mit Stab und Buch. Ks. VI + AI + IC + AI · Kreuz mit 4 Kreuzchen in den Winkeln. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 4

Rheinische Medaillen.

2047 **Aachen.** (1860.) Der steh. Kaiser Karl d. Gr. Ks. Die Reliquien. 85 mm. Blei; desgl. 41 mm Zinn. Jetons 1843, Eröffnung der Eisenbahn. Æ. (2). Schön. 4

2048 Ansicht des Münsters. Ks. Perspektivische Ansicht des Inneren (v. Wiener). 59 mm. Æ. Sehr schön.

2049 18tes Rhein. Bundesschiessen 1899. Kaiser Karl. Ks. Stadtwappen. 40 mm. 25,7 gr. Stplglz.

2050 **Bonn.** Ernst Moritz Arndt (v. Mertens, 1865). Kopf l. Ks. Sein Denkmal. 54 mm. Æ. Vorz. schön.

2051 **Cleve.** Ehrenpreise der Tierschau. 2 versch. Medaillen. 42 mm. Æ. S. schön. 2
2052 **Düsseldorf.** 15tes niederrhein. Musikfest 1833. Rhenus u. Polyhymnia. Ks. Schrift in Eichenkranz. 42 mm. 28,7 gr. Schön.
2053 Die gleiche Medaille. Æ. und Goldbronze. S. schön. 2
2054 Grosses Medaillon. Vollendung der Rhein-Eisenbahnbrücke 1870 (v. Wiener). Köpfe des Königspaares. Ks. Rhenus vor der Brücke. 71 mm. Æ. Vorz. schön.
2055 Sechstes deutsches Bundesschiessen 1878. Offizielle Medaille. 41 mm. 26,6 gr. Stplglz.
2056 600jähr. Bestehen der Stadt 1888 (v. Hupp). Stadtgöttin und Schrift in Kranz. 38 mm. Æ. Vorz.
2057 17tes Rhein. Bundesschiessen 1898. Schütze und Stadtansicht. 40 mm. 20,4 gr. Stplglz.
2058 Industrie-, Gewerbe- und Kunstausstellung 1902. Preismedaille. Grosse und kleine Ausgabe. a) 43 mm, 30,5 gr. b) 31 mm, 12,4 gr. Sehr schön. 2
2059 Desgl. 1902 mit dem Brustb. des Kronprinzen. 31 mm. 12,3 gr. Vorz.
2060 Richter, Eugen. 60. Geburtstag 1898. Brustb. v. vorn. Ks. Schrift. 40 mm. Zinn. Vorz.
2061 Hartmann, Th., Konsistorialrat. Amtsjubiläum 1843 (v. Francke). Brustb. r. Ks. Altar. 40 mm. Æ. Schön.
2062 Jaeger, C. G. (v. Held, 1835). Genius. Ks. Widmung. 42 mm. Æ. Stplglz.
2063 Lot von Düsseldorfer Medaillen und Marken in Bronze, Weissmetall und Zinn. Schön. 23
2064 **Elberfeld.** Silberne Brotmarke aus der Hungersnot 1816/1817. 25 mm. 4,8 gr. S. schön.
2065 Brotmarken 1816/17 (2), 1847 (2), o. J. (1). Æ; nebst desgl. 1846/47. 29 mm. Zinn. Vorz. 6
2066 Grundsteinlegung des Rathauses 1828, mit Kopf Fr. Wilhelms III. 50 mm. Æ. S. g. e.
2067 **Eschweiler.** 3. Sängerfest des Jülicher Sängerbundes 1857 (v. Pfeuffer) Wie No. 2052. 43 mm. Æ. S. Schön.
2068 **Koblenz.** Pestel, Ph. v., Oberpräsident (v. Francke, 1834). Brustb. Ks. Schrift in Kranz. 41 mm. Vorz.
2069 **Köln.** Gerhard und Sara Meinertzhagen. Ehejubiläum 1761 (v. Oexlein). Die Eheleute am Opferaltar. Ks. Zwei verschlungene Hände u. die beiden Wappen. 45 mm. 29,5 Gr. Vorz.
2070 Daniels, H. G. W., Rechtsgelehrter (1826). Sitz. Themis. Ks. Widmung. 42 mm. Æ. Vorz.
2071 Spiegel, Ferd. August v., Erzbischof (v. Francke, 1833). Brustb. l. Ks. Widmung in Kranz. 41 mm. 36,5 gr. Schön.
2072 Die gleiche Medaille in Bronze. Stplglz.
2073 Geissel, Joh. v., Erzbischof (v. J. Wiener, 1846). Brustb. l. Ks. Dom-Inneres. 50 mm. Æ. Vorz. schön.
2074 17. niederrhein. Musikfest 1835 (v. Pfeuffer). Wie No. 2052. 42 mm. Goldbronze. Stplglz.
2075 Jubiläum des Generals v. Borstell 1838 (v. Held). Rhenus. Ks. Genius bekränzt den Feldherrn. 47 mm. Æ. S. schön.
2076 Eröffnung der Eisenbahn Köln-Antwerpen 1843/44 (v. Hart). Die Flussgötter Schelde und Rhein. Ks. Die Stadtwappen. 73 mm. Æ. Vorz.
2077 Grundsteinlegung des Domneubaues 1848. Der Dom vor und nach seiner Vollendung. 60 mm. Æ. S. schön.

2078 Lot von kölnischen Medaillen in Bronze (9), Weissmetall (3), Zinn (3) und Eisen. Meist vorz. 16

2079 **Neuwied.** XIX. rhein. Bundesschiessen 1901. Brustb. des Fürsten Wilhelm. Ks. Stadtansicht. 38 mm. 25,5 gr. Vorz. schön.

2080 **Remagen.** Grundsteinlegung d. St. Apollinariskirche 1839 (v. J. Wiener). Aussen- u. Innenansicht. 60 mm. Æ. S. schön.

2081 Lot von rheinischen Medaillen und Marken in Bronze (11), Messing (2), Weissmetall (5) u. Zinn (6). 24

Mittelrheingebiet.

Mainz.

2082 **König Arnulf.** 887—899. Denar. ΛR··FVꝏ· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. MOCONCI VECI Viersäuliger Tempel. Prou 36. G. e.

2083 **Otto III.** 983—1002. Denar. + OTTO IMPRO· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. MOCON ƆΛ DI· Kirche. Zu Dbg. 779. G. e. u. s. g. e. 2

2084 Desgl. Varianten, sich ergänzend. G. e. und s. g. e. 3

2085 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. REX HEIM··· Brustb. in byzantinischem Ornat. Ks. MO – GO – H CIVITΛS · C· Rundkirche mit 3 Kreuzen. Zu Dbg. 788. 2 sich ergänzende Exempl. S. g. e. 2

2086 Desgl. Varianten des vorigen. G. e. und s. g. e. 2

2087 **Konrad II.** 1024—1039. Denar. + CHVON··· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. + MO ƆVN··· Kirche. Versch. Var. zu Dbg. 789 u. 790. G. e. 4

2088 **Erzbischof Willigis.** 975—1011. Denar. Brustb. v. vorn. Ks. Kreuz. Zu Dbg. 802. G. e.

2089 **Bardo v. Oppershofen.** 1031—1059. Denar. Brustb. des Kaisers Heinrich II. Ks. BIΛ | R | — D — ∘ u. ···NCIΛ· Dbg. 805. S. g. e.

2090 **Lupold v. Bogen.** 1051—1059. Denar. Kopf des Kaisers. Ks. LIV·· ODL· Kirche. Zu Dbg. 807. G. e.

2091 **Arnold v. Seelenhofen.** 1153—1160. Denar. ΛROL··· Brustb. v. vorn mit Stab u. Buch. Ks. ···CIΛ· Dreitürmige Kirche. Vgl. Cappe 262. S. g. e.

2092 **Konrad v. Wittelsbach.** 1183—1200. Denar. Cappe T. II, 36 var. u. Obole zu Cappe III, 37. G. und z. g. e. 3

2093 Brakteat aus der Münzstätte Aschaffenburg. PΛCI—NCVC· Hüftb. des Erzbischofs mit Stab und Buch über e. Bogen in einer von 2 Turmgebäuden bekrönten Architektur-Umrahmung. Jos. u. F. 53 f. 29 mm. Vorz. schön. **Abbildung Tafel V.**

2094 Desgl. CVRNΛ — ƐNΛR — N· Der Heilige und der Erzbischof neben einander thronend, zwischen beiden ein Turm. Bl. f. Mzfrde. T. 24, 310. 28 mm. Unten leicht ausgebr. Vorz. schön.

2095 **Siegfried II. v. Epstein.** 1200—1230. Denare. Brustb. l. Ks. Kirche. Vgl. Cappe T. III, 38 u. 39. 3 Var. G. e. und s. g. e. 3

2096 Brakteat aus der Münzstätte Aschaffenburg. Der thronende Erzbischof mit Stab und Palmzweig zwischen 2 Türmen. Leiterrand. 26 mm. J. u. F. —. S. g. e.

2097 **Gerlach v. Nassau.** 1346—1371. Goldgulden von Bingen. GERLACVS — AREPS : MOGV· Stehender Erzb. auf Säulenknauf. Ks. ✠ MONETA· IN : OPIDO · PINGWEH'· Schild Mainz-Nassau im Dreipass. Pr. Alex. 97. Vorz. schön.

2098 Miltenberger Pfennige. Kopf des Erzbischofs. Ks. Rad. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 8

2099 Desgl. mit Herzog Rupert v. d. Pfalz. Brustb. d. Erzb. Ks. Brustb. des Herzogs. Cappe 462. G. e.

2100 **Adolf I. v. Nassau.** 1373—1391. Goldgulden mit d. Titel als Bischof v. Speier und Administrator. + ADOLP : EP · SPI · AMINISTT · EC M· Radschild im Dreipass. Ks. ·S·MIRTIN — VS ·AREPS· Der thronende Heilige im Ornat über dem Nassauer Schild. Pr. Al. 108 var. Vorz.

2101 Binger Goldgulden. Vom Typus des vorigen mit ADOLPVS A — REPS' MDG' u. + MONETA : OPIDI PINGWENSIS· Pr. Al. —. (Vgl. No. 113.) Vorz.

2102 Höchster Goldgulden. Aehnlich mit + MONETA · OPIDI · IN HOESTEN· Pr. Al. 110 var. Vorz.

2103 **Johann II. v. Nassau.** 1397—1419. Binger Goldgulden. Der steh. hl. Johannes. Ks. ✠ MO — NETA ∘ OPI ∘ PINGE' — SIS· Schild Mainz-Nassau zwischen Kölner und Trierer Schild. Pr. Al. 128 var. Vorz.

2104 Binger Weissgroschen. Hüftb. Petri unter Baldachin. Ks. Radschild u. Kurwappen im Dreipass. Var. von Pr. Al. 136 mit * MONET' — * A NOVA * — * PINGE'· S. g. e.

2105 Desgl. Ks. * MONET * — A OPI PI * — * NGE' SI' Dreipass wie vorher. Pr. Al. —. Vgl. Cappe 576. G. e.

2106 Binger Halbgroschen. Steh. Erzb. segnend. Ks. + MONETA * NOVA * PINGENSIS· Schild Mainz - Nassau im Dreipass. Pr. Al. 138. S. g. e.

2107 Binger Viertelgroschen. ·IOHIS * — * ARCPS'. Brustb. des Erzb. über Nassauer Schild. Ks. MONETA * PINGENSIS· Radschild. Pr. Al. —. Cappe 561 var. S. g. e.

2108 Binger Schüsselpfennige. ∘ B ∘ über Radschild in Perlkreis. Verschied. Varianten. S. g. e. 9

2109 Miltenberger Hohlpfennige. M über Radschild und M über Schild mit Rad und Wecken. S. g. e. 3

2110 Heiligenstädter Groschen nach Meissner Art. Blumenkreuz in Vierpass. Ks. ⊕ GROSSVS etc. Steh. Löwe l. Pr. Al. 135 var. G. e.

2111 **Konrad III. v. Daun.** 1419 — 1434. Höchster Goldgulden. Stehender Erzb. über dem Schild v. Daun. *I. F.* Halbmond. Ks. ✠ MONETA * NOVA * AVREA * HOI'· Radschild im Dreipass. Pr. Al. 142 var. S. g. e.

2112 Binger Weissgroschen. Hüftb. Petri über d. Schild v. Daun. Ks. * MON ' — * NOV' — * PIN * — * GE'S'· Radschild mit den 4 Kurwappen im Vierpass. Pr. Al. 155. Vorz.

2113 **Dietrich I. v. Erbach.** 1434—1459. Binger Weissgroschen 1438. Hüftb. Petri über Erbacher Schild. Ks. Quadr. Wappen und 3 Kurschilde im Dreipass. Pr. Al. 162. 2 Varianten. S. g. e. 2

2114 Desgl. 1445 (2 Var.) und 1447. Typus d. vorigen. Pr. Al. 163 und 164. S. g. e. und vorz. 3

2115 Desgl. o. J. mit Namen des Münzherrn. 2 Varianten. Wappen im Dreipass, unten Weckenschild und unten Rose. Pr. Al. 170 und 171. S. g. e. 2

2116 Breitgroschen o. J. (Rad) Ꞇ ∘ DI ∘ GRACIA ∘ etc. Erbacher Schild im Dreipass. Ks. Reitender hl. Martin l. 2 Var. mit und ohne Kugeln um den Dreipass. Zu Pr. Al. 168. S. g. e. und vorz. 2

2117 Hohlpfennige. Schild Mainz-Erbach. Zu Pr. Al. 165. S. g. e. 2

2118 **Dietrich II. v. Isenburg.** 1459–1461 und 1475—1482. Heiligenstädter Breitgroschen. Quadr. Wappen im Dreipass. Ks. Blumenkreuz im Vierpass mit ∘ ҺЄILGNSTA· 2 Varianten. S. g. e. 2
2119 Mainzer Weissgroschen mit dem Titel ЄLЄ' — ЄT CON' ∘ Hüftb. Petri über Isenb. Schild. Ks. Dreipass. Pr. Al. 198ff. 2 Varianten. S. g. e. 2
2120 Binger Schüsselpfennige. B über quadr. Wappen Mainz-Pfalz; desgl. D über dem Schild. Noss, Schüsselpfennig-Fund 29. G. e. und s. g. e. 5
2121 **Adolf II. v. Nassau.** 1461—1475. Mainzer Weissgroschen. Hüftb. Petri über Nassauer Schild. Ks. Dreipass. Titel ЄLC — ЄT CONF' MA· Pr. Al. 183. Vorz.
2122 Desgl. mit Titel AR — CҺЄPI' MA· Gleicher Typus. Versch. Varianten zu Pr. Al. 184ff. Vorz. 5
2123 Desgl. Weitere Varianten. S. g. e. und vorz. 8
2124 Desgl. mit Gegenstempel gekr. ђ· (Hildesheim oder Halberstadt). Aus dem Erfurter Fund. S. g. e.
2125 Schüsselpfennige mit und ohne A über d. geteilten Schild u. Fälschung eines ähnlichen Hellers aus Kupfer. G. e. und s. g. e. 7
2126 Hohlheller. Rad und Löwe. S. g. e. 3
2127 **Berthold v. Henneberg.** 1484–1504. Raderschilling 1493. ⊛ BERT'ₓ ARCH'ₓEPS'ₓPRINC'ₓELE'ₓ Quadr. Schild Mainz-Henneberg. Ks. S·PET'·A — POST'·I𝔛93. Brustb. Petri über Schild Mainz-Pfalz. Pr. Al. 209. Vorz.
2128 Desgl. 1496. Wie vorher. (1 St. gelocht.) G. u. s. g. e. 2
2129 Schüsselpfennig. B über Schild. S. g. e.
2130 **Jakob v. Liebenstein.** 1504—1508. Schüsselpfennige. I über Schild Mainz-Pfalz. G. e. und s. g. e. 2
2131 **Uriel v. Gemmingen.** 1508—1514. Rheinische Albus 1512 und 1514. Quadr. Schild Mainz-Gemmingen. Ks. 3 Kurschilde. Pr. Al. 230 und 232. (1 St. gelocht.) G. e. 2
2132 Schüsselpfennig. V über Schild Mainz-Pfalz. Pr. Al. 236. S. g. e.
2133 **Albrecht v. Brandenburg.** 1514—1545. Rheinischer Albus 1515. Quadr. Wappen Mainz-Hohenzollern. Ks. Die 3 Kurschilde im Dreieck. Pr. Al. 240. Vorz.
2134 Desgl. 1516. Wie vorher. Pr. Al. —. G. e.
2135 **Daniel Brendel v. Homburg.** 1555—1582. Schüsselpfennige 1568 u. 1569. D über quadr. Wappen. S. g. e. 2
2136 **Wolfgang v. Dalberg.** 1582–1601. Hohlpfennig 1586 und o. J. (4) Quadriertes Wappen, darüber W. Pr. Al. 314 u. 320. G. u. s. g. e. 5
2137 **Johann Adam v. Bieken.** 1601—1604. Desgl. o. J. a) ∘ I A ∘ über dem Wappen (2). b) mit I · A (2). S. g. e. 4
2138 **Anselm Kasimir Wambold.** 1629—1647. Albus 1644. Pr. Al. 424. S. g. e.
2139 **Johann Philipp v. Schönborn.** 1647–1673. Taler 1658. Brustb. r. Ks. Fünffach beh. Wappen. Pr. Al. 466. Sch. 3557. S. g. e.
2140 Taler o. J. Brustb. r., davor das Kurwappen. Ks. Auf Mondsichel stehende Madonna. Pr. Al. 495. Sch. 4889. S. g. e.
2141 Sortengulden 1672. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen zwischen Palmzweigen. Mzz. M ⚒ F. (Faber.) Pr. Al. 485. S. g. e.
2142 Albus 1646, 1650, 1661, 1669 und 1670; Kreuzer 1661 (3). S. g. e. 8
2143 **Lothar Friedrich v. Metternich.** 1673—1675. Taler 1674. Brustb. r. Ks. Sechsfach beh. Wappen mit Mittelschild. Pr. Al. 507a. Sch. 3563 Anm. Unbedeutende Henkelspur; leicht poliert, sonst schön.
2144 Sortengulden 1673. Wie No. 2141. Pr. Al. 511. S. g. e.

2145 **Damian Hartard v. d. Leyen.** 1675—1678. 6 Pfennige 1676. Wappen. Ks. Reichsapfel mit 6. Pr. Al. 535. S. g. e. 2
2146 Desgl. 1677. Wappen. Ks. Brustb. des hl. Martin mit der Wertzahl. Pr. Al. 540. S. g. e.
2147 Albus 1678; Dreier 1676 (4) und 1677 (4). S. g. e. und vorz. 9
2148 **Karl Heinrich v. Metternich.** 1679. Albus. Drei Schilde unter Kurhut. Ks. Wert. Pr. Al. 552. Vorz.
2149 **Anselm Franz v. Ingelheim.** 1679—1695. Sortengulden 1690. Wie No. 2141. Mzz. A — D· (Dittmar.) Pr. Al. 577 var. S. g. e.
2150 Desgl. 1693. Ebenso. Pr. Al. 590. Mzz. CB· (Conrad Bethmann.) Schön.
2151 1/4 Gulden zu 15 Kr. 1690. Wie vorher. Mzz. A — D· Pr. Al. 579. S. g. e
2152 Desgl. von Erfurt 1690 (2 Var.) und 1691. Mzz. I·C·S· (Staude.) Pr. Al. —. G. e. und s. g. e. 3
2153 12 Kreuzer 1692, 1693 (3 Var.) und 1694 (2). Wappen und Wert. Mzz. C·B· Pr. Al. 587, 591 und 596. G. u. s. g. e. 6
2154 1/12 Taler von Erfurt 1690. (Mzz. I·C·S) und 1691 (A D·) Pr. Al. —. Vorz. 2
2155 2 Albus 1691 (2); Albus 1679, 1680 und 1681 (2); Kreuzer 1691 (3) und 1693; Dreier 1680 (2) und 1681; nebst kl. Med. mit dem reitenden Kurfürsten. G. u. s. g. e. 14
2156 **Lothar Franz v. Schönborn.** 1695—1729. Albus 1704 (2); Kreuzer 1703, 1718 (2); 1720 und 1723; einseit. Pfennig 1717. S. g. e. 8
2157 1/4 Taler 1729 a. s. Tod. Gekr. Wappen auf Mantel. Ks. Schrift. Pr. Al. —. S. g. e.
2158 1/16 Taler 1729 a. s. Tod. Wie vorher. Pr. Al. 535. S. g. e.
2159 **Joh. Friedrich Karl v. Ostein.** 1743—1763. Dukat 1759. Brustb. r. Ks. DOCE ME FACERE VOLUNTATEM TUAM QUIA DEUS MEUS ES ❋ Infuliertes Wappen mit den Schildhaltern unter Kurhut. Pr. Al. — Sehr schön.
2160 Huldigungsmünze 1744. CUSTOS VIGILANDO · etc. Dogge mit Radschild. Ks. Schrift auf 12 Zeilen. Pr. Al. 671. Sch. 3596. 34 mm. 11 gr. Vorz. schön.
2161 Kupfer 3 Pfennige 1759 (2) und 1760 (3). Brustb. und Wert. S. g. e. und vorz. 5
2162 Desgl. 1759 (3), 1760 (12) und 1761 (6). Verschiedene Typen und Varianten. S. g. e. und vorz. 21
2163 Kupfer 2 Pfennige 1760 (3 Var.) u. 1761; Pfennige 1756 (2 Var.) u. 1759 (3 Var.). G. und s. g. e. 9
2164 Sterbemünze 1763. Wappen u. Schrift. 2,9 gr. Pr. Al. 705. S. g. e.
2165 **Emmerich Josef v. Breidbach.** 1763 — 1774. Dukat 1769. Brustb. r. Ks. Dreifeldiges Wappen in mit Zweigen besteckter Kartusche. Mzz. D·— F· (Fritsch). Pr. Al. —. Vorz.
2166 Konv.-Taler 1765. Brustb. r. Ks. Wappen mit den Schildhaltern. Pr. Al. 714. Sch. 3601. Schön.
2167 Desgl. 1766. Brustb. r. Ks. Rad- und Familienschild unter Kurhut. Pr. Al. 723. Schw. 3663. Schön.
2168 Desgl. 1769. Wie No. 2166. Pr. Al. 739. Sch. 3607. S. g. e.
2169 Halber Konv.-Taler 1765. Aehnlich dem vorigen. Pr. Al. 715 var. G. e.
2170 Viertel Konv.-Taler 1765. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Pr. Al. 716 var. S. g. e.
2171 20 Kreuzer 1765 (2), 1766 u. 1768. Pr. Al. 718, 726 u. 732. G. u. s. g. e. 4
2172 10 Kreuzer 1765 u. 1773; 5 Kr. 1763 u. 1765 (2); 1/48 Taler 1770, 1771, 1773 u. 1789; Kreuzer 1765 (2) u. 3 Pfennig 1771. S. g. e. u. vorz. 12

2173 Kupfer 4 Pfennige 1766 (2) und 1768; 2 Pfennige 1766 (3) und 1768; Pfennige 1766 (2), 1768, 1769 (8) u. 1771; Heller 1769 (5). S. g. e. 24

2174 1/6 Taler 1774 a. s. Tod. Wappen. Ks. Schrift. Pr. Al. 752. Schön.

2175 Doppelgroschen 1774 a. s. Tod. Wie vorher. Pr. Al. 753. Vorz.

2176 **Friedrich Karl Josef v. Erthal.** 1774—1802. Dukat 1795. Brustb. r. Ks. AVREA MOGVNTIA· Stadtansicht. Pr. Al. 779. S. schön.

2177 Desgl. 1795. Brustb. r., darunter I·L· (Lindenschmidt). Ks. Ovales Wappen zwischen Zweigen. Pr. Al. 780. Stplglz.

2178 Goldabschlag des Kreuzers 1795. Brustb. r. Ks. Radschild auf Postament. Pr. Al. 782. Stplglz.

2179 Taler a. d. Entsatz d. Stadt 1795. DEUTSCHLANDS — SCHUTZWEHR· Stadtansicht. Ks. DEN ERRETTERN — DES VATERLANDS· Obelisk. Pr. Al. 783. Hénin T. 68, 683. Vorz. schön.

2180 Konv.-Taler 1794. Brustb. r. Ks. Bekränztes Wappen unter Kurhut. Pr. Al. 771. Sch. 3615. Schön.

2181 Desgl. 1794. Wappen wie vorher. Ks. Wert über Palmzweigen. Pr. Al. 773. Sch. 3616. Stplglz.

2182 Halber Konv.-Taler 1795. Brustb. r. Ks. Wappen zwischen Zweigen. Pr. Al. 784. Sch. 3623. Vorz. schön.

2183 20 Kreuzer 1794; 10 Kr. 1795 (2 Var). Pr. Al. 778, 785 und 786. S. g. e. und vorz. 3

2184 5 Kreuzer 1795 (3 Var.); 3 Kreuzer 1796; Groschen 1801 (2); 6 Pfennige 1801 (2); Kreuzer 1795; 1/48 Taler 1781 (2), 1784, 1788, 1790, 1791 (2) u. 1800. S. g. e. und vorz. 17

2185 Kupfer 1/2 Kreuzer 1795 (2); 1/4 Kreuzer 1795 (3) und Pfennig 1781. S. g. e. und vorz. 6

2186 **Karl v. Dalberg.** Kreuzer 1808 (4) u. Kupfer Heller 1808 (2), 1810 u. 1812. (In Frankfurt geprägt.) S. g. e. und vorz. 8

2187 **St. Albans-Stift.** Goldgulden 1780. SANCTUS ALBANUS MARTYR — MOG — 1780· Der stehende hl. Albanus. Ks. ❁ REG : D : MAXIMI MILIANO CÆSARE P : F : AUG : Stiftsschild. Pr. Al. 829. Stplglz.

2188 **Domherr Casimir Waldpott v. Bassenheim.** Medaille 1705 auf sein Amtsjubiläum. Um- und Aufschrift. Ks. Der hl. Martinus mit dem Bettler, am Boden der Familienschild. Pr. Al. 832. 40 mm. 22 gr. S. schön.

2189 **Stadt.** Kupfer. Achteckige Brückenzollmarke zu 2 Kreuzern. C.S· (Casseler Seite). Pr. Al. 893. S. g. e.

2190 Runde desgl. zu 2 Kr. und ovale desgl. zu 1 Kreuzer. Vorz. 2

2191 Marke zu 2 Kr. EINLAS·Z·; desgl. B : Z :; 1 Kr. M·S·; ovale desgl. R·T· (Raimundi Tor). S. g. e. und vorz. 4

2192 Kupfer-Notmünzen 1793 zu 5, 2 (2) und 1 Sol. Vorz.

2193 Gemeinschaftsmünzen von Mainz, Hessen, Nassau und Frankfurt. Halbbatzen 1624, 1628 (2) und 1629. Kreuz mit den 4 Wappen und RApfel. S. g. e. 4

2194 Desgl. von Mainz und Hessen. Halbbatzen 1639. Rad und Löwe. Ks. RApfel. S. g. e. 2

Nassau.

2195 **Walram.** 1370—1393. Turnos. BHDICTV ⁝ SIT ⁝ etc., innen ✠ WALRA HVS COM ✠ Ks. ✠ TVRONVS·CIVIS· Isenbeck 5 var. Vorz.

2196 **Linie zu Idstein. Johann Ludwig.** 1568—1596. Halbbatzen 1593 (3) und 1594 (5 Var.); Schüsselpfennig o. J. S. g. e. 9

2197 **Linie zu Weilburg. Albert.** 1559—1593. Halbbatzen 1588 (2), 1589 (5), 1590 und 1591 (6). S. g. e. und vorz. 14
2198 Schüsselpfennige o. J. 2 Var. Isenb. 76 und 77. G. e. 4
2199 **Ludwig II.** 1593—1625. Halbbatzen 1594 (4) und 1595. S. g. e. 5
2200 **Karl August.** 1719—1758. 12 Kreuzer 1750. Isenb. 129. Vorz.
2201 4 Kreuzer 1749 (5 Varianten) und 1750. Isenb. 108, 109, 113 und 132. Meist vorz. 6
2202 Kreuzer 1749 (2 Var.) u. 1/4 Kreuzer 1752. Isenb. 116, 118 u. 144. S. g. e. 3
2203 **Linie zu Siegen. Johann Moritz.** 1654—1679. 1/16 Taler 1671. Gekr. Wappen. Ks. XVI·AVF·I·REICHST·167I·⚒· Maltheserkreuz. Isenb. 151. S. g. e.
2204 Desgl. 1672. Wie vorher. Isenb. 152. Vorz.
2205 **Linie zu Dillenburg. Heinrich.** 1662—1701. 15 Kreuzer 1688. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. 2 Var. Isenb. 232 u. 230 var. S. g. e.; (1 St. beschnitten). 3
2206 **Linie zu Holzapfel. Adolf.** 1653—1676. Einseitiger Pfennig o. J. (2 Var.) Isenb. 258 und 259. S. g. e. 3
2207 **Elisabeth Charlotte.** 1676—1707. 2 Albus 1684. Gekr. Wappen. Ks. Wert. Mzz. C·B· (Bethmann). Isenb. 271. G. e.
2208 Desgl. 1685. Greif l. und Wert. Mzz. C·B· Isenb. 280. Vorz.
2209 8 Heller 1685. Greif l. und Wert. Isenb. 284. G. e.
2210 Hohlpfennig o. J. Gekr. Schild; daneben D—Z. Isenb. 287. Vorz.
2211 Gemeinschaftliche Prägungen. 2 Albus 1684 (4) u. 1685. Wappen und Wert. S. g. e. und vorz. 5
2212 Albus 1681, 1682 (2), 1683 (2) und 1684. S. g. e. 7
2213 **Gesamthaus Oranien.** 5 Kreuzer 1766 (2); Kreuzer 1766 (2) und Kupfer 2 Heller und 1 Heller 1791. S. g. e. 6
2214 **Friedrich August und Friedrich Wilhelm.** 1806—1815. Gemeinschaftsmünzen. Dukat 1809. Gekr. Wappen. Ks. Wert auf verz. Tafel. Isenb. 15. Vorz. schön.
2215 Konv.-Zwanziger 1809. Isenb. 64. Vorz. schön.
2216 Drei weitere Exemplare. S. g. e. 3
2217 Zehner 1809; Fünfer 1808 und 1809 (2); 3 Kreuzer 1809—1815 (6). G. e.; s. g. e. und vorz. 10
2218 Kupfer Kreuzer 1808 (3 Var.), 1809 (3), 1810 (2). 1813; Halbkreuzer 1813 (5); 1/4 Kr. 1808, 1810, 1811 (3), 1812 (3) und 1814 (2). S. g. e. 24
2219 Medaille 1810. Eröffnung der Lahnschiffahrt. Isenb. 59. 25 mm. Æ. Gelocht. S. g. e.
2220 **Friedrich Wilhelm.** 1788—1816. Konv.-Taler 1813. Büste r. Ks. Gekr. Wappen auf Zweigen. Mzz. ·C·T· Isenb. 87. Vorz.
2221 20 Kreuzer 1809 und 1810. Isenb. 81 und 84. S. g. e. 2
2222 10 Kreuzer 1809. Isenb. 82. Vorz.
2223 **Wilhelm.** 1816—1839. Kronentaler 1832. Kopf r. und Wappen. Isenb. 135. Vorz. schön.
2224 6 Kreuzer 1818, 1822, 1824 (2), 1825 (2), 1826—1828. S. g. e. und vorz. 9
2225 Desgl. 1831, 1833—1837. S. g. e. und vorz. 6
2226 3 Kreuzer 1819 (2), 1822, 1825, 1827, 1828 (2), 1831, 1832 (2), 1834 und 1836; Kreuzer 1823 (2), 1824 (2), 1825, 1832 u. 1833. S. g. e. und vorz. 19
2227 Kupfer Kreuzer 1817 u. 1818, 1830 u. 1834. 1/4 Kr. 1817 (2), 1818 (2), 1819 (5) und 1822 (4). S. g. e. und vorz. 15
2228 Gulden und 1/2 Gulden 1838. Schw. 272 und 273. S. g. e. 2

2229 **Adolf.** 1839—1866. Doppeltaler 1854. Schw. 152. Fast Stplglz.
2230 Doppelgulden 1847. Schw. 153. Vorz.
2231 Taler 1859. Schw. 154. Stplglz.
2232 Doppeltaler 1860. Schw. 155. Vorz.
2233 Taler 1863. Schw. 156. S. schön.
2234 Taler 1864. Regierungsjubiläum. Schw. 157. Stplglz.
2235 Gulden 1836 und 1842. Schw. 276 und 282. Schön und vorz. 2
2236 1/2 Gulden 1844 und 1856; 6 Kreuzer 1855; 3 Kreuzer 1843, 1848 u. 1855; Kreuzer 1861. Schw. 277, 283a, 278, 279 und 286. Schön u. Stplglz. 7
2237 Kupfer Kreuzer 1842, 1855, 1856, 1859—1863; Pfennig 1859, 1860 und 1862; Heller 1842. S. g. e. und vorz. 12
2238 Nassau? Hohlheller. Löwe l., darunter N. In Hochrand. Fehlt Isenbeck. Vorz.
2239 Schüsselheller. Schild mit Löwen l. in Perlkreis. Fehlt Isenbeck. S. g. e.
2240 **Königstein. Eberhard IV.** 1505—1535. Augsburger Batzen 1519, 1521 (2), 1522 und 1532. S. g. e. 5
2241 **Ludwig v. Stolberg.** Hohlpfennig. K über dem Wappen. S. g. e. 2
2242 **Eppstein.** Eberhard I. 1342—1391. Turnos. + BHDICTV : SIT : etc. innen + EBIRh'DVS·D'EPIS· Kreuz. Ks. + TVRONVS·CIVIS· Turnostypus. Vgl. Grote, Mzstud. VII, S. 497 ff. Vorz.

Abbildung Tafel V.

Frankfurt am Main.

2243 **Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. CEVRA—CLARIE· Der thronende Kaiser in Architekturumrahmung, über Bogen auf dem HEINIV· Var. zu Joseph u. Fellner 31. Am Rande ausgebr., sonst s. g. e.
2244 Brakteat um 1250. Hüftb. des Königs mit Szepter und RApfel über zweitürm. Brüstung, am Rand 4 Kugeln. J. u. F.—. (Vgl. Cappe T. XVII, 177.) 22 mm. Vorz.
2245 Jüngerer Wetterauer Königsbrakteat. (2. Hälfte d. 13. Jahrh.) Brustb. des Königs über Bogen, darunter Löwe l. Vgl. Cahn, Bl. f. Mzfrde. 1910, Sp. 4529 ff. Vorz.
2246 Desgl. Der thronende König. a) mit Kreuzstab, b) mit Szepter und RApfel. 2 Var. Vorz. 2
2247 Hälbling eines jüngeren Wetterauer Königsbrakteaten. Der thronende König 2 Reichsäpfel emporhaltend. 17 mm. S. g. e.
2248 **Karl IV.** 1347—1378. Heller. Adler. Ks. Kaiserkrone. J. u. F. 94. Vorz.
2249 **Sigismund.** 1410—1437. Goldgulden mit Königstitel. Der steh. hl. Johannes. Ks. RApfel in verz. Sechspass. Mzz. Halbmond (V. v. d. Winterbach.) J. u. F. 103c. Vorz.
2250 **Friedrich III.** 1440—1493. Goldgulden mit Kaisertitel. Steh. hl. Johannes über Weinsberger Schild. Ks. RApfel in Dreipass. Var. zu J. u. F. 121. S. g. e.
2251 Turnos. Stadtadler und + TVRON ∘ FRANC'· 2 Var. zu J. u. F. 167. S. g. e. (gelocht) und vorz. 2
2252 Englisch. Schild mit den 4 Adlern und Blumenkreuz. 2 Var. zu J. und F. 185. G. e. (gelocht) und vorz. 2
2253 Heller mit ∘ FRA ∘ NC'F'. Var. aus dem Erfurter Funde. Vorz. 3
2254 Desgl. Wiederum variant. G. e. und s. g. e. 4
2255 Hälbling eines Hellers FRANC'F· Ks. Gabelkreuz. J. u. F. 190. S. g. e.

2256 Halbbatzen o. J. F auf Kreuz. Ks. Titel Maximilians II. und gekr. DAdler. Mit a) FRANCOFORD * b) FRANCOFORD * c) FRANCO FORT· Zu J. u. F. 240. S. g. e. 3
2257 Goldgulden 1619. Der hl. Johannes mit dem Frankfurter Schild. Ks. DAdler u. Schild Ferdinands II. J. u. F. 335 i. S. g. e.
2258 Taler 1624. Stadtschild auf Kreuz. Ks. Titel Ferdinands II. und gekr. DAdler. J. u. F. 386 d. Vorz.
2259 Konv.-Taler 1772. Stadtansicht. Ks. Stadtschild. J. u. F. 877 b. Vorz.
2260 Desgl. 1776 auf die Hausener Brücke. Stadtgöttin zwischen zwei Flussgöttern. Ks. Wert in Kranz. J. u. F. 890. Sehr schön.
2261 Kontributionstaler 1796. Stadtadler. Ks. Schrift. J. u. F. 965 b. Stplglz.
2262 Halber Konv.-Taler 1762 u. 1764. Adler u. Kreuz. J. u. F. 820 b u. 832 c. S. g. e. 2
2263 1/4 Konv.-Taler 1762. Wie vorher. J. u. F. 821 b. S. g. e.
2264 Konv.-Zwanziger 1763 (2), 1765 u. 1767. J. u. F. 826 d, 860 a und 870 c. G. e. und s. g. e. 4
2265 Desgl. 1771, 1776 u. 1790. J. u. F. 876 a, 891 u. 923. G. u. s. g. e. 3
2266 Konv.-Zehner 1762, 1778 u. 1788 (2); 5 Kreuzer 1762 u. 1785. J. u. F. 823 a, 897, 916, 824 a u. 909. S. g. e. und vorz. 6
2267 6 Albus 1693 u. 2 Albus 1693 (2). J. u. F. 576 g u. 577 b. S. g. e. 3
2268 Turnos 1606. J. u. F. 273 b. Gelocht. S. g. e.
2269 Albus 1610, 1636—1638, 1649, 1656 (4), 1657 u. 1714. G. u. s. g. e. 11
2270 Kipperkreuzer 1622. J. u. F. 378 a. S. g. e.
2271 Desgl. 1668 u. Schüsselpfennig 1610. J. u. F. 553 u. 290 b. S. g. e. 2
2272 Desgl. 1765, 1773 (5), 1778, 1780, 1783, 1784, 1786, 1788 (2), 1803 und o. J. (2). S. g. e. und vorz. 16
2273 1/4 Kreuzer 1765. J. u. F. 864. S. g. e.
2274 Silberabschlag des Hellers 1774. J. u. F. 884. S. g. e.
2275 Kupfer 2 Pfennige 1795; Pfennige 1786, 1798 (2), 1800, 1801, 1803, 1805; Heller 1773 (2), 1804, 1814, 1817, 1819, 1820 (3), 1821 (5), 1824 (2), 1836—1838. S. g. e. und vorz. 28
2276 Doppeltaler 1841. Schw. 71. Stplglz.
2277 Desgl. 1841. Stadtansicht. Schw. 72. Sehr schön.
2278 Doppelgulden 1850. Schw. 73. Vorz.
2279 Desgl. 1848. Gründung des Parlaments. Schw. 74. Sehr schön.
2280 Desgl. 1848. Erzherzog Johann. Schw. 75. Sehr schön.
2281 Desgl. 1849. Goethes Geburtsfeier. Schw. 77. Stplglz.
2282 Desgl. 1855. Säkularfeier des Religionsfriedens. Schw. 78. Vorz. schön.
2283 Taler 1857. Mit Frankofurtia u. den Türmen. Schw. 79. Schön.
2284 Desgl. 1858. Mit den Häuserdächern v. d. Turm. Schw. 79 a. Vorz. schön.
2285 Schillertaler 1859. Schw. 80. Stplglz.
2286 Doppeltaler 1866. Schw. 83. Vorz.
2287 Schützenfesttaler 1862. Schw. 84. Stplglz.
2288 Taler 1863. Fürstentag. Schw. 85. Vorz. schön.
2289 Gulden 1840 u. 1843. Schw. 601 u. 608. S. g. e. 2
2290 Desgl. 1853. Schw. 608. Stplglz.
2291 Desgl. 1859 u. 1862. Schw. 616 u. 617. Vorz. 2
2292 1/2 Gulden 1841, 1846 u. 1847. Schw. 602 u. 609. S. g. e. und vorz. 3
2293 6 Kreuzer 1853. Mit Stadtansicht. Schw. 613; desgl. 1866. Schw. 619. Stplglz. v. pol. Pl. und Stplglz. 2
2294 6 Kreuzer 1838, 1841, 1848, 1849, 1854, 1855, 1856 u. 1866. Schw. 603, 610 u. 619. S. g. e. und vorz. 8

2295 3 Kreuzer 1842, 1849, 1850, 1856 u. 1866; Kreuzer 1842, 1847, 1848, 1849, 1851, 52, 53, 1855, 56, 57, 1860—66. S. g. e. und vorz. 23

2296 Kupfer Heller 1841, 44, 47, 49, 50, 51, 53—65. S. g. e. und vorz. 19

2297 Krönung Kaiser Mathias 1612. Jeton. Krone u. Schrift. J. u. F. 326 e. Leichte Henkelspur. Vergoldet. S. g. e.

2298 1/4 Taler 1617. Reformationsjubiläum. Engel und Schrift. J. u. F. 332. Vergoldet. Geh. gewesen. S. g. e.

2299 Krönung Ferdinands II. 1619. Klippe. J. u. F. 354 b. Vorz.

2300 Krönung Leopolds I. 1658. J. u. F. 517 u. 520 var. G. und s. g. e. 2

2301 Jeton auf die Wahlen u. Krönungen von 1711 (2), 1742 (2 Var.), 1745 (2 Var.), 1764 (5), 1790 (4) und 1792 (4). Alle verschieden. 55 gr. Schön u. vorz. 20

2302 Medaille 1817 a. d. Reformationsjubiläum. Beiderseits Schrift. 39 mm. 22 gr., nebst zwei kleineren Medaillen. Ebenso. 7 gr. J. u. F. 1014 bis 1016. Schön. 3

2303 Medaille. Erzh. Johann 1849 (v. Zollmann). Brustb. l. u. Schrift. J. u. F. 1205. 39 mm. 31,7 gr. Stplglz.

2304 Offizielle Medaile des IX. deutschen Schützenfestes 1887. J. u. F. 1465. 40 mm. 27,5 gr. Vorz.

2305 Gymnasialprämie (17. Jahrh.). Adler u. Schrift. J. u. F. 1642. 25 mm. 3,6 gr. Stplglz.

2306 Desgl. Adler u. Wettlauf. J. u. F. 1650. 29 mm. 5,9 gr.; desgl. Adler u. Schrift. J. u. F. 1646. 22 mm. 3,2 gr. Vorz. 2

2307 Torsperrzeichen, Zinn. J. u. F. 1712 und kupfernes Fronzeichen 1777. J. u. F. 896. Vorz. 2

2308 Lot sog. „Judenpfennige". Kupfer. Viele Varianten. J. u. F. 1990 ff. Vorz. 18

Hessen.

2309 **Landgraf Hermann II.** 1227—1242. Reiterbrakteat. Der Landgraf l. reitend mit Fahne und Löwenschild; hinter ihm Bogen mit 2 Kuppeltürmen: am Rand Kugel. Var. zu Fd. v. Kaufungen 26. (Bl. f. Mzfrde. T. 143, 26). 32 mm. Vorz.

2310 Desgl. Aehnlich d. vorigen. Am Rande 4 Kugelkreuzchen und 4 Kugeln. Fund v. Kaufungen 33. 31 mm. S. g. e.

2311 Brakteat. Der thronende Landgraf mit Schwert u. Lilienszepter zwischen 2 auf Unterbauten ruhenden Kuppeltürmen. Leiterrand. Scheint unediert. 29 mm. S. g. e.

Abbildung Tafel V.

2312 **Heinrich I.** 1263—1308. Denar v. Wolfhagen. Hüftb. mit Schwert u. RApfel. Ks. Kopf unter Turm zwischen Fahnen. Zu Hoffmeister 31. G. e.

2313 Brakteat aus d. Münzstätte Marburg. M∘V∘M∘V∘ Zwei nach aussen blickende Löwenköpfe zu Seiten eines Turmes. 21 mm. Vorz.

2314 Desgl. Kopf des Landgrafen zwischen zwei Türmen unter dreitürmigem Bogen. Seeländer S. 102, 7. 21 mm. Vorz.

2315 Brakteat Wetterauer Schlags (Münzstätte Grünberg?). Thronender Landgraf mit 2 Lilienstäben; am Rande 4 Kugeln. Vgl. Götz, Kaisermzn. 421. 23 mm. S. g. e.

2316 Hälbling von gleichem Typus. Wie Kat. Buchenau 2798. 16 mm. Vorz.

2317 Hälbling. Gelockter Kopf v. vorn unter einem Halbbogen u. 2 Sternen. (Graf Ludwig II. von Nidda?), am Rande Kugeln. Unediert. S. g. e.

Abbildung Tafel V.

2318 **Heinrich II.** 1328—1376. Hohlpfennig v. Eschwege. Helm mit Helmzier in Hochrand, aussen 4 Kugeln. (Fund von Eschwege.) Vorz.
2319 **Hermann der Gelehrte.** 1376—1413. Meissner Groschen mit d. hessischen Valvationsmarke IX (9 Pfennige statt 12). Fund v. Weimar bei Cassel. Vorz.
2320 **Ludwig I.** 1413—1458. Kronichte Groschen (seit 1437). Löwenschild zwischen 4 Kronen im Vierpass, aussen L—V—D—E. Ks. Löwenschild, darüber kl. Krone. 3 Var. Zu Hoffm. 66. S. g. e. und vorz. 3
2321 Desgl. mit d. Gegenstempel Lilienkreuz. Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.
2322 Desgl. mit zweiseitigem Gegenstempel von Erfurt (Rad) und Lilienkreuz. S. g. e.
2323 Hohlpfennig. Aufrecht stehender Löwe l.; am Rande 6 Kugeln. Bl. f. Mzfrde. T. 121, 2. S. g. e.
2324 **Ludwig II.** 1458—1471. Löwengroschen (zweischildige). Löwe mit Schild v. Nidda. Ks. Ziegenhainer Schild über Blumenkreuz in Vierpass. Mzz. Gespaltene Lilie. 2 Var. Zu Hoffm. 169. G. e. und s. g. e. 2
2325 **Heinrich III. d. Reiche.** 1458—1483. Zweischildiger Groschen. (Biene) HEINRICVS ∘ DEI ∘ GRACIA ∘ LA· Löwe mit Schild v. Nidda. Ks. (Biene) GROSSVS ∘ LANTGRAVI ∘ HAS· Schild Ziegenhain über Blumenkreuz im Vierpass, aussen C—R—V. Variante von Hoffm. 117. S. g. e.
2326 Horngroschen 1468. ✿ H' D' G ∘ LANTGRVIVS ∘ H(AS)SI. Löwenschild mit Landgrafenhelm u. Decken. Ks. ✿ G∘L∘H∘C(OM)IT' DE CYGENH' 68. Der Ziegenhainer Schild mit Helm. Variante v. Hoffm. 113. S. g. e.
2327 Hessischer Albus. ✱ HEINRIC' ✱ D — EI ✱ GRA ✱ LAN' ✱ Hüftb. Petri unter Baldachin, unten hessischer Schild. Ks. ✱ MONE' ✱ — ✱ NOVA ✱ — ✱ HASSI'. Dreipass mit Schild Hessen-Ziegenhain, l. Löwenschild, r. Schild Nidda, unten 2 Delphine. Hoffm. 122. S. g. e.
2328 Desgl. Var. d. vorigen mit ✱ DE — I und dem doppelten Gegenstempel von Hamburg (oder Schauenburg?), 2 Nesselblättern Unediert. Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.
Abbildung Tafel V.
2329 **Wilhelm I.** 1483—1493. Casseler Halbgroschen. ✠ WILHEL' D' GRA' LANTGR' HAS. Die Schilde Hessen, Nidda, Ziegenhain in Kleeblattstellung. Ks. MON' NO — VA ∘ CASS — E' Brustb. Petri über quadr. Wappen. Hoffm. 183. Vorz.
2330 **Wilhelm II.** 1485—1509. Einseit. Pfennig mit d. Brustb. d. hl. Elisabeth u. W. Hoffm. 251. S. g. e.
2331 Desgl. W über d. Schild mit 2 aufrecht stehenden Löwen. Hoffm. —. S. g. e. und vorz. 3
2332 **Philipp d. Grossmütige.** 1509—1567. Rheinische Schüsselpfennige. Vgl. Noss No. 36. G. e. und s. g. e. 2
2333 **Ludwig III. zu Marburg.** 1567—1604. ½ Groschen 1596. Drei Schilde. Ks. Reichsapfel in Schild. Hoffm. 4518. S. g. e.
2334 4 Heller 1588. Löwenschild u. Helm. H. 464. G. e.
2335 — **Cassel. Wilhelm IV.** 1567—1592. 4 Heller 1584, 1589 u. 1592. H. 553, 561 u. 4538. S. g. e. 3
2336 Einseitige Heller o. J. Löwenschild. Zu H. 584. 3 Var. S. g. e. 3
2337 **Moritz.** 1592—1627. Kipper-Zwölfer 1621. ✠ MAUR·D·G: LAND: HASS: 621 Helm. Ks. FE·II·D·G·RO·I·SE·AU· DAdler mit 12 Variante zu H. 4565. Vorz.
2338 Desgl. 1622. MAUR·P: G·LAND·HASS·622 Engel mit Löwenschild. Ks. FER·II·D·G·RO·IM·SEM·A Wie vorher. H. 864 var. S. g. e.

2339 Albus 1606. Helm u. Löwe. H. 629. S. g. e.
2340 4 Heller 1592, 1593, 1601, 1603, 1621 (2) u. 1623 (2). S. g. e. 8
2341 **Wilhelm V.** 1627—1637. 1/32 Taler 1629, 1630 u. 1635 (2 Var.). Helm u. Wert. H. 895, 917, 1029 u. 1031. S. g. e. und vorz. 4
2342 **Wilhelm VI.** 1637—1663. Desgl. 1650. Wie vorher. H. 1232. S. g. e.
2343 Albus 1656, 1657 u. 1663. Namenschiffre u. Löwe. S. g. e. 3
2344 **Karl.** 1670—1730. 1/8 Taler 1702 u. 1703. Wappen u. Wert. H. 1664 und 1673. S. g. e. 2
2345 Desgl. 1723. Kopf r. Ks. Löwe auf Postament. 2 Varianten. H. 1754 und 1755. S. g. e. und vorz. 2
2346 Desgl. 1724. Wappen. Ks. Wie vorher. H. 1768. S. g. e.
2347 Albus 1680, 1682, 86 (2), 93 (2), 94 (2), 95, 96, 1701 (2), 15, 19 (2), 20 u. 21; 6 Heller 1713; 4 Heller 1677, 1713, 14, 26 u. 27. S. g. e. 23
2348 Kupfer 3 Heller 1726 u. 1728; 2 Heller 1727; Heller 1723, 24, 27 (3), 28 u. 29. G. u. s. g. e. 11
2349 **Friedrich I.** 1730—51. 1/8 Taler 1732 (Namenschiffre); 1738 (gekr. Löwenschild); 1748 (Löwenschild auf gekr. Mantel). H. 1951, 2038 u. 2124. S. g. e. 3
2350 Albus 1732 (2) u. 1748; 1/32 Taler 1732 u. 1739; 4 Heller 1734, 1739 u. 45. S. g. e. 8
2351 Kupfer 3 Heller 1735 (2) und 1737; 2 Heller 1742, 46, 50 und 51; 1½ Heller 1746 (2); Heller 1730, 37, 38, 39, 41 (2), 43 (2), 44, 45 (2), 46 und 47. G. und s. g. e. 22
2352 **Wihelm VIII.** 1751—60. Bieberer Ausbeutetaler 1754. Geharn. Brustb. r. Ks. Das gekr. Wappen von zwei Löwen auf Postament gehalten. H. 2225. Vorz.
2353 Albus 1753; 6 Heller 1756 (2); 4 Heller 1753 (2). G. und s. g. e. 5
2354 Kupfer 3 Heller 1755 (3) u. 1758; 2 Heller 1752 u. 1753; Heller 1751 (2). 52, 53, 54, 56, 57, 58 u. 59 (2). S. g. e. und vorz. 16
2355 **Friedrich II.** 1760—1785. Konv.-Taler 1766. Kopf r. Ks. Gekr. von Löwen gehaltenes Wappen. H. 2327. Vorz.
2356 Ein zweites Exemplar von veränderter Zeichnung. Schön.
2357 Sterntaler 1776. Kopf r. Ks. Stern. H. 2466. Schön.
2358 Desgl. 1778. Wie vorher. H. 5000. Schön.
2359 Halber Konv.-Taler 1766. Geharn. Brustb. r. Ks. Wie No. 2355. H. 2329. Schön.
2360 Halber Sterntaler 1776. H. 2468. S. g. e.
2361 Halber Konv.-Taler 1785. Büste r. und Wappen. H. 2528. Schön.
2362 ½ Gulden 1766 (3) u. 1767 (2). S. g. e. 5
2363 ¼ Taler 1766, 1767 (2) u. 1771 (2). S. g. e. und vorz. 5
2364 1/6 Taler 1766, 67 (3), 69, 72 u. 73. S. g. e. und vorz. 7
2365 1/8 Taler 1767 (3), 1769 (2) u. 1776. S. g. e. und vorz. 6
2366 1/12 Taler 1766 (3), 1767 u. 1768 (2). S. g. e. 6
2367 Doppelalbus 1775, 77, 80, 81, 82 (2); Albus 1768 u. 69; Groschen 1769; 8 Heller 1769 u. 6 Heller 1770. S. g. e. 11
2368 Kupfer 8 Heller 1772, 74 (2), 77; 6 Heller 1772 u. 75; 4 Heller 1762, 64, 65, 73, 74 u. 82; 3 Heller 1760 u. 74; 2 Heller 1765 u. 72; Kreuzer 1783; Heller 1760, 72, 74 (2) u. 75. S. g. e. 22
2369 **Wilhelm IX.** 1785—1803. Bieberer Ausbeute-Konv.-Taler 1794. Kopf r. Ks. Gekr. Wappen von zwei Löwen gehalten. H. 2690. Sehr schön.
2370 Desgl. 1796. Wie vorher. H. 2700. Sehr schön.

2371 Taler 1789. Kopf r. Ks. Gekr. Wappen. H. 2651. S. g. e.
2372 Halber Taler 1789. Wie vorher. H. 2654. S. g. e. 2
2373 1/6 Taler 1800; Groschen 1788, 98, 99 u. 1800. S. g. e. 5
2374 Kupfer 4 Heller 1788, 89, 90 u. 94; 3 Heller 1791; 2 Heller 1792 u. 95; Heller 1790, 1791, 97 u. 1800 (2); 1/2 Kreuzer 1783 u. 1802; 1/4 Kreuzer 1783, 1801 u. 1802. S. g. e. 17
2375 **Wilhelm I.** 1806—21. Taler 1819. Kopf und Wert. H. 2829. S. g. e.
2376 1/2 Taler 1819 und 1820. Wie vorher. H. 2830 und 2836. S. g. e. 2
2377 1/6 Taler 1805; Groschen 1807, 1817 und 1820. S. g. e. 4
2378 Kupfer. 4 Heller 1815, 19 u. 20, 2 Heller 1814 (2) und 1816; 1/2 Kreuzer 1803 (2); Heller 1805, 14, 17 u. 20. S. g. e. 12
2379 **Wilhelm II.** 1821—1831. 1/6 Taler 1821, 1822, 1823 und 1830; 6 Kreuzer 1828. S. g. e. 5
2380 Kupfer 4 Heller 1824, 26, 28, 30 und 31; Kreuzer 1825 und 29; 1/2 Kreuzer 1824, 26 und 28; 1/4 Kreuzer 1825, 27 und 30; 2 Heller 1831 (2). Heller 1822, 24, 28, 29 und 31. S. g. e. 20
2381 **Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm.** 1831—1847. Mitregentschafts-Doppeltaler 1840. Schw. 124. Vorz.
2382 1/6 Taler 1835, 1838, 1842 und 1847; 6 Kreuzer 1833 und 1/2 Silb.-Gr. 1842. S. g. e. und vorz. 7
2383 Kupfer Kreuzer 1833, 3 Heller 1843 und 1846, 2 Heller 1843; 1/2 und 1/4 Kreuzer 1834; Heller 1841, 1843 und 1847. S. g. e. 9
2384 **Friedrich Wilhelm I.** 1847—1866. Doppeltaler 1854. Schw. 126. Stplglz.
2385 Taler 1864. Schw. 129. S. g. e.
2386 1/6 T. 1856; 2 1/2 Gr. 1852 u. 1853; S. Gr. 1851, 56 u. 66. Schw. 190—192. S. g. e. und vorz. 6
2387 Kupfer 3 Heller 1850, 52, 58—61, 64—66; Heller 1847, 49, 64 und 66. Schw. 193—194. S. g. e. und vorz. 12

Hessen-Darmstadt.

2388 **Ludwig V.** 1596—1626. Hohlpfennig. L L über Löwenschild. S. g. e.
2389 **Georg V.** 1626—1661. Albus 1655, 1656 (2) und 1657. S. g. e. 4
2390 **Ernst Ludwig.** 1678—1749. Rother Ausbeutegulden 1696. GOTT · BAUE · DAS · HAUS · HESSEN · DARMSTATT · Zwei Bergleute halten das Hessische Wappen. Ks. ❀ SO · BLIKEN · DIE · ERSTLING · DES · SEGENS · HERFUR · Bergmann in Bergwerksgegend. H. 3500. Stplglz.
2391 10 Kreuzer 1717 a. d. Reform.-Jubil; desgl. 1727/28 und 33. S. g. e. 4
2392 Doppelalbus 1693, 94, 1704 (2) und 1707; Albus 1694, 97 (2) und 99 (2); 2 Kreuzer 1743 und 44 (2); Kreuzer 1723 (2) und 33 (2). S. g. e. 17
2393 Kupfer 6, 3, 2 und 1 Heller 1735. S. g. e. 4
2394 **Ludwig VIII.** 1739—1768. Guldenförm. Medaille 1744. Löwe l. mit Wappen. Ks. Gekr. Monogramm. H. 3712. Vorz.
2395 Konv.-Taler 1764. Geharn. Brustb. r. Ks. Gekr. Löwenschild von sieben Wappenschilden umgeben. H. 6640. S. g. e.
2396 20 Kr. 1766 (H. 3837 u. 3839); 10 Kr. 1765; 5 Kreuzer 1765; 4 Kr. 1759 (2); Ks. 1766 u. 1771. G. u. s. g. e. 8
2397 **Ludwig IX.** 1768—1790. Konv.-Taler 1772. Geh. Brustb. r. Ks. Wappen. Hoffm. 3971. Schön.
2398 Kreuzer 1784 (2); Kupfer 2 Pfennig 1776 (2); Pfg. 1773 (2), 74 und 88; Zollpfennig 1777 (2). S. g. e. und vorz. 11

2399 **Ludwig X.** 1790—1806. 3 Kreuzer 1800 (2); 1802 u. 1804; Kreuzer 1800 (4), 1801 (2), 1803 und 1804 (2); Kupfer Pfennige 1790, 91, 1800, 1801 und 1804. S. g. e. u. vorz. 18

2400 — **als Grossh. Ludwig I.** 1806—1830. Kronentaler 1825. Kopf r. Ks. Wappen. Hoffm. 4190. Stplglz.

2401 Konventions-Zwanziger 1806 u. 1808; Zehner 1808; 6 Kreuzer 1819, 26 (2), 27 u. 28; 5 Kr. 1807; Kreuzer 1806 (2), 7—9, 18 (2); Kupfer ½ Kreuzer 1817, ¼ Kreuzer 1816 u. 17 (2); Pfennige 1806 (2) und 19 (2). S. g. e. 26

2402 Silberjetons 1817 Reform.-Jubiläum und 1827 Goldene Hochzeit. S. g. e. 2

2403 **Ludwig II.** 1830—48. Kronentaler 1833. Kopf l. Ks. Wappen auf gekr. Mantel. H. 4212. Stplglz.

2404 6 Kreuzer 1833, 1834 und 1835; 3 Kreuzer 1834 und Kreuzer 1834. S. g. e. und vorz. 5

2405 Doppeltaler 1841. Schw. 116. Sehr schön.

2406 Desgl. 1844. Schw. 117. Schön.

2407 Doppelgulden 1846. Schw. 118. Vorz.

2408 Gulden 1841 und 1844; und ½ Gulden 1838. Schw. 148 und 149. S. g. e. und vorz. 3

2409 6 Kreuzer 1838, 41, 42, 43, 45 u. 46; 3 Kr. 1841, 47 u. 53; Kreuzer 1842 und 44 (2); Kupfer Heller 1841, 43, 44 u. 47. Schw. 150 etc. S. g. e. und vorz. 16

2410 **Ludwig III.** 1848—77. Doppelgulden 1853. Schw. 119. Schön.

2411 Taler 1858. Schw. 122. Vorz.

2412 Gulden 1854 und ½ Gulden 1855. Schw. 159 u. 160. S. g. e. und vorz. 2

2413 Pressfreiheitsgulden 1848. Schw. 169. Stplglz.

2414 6 Kreuzer 1848 u. 1867; 3 Kr. 1865 u. 66; Kreuzer 1848, 49, 61, 63, 66, 67, 69, 70 und 71; Kupfer Heller 1849, 53 und 55; Pfennig 1859, 60, 62, 66, 68, 70 u. 72. Schw. 161 etc. S. g. e. und vorz. 23

2415 **Hessen-Homburg. Ludwig.** 1829—39. Gulden und ½ Gulden 1838. Schw. 172 u. 173. S. g. e. 2

2416 **Philipp.** 1839—46. Gulden 1841. Schw. 174. Vorz.

2417 Desgl. 1844. Schw. 174. S. g. e.

2418 ½ Gulden 1844. Schw. 175. S. g. e.

2419 Silberkreuzer 1840. Schw. 178. Stplglz.

2420 **Ferdinand.** 1848—66. Taler 1859. Schw. 132. Vorz. schön.

Hanau.

2421 **Münzenberg. Philipp Ludwig.** 1580—1612. Groschen o. J., Wappen und DAdler. Varianten. S. g. e. 6

2422 Hohlpfennig o. J. Drei Schilde, daneben drei Punkte. Suchier 53. S. g. e. 4

2423 Desgl. o. J. Sparrenschild, darüber P·L· Suchier 51 u. 52. S. g. e. 3

2424 **Philipp Moritz.** 1612—1638. Teston 1618. Brustb. r. in doppelter Umschrift. Ks. Gekr. fünffeld. Wappen. Suchier 102. Vorz.

2425 **Catharina Belgica.** 1617—30. Groschen 1613 (2), 1614, 1618 (2) u. o. J. S. g. e. 6

2426 **Lichtenberg. Philipp V.** 1570—99. Groschen 1596, 97, 98 (2), 99 u. o. J. S. g. e. und vorz. 6

2427 Halbbatzen 1587 (2), 88 (2) und 1592 (4). S. g. e. 8

2428 Hohlpfennig. Drei Schilde, darüber P· Suchier 246. S. g. e.

2429 **Johann Reinhard.** 1591—1625. Teston o. J. Brustb. r. Ks. fünffeld. Schild. Suchier 331. Vorz.

2430 Groschen 1600, 1603, 1604, 1606, 1607, 1621 u. o. J. Wappen u. DAdler. G. und s. g. e. 7

2431 Albus 1611 zu VIII Heller. Wappen und Wert. Suchier 416. Schön.

2432 Kreuzer 1623 u. 1624. Wappen und Wert. Suchier 423 u. 433. G. und s. g. e. 2

2433 **Friedrich Kasimir.** 1641—85. Gulden o. J. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Mzz. GH—P· (Plappert). Such. 483. S. g. e.

2434 Desgl. 1673. Aehnlich dem vorigen. Mzz. M—G· (Ganser). Such. 490. Schön.

2435 Desgl. 1680. Brustb. in langer Perücke. Mzz. S—M· (Seb. Müller). Such. 500. Schön.

2436 Halbbatzen 1648, 55, 56, 63, 69 u. 71. G. und s. g. e. 6

2437 Kreuzer o. J., 1676 u. 1681 (4). S. g. e. 6

2438 **Philipp Reinhard.** 1685—1712. Gulden 1693. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Such. 677. G. e.

2439 Desgl. 1693. Variante des vorigen. Such. 681. S. g. e.

2440 6 Albus 1693; 2 Albus 1694 (2); Albus 1693 (2), 94 u. 95. G. u. s. g. e. 7

2441 **Wilhelm VIII.** 1736—60. Kupfer 2 Heller 1745 (2); Heller 1739 u. 45. S. g. e. 4

2442 **Ludwig IX. v. Darmstadt.** 1736—1760. 1/6 Taler 1758. (Kriegssechstel). Gekr. Namenszug und Wert. H·H·L·L·M· Hoffm. 3952. S. g. e.

Durch kaiserl. Patent von 1760 verrufene Hanauer Landmünze.

2443 **Maria v. England.** 1760—64. Konv.-Zwanziger 1764 und Zehner 1763. S. g. e. 2

2444 **Wilhelm IX.** 1764—1821. Konv.-Gulden 1765. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen mit den Schildhaltern. H. 2591. S. g. e.

2445 Bieberer Ausbeutegulden 1770. Aehnlich d. vorigen. H. 2216. S. g. e.

2446 20 Kreuzer 1765 u. 1766. Brustb. r. und gekr. Wappen. H. 2592 u. 2601. G. u. s. g. e. 2

2447 10 Kreuzer 1766 (2); 5 Kr. 1766 u. 1775; Kreuzer 1765; Kupfer Kreuzer 1773; Heller 1773 (2). G. u. s. g. e. 8

2448 **Ziegenhain. Gottfried V.** 1258—1271. Brakteat. Unter dreitürm. Bogen, Brustb. des Grafen von vorn mit Szepter, über der l. Schulter ein sechsstrahliger Stern; am Rande 4 Kugeln. 23 mm. Unediert. Vorz.

Abbildung Tafel V.

2449 Hälbling vom gleichen Typus. 16 mm. Unediert. S. g. e.

Abbildung Tafel V.

2450 Ziegenhainer Beischlag zum Turnostypus Ludwigs IX. von Frankreich (?). Auf der Ks. über dem zweiten V von TVRONVS am Rande ein sechsstrahliger Stern. Vgl. Buchenau, Fund von Marburg. Berl. Mzbl. 1895, Sp. 1847. Vorz.

2451 **Hofgeismar.** Erzb. Mainzer Münzstätte des 14. Jahrhunderts. Denar. Halbfigur des Bischofs mit Mitra, Buch und Bischofsstab, auf der Brust das Mainzer Rad. Ks. Gebäude mit drei Türmen; im Tore das Mainzer Rad. 15 mm. 0,5 gr. S. g. e.

Von Buchenau nach diesem Exemplar in dem Bl. f. Mzfrde. 1905, Sp. 3358 veröffentlicht.

Abbildung Tafel V.

2452 **Stadt Homburg.** Achteckige einseitige Bleimarke. II | HEL | HOMB· Unediert. S. g.

2453 **Burg Friedberg. Johann Brendel v. Homburg.** 1532—1569. Schüsselpfennig o. J. Vierfeld. Wappen, darüber B F Lejeune 1. S. g. e.

2454 **Johann Oyger Brendel v. Homburg.** 1570—77. Halbbatzen 1575. Wappen und DAdler. 3 Var. Lej. 7. S. g. e. 3

2455 Schüsselpfennig 1574. Aehnlich No. 2453. Lejeune 4. S. g. e.

2456 **Johann Eberhard v. Cronenberg.** 1577—1617. Halbbatzen 1590. Varianten zu Lej. 15. S. g. e. 5

2457 Desgl. 1591. Lej. 16. S. g. e. 4

2458 Desgl. 1592. Lej. 18. S. g. e. 3

2459 Desgl. 1593 (4) u. 1594 (2). Lej. 20 u. 22. S. g. e. 6

2460 Hohlpfennige o. J. Lej. 13. S. g. e. 2

2461 **Hans Eitel Diede I.** 1671—1685. Kreuzer 1680 (2), 82 u. 85. Lej. 65f und g, 66a und 70. S. g. e. 4

2462 **Philipp Adolf Rau v. Holzhausen.** 1685—98. 6 Kreuzer 1688. Brustb r. Ks. DAdler. Lej. 72a. S. g. e.

2463 **Hans Eitel Diede II.** 1745—1748. Taler 1747. Der steh. hl. Ritter Georg zwischen den Schilden von Friedberg u. Kaichen. Ks. DAdler mit den Schilden v. Fürstenstein u. Degenfeld. Lej. 77. S. schön.

2464 **Franz Heinrich v. Dalberg.** 1755—1776. Gulden 1766. St. Georg wie vorher. Ks. DAdler mit d. Schilden v. Dalberg u. Eltz. Lej. 79. Schön.

2465 **Isenburg. Karl zu Birstein.** 1803—15. 12 Kreuzer 1811. Kopf l. Ks. Wert in Kranz. Grote 38. S. schön.

2466 6 Kreuzer 1811. Gekr. C. Ks. Wie vorher. Grote 39. Vorz.

2467 Schnepfenheller o. J. von Ernst Kasimir u. Bruno. S. g. e. 6

2468 **Schmalkalden.** Hohlpfennig mit SMALD unter Ludwig I. von Hessen. S. g. e.

2469 Kupfer 1½ Pfennig 1725 (2) u. 1728; Pfennig 1726, 33 u. 37; Heller 1733, 36 u. 54 (2). G. u. s. g. e. 11

Solms.

2470 **Lich. Gemeinschaftlich.** Schüsselpfennige. C · S · L · über dem quadrierten Wappen. Versch. Varianten. S. g. e. 8

2471 **Ernst Eberhard u. Hermann Adolf.** 1562—90. Halbbatzen 1589 (5 und 1590 (5). Varianten. S. g. e. 10

2472 Hohlpfennig. E über dem quadrierten Wappen. S. g. e.

2473 **Eberhard u. Hermann Adolf.** 1590—1600. Groschen o. J. Varianten S. g. e. 6

2474 Halbbatzen 1590, 1591 (2), 1592 (4), 1593 (6) u. 1594 (3). S. g. e. u. vorz. 16

2475 **Ernst II.** 1590—1619. Albus 1611. Quadriertes Wappen. Ks. Spruch und Wert: NOVVS ALBVS · Joseph 72b. S. g. e.

2476 Groschen o. J. (2) u. 1616 (5). Jos. 73 u. 92. S. g. e. u. vorz. 7

2477 **Philipp.** —1631. Groschen 1613 (2), 1614 (2) u. 1616. S. g. e. u. vorz. 6

2478 **Hohensolms. Hermann Adolf.** 1562—1613. Groschen 1612. 2 Var. S. g. e. 2

2479 **Philipp Reinhard.** 1612—1636. Groschen 1612 (2), 1616 (2) u. o. J. (2). S. g. e. 6

2480 **Johann August zu Rödelheim.** 1632—1680. Gulden 1676. Geharn. Brustb. r. Ks. PER ANGVSTA – AD AVGVSTA Gekr. achtfeld. Wappen. Jos. 440a. Weise 1837. Vorz.

2481 **Christian August.** 1738—1784. Taler 1754 a. d. Tod s. dritten Gemahlin (Baronin v. Boetticher). Hand aus Wolke mit den Medaillonbildern des Grafen und seiner Gemahlin. Ks. Sarkophag zwischen zwei Genien mit beiden Wappen. Jos. 448. K. Sch. 5697. Stplglz.

2482 1/4 Konv.-Taler 1768 a. d. Tod s. Enkels. Gekr. Wappen. Ks. Schrift. Jos. 454 a. Gelocht. S. g. e.

2483 Desgl. 1769 a. d. Geburt s. 2. Enkels. Gekr. Wappen. Ks. Schrift im Kranz. Jos. 455. Schön.

2484 10 Kreuzer 1762. Namenszug in Kranz. Ks. Löwe auf Postament. Jos. 450. S. g. e.

2485 **Greiffenstein. Wilhelm Moritz.** 1676—1724. Albus 1693. SOLMS· GREIFST· Beh. Wappen. Ks. Wert. S. g. e.

Fulda.

2486 **Berthold IV.** 1274—86. Brakteat. B·R·H·T· Sitz. Abt zwischen zwei Türmen. 26 mm. Buchonia T. I. 1. Vorz.

2487 Desgl. B—R—H—T Brustbild des Abts mit Stab und Buch. Buch. T. I, 4. S. g. e. 2

2488 Desgl. NENE Hüftb. des Abtes mit Palmzweig und Buch. 26 mm. Versch. Varianten. S. g. e. 6

2489 **Johann v. Henneberg.** 1521—41. Dreier o. J. **Philipp Schenk von Schweinsberg.** Dreier 1542, 47 u. 48 (2). S. g. e. 5

2490 **Balthasar v. Dernbach.** 1570—1601. Groschen o. J. Vierfeld. Wappen auf ovalem Schild. Ks. DAdler und Titel Rudolfs II. Schön.

2491 Groschen o. J. Vierfeld. Wappen; Hohlpfennige (2). S. g. e. 3

2492 **Konstantin v. Buttlar.** 1714—26. Kopfstück 1724. Gekr. vierfeld. Wappen. Ks. Wert im Kranze. Vorz. schön.

2493 Schilling 1724. Wappen und Heiliger. S. g. e.

2494 **Adolf v. Dalberg.** 1726—37. Kopfstück 1726. Wie No. 2492. Schön.

2495 Halbes Kopfstück 1727. Aehnlich dem vorigen. Schön.

2496 20 Kreuzer 1736. Wappen und Wert. S. g. e. 2

2497 Schillinge 1726 u. 1736 (4); 6 Pfennig 1726; 4 Pfennig 1737; Pfennig 1727 S. g. e. 8

2498 **Amandus v. Busek.** 1737—56. Jubiläumsjeton 1744; Groschen 1750; Pfennige 1738, 1747 u. 48. S. g. e. 5

2499 **Adalbert v. Walderdorff.** 1757—59. 20 Kreuzer 1758. Brustb. r. Ks. NACH DEM NEUEN OESTERR: REICH: MUNTZ FUS· Drei Schilde unter Krone auf Postament. S. g. e.

2500 1/6 Taler 1758. Kriegsmünze. Gekr. Namenschiffre. Ks. Wert. 2 Var. S. g. e. und vorz. 2

2501 Desgl. 1758 u. 1759. Wie vorher. 2 Varianten. Stplglz. 2

2502 **Heinrich VIII. v. Bibra.** 1759—88. 20 Kreuzer 1763. Brustb. r. und Wappen. G. e. und s. g. e. 2

2503 Desgl. 1763. 10 Kreuzer 1765. Wappen u. Wert. S. g. e. 2

2504 5 Kreuzer 1765; Schilling 1762 (2); Kreuzer 1765 u. 1769 (2); 2 Pfg. 1769 (2); Kupferpfennige 1769 (5). S. g. e. 13

2505 10 Kreuzer 1788 a. s. Tod. Wappen u. Schrift. Stplglz.

2506 **Adalbert III. v. Herstall.** 1788—1802. Halber Kontributionstaler 1796. Wappen. Ks. Schrift in Kranz. Sch. 4239. Stpglz.

2507 Desgl. 1796. Brustb. r. Ks. Wappen. Sch. 4236 Anm. Schön.

Waldeck.

2508 **Adolf I.** 1218—1260. Reiterbrakteat. Der l. reitende Graf mit Fahne u. Schild, in dem der Stern; hinter ihm ein Baum, *i. F.* Kugeln; am Rande + · V · I · V · Fund von Kaufungen 64. 32 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel V.

2509 Desgl. Der r. reitende Graf mit Fahne und Schild, in dem ein Stern, hinter ihm e. Kuppelturm; am Rande · ANAN · Fund v. Kaufungen 63. 30 mm. S. g. e.

2510 **Heinrich II.** 1305—1344. Denar von Corbach. h · CO · DE : WALDECh · Sternschild. Ks. Dreipass mit 3 Sternen in Kreisen, aussen K — O — R · Grote, Mzstud. V, T. 5, 24. S. g. e.

2511 Desgl. Brustbild des Grafen zwischen Stern und Zweig. Ks. Aehnlich dem vorigen ohne Schrift. Grote T. 4, 22. G. e. 2

2512 Corbacher Pfennig des 14. Jahrhunderts. CO ∘ DE ∘ WALDECh · Sternschild. Ks. Brustb. des hl. Kilian über halbem Stern. Variante zu Grote 26. S. g. e.

2513 Corbacher Pfennige des 15. Jahrhunderts. * MON * CORBEKKE * Sternschild. Ks. Brustb. des Heiligen zwischen Rosetten über halbem Stern. Grote —. Aus dem Erfurter Fund. 2 Varianten. S. g. e. 2

2514 Desgl. ähnlich mit * MONET' * CORBEKE * Grote 27 a. S. g. e.

2515 Desgl. mit derselben Umschrift, neben dem Halbsterne 2 kleine Rosen. Grote 27 b. S. g. e.

2516 Desgl. ohne Umschrift. Spitzer Sternschild, von Ranken umgeben. Ks. Brustb. des hl. Kilian über halbem Stern. Versch. Varianten zu Grote 28. S. g. e. und vorz. 6

2517 Desgl. Weitere Varianten mit verschiedenen Verzierungen über d. Schild. Aus dem Erfurter Funde. Vorz. 6

2518 Desgl. Spätere Prägungen mit abgerundetem Schild. Versch. Varianten zu Grote 29. S. g. e. und vorz. 12

2519 Desgl. mit Rosetten über dem Schilde. S. g. e. 3

2520 Desgl. mit C über dem Schilde. Versch. Varianten. S. g. e. 10

2521 Desgl. mit D über dem Schilde. Versch. Varianten. S. g. e. 6

2522 Lot Corbacher Pfennige aus dem Erfurter Funde. Versch. Varianten des Typus von No. 2518. S. g. e. und vorz. 25

2523 Vierding. Stern in punktiertem Schild. Ks. Dreipass mit 3 Sternen. Grote 30 var. G. e.

2524 Schüsselpfennige (16. Jahrhundert). Schild Waldeck u. Corbach, oben W unten C · Vgl. Grote 37. G. e. und s. g. e. 3

2525 **Philipp IV.** 1539—1574. Schüsselpfennige 1569 u. 1570. Sternschild zwischen Jahreszahl und W · G. e. 2

2526 **Franz, Josias u. Wilhelm Ernst.** 1585—1588. Schüsselpfennig 1588. F · I · WE über dem Sternschild. S. g. e.

2527 **Franz, Wilhelm Ernst, Christian und Wolrad.** 1588 — 1597. Groschen 1595. Beh. Wappen u. DAdler. G. e.

2528 Halbbatzen 1588. Der Waldecker Helm mit den 2 Sternflügeln. Ks. RApfel u. Titel Rudolfs II. S. g. e.

2529 Desgl. 1589, 1591 (2), 1592 (2), 1593 (2) u. 1594. Beh. Wappen u. RApfel. S. g. e. 8

2530 **Christian u. Wolrad IV.** 1597 — 1638. Groschen 1610 u. 1616. Beh. Wappen. Ks. DAdler. S. g. e. 2

2531 Kupfer 6 Pfennige 1622. Achtstrahliger Stern. Ks. Wert. Weingärtner 736b. Vorz.
2532 4 Pfennige 1622. Wie vorher. Mit Gegenstempel achtstrahliger Stern. Weing. 737e. S. g. e.
2533 **Wolrad IV., Philipp u. Johann.** 1638—1645. Kupfer 3 Pfennige 1638. Typus des vorigen mit dem Gegenstempel Stern. Weing. 740a. S. g. e.
2534 1 Pfennig 1638. Wie vorher. Gleicher Gegenstempel. Weing. 741. S. g. e.
2535 **Georg, Friedrich, Johann u. Wolrad.** 1645—1664. 4 Mariengr. 1654. Palmbaum u. Wert. 2 Varianten. S. g. e., gelocht und vorz. 2
2536 2 Mariengroschen 1653 (2) u. 1654 (2). Typus des vorigen. S. g. e. 4
2537 **Karl August.** 1728—1763. Viertel Dukat 1741. Kopf r. Ks. ARDUA·AD·GLORIAM·VIA· Gekr. Sternschild. Köhler 2325. Schön.
2538 $^1/_{12}$ Taler 1737. Wappen unter Fürstenhut. Ks. Wert. Mzz. I·B· (Bunsen). Vorz.
2539 6 Pfennige 1755. Gekr. Namenszug u. Wert. S. g. e.
2540 Kupfer. 6 Pfennige 1730. Gekr. Namenszug u. Wert. 2 Varianten zu Weing. 747. S. g. e. und vorz. 2
2541 4 Pfennige und 2 Pfennige 1730. Wie vorher. Weing. 748a und 757. S. g. e. und g. e. 2
2542 3 Pfennige und 2 Pfennige 1755. Weing. 751b und 760. S. g. e. 2
2543 1 Pfennig 1730 und 1758 mit Wertzahl in Kartusche. Weing. 763 u. 764. S. g. e. und vorz. 2
2544 Münzstätte Pyrmont. Kupfer. 4 Pfennige 1761. Gekr. Pyrmonter Kreuz und Wert. Weing. 814. Vorz.
2545 2 Pfennige und 1 Pfennig (2) 1761. Wie vorher. Weing. 815 und 816. G. e. und vorz. 3
2546 **Friedrich.** 1763—1812. 10 Kreuzer 1763. Wappen und Wert in Kartusche. S. g. e.
2547 $^1/_6$ Taler 1810. Wappen auf Zweigen und Wert. S. g. e.
2548 Kupfer. Halbgroschen 1809. 3 Pfennige 1791 (2 Var.), 1797 und 1809. Weing. 767, 768, 769, 770 und 772. S. g. e. und vorz. 5
2549 Pfennige 1780 (2), 1781 (2), 1796 (2), 1797, 1799, 1809 und 1810. Weing. 776ff. S. g. e. 10
2550 **Georg zu Pyrmont.** 1805—1813. Konventionstaler 1811. Kopf r., am Halsabschn. L. (Lindenschmit). Ks. Wappen auf gekr. Mantel. K. Sch. 5770. Sehr schön.
2551 **Georg Heinrich.** 1813—1845. $^1/_3$ Taler 1824. Wappen mit Umschrift und Wert. K. Sch. 5773. Vorz.
2552 Desgl. ohne Umschrift und breiteres Wappen. K. Sch. —. Schön.
2553 2 Mariengroschen 1820, 1822 u. 1824. Wappen und Wert. S. g. e. 3
2554 Mariengroschen 1814 und 1820. S. g. e. 2
2555 $^1/_6$ Taler 1837 und 1843. Schwalb. 556 und 560. S. g. e. 2
2556 Silbergroschen 1836, 1839 und 1842. Schw. 555 u. 557. S. g. e. u. vorz. 3
2557 Kupfer. ½ Mariengroschen 1825. Wappen u. Wert. Weing. 790. Vorz.
2558 3 Pfennige 1819, 1824 und 1825. Weing. 791—793. Vorz. 3
2559 Desgl. 1842, 1843 u. 1845. Weing. 794—796. Schw. 558. S. g. und vorz. 3
2560 Pfennige 1817 (5 Var. mit Wappen u. Namenszug), 1821 (3), 1825, 1842 und 1845. Weing. 799, 800ff. S. g. e. und vorz. 11

2561 **Georg Viktor.** 1852—1893. Doppeltaler 1856. Schw. 301. Vorz. schön.
2562 Vereinstaler 1867. Schw. 302. Schön.
2563 Silbergroschen 1855 und 1861. Schw. 561 und 564. Vorz. 2
2564 Kupfer 3 Pfge. 1855 u. 1867 u. Pfge. 1855 u. 1867. Schw. 562 ff. Vorz. 4
2565 **Grafschaft Sternberg. Heinrich I.** 1249—1282. Sterling von englischem Typus. hENRICVS R–EX VIIP· Gekr. Brustb. mit Szepter. Ks. h–ENR–ICVS–COM–ES· Doppelfadenkreuz mit je 3 Kugeln in jedem Winkel. Vgl. Kat. Buchenau 2942 ff. S. g. e.

Pfalz.

2566 **Ruprecht I.** 1353—1390. Amberger Pfennige. Brustb. zwischen R–A· Ks. 2 Brustb. S. g. e. 3
2567 Neumarkter Pfennig. Wie vorher, mit R–N· S. g. e.
2568 Amberger Heller. Brustb. v. vorn. Ks. Steh. Löwe l. Verschiedene Varianten. G. u. s. g. e. 8
2569 Goldgulden. ✱ RVPE–RT DVX· Lilie. Ks. ·S·IOHA–NESB· Der Heilige, über der r. Hand d. pfälzische Löwe. Widmer II, T. 6, 24. Vorz.
2570 Desgl. Aehnlich dem vorigen, über der r. Hand des Heiligen Doppeladler. Vorz.
2571 **Ludwig III.** 1410—1436. Goldgulden von Bacharach. LVDWIC'· C'·P–✱–R' DVX ✱ BA'· Der steh. Pfalzgraf mit Schwert. Ks. ✱ MONETA ✱ NOVA ✱ AVREA ✱ BAC'· Quadr. Schild im Dreipass. S. g. e.
2572 Desgl. von Oppenheim. Wie vorher, mit ✱ MONETA ✱ NOVA ✱ AVREA ✱ OPP'. Exter —. Vorz.
2573 Bacharacher Vereinsalbus (nach 1419). Hüftb. Petri. Ks. Vierpass mit den 5 Schilden. S. g. e.
2574 Desgl. mit Dreipass u. den 4 Schilden. G. u. s. g. e. 2
2575 Heidelberger Schüsselpfennig. Schild mit dem steh. Pfälzer Löwen in Perlkreis, darüber h· Mittlgn. d. bayr. num. Ges. V, T. 3, 35. Vorz.

Dieser oft fälschlich nach Hessen verlegte Pfennig ist auf Grund der Aschaffenburger Konvention zwischen Mainz und Pfalz vom 22. November 1424 geprägt worden.

2576 Weckenschildpfennige mit wachsendem Löwen, ferner mit h, I∘, F✱, V✱ und Kugeln über dem Schild. S. g. e. und vorz. 10
2577 Amberger Heller. Löwe u. Weckenschild. Ks. am in Kreis. S. g. e. 7
2578 **Ludwig IV.** 1436—1449. Bacharacher Goldgulden. Quadr. Wappen auf Langkreuz. Ks. ✱ MONETA ✱ NOVA ✱ AVREA ✱ BA'· Die drei Kurschilde in Kleeblattstellung. Vorz.
2579 Bacharacher Vereinsalbus 1443 u. 1444. Hüftb. Petri. Ks. Dreipass mit den Kurschilden. Zu Widmer T. 17, 87. S. g. e. 2
2580 Desgl. 1445 u. 1448. Gleicher Typus; bei letzterem Name und Titel auf der Ks. S. g. e. 2
2581 Desgl. o. J. Ebenso, Name u. Titel auf der Vs. 2 Var. G. u. s. g. e. 2
2582 Bacheracher Schüsselpfennige. B über dem Weckenschild. S. g. e. 3
2583 **Friedrich I.** 1449—1476. Bacharacher Vereinsalbus. Wie No. 2579 mit Schild Pfalz-Bayern auf der Vs. u. ✱ BACh', u. den 3 Kurschilden im Dreipass. Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 8
2584 Desgl. Aehnlich, im Dreipass unten Rosette. G. e. und s. g. e. 2
2585 Desgl. mit 2 Delphinen unten im Dreipass. 2 Varianten. Aus dem Erfurter Funde. S. g. e. 2

2586 Desgl. mit dem Gegenstempel von Braunschweig: steh. Löwe. Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

2587 Desgl. mit dem Gegenstempel von Breslau: gekröntes W Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

2588 Heidelberger Vereinsalbus. Wie vorher mit MONE' — * NOVA * HEIDEL' u. den 3 Kurschilden im Dreipass. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 7

2589 Schüsselpfennige. F über dem Schild Pfalz-Mainz in Perlkreis. Erfurter Fund. S. g. e. 2

2590 Heidelberger Schüsselpfennige (von 1459). h über d. Schild Pfalz-Mainz. S. g. e. 4

2591 Bacharacher Schüsselpfennige (1459—1461). B über quadr. Schild Pfalz, Mainz, Isenburg, Bayern. G. e. und s. g. e. 5

2592 **Philipp I.** 1476—1508. Groschen 1504. + PHILI + CO + PAL + RENI + P + ELEC + Helm über den 3 Schilden. Ks. * DEO + GLORIA + IN + SECVLA + 150X · Brustb. v. vorn in Kurhabit mit RApfel u. Schwert. Kl. Loch, sonst schön.

2593 Rheinische Schillinge 1494 u. 1496. Hüftb. Petri. Ks. Wappen. 2 versch. Typen. G. e. (einer gel.). 2

2594 Pfennig o. J. 3 Schilde, darüber P · Kull 102 u. Schüsselpfennig. P über Schild Pfalz-Mainz. G. e. 2

2595 **Ludwig V.** 1508—1544. Pfennige. L über den 3 Schilden; Schüsselpfennige. L über Schild Pfalz-Mainz. G. e. und s. g. e. 5

2596 Hohlheller. Schild Pfalz-Bayern. G. e. und s. g. e. 4

2597 **Otto Heinrich u. Philipp.** (1505—1548.) Neuburger Zehner 1530. Vierfeldiges Wappen; darüber ꝏ N ꝏ Ks. Titel Karl V. u. DAdler. S. g. e.

2598 Batzen. Löwe l. Ks. Zwei Wappen. Von 1515, 1516, 1517, 1518, 1519 und 1523. S. g. e. und vorz. 6

2599 Halbbatzen 1525. Löwe. Ks. Weckenschild. S. g. e.

2600 **Friedrich II. als Kurfürst.** 1544—1556. Taler 1547. Brustb. halbr. im Kurhabit mit Schwert und Reichsapfel. Ks. Drei Schilde unter Helmzier. Mad. 456. S. g. e.

2601 Desgl. 1548. Wie vorher. S. g. e.

2602 **Friedrich III.** 1559—1576. Taler 1567. Geharn. Brustb. von vorn mit Schwert und Reichsapfel. Ks. Pfälzer Helm über den 3 Schilden. K. Sch. 4279. S. g. e.

2603 Halbbatzen 1570. Vierfeld. Wappen. Ks. DAdler. S. g. e.

2604 Münzvereins-Halbbatzen 1572. Beiderseits Wappen. 2 Var. Vorz. 2

2605 Hohlpfennig o. J. F über dreiteil. Wappen. S. g. e. 2

2606 **Johann Kasimir.** 1575 — 1592. Heidelberger Halbbatzen 1590 und 1591 (2). Dreifeldiges Wappen. Ks. RApfel. Vorz. 3

2607 Hohlpfennig 1590. IC über dreiteil. Wappen; zu den Seiten 9—0. S. g. e.

2608 **Friedrich IV.** 1583 — 1610. Mannheimer Gulden 1608. Brustb. r.; daneben XXVI — ALB: Ks. Die 3 Schilde unter Helmzier. K. Sch. 4294. Schön.

2609 Mannheimer 1/4 Gulden zu 6 Albus 1608. Brustb. r. Ks. 3 Schilde unter Kurhut. G. e.

2610 Mannheimer Albus 1608. Ebenso. G. e.

2611 Desgl. 1610 zu 8 Pfennigen. Brustb. r. Ks. Quadriertes Wappen. S. g. e.; nebst 2 geringer erhaltenen Exemplaren. 3

2612 Mannheimer Kreuzer 1608 (2) und 1609. Löwe r. Ks. Rautenschild. S. g. e. 3

2613 Heidelberger einseitige Pfennige 1609. Schrift um Münzvereinsschild. G. e. und s. g. e. 2
2614 Schüsselpfennige o. J. ·H· über dem Münzvereinsschild. S. g. e. 7
2615 **Friedrich V.** 1610—1632. 24 Kreuzer 1620. (Münzstätte Kuttenberg in Böhmen.) Gekr. Brustb. r. Ks. Sechsfeld. Wappen. Donebauer 2078. G. e.
2616 Desgl. 1620. Mit geteiltem Schild. Doneb. 2076. Geh. gew. S. g. e.
2617 Kipperkreuzer 1622. Dreiteiliger Schild. Ks. Wert. S. g. e.
2618 **Ludwig Philipp.** Administrator † 1655. Suitenmedaille von A. Schäffer. Brustb. l. Ks. Schrift. 40 mm. 25,2 gr. Vorz.
2619 **Karl Ludwig.** 1648—1680. Taler 1659. Geharn. Brustb. r. Ks. ✳ DOMINVS PROVIDEBIT · 1659. Die drei Schilde unter Helm. Exter S. 121, 129. Mad. 467. Vorz.
2620 1/4 Gulden 1666. Brustb. r. Ks. Die drei Schilde unter d. Kurhut. S. g. e.
2621 Halbbatzen 1657 (2), 1662 u. 1666. G. e. und s. g. e. 4
2622 Kreuzer 1656, 1658 u. 1663. S. g. e. und vorz. 3
2623 **Kurlinie Neuburg. Philipp Wilhelm.** 1685—1690. Neuburger Gulden 1675. Brustb. r. Ks. Das Wappen unter dem Fürstenhut. Schön.
2624 Einseitiger Pfennig o. J. Löwe l. Vorz.
2625 **Johann Wilhelm.** 1690—1716. Jeton o. J. Reitender Kurfürst r. Ks. VNO · E · SEMINE · Granatenbaum. 17 mm. Æ. Sehr schön.
2626 Desgl. Brustb. r. im Kurhabit. Ks. ohne Schrift. Dreifeld. Wappen auf Zweigen. 17 mm. Æ. Schön.
2627 Desgl. o. J. Wie vorher. Mit ovalem Wappen auf Zweigen. 17 mm. Æ. Vorz. schön.
2628 Silberabschlag des Vierteldukaten 1710. Brustb. r. Ks. Reichsapfelschild. Vorz. 3
2629 6 Albus 1701; 2 Albus 1701, 1702, 1704, 1706 (2), 1707 (2), 1708 (4); nebst Falsum in Kupfer. G. e. und s. g. e. 13
2630 Albus 1691. Löwe und Wert. Vorz. schön.
2631 Desgl. 1712 (2) und einseit. Pfennige (2). S. g. e. 4
2632 **Karl Philipp.** 1716—1742. Dukat 1721. Reitender Kurfürst r.; am Boden I—G—W· (Wächter.) Ks. Fünf gekr. Schilde und viermal der gekr. Namenszug. Exter S. 408. Köhler 1159. Vorz.
2633 Viertel-Karolin 1736. Kopf r. Ks. Viermal ins Kreuz gestellte Namenschiffre und Wappen. Exter S. 420. Schön.
2634 20 Kreuzer 1725; 5 Kreuzer 1736 (2 Var); 2 Kr. 1737 (3) und 1741. Kreuzer 1721, 1724, 1728 (6), 1736, 1737 (2). 1740 (2) und 1742. G. e. u. s. g. e. 20
2635 Einseit. Halbkreuzer 1721, 1723, 1726, 1728 (2) und 1741. G. und s. g. e. 6
2636 **Karl Theodor.** 1742—1799. Rheingolddukat 1767. Kopf r. Ks. SIC FULGENT LITTORA RHENI Ansicht von Mannheim. Exter S. 512. Vorz.
2637 Mannheimer Konv.-Taler 1764. Brustb. r. Ks. Kartusche mit den drei Schilden. Mzz. A—S (Schäffer). Exter S. 526. S. g. e.
2638 Desgl. 1765. Die drei Schilde unter Kurhut. Exter No. 528. Schön.
2639 Desgl. 1766. Römisch geharn. Brustb. r. Ks. Der Schild in gekr. Barockeinfassung, von einem Löwen gehalten. Exter 537. S. g. e.
2640 Desgl. 1769. Brustb. r. Ks. Gekr. dreifeld. Barockschild, mit Palm- und Lorbeerzweig besteckt. Exter 537. Schön.
2641 Desgl. 1770. Wie vorher. S. g. e.
2642 Desgl. 1772. Ebenso. S. g. e.
2643 Desgl. 1774. Kopf r. Ks. Gekr. und bekränztes Wappen. S. g. e.
2644 Desgl. 1784. Kopf r. Ks. Gekr. ovales Wappen zwischen Lorbeer- und Palmzweig. Sehr schön.

2645 Mannheimer halber Konv.-Taler 1765. Brustb. r. Ks. 3 Schilde. Exter I, S. 574. Stplglz.
2646 Desgl. 1762 u. 1765 (2 Var.) G. und s. g. e. 3
2647 Desgl. 1786. Vorz.
2648 1/2 Gulden 1765; 10 Kreuzer 1764 und Vikariats-Zehnkreuzer 1790; Zwei Kreuzer 1750; 1/2 Kr. 1747, 1750 u. 1764. G. und s. g. e. 7
2649 Kupfer 1/2 Kreuzer 1773 (2), 1775, 1777 u. 1786; Zollpfennige 1766 (3); 1/4 Kr. 1773 (2), 1775, 1777 (2) u. 1780. S. g. e. 14
2650 **Maximilian Josef.** Kreuzer 1802 und Kupfer 1/2 Kr. 1802. Vorz. 2
2651 **Pfalz-Simmern. Stephan.** 1410—1459. Schüsselpfennige. S über dem Weckenschild. Vorz. 6
2652 **Georg.** 1559—1569. Desgl. G über Pfalz-bayr. Schild. S. g. e.
2653 **Richard.** 1569—1598. Halbbatzen 1574 (2), 1576 (3), 1577 (2) u. 1578 (2). Doppelschild und RApfel. Mzz. Spitzer Hut (Münzmeister Jakob Merz. Bl. f. Mzfrde. 1911, Sp. 4707.). S. g. e. 9
2654 Desgl. 1579 (5), 1581 (2), 1582 (5) und 1584 (3). Wie vorher. S. g. e. 15
2655 Desgl. 1585 (2), 1586, 1587 (2), 1589 (2) u. 1590 (2). Gleicher Typus. S. g. e. 9
2656 Schüsselpfennige. R über pfalz-bayr. Schild. S. g. e. 3
2657 **Ludwig Heinrich.** 1655—1673. Albus 1663. 3 Schilde unter Helm. Ks. Wert in Kranz. G. e.
2658 **Mosbach. Otto II.** 1461—1499. Einseitige Pfennige. O unter den beiden Schilden. G. e. und s. g. e. 6
2659 Schüsselpfennig. Pfalz-bayr. Schild, oben O unten M. Erfurter Fund. S. g. e.
2660 **Zweibrücken-Veldenz. Ludwig d. Schwarze.** 1444—1489. Raderalbus von Veldenz. ∗ LVDWIC' ∗ C' – P ∗ R ∗ DVX ∗ B' Hüftb. Petri über dem Pfälzer Schild. Ks. ∗ MONE ∗ – ∗ NOVA ∗ – ∗ FELL' Dreipass mit d. quadr. Wappen, oben 2 Löwenschildchen, unten Weckenschild. S. g. e.
2661 Desgl. Variante mit MONE' Sonst ähnlich d. vorigen. S. g. e.
2662 Desgl. Varianten mit FELL' ∗ G. e. und s. g. e. 2
2663 Desgl. mit dem Gegenstempel W · (Breslau?). Aus dem Erfurter Funde. 2 Varianten. S. g. e. 2
2664 Desgl. mit dem Gegenstempel h (Halberstadt oder Hildesheim). Aus dem Erfurter Funde. 3 Varianten. S. g. e. 3
2665 Desgl. Variante mit P' ∗ P' ∗ DVX ∗ und dem Gegenstempel h S. g. e.
2666 Desgl. mit dem Gegenstempel schreitender Hirsch linkshin (Stolberg). Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.
2667 Desgl. mit dem hessischen Gegenstempel Löwe l. S. g. e.
2668 Desgl. Varianten mit grösserem u. kleinerem Weckenschilde im Dreipass. S. g. und vorz. 2
2669 Desgl. mit FELL ∗ über dem Dreipass. Vorz.
2670 Weitere Varianten. Zierlicher Stempelschnitt, mit und ohne Apostroph nach LVDWIC S. g. e. und vorz. 2
2671 Desgl. mit DVX ∗, ferner mit FELL' ∗ S. g. e. und vorz. 2
2672 Desgl. mit dem Gegenstempel b S. g. e.
2673 Desgl. mit FELD' ∗ und dem Gegenstempel b Vorz.
2674 Desgl. mit dem Gegenstempel h 2 Var. S. g. e. 2
2675 Aehnlicher Typus, im Dreipasse der Ks. oben Löwen- und Weckenschid, unten eine Rosette und FELL' ∘ S. g. e.
2676 Desgl. Wie vorher mit + MONE' und FELL' ∗ 2 Var. G. und s. g. e. 2
2677 Desgl. mit + MON' ∗ und + MONE' ∗ G. e. und s. g. e. 2

2678 Desgl. mit dem Gegenstempel ḫ. 3 Var. mit ∘ FELL', ⊛ FELL' und ∘ FELL ∘ S. g. e. 3
2679 Anderer Typus. Unten im Dreipass der gespaltene pfalzbayrische Schild und DVX ⊛ BA S. g. e.
2680 Desgl. Unten im Dreipass 2 Delphine mit ⊛ MONE ⊛ u. ⊛ FELL' ⊛ Vorz.
2681 Desgl. mit dem Gegenstempel ḫ. 2 Var. S. g. e. 2
2682 Raderalbus von Wachenheim. * LVDWIC * – C' P · R DVX B'. Hüftb. Petri über Löwenschild. Ks. * MONE' – * NOVA' – * WACḫ' Dreipass mit quadr. Wappen, oben Löwen und Weckenschild, unten 2 Delphine. Vorz.
2683 Desgl. mit * LVDWIC * C' * – P' * R * DVX * B' und * MONE' * NOVA * WACḫ' und Rosette unten im Dreipass. Vorz.
2684 Desgl. mit dem Gegenstempel ḫ und WACḫ' * S. g. e.
2685 **Wolfgang.** 1532—1569. Schüsselpfennige. W über den 3 Schilden. Versch. Var. S. g. e. 4
2686 Desgl. Quadr. Wappen mit Mittelschild, darüber W S. g. e. 2
2687 **Johann d. Aeltere.** 1569—1604. Groschen 1587. 3 Schilde u. DAdler. 2 Var. S. g. e. 2
2688 Desgl. 1592 (2) u. 1593 (5) mit dreifeld. Wappen. Versch. Var. S. g. e. 7
2689 Desgl. 1594 (3), 1595 und 1596 (2). Wie vorher. S. g. e. 6
2690 Desgl. 1598 (6) und 1599 (4). Versch. Var. S. g. e. 10
2691 Desgl. 1600 (2), 1602 (7), 1603 (2) und 1604. Jahreszahl über d. Wappen. Versch. Var. S. g. e. 12
2692 Halbbatzen 1585 (3), 1586 (3), 1587 (2), 1588 (2) u. 1591 (2). Versch. Var. S. g. e. und vorz. 12
2693 Schüsselpfennige. I über den 3 Schilden. Versch. Var. S. g. e. 5
2694 Desgl. I·P· über den 3 Schilden oder dem dreifeld. Wappen. Verschiedene Varianten. S. g. e. 10
2695 Desgl. rheinische; I über pfalz-bayr. Schild. S. g. e. 4
2696 **Johann II.** 1604—1635. Taler 1623. Geh. Brustb. r. in Feldbinde. Ks. Fünffach beh. zehnfeld. Wappen. K. Sch. 4358. Fundexemplar. Vorz.
2697 Groschen 1605 (2 Var., eine Fälschung), 1607 (2) und o. J. (5 Varianten). Verschiedene Typen. S. g. e. 9
2698 Albus o. J. Löwe l. Ks. * MONETA·NOVA·BIPONT· Wert. S. g. e.
2699 **Neuburg. Wolfgang Wilhelm.** 1614—1653. Taler 1623. Geh. Brustb. r. mit grosser Halskrause, darum *i. F.* IN · DEO · MEA · – CON SOLATIO· Ks. Wappen unter Fürstenhut mit Ordenskette. K. Sch. 4313. Schön.
2700 Halbbatzen 1625 (4), 1626 (4), 1627 (4), 1628, 1630 und 1631. Versch. Typen. S. g. e. und vorz. 15
2701 Kreuzer 1626. Wappen. Ks. Wert auf Doppelkreuz. Fundstück. Stplglz.
2702 Kupfer. Kipper 4 Pfennige o. J. Wappen. Ks. Wert. Versch. Var. Neumann 6425 ff. G. e. 3
2703 Kipper Halbkreuzer 1621. Wappen. Ks. * | 120 | ½ K. in Kranz. G. e.
2704 **Zweibrücken-Birkenfeld. Christian IV.** 1735—1775. Konv.-Taler 1760. Kopf r. Ks. Wappen auf Zweigen. Mzz. J · – M · (Mellinger). Madai 3919. Schön.
2705 ⅙ Taler 1757. (Kriegssechstel.) Gekr. Namenszug u. Wert. Exter II, No. 124. Vorz. schön.
2706 Desgl. Wie vorher. Verschiedene Stempel. S. g. e. 5
2707 Konv.-Zwanziger 1763. Kopf r. Ks. Schild auf Postament. S. g. e.
2708 Desgl. 1765 und 1766. Kopf in Zweigen. Ks. Doppelwappen. S. g. e. und vorz. 2

2709 Konv.-Zehner 1763, 1764 (3) und 1767. Wie No. 2707. G. e. u. s. g. e. 5
2710 12 Kreuzer 1759. Wappen und Wert. 3 Var. S. g. e. und vorz. 3
2711 Zwei versch. gleichzeitige Fälschungen dieses 12 Kreuzer-Stückes in Kupfer. S. g. e. 2
2712 Konv.-Fünfer 1764 und 1767. 2 versch. Typen. G. e. 2
2713 2 Kreuzer 1759. Namenszug und Wert. S. g. e.
2714 Kupfer. Kreuzer 1774 (2), 1/2 Kreuzer 1759, 1/4 Kreuzer 1764 (2) und 1767 (2). S. g. e. 7
2715 **Karl August.** 1775—1795. Kupfer. Kreuzer (2), 1/2 Kreuzer und Heller 1788. S. g. e. 4
2716 **Veldenz. Georg Johann.** 1544—1592. Halbbatzen 1574, 1577 (2) und 1582 (4). Wappen und RApfel. S. g. e. 7
2717 Desgl. 1583, 1584, 1585 (4), 1586 (4), 1588 u. 1591. Wie vorher. S. g. e. 12
2718 Schüsselpfennige. GHP über quadr. Schild. Versch. Var. und einer von Johann August mit I·A·P· G. e. und s. g. e. 8
2719 **Georg Gustav.** 1592—1634. Groschen 1595. Wappen u. DAdler. S. g. e.
2720 Schüsselpfennige. G·G·P· über d. quadr. Schild. Versch. Var. S. g. e. 12
2721 **Leopold Ludwig.** 1634—1694. 2 Kreuzer 1674. Wappen in Kranz. Ks. ✱PFALTZ VELDENTZISCHE· RApfel, darin 2 K. Mzz. B—M· Exter II, S. 250 Anm. Vorz.
2722 Kreuzer 1669. Aehnlich d. vorigen. Exter a. a. O. Anm. 3. Gel. S. g. e.
2723 **Brezenheim. Karl August.** 1769—1803. Konv.-Zwanziger 1790. Brustb. r. Ks. Wappen auf Maltheserkreuz. Vorz.
2724 Konv.-Zehner 1790. Wie vorher. G. e.
2725 **Mannheim.** Silberjeton 1792. 50. Regierungsjubiläum Karl Theodors. Löwe mit Stadtschild und Schrift. S. g. e. und vorz. 2
2726 Silberabschlag einer Probe zu diesem Jeton. Der Löwe gradeaus blickend, die Ks. ohne Verzierungen. Vorz.
2727 Silberjeton der evangelischen Schule 1828. S. g. e.
2728 **Weinheim.** Huldigungsjeton 1750. Stadtschild u. Löwe. Ks. Schrift in Kartusche. Berst. 655. Gelocht. S. g. e.
2729 Weinheim als Münzstätte des Klosters Lorsch im 12. Jahrhundert. Halbbrakteat. Brustb. des Abtes mit Stab und Buch unter einem Bogen. Ks. Krückenkreuz mit 2 von Scheinen umgebenen Köpfen und 2 Weintrauben in den Winkeln. Nicht aus dem Funde von Weinheim. Vorz. **Abbildung Tafel VI.**
2730 **Speier. Konrad I.** 1056—1060. Denar. CVN··· Barhäuptiges Brustb. d. Bischofs v. vorn. Ks. ··MTI··· Darstellung d. Speierer Doms mit Fronttурm und 2 Seitentürmen. Dbg. 839. Harster 17. S. g. e.
2731 **Heinrich I. v. Scharfenberg.** 1067—1073. Denar. ✠HEIN···EPS? Brustb. v. vorn mit Krummstab, r. Ringel. Ks. HENRICVS··· Kreuz zwischen 2 gekr. Brustbildern. Dbg. 841 var. Harster 19. S. g. e.
2732 **Raban v. Helmstädt.** 1396—1439. Schüsselpfennige. R über Schild Kreuz—Rabe. 2 Var. zu Harster 79. S. g. e. 2
2733 **Johann II. Nix v. Hoheneck.** 1459—1464. h über d. Schild Speier-Hoheneck. Versch. Var. zu Harster 80. Vorz. 5
2734 **Mathias v. Rammingen.** 1464—1478. Schüsselpfennige. M über dem mit d. Familienschild belegten Stiftswappen. Harster 82. 2 Var. Vorz. 2
2735 Hälbling vom Typus d. vorigen. Harster 83. Aus d. Erfurter Funde. G. e.
2736 **Georg v. d. Pfalz.** 1513—1529. Schüsselpfennig. G über dem mit d. pfalz-bayr. Schild belegten Stiftswappen. Harster 93. S. g. e.

8

2737 **Marquard v. Hattstein.** 1560—1581. Halbbatzen 1574 u. 1575. (2 Var.) Wappen u. DAdler. S. g. e. 3

2738 Schüsselpfennige 1573 (2), 1574 und o. J. (versch. Varianten). M über quadr. Schild. Zu Harster 102 u. 103. G. e. und s. g. e. 15

2739 **Philipp Christof v. Sötern.** 1611—1651. Halbbatzen 1625. Wappen u. RApfel. Titel v. Odenheim. 2 Varianten zu Harster 123 var. G. e. und s. g. e. 2

2740 Kupfer. 4 Heller o. J. Kippermünze. ECPZS über Stiftschild. Ks. 4 über den Schilden Weissenburg und Sötern. Harster 125 var. S. g. e.

2741 **Lothar Friedrich v. Metternich.** 1652—1675. Albus 1665. Wappen. Ks. Wert im Kranz. Harster 136. S. g. e.

2742 **Johann Hugo v. Orsbeck.** 1675—1711. Albus 1678. Mitra über 3 Schilden, (4 Var.); desgl. 1679. Herzförm. Schild. Mzz. D ⚒ Z (Zimmermann.) Harster 141 u. 142. S. g. e. und vorz. 5

2743 **Franz Christof v. Hutten.** 1743—1770. Kupfer. Kreuzer u. 2 Pfge. 1765. Wappen u. Wert. Harster 174 u. 175. Vorz. 2

2744 **August von Limburg-Styrum.** 1770—1797. Inthronisationstaler 1770. 3 Schilde mit Wappenhaltern auf Mantel. Ks. Allegorische Gruppe. Sch. 4784. Harster 180. Vorz. schön.

2745 Inthronisationsgulden 1770. Wie vorher. Sch. 4785. Harster 181. S. g. e. und vorz. 2

2746 Konv.-Zehner 1770 und Fünfer 1772. 3 Schilde und Wert. Harster 182 und 183. S. g. e. 2

2747 **Stadt Speier.** Heller (nach 1346). Gotisches S. Ks. Die Domkirche. 3 Var. zu Harster 77. S. g. e. 3

Worms.

2748 **Kaiser Otto II.** 973—983. Denar. · · · ∘ IMP · Kreuz mit Krummstab und 3 Kugeln. Ks. VV · · Kirche. 2 Var. zu Dbg. 844 und Joseph 7 ff. G. e. und s. g. e. 2

2749 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. + HEIN · · · Kreuz mit Wormser Zeichen und 3 Kugeln. Ks. + V · · · IΛ. Kirche. 2 Var. zu Dbg. 845 und Joseph 17 ff. G. e. und s. g. e. 2

2750 **Heinrich III.** 1039—1056. Denar ✠ HEIN · · TOR · Bärtiger Kaiserkopf. Ks. Kreuz wie vorher. Dbg. 847, zu Joseph 32. G. e.

2751 **Heinrich IV.** 1056—1105. Denar · · · CVS REX · Brustb. mit Szepter und RApfel. Ks. WRM · · · CI · Kreuz wie vorher. Dbg. 850, zu Joseph 44. G. e.

2752 **Bischof Burkhard II.** 1120—1149. Denar. · · ΛђV · Brustb. v. vorn. Ks. + V · · · Krückenkreuz mit Wormser Zeichen und 3 Kugeln. Joseph 80. S. g. e.

2753 Desgl. · · · NΛ Brustbild des Bischofs l., vor ihm d. Krummstab. Ks. ђ + N · · Krückenkreuz mit Wormser Zeichen und 3 Sternen. Joseph 82. G. e.

2754 Desgl. mit Brustb. r., davor Stab. Aehnlich Joseph 84. G. e.

2755 Halbbrakteaten des 12. Jahrhunderts. Brustb. von vorn mit Buch und Stab. 2 Var. Vgl. Joseph T. 5. 28 u. 30 mm. G. e. 2

2756 **Dietrich II. v. Bettendorf.** 1552—1580. Halbbatzen 1572, 1574 und 1575 (3 Varianten). Quadr. Wappen und DAdler. S. g. e. 5

2757 Schüsselpfennige 1572, 1574 u. o. J. (Versch. Var.) * T * über quadr. Wappen. S. g. e. 8

2758 **Georg v. Schönenberg.** 1580—1595. Halbbatzen 1588 (4), 1591, 1593 (2), 1594 (2) und 1595 (2). Quadr. Wappen und DAdler. S. g. e. 11

2759 Schüsselpfennige. G über quadr. Wappen. Versch. Var. S. g. e. 6

2760 **Philipp v. Rodenstein.** 1595—1604. Halbbatzen 1596. Quadr. Wappen und DAdler. 2 Var. zu Joseph 282. S. g. e. 2

2761 **Stadt Worms.** Kipper Zwölfer 1622. ❀·MON·NO·LIB·S·R·IMP·CIVIT VORM· Verz. Stadtschild, daneben I6—ZZ· Ks. DAdler und Titel Ferdinands II. Joseph 369 d. Vorz.

2762 Groschen 1614. Stadtschild. Ks. DAdler und Titel Mathias. Joseph 373 b. S. g. e.

2763 Halbbatzen 1571 (2 Var.) u. o. J. Wie vorher mit Titel Maximilians II. Zu J. 303 und 304. S. g. e. 3

2764 Albus 1626, 1650, 1651, 1656 und 1681. (5 Var.) Verschiedene Typen. S. g. e. und vorz. 9

2765 Schüsselpfennige. W über Stadtschild. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 4

2766 Denkmünze a. d. Reformationsjubiläum 1717. Schlüssel und Stern unter Sonne. Ks. Schrift. Joseph 433. 23 mm. 1,8 gr. Vorz.

Salm.

2767 **Kyrburg. Otto.** 1548—1607. Groschen o. J. Wappen. Ks. DAdler und Titel Rudolfs II. 2 Var. mit Mzz. ⸗ und ❁· S. g. e. 2

2768 Desgl. 1606. Die beiden Schilde unter d. Jahreszahl. G. e.

2769 Halbbatzen 1593, 1594, 1595 (2 Var.) u. o. J. (2 Var.) Wappen und RApfel. G. e. und s. g. e. 6

2770 Schüsselpfennige. ·OR· über dem geteilten Schild. Versch. Var. S. g. e. 7

2771 **Daun. Adolf Heinrich.** 1566—1606. Schüsselpfennige. A H R über geteiltem Schild; desgl. mit ·A H· und mit D· Versch. Var. S. g. e. 12

2772 **Wolfgang Friedrich.** 1606—1637. Vormundschaftl. Groschen o. J. Wappen. Ks. DAdler und Titel Rudolfs II. Versch. Var. S. g. e. 5

2773 Desgl. 1611. Wie vorher. 2 Varianten. G. u. s. g. e. 2

2774 Vormundschaftl. Albus 1611. Löwe l. und Wert. 2 Var. S. g. e. 2

2775 **Johann zu Grumbach.** 1585—1625. Groschen o. J. Wappen und DAdler. Verschiedene Typen mit quadr. Schild und mit 3 Schilden. Titel Rudolfs II. und Mathias (1). S. g. e. 8

2776 **Adolf.** 1630—1668. Albus (2 Kreuzer) 1634. Jahreszahl über Löwenschild. Ks. Wert und Titel Ferdinands II. S. g. e.

Lothringen.

2777 **Mathias II.** 1220—1251. Denar von Sierk. Reiter r. Ks. ·CI·—RK—ES· Adlerschild. De Saulcy T. 2, 3. Vorz.

2778 Obol von Sierk. Wie vorher, kleiner mit ·CI·—RK·—·E· Schrift unten anfangend. S. g. e.

2779 **Ferri III.** 1251—1303. Denare von Nancy. Reiter r. Ks. NAN—CEI· Schwert. 2 Varianten zu de S. T. 3, 20. S. g. e. 2

2780 Desgl. von Neufchâtel. Wie vorher mit NVE—ChA De S. T. 3, 2. S. g. e.

2781 **Theobald II.** 1281—1303. Denare von Neufchâtel. Reiter r. über Stern. Ks. NOVOCATR· 2 Var. zu de S. T. 3, 12. S. g. e. 2

2782 **Ferri IV.** 1312—1328. Turnos. BHDICTV: etc. Innen ✠ PhIRICVS· DEVX· Ks. TVRONVS·DVCIS Turnostypus. Vgl. de S. 4, 8. Vorz. schön.
2783 Denar von Méricourt. Reiter r. Ks. MERI—CORT· Schwert. de S. T. 36, 3. S. g. e.
2784 **Johann I.** 1348—1389. Groschen von Nancy. * IOh' ES * DVX·—·LOT : MARCh'· Gekr. Helm mit Adlerschmuck über dem schräg gest. lothringer Schild. Ks. ·MONETA * FCA : — * IN * NANCEY * Schwert zwischen 2 lothringer Schilden. de S. —. Kat. Robert 1324 als „inédit". Vorz.
2785 **Karl II.** 1390—1431. Breitgroschen von Sierk. KAROLVS * DVX * LOThOR· Gekr. Löwe mit Schwert u. lothr. Schild. Ks. MONE—TA * FC—A + IN + S—IERK' + Langkreuz mit 4 Adlern in den Winkeln. de S. T. 9, 7. 2 Varianten. G. e. und s. g. e. 2
2786 Wappenturnos von Sierk. Beh. lothr. Schild. Ks. Schwert in doppelter Umschrift, innen MONETA * — IN * SIERK de S. T. 8, 9. S. g. e.
2787 Groschen von Nancy. Der steh. Herzog mit Schwert. Ks. Langkreuz, innere Umchr. MON - ETA — * DE * N—ANCI· de S. T. 9, 18 var. Vorz.
2788 Viertelgroschen von Sierk. Lothringer Schild. Ks. Schwert zwischen 2 Rosen. de S. T. 8, 7. 2 Varianten. S. g. e. 2
2789 **Renatus I.** 1431—1453. Wappenturnos von St. Mihiel. Quadr. Wappen auf Schwert. Ks. Innere Umschr. ✠ MONETA * S * MIChAL Doppelkreuz. de S. —. S. g. e.
2790 Halbgroschen von St. Mihiel. Wappen. Ks. Schwert zwischen Barbe u. Adler. de S. T. 11, 2. 2 Varianten. G. e. und s. g. e. 2
2791 **Renatus II.** 1473—1508. Halbe „Plaque". Gekr. Wappen. Ks. Arm mit Schwert aus Wolken. de S. T. 14, 1. Vorz.
2792 **Anton.** 1508—1544. 1/4 Teston 1514. Gekr. Brustb. l. Ks. Wappen zwischen 2 Doppelkreuzen. de S. —. Gel., verg., sonst vorz.
2793 Plaque. Gekr. Wappen. Ks. Arm mit Schwert aus Wolken. de S. T. 14, 12. 2 Varianten. S. g. e. 2
2794 Halbe Plaque. Wie vorher. Halbgroschen von Nancy. Wappen u. Schwert. 2 Varianten. S. g. e. 3
2795 Medaille von St. Urbain. Brustb. in Barett r. Ks. Brustb. der Renata v. Bourbon in Schleier l. 47 mm. Bronze. Vorz.
2796 **Karl III.** 1545—1608. Teston von Nancy. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. de S. T. 21, 4. Verg. S. g. e.
2797 Vierteltestion von Nancy o. J.; Bronzejeton 1588 mit Brustb. u. 5 Kleinmünzen. S. g. e. 7
2798 Bronzejetons 1563, 1572 (versch. Varianten) und 1583. S. g. e. 5
2799 **Heinrich II.** 1608—1624. Double Deniers. Wappen u. Adler. Verschiedene Varianten. Deniers von Nancy (3). S. g. e. 9
2800 **Karl IV.** 1626—1675. Teston von Nancy 1627. Jugendl. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Vgl. de S. T. 26, 4. S. g. e.
2801 Teston von Remiremont 1638. Wie vorher mit älterem Brustb. de S. T. 27, 4. S. g. e.
2802 Vierteltestion 1666. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Französischer Typus. de S. T. 28, 5. S. g. e.
2803 Double Deniers von Nancy. 2 Varianten. S. g. e. 2
2804 Bronzejetons. Chambre de la ville de Nancy 1663. Neumann 30989; desgl. 1674. Neum. 30994. S. g. e. 2
2805 **Leopold I.** 1690—1729. Testons 1704, 1710 und 1712. Mit Brustb. Versch. Typen. G. e. und s. g. e. 3
2806 60 Deniers und 30 Deniers 1726; double Deniers o. J.; Kupfer Liards versch. Jahre (5). G. e. und s. g. e. 10

2807 Bronzemedaille 1704 (v. Mauger) 35 mm; desgl. a. s. Gemahlin Elisabeth Charlotte v. Orleans 1711; Bronzejeton. Chambre de la ville de Nancy 1723. Neum. 30996. S. g. e. 3

2808 **Karl Alexander.** Volksmedaille 1744. Rheinübergang. Brustb. und Rheinbrücke. 38 mm. Æ. Vorz.

2809 Med. 1769. 25jährige Stadthalterschaft der Niederlande. Brustb. l. und Schrift. 35 mm. 12,5 gr. S. g. e.

2810 **Herzogtum Bar. Robert.** 1352—1411. Turnos. + BHDICTV: etc. Innen + ROBERTVS · DVX · Ks. TVRONVS · CIVIS · Turnostypus. de S. T. 5, 2. Vorz. schön.

2811 **Bistum Metz. Dietrich II.** 1005—1046. Denar v. Marsal. · · DERICVS Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. · · · RSAL · Tempel. Vgl. Dbg. 31. S. g. e.

2812 **Adalbero IV.** 1090—1115. Denar. + ADBERO EPS · Kreuz mit 4 Sternen. Ks. S · STEPHANS · Brustb. d. Heiligen mit erhobener Hand r. Var. von Dbg. 53. S. g. e.

2813 **Friedrich v. Pluvoise.** 1171—1173. Denar. · · RIC9 · Brustb. l. Ks. · · · NSIS · Kreuz mit Stern und Halbmond. Vgl. de Saulcy. Suppl. T. 3, 99. S. g. e.

2814 **Bertram.** 1180—1201. Denare. BERTR—ANN · Brustb. d. Heiligen l. Ks. ME—T—IS · Hand auf Kreuz. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 8

2815 **Konrad v. Scharfeneck.** 1212—1225. Denare von Metz. · · · DVS · Typus d. vorigen. G. e. und s. g. e. 4

2816 Denare von Epinal. CVN — AI · Brustb. des Bischofs v. vorn. Ks. EPC — NEL · Dreitürm. Kirche. de S. —. Vgl. Kat. Robert 560. 2 Var. S. g. e. 2

2817 **Jakob v. Lothringen.** 1239—1260. Denare (3) und Obol von Metz. Brustb. l. Ks. METENSIS · Kreuz. G. e. und s. g. e. 4

2818 **Philipp de Florenges.** 1260—1282. Denar von Marsal. Brustb. l. i. F. Stern. Ks. + MARSAVT · Kreuz. de S. —. Kat. Robert 597. Vorz.

2819 Anonyme Denare des 13. Jahrhunderts von Metz (2) und von Epinal (4). Versch. Typen. G. e. und s. g. e. 6

2820 **Ademar v. Monthil.** 1327—1361. Denar. A · E — PS · Hüftb. r. Ks. METENSIS · Kreuz mit 2 Halbmonden u. 2 Sternen. Kat. Robert 626. Vorz.

2821 **Dietrich V. v. Boppard.** 1365—1384. Groschen. TҺEODC' * — EPS' * METE' * Steh. Bischof. Ks. Langkreuz in doppelter Umschrift. de S. T. 2, 72. Vorz.

2822 **Henri de Verneuil.** 1621—1602. Groschen von Vic. HENRI · D:G · EPVS · METENSIS · Der gekr. Bastardschild v. Frankreich, darüber Mitra und Krummstab. Ks. MONETA · NOVA · VICENSIS · Gekr. DAdler. Kat. Robert 713. Vorz. schön.

2823 Bugne von Vic. Wie vorher. Ks. · MONETA · NOVA · VICENSIS · Gekr. H · Kat. Robert 714. S. g. e.

2824 Kupferjeton 1620, zusammen mit Nicolas Coiffeteau. Beiderseits Wappen. Kat. Robert 716. Annehmbar erh.

2825 Das Domkapitel Metz in d. Münzstätte Saarburg. Denare d. 13. Jahrhunderts mit d. Brustb. des hl. Paulus. 2 Var. Vgl. de S. T. 2, 60. S. g. e. 2

2826 **Stadt Metz.** Groschen (14. Jahrhundert). Knieender Heiliger. Ks. Langkreuz in doppelter Umschr. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 5

2827 Desgl. spätere Varianten. G. e. und s. g. e. 3

2828 Drittelgroschen (Bugne) vom Typus d. vorigen. Versch. Varianten. G. e. und s. g. e. 7

2829 Doppeldenar u. Denar. Kopf d. Heiligen v. vorn. Ks. Kreuz. Vorz. 2

2830 Vierteldenar (Angevin). Kopf d. Heiligen über Stadtschild. Ks. Kreuz. de S. T. 3, 6. S. g. e.

2831 Goldgulden. * FLORENVS CIVITIS METIENIS· (sic) Stadtschild im Sechspass. Ks. Der steh. Heilige in Mandorla. S. g. e.

2832 Taler 1639. Stadtschild im Sechspass. Ks. Brustb. d. Heiligen l. Typus von de S. T. 1, 4. Geh. gew. Vorz.

2833 „Franc Messin" (12 Gros) 1611, 1613 und 1622. Verz. Stadtschild und Brustb. des Heiligen. S. g. e. 3

2834 Liards 1590, 1637 und 1643. Stadtschild u. M. G. e. und s. g. e. 3

2835 Silberner Jeton von P. de Rissan, maître échevin 1698. Pax über Stadtschild. Ks. FERRO ET ROBORE·SERVAT Gekr. Familienschild. Kat. Robert —. 27 mm. 6,2 gr. Vorz.

2836 **Toul. Konrad.** 1271—1296. Denare. Brustb. l. Ks. TVLLV· Kreuz. G. e. 2

2837 **Johann v. Sierk.** 1296—1303. Denare. Brustb. d. Bischofs v. vorn. Ks. Brustb. Petri l. Robert, Toul T. 7, 3, Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 6

2838 **Thomas v. Bourlemont.** 1330—1353. Sterling. (Schild) THOMAS DEI GRACIA· Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. EPS—TVL—LEN—SIS· Kreuz mit je 3 Kugeln in d. W. Robert, Toul T. 8, 4. S. g. e.

2839 **Verdun. König Heinrich I.** 919—936. Denar. HEIN···VS *i. F.* REX· Ks. ···RDV·· Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. '91. G. e.

2840 **Rochefort. Johann Theodor.** 1611—1644. Kipper Mallschilling o. J. MONETA—NOVA—ARG * ROK· Gekr. quadr. Wappen auf Burgunderkreuz. Ks. SVB * VMBRA * ALARVM * TVARVM· Gekr. DAdler. Fund von Schönau. Vgl. Frankf. Mzbl. 1899, T. 2, 10. Vorz.

Oberrheingebiet.

Elsass.

2841 **Abtei Weissenburg.** Denar (13. Jahrhundert). Turm, auf welchem der Schutzvogt mit Fahne u. Schild. Ks. Krone über zweitürmiger Kirche. Nessel, Weissenb. 17. Vorz.

2842 Schüsselpfennig (um 1630). Kreuz, auf dem ein Schild mit Lamm über dem Weissenburger Tor. Vgl. Bl. f. Mzfrde. 1905, Sp. 3295. S. g. e.

2843 **Stadt Weissenburg.** Zwölfer 1622. Stadttor. Ks. DAdler mit Wertzahl IZ u. Titel Ferdinands II. E. u. L. 30 var. mit IMP : SE : AVG· Gelocht. S. g. e.

2844 2 Kreuzer 1632. Stadttor. Ks. Wert u. Titel d. Kaisers. E. u. L. 38 var. S. g. e.

2845 **Abtei Selz.** Denar (13. Jahrhundert). Brustb. d. Königs v. vorn. Ks. Mitriertes Brustb. mit Krummstab l. Nessel, Selz 14. S. g. e.

2846 Desgl. Mitriertes Brustb. l.; *i. F.* Stern. Ks. Torturm, darüber 2 Sterne. Nessel 43. Versch. Varianten. S. g. e. 4

2847 Desgl. Brustb. des barhäuptigen Abtes l. mit Krummstab. Ks. Wie vorher. Fund von Bergbieten 26. Versch. Varianten. S. g. e. 5

2848 **Hagenau.** Königlicher Denar (13. Jahrhundert). Reitender König mit Speer r. Ks. Dreitürmiges Gebäude. S. g. e.

2849 Königliche Burgpfennige. Brustb. des Königs l. mit Kugel u. Kreuzstab. Ks. Torturm, darüber 2 Sterne. Fund von Bergbieten 27. S. g. e. 5

2850 Königliche Burgpfennige. Der König mit Kreuz und Szepter. Ks. Wie vorher. Bergbieten 28. Versch. Varianten. S. g. e. 8
2851 Desgl. Der König mit Szepter in der R. Bergbieten 34. 2 Varianten. S. g. e. 2
2852 Desgl. Königl. Brustb. mit Apfel u. Szepter. Ks. Gebäude mit 2 Kreuzen. Bergbieten 38. S. g. e.
2853 Königlicher Engelspfennig. Gekr. Brustb. mit Szepter l.; *i. F.* ein Adler. Ks. Kreuztragender Engel l. Bergbieten 52. S. g. e.
2854 Desgl. Gekrönter mit Apfel u. Szepter. Engel l. und r. Bergbieten 51 und 59. S. g. e. 6
2855 **Stadt Hagenau.** Zwölfer o. J. Stadtschild. Ks. DAdler u. Titel Leopolds I. E. u. L. 64. S. g. e.
2856 Halbbatzen o. J. Stadtschild. Ks. Wert u. Titel Ferdinands II. 2 Var. zu E. u. L. 64. S. g. e. 2
2857 Desgl. 1665 (2) u. 1666 (2 Var.). Stadtschild u. DAdler. G. u. s. g. e. 4
2858 Kreuzer 1668 u. 1669. Typus des vorigen. G. e. 2
2859 Schüsselpfennige. H über d. Stadtschild. E. u. L. 100. G. e. u. s. g. e. 2
2860 Desgl. H inmitten der Rose. E. u. L. 95. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 3
2861 **Strassburg. Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. HEIN··· Gekr. Brustb. r. Ks. ARGEN | TINA in Kreuz gestellt; *i. F.* Kreuz, Krummstab u. 2 Lilien. Dbg. 918. E. u. L. 121. S. g. e.
2862 Desgl. HEINRICVS IMꝰ AVG· Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. ARGEN | TINA zwischen 3 Kirchengebäuden. Dbg. 920. E. u. L. 131 var. S. g. e.
2863 **Konrad II.** 1024—1039. Denar. CVNR·· Gekr. Brustb. l. Ks. ARGEN | TINA zwischen 4 Türmen. Dbg. 921. G. e.
2864 **Bischof Erchanbald u. Otto II.** 973—983. ✠ OTTO IM····C· Gekr Brustb. r. ERC(H)ANBAL(D)· Kirche mit Lilie a. d. Giebel. Dbg. 932 E. u. L. 63. S. g. e.
2865 **Berthold v. Teck.** 1223—1244. Denar. EPISCOPVS· Brustb. des Bischofs v. vorn mit Stab und Buch. Ks. ARGENTINA· E. u. L. 161. Vgl. Cahn, Zeitschr. f. Num. XX, S. 166. Sehr schön.
2866 **Heinrich III. v. Stahleck.** 1245—1260. Denar. Brustb. des Bischofs r. mit Stab u. Buch. Ks. HEINRICVS· Dreitürm. Kirche. E. u. L. 156 var. S. g. e.
2867 Denare aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Brustb. des Bischofs l. mit segnender R. Ks. Lamm mit Kreuz. Versch. Varianten. Nessel, Strassburg 123. S. g. e. 20
2868 Desgl. Bischöfl. Brustb. mit Kreuz und Krummstab. Ks. Torturm mit 2 Sternen. Nessel 89 u. 90. Versch. Varianten. S. g. e. 15
2869 Desgl. Wie vorher. Ks. Kirche mit 3 Kreuzen. Nessel 75 u. 76. Verschiedene Varianten. S. g. e. 16
2870 Desgl. Bischöfl. Brustb. l. segnend. Ks. Gebäude mit 2 Kreuzen. Nessel 79 und 80. G. e. und s. g. e. 8
2871 Desgl. Bischöfl. Brustb. mit Kreuz u. Stab. Ks. Kreuztragender Engel rechtshin. Nessel 27 u. 28. S. g. e. 6
2872 Desgl. Bischöfl. Brustb. l. segnend. Ks. Kreuztragender Engel linkshin. Nessel 21. Versch. Varianten. S. g. e. 7
2873 **Konrad v. Lichtenberg.** 1273—1299. Denar. Schreitender Löwe l. Ks. Bischöfl. Brustb. mit Stab u. Kreuz. Nessel 148. S. g. e.
2874 **Johann v. Manderscheid.** 1569—1592. Groschen von Molsheim 1574, 1575 (6) u. 1578. Wappen u. DAdler. Versch. Varianten. S. g. e. 9
2875 Desgl. 1580, 1581, 1583 u. 1586. Wie vorher. S. g. e. 4

2876 Molsheimer Halbbatzen 1576 (2), 1577 (2), 1578 und 1579 (4). Wappen und DAdler. Versch. Var. S. g. e. 9
2877 Desgl. 1588, 1590, 1591 (2 Var.) und o. J. S. g. e. 5
2878 Schüsselpfennig. Quadr. Schild zwischen I – E – A · E. u. L. —. S. g. e.
2879 **Karl v. Lothringen.** 1593—1607. Teston 1603. Brustb. l. Ks. Wappen unter Kardinalshut. E. u. L. 238. S. g. e.
2880 Desgl. o. J. Aehnlich d. vorigen. E. u. L. 239. G. e.
2881 Groschen 1600, 1603, 1604 (2 Var.) u. 1605 (2 Var.). Wappen u. DAdler. S. g. e. 6
2882 Schüsselpfennig. C über quadr. Schild Strassburg, Lothringen, Bar und Unterelsass. E. u. L. 259. S. g. e.
2883 **Ludwig Konstantin v. Rohan.** 1756—1779. Sechsteltaler 1759. Brustb. r. Ks. Wappen unter Kardinalshut. Mzz. Windhund (Oberkirch). E. u. L. 307. S. g. e.
2884 Zwölfteltaler 1759. Typus d. vorigen. E. u. L. 308. S. g. e.
2885 Konv.-Zwanziger 1773 (aus der Münzstätte Günzburg). Schild d. Landgrafschaft. Ks. Wappen wie vorher. E. u. L. 309. G. e.
2886 Konv.-Zehner und -Fünfer 1773. Wie vorher. G. e. 2
2887 **Stadt Strassburg.** Aeltester Pfennig (nach 1296). Engel mit Kreuz l. Cahn 3. S. g. e.
2888 Lilienpfennige des 14. und 15. Jahrhunderts. Verschiedene Typen, teilweise mit Resten von Prägung auf der Ks. S. g. e. und vorz. 14
2889 Desgl. 16. Jahrhundert. Lilie über dem Stadtschild. Cahn 17, 23 etc. Verschiedene Varianten. S. g. e. 4
2890 Halbgroschen (Plappert) seit 1446. Lilie in Vierpass. Ks. Lilienkreuz in Vierpass. Cahn 27. Gelocht. S. g. e.
2891 Vierer (Dreilinge) seit 1397. Lilie in Vierpass. Ks. Verz. Langkreuz. 2 Var. S. g. e. 3
2892 Desgl. späterer Typus seit 1446. Cahn 26. 3 Var. S. g. e. 2
2893 Zweilinge (Kreuzer) seit 1480. Beiderseits Lilie. Versch. Varianten zu Cahn 28. S. g. e. 6
2894 Taler o. J. (nach 1548). Zwei vorwärts gekehrte Löwen halten Lilie und Stadtschild. Ks. ❁SOLIVS ❁ VIRTVTIS etc. Lilie. Mzz. ❦ E. u. L. 439. Vorz. schön.
2895 Halbtaler o. J. Zwei gegen einander gekehrte Löwen halten Lilie und Stadtschild. Ks. ❁GLORIA ❁ IN ❁ ALTISSIMIS ❁ DEO: Lilie. E. u. L. 444. Vorz. schön.
2896 Kipper Dreibätzner. Lilie und Blumenkreuz. E. u. L. 465. S. g. e.
2897 Guthaltige Dreibätzner mit Wertzahl XII Lilie u. Blumenkreuz; desgl. mit * XII * über dem Stadtschild. Ks. Lilie. S. g. e. und vorz. 2
2898 Halbgroschen (Semissis). 2 Varianten mit und ohne Stadtschild im Blumenkreuz. S. g. e. und vorz. 2
2899 Halbbatzen o. J. Stadtschild und Lilie. (3 Var.); desgl. Lilie u. Wert. S. g. e. 4
2900 Kl. Klippe a. d. Reformationsfest 1617. Beiderseits Schrift. E. u. L. 615 var. 1,6 gr. S. g. e.
2901 Unter Frankreich. 44 Solsstück mit Brustb. Ludwigs XIV. und 2 Sols 1682. G. e. und s. g. e. 2
2902 Kupfer. 5 Centimes der Jahre 3, 5 und 8 der Republik. Mzz. BB., 10 Centimes 1808 (2 Var., eine mit NAROLEON) und Not-Decime 1815 mit L. S. g. e. 6
2903 **Landgrafschaft Elsass. Erzherzog Ferdinand.** 1564—1595. Ensisheimer Taler o. J. Geh. Hüftb. r. mit Szepter u. Schwert. Ks. Wappen. Mit ALSACO – PHRHT · Engel 62. Vorz. schön.
2904 Desgl. mit LAND : A – LSA : COM · Engel 35. Schön.

2905 **Rudolf II.** 1602–1612. Ensisheimer Vierteltaler o. J. + RVDOLPHVS · II · D : G · RO · IMP · SE · AV · GE · HV · BO · REX : Brustb. r. in Lorbeerkranz u. Vliessorden. Ks. + NEC NO · ARCHID · AVS · DV · BV · LANDG · ALS · CO · FERT Gekr. 16 feld. Wappen mit Vliessorden. Engel 202 var. Vorz. schön. **Abbildung Tafel VI.**

2906 **Erzherzog Leopold.** 1619—1631. Taler 1621. Brustb. r., darunter Jahreszahl. Ks. Gekr. Wappen. Engel 90. Vorz.

2907 Ensisheimer Hohlpfennig (Rappen) 16. Jahrhundert. Elsässer Schild in Perlkreis; desgl. Hälbling (Stäbler). Ebenso, kleiner. S. g. e. u. vorz. 2

2908 **Murbach und Lüders. Erzherzog Andreas.** 1587 — 1600. Groschen 1596. Jahreszahl über Wappen. Ks. DAdler. 2 Var. zu E. u. L. 61. S. g. e. und vorz. 2

2909 **Erzherzog Leopold.** 1600—1632. Doppelbatzen 1624. Jahreszahl über Doppelwappen, unten Wertzahl 2. Ks. Der thronende hl. Leodegarius. E. u. L. 80. S. g. e.

2910 Halbbatzen o. J. Dreifeld. Wappen. Ks. Brustb. des Heiligen v. vorn. E. u. L. 86. S. g. e.

2911 **Columban v. Andlau.** 1663—1665. Hohlpfennig (Rappen). Windhund, Hand und Kreuz. E. u. L. 105. S. g. e.

2912 **Colmar.** Doppelbatzen 1669. Verz. Stadtschild. Ks. DAdler. E. u. L. 87. G. e.

2913 Doppelvierer (nach 1499). Adler und Langkreuz. 3 Var. mit und ohne Stadtschild unter dem Adler. G. u. s g. e. 3

2914 Vierer. Adler über Stadtschild. Ks. Blumenkreuz. Zu E. u. L. 35. G. e.

2915 Groschen o. J. Stadtschild. Ks. DAdler und Titel Rudolfs II. Versch. Var. zu E. u. L. 74. S. g. e. 4

2916 Halbbatzen o. J. Aehnlich d. vorigen. 5 Var. mit Titel Maximilians II. (1) und Rudolfs II. S. g. e. 5

2917 **Thann.** Plappert (nach 1480). Stadtschild in Dreipass. Ks. Der thronende hl. Theobald. E. u. L. 11 var. S. g. e.

2918 Doppelvierer (nach 1499) Stadtschild und Langkreuz. 3 Var. mit TANNENS', TANNENSI' und TANNENSIS · S. g. e. 3

2919 Vierer. Stadtschild mit TANNENS' · Ks. + SALVE + CRVX (sic) + SANCTA · Blumenkreuz. E. u. L. —. S. g. e.

2920 Doppelbatzen 1624. Stadtschild im Sechspass. Ks. Der thronende hl. Theobald. E. u. L. 39 var. (mit runder Wertzahl 2). S. g. e.

Baden.

2921 **Markgrafen. Philipp.** 1569—1588. Halbbatzen 1586 (2), 1587 und 1588. Quadr. Schild Baden-Sponheim. Ks. DAdler. Bally 97 ff. S. g. e. und vorz. 4

2922 **Eduard Fortunatus.** 1588—1600. Schüsselpfennige. EFM über quadr. Schild Baden-Sponheim. Bally 108 ff. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 4

2923 **Wilhelm.** 1622—1677. Taler 1627. (Jahreszahl aus 6 geändert.) ✠ GVILHELMVS' · D : G : MARCHIO · BADEN · ET · HACHB : Geharn. Brustb. r. in Mantel und Halskrause. Ks. ✠ CO IN · SPANH : ET · EBERS : DNS : IN · LOHR : ET : MALB : Dreifach beh. Wappen zwischen 4 Helmen. Variante zu Bally 141 u. Berst. 105. S. g. e.

2924 Schüsselpfennige mit WM und mit V über d. badisch-sponheim. Schild. Zu Bally 123 u. 124. S. g. e. 3

2925 **Durlach. Georg Friedrich.** 1577—1622. Kipper Vierundzwanziger o. J. Gekr. Hüftbild mit Kommandostab r. Ks. Verz. neunfeldiges Wappen, darüber D, zu d. Seiten Ringel. Bally —. G. e.
2926 **Friedrich VII. Magnus.** 1677—1709. Halbbatzen o. J. Bally 289; 2 Pfennige Hachberger Landwährung o. J. 2 Var. Bally 295 ff. G. e. und s. g. e. 3
2927 **Karl Wilhelm.** 1709—1738. 2 Kreuzer 1737. Gekr. Wappen u. Wert. 3 Var. Bally 351—353. S. g. e. 5
2928 Kreuzer 1732 u. 1736 (4). Versch. Typen u. Varianten. S. g. e. und vorz. 5
2929 **Karl Friedrich.** 1738—1811. Konv.-Taler 1765. Geh. Brustb. r. Ks. Wappen mit e. kauernden und e. stehenden Greifen. Bally 418. S. g. e.
2930 Desgl. 1779. Kopf r., darunter H. Ks. Gekr. Wappen auf Zweigen, unten S· Bally 515. Vorz.
2931 12 Kreuzer 1745. 3 Schilde auf Mantel. Ks. Wert in Verzierung. Bally 372. S. g. e.
2932 Konv.-Zwanziger 1773. Kopf u. Wappen. Bally 496. G. e.
2933 Konv.-Zehner 1767, 1768 und 1775; Konv.-Fünfer 1767 und 1775. Wie vorher. G. e. und s. g. e. 5
2934 2 Kreuzer 1742 (3), Albus 1751 (2), 2½ Kreuzer 1768 (2). Kreuzer 1751 (2). S. g. e. 9
2935 Kupfer. Kreuzer 1772, ½ Kreuzer 1766 (5), ¼ Kreuzer 1766 (4) und 1802. G. und s. g. e. 11
2936 — als Kurfürst. 6 Kreuzer 1805 und 3 Kreuzer 1806. Bally 536 und 547. G. e. 2
2937 Kupfer. Kreuzer 1803 und 1805; ½ Kreuzer 1804 und 1805 (2). S. g. e. und vorz. 5
2938 — als Grossherzog. Zwanziger 1807 und 1808. Kopf und Wappen. Bally 552 und 559. Vorz. und s. g. e. 2
2939 Zehner 1808, 6 Kreuzer 1808 (3), 3 Kreuzer 1808, 1810 und 1811. G. e. und s. g. e. 7
2940 Kupfer. Kreuzer 1807, 1808 (3) und 1809; ½ Kreuzer 1810. S. g. e. und vorz. 6
2941 **Karl Ludwig.** 1811—1818. 6 Kreuzer 1813, 1815 und 1816 (2); 3 Kreuzer 1812, 1816 (2) u. 1817. S. g. e. und vorz. 8
2942 Kupfer. Kreuzer 1811 (2), 1812, 1813, 1814, 1815, 1816 (2) u. 1817 (2); ½ Kreuzer 1812, 1814 (2), 1815 und 1817. S. g. e. und vorz. 15
2943 **Ludwig.** 1818—1830. Doppelgulden 1822. Kopf und Wappen. Bally 708. S. g. e.
2944 Taler zu 100 Kreuzern 1830. Bally 775. Schön.
2945 10 Kreuzer 1830 (Stplglz.), 6 Kreuzer 1819 u. 1820, 3 Kreuzer 1820, 1824, 1829 u. 1830. S. g. e. und vorz. 7
2946 Kupfer. Kreuzer 1820 (2), 1825, 1828—1830, ½ Kreuzer 1822—1824, 1826, 1829 u. 1830; ¼ Kreuzer 1824 (2). S. g. e. 16
2947 **Leopold.** 1830—1852. Doppeltaler 1844. Denkmal Karl Friedrichs. Schw. 12. S. schön.
2948 Münzbesuchs-Kronentaler 1832. Kopf u. Schrift. Bally 793. Vorz.
2949 Kronentaler 1833. Bally 799. Stplglz.
2950 Desgl. 1836 a. d. Zollverein. Bally 820. Vorz.
2951 Doppelgulden 1851. Schw. 14. Vorz. schön.
2952 Gulden 1841. Schw. 17. Stplglz.
2953 Bergwerksgulden 1852. Schw. 28. Vorz.
2954 Halbgulden 1842 (Stplglz.), 1848 (s. g. e.) u. 1851 (vorz.). Schw. 18 u. 24. 3

2955 6 Kreuzer 1831—1835, 1842, 1846, 1848 (2) u. 1849; 3 Kreuzer 1832—1834, 1842 und 1848. S. g. e. und vorz. 15
2956 Kupfer. Kreuzer 1831, 1835, 1836, 1739, 1844—45 und 1847—51. G. u. s. g. e. 16
2957 ½ Kreuzer 1830, 1850—52 und kl. Bronzejeton der Grossherzogin Sofie. Bally 1314. S. g. e. und vorz. 6
2958 **Friedrich,** als Regent. 1852—1856. Gulden 1856. Schw. 30. Schön.
2959 Halbgulden 1856. Schw. 31. S. g. e.
2960 — als Grossherzog. Taler 1858. Schw. 17. Stplglz.
2961 Desgl. 1866. Schw. 18. Vorz. schön.
2962 Gulden 1860, vorz. Mannheimer Schützengulden 1863. Stplglz. Schw. 33 und 43. 2
2963 Karlsruher Schützengulden 1867. Schw. 44. Vorz. schön und Stplglz. 2
2964 Halbgulden 1860, 1861 u. 1867. Schw. 34, 35 u. 46. S. g. e. u. Stplglz. 3
2965 3 Kreuzer 1858, 1868 und 1871. S. g. e. und vorz. 3
2966 Kupfer. Kreuzer 1856 (einer als Regent), 1859 — 71. S. g. e. und vorz. 15
2967 ½ Kreuzer 1856, 1859, 1863, 1865 und 1866. Vorz. 5
2968 Gedenkkreuzer 1832, 1844, 1857, 1861, 1868, 1871 (2) u. Karlsruhe 1871. Meist vorz. 8
2969 **Leiningen. Reinhart zu Westerburg.** 1612—1655. Schüsselpfennige. LW über quadr. Schild. (3 Var.) Joseph 72; desgl. mit Krone über d. quadr. Schild. G. e. und s. g. e. 4
2970 **Georg Wilhelm.** 1637—1695. Fünfzehner 1690. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen auf Zweigen. Zu J. 100. G. e.
2971 Kreuzer 1685. Gekr. Adlerschild auf Zweigen. Ks. Wert in Kranz Mzz. Böttchers. J. 94c. S. g. e.
2972 **Karl Friedrich Wilhelm.** 1779—1806. 6 Kreuzer 1806. J. 24a. G. e.
2973 3 Kreuzer 1805. Die 3 Adler u. Wert. Mzz. L (Lindenschmitt). J. 25. S. g. e. und vorz. 2
2974 Pfennig 1805. Wie vorher. J. 27a. Vorz. schön.
2975 **Offenburg.** Reichsmünzstätte im 13. Jahrhundert. Aeltere Adlerpfennige königlichen Schlags. Adler l. blickend, über dem l. Flügel ein Stern. Ks. Brustb. des Königs l. mit Kreuz und Lilienszepter. Verschiedene Varianten. S. g. e. 5

Die Zugehörigkeit dieser Pfennige zu Offenburg, welche bisher mit Unrecht für Strassburg reklamiert wurden, werde ich in meiner badischen Münz- und Geldgeschichte näher nachweisen. J. C.

2976 Desgl. wie vorher, über dem l. Flügel eine Kugel. S. g. e. 2
2977 Desgl. der Adler ohne Beizeichen. Das königl. Brustb. l. mit Reichsapfel und Szepter. Versch. Varianten. S. g. e. 5
2978 Desgl. Das königl. Brustb. l. mit 2 Kreuzen. S. g. e. 5
2979 Adlerpfennig ohne Prägung auf der Ks. Vorz.
2980 Desgl. mit segnendem bischöflichen Brustb. l. auf der Ks. Versch. Var. S. g. e. und vorz. 7

Dieser Pfennig ist während der bischöflichen Pfandinhaberschaft in Offenburg vor 1273, für das rechtsrheinische Gebiet geprägt worden.

2981 Jüngerer Adlerpfennig. (1300—1308 während der Verpachtung der Reichsmünze an die Stadt Strassburg.) Adler l. blickend in Perlkreis. Vgl. L. Müller. „Offenburger u. Lilienpfennige." Bally II, S. 73 ff. S. g. e.
2982 **Freiburg im Breisgau.** Aeltester Rappen (nach 1327). Adlerkopf im Perlkreise l., vor ihm ein Kreuz. Cahn, Rappenmünzbund, T. I, 1. S. g. e.

2983 Rappen (nach 1387). Adlerkopf l., eckiger Schrötling. Cahn T. I, 2. G. e. und s. g. e. 2

2984 Desgl. mit Ringel vor dem Adlerkopf. Vorz. 2

2985 2 Kreuzer o. J. 3 Varianten mit Stadtschild und Adler auf der Ks.; desgl. 1715. Rabenkopf und Adler. G. e. und s. g. e. 4

2986 Kreuzer o. J., 1705 und 1722. Pfennig o. J. S. g. e. und g. e. 5

2987 **Breisach. Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. + OTTO IIM··· Kreuz mit Kreuzchen und C in d. Winkeln. Ks. S | BRIISE | A· i. Felde. Var. zu Dbg. 905. G. e.

2988 **Herzog Otto.** 973—992. Denar. + ·OTTO·PIIS·REX· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. OTTO — und A—N—A—IS ins Kreuz gestellt. Pfaffenhofen T. IV, 3. Vorz.

2989 Plappert (nach d. Vertrag 1425). ✠ MONETA + NO + BRISACHENSIS· Stadtschild im Dreipass. Ks. S' ∗ STE(PHA)N — VS MARTIR· Steh. Heiliger mit Palmzweig u. Steinen. Zu Berst. 63. Cahn T. II, 21. Gelocht, s. g. e.

2990 Rappenvierer (nach 1498). ✠ MONETA BRISACHENS· Stadtschild. Ks. GLOR—IA + IN—EXCE—LS' + D· Langkreuz. Cahn, S. 109. G. e.

2991 Desgl. mit latein. Schrift und MONETA + NO + BRISACENS· S. g. e.

2992 Rappen (nach 1425). Kreuz über Stadtschild in Perkreis. Cahn T. I, 13. S. g. e.

2993 Notklippe zu 24 Kreuzer aus der Belagerung 1633. Die 3 Schilde. Ks. Schrift. Mailliet, T. 20, 12. Berst. 87. Geh. gew. G. e.

2994 **Fürstenberg. Josef Wilhelm Ernst.** 1704—1762. Ausbeutetaler aus der Grube S. Sophia Kobold 1762. Geh. Brustb. r. Ks. Wappen auf verz. Schild. Dollinger 27. Berst. 299. S. g. e.

2995 **Joseph Wenzel.** 1762—1783. Konv.-Sechskreuzer und 3 Kreuzer 1772 aus der Münzstätte Günzburg. Doll. 35 u. 36. G. e. 2

2996 Kupfer. Kreuzer 1772 u. 1773. Doll. 38 und 40. G. e. 2

2997 **Karl Joachim.** 1796—1804. Konv.-Zwanziger und Konv.-Zehner 1804. Brustb. und Wappen. Doll. 51 und 52. S. g. e. 2

2998 Kupfer. Kreuzer 1804. Doll 56. Sehr schön.

2999 **Abtei Reichenau.** Münzstätte Radolfzell. Halbbrakteat (um 1160). Sinnlose Umschrift. Brustb. des Abtes l. mit Stab. Aus d. Leubaser Funde. Cahn, Bodenseegebiet No. 108 a. S. g. e.

3000 Brakteat (um 1200). Steh. Abt v. vorn mit Palmwedel, Buch u. Kreuz. Cahn, a. a. O. No. 109 b. S. g. e.

3001 **Heinrich I. v. Calw.** 1207—1234. Brakteat. Brustb. d. Abtes v. vorn mit Reliquiar und Stab. Kreuz-Viereckrand. Cahn, a. a. O. No. 113. Vorz.

3002 Desgl. Geflügelter Löwe l. mit gekr. Menschenhaupt. Kreuz-Viereckrand. Archiv T. 5, 7. Cahn No. 115. Vorz.

3003 Desgl. Geflügelter, stilisierter Körper mit mützenbedecktem Menschenhaupt v. vorn. Kreuz-Viereckrand. Archiv T. 36, 7. Cahn No. 116. Vorz.

3004 **Johann III. v. Nordstetten.** 1465—1491. Schüsselpfennig der Radolfzeller Prägung von 1482. ·I· über dem Stiftschild im Perlkreis. Abgebildet Cahn, a. a. O. S. 286. Nach diesem Exemplar.

Von diesem bisher nicht bekannten Pfennig ist vorliegendes Exemplar das einzige, welches mir je vorgekommen ist. J. C.

3005 **Martin v. Krenkingen.** 1492—1508. Pfennig der Radolfzeller Prägung 1500. Krummstab über Stiftschild. Ks. Bebänderte Mitra. Cahn 122. Vorz.

3006 **Ueberlingen.** Halbbrakteat (um 1160). Springender Löwe r. Ks. Kreuz in Vierpass. Leubaser Fund. Cahn, Bodenseegebiet No. 126. S. g. e.

3007 Brakteat. Löwe mit gekr. Menschenhaupt l. schreitend. Archiv T. 3, 20. Cahn, a. a. O. No. 130. S. g. e.

3008 Desgl. (um 1250). Gekr. Löwe l., sich umwendend, zwischen 2 Sternen. Cahn No. 133. Vorz.

3009 Desgl. (um 1295.) Gekr. Löwe r. schreitend. Cahn No. 134. Vorz.

3010 Einseitiger Pfennig. (sogen. „Kunzenmünze" nach 1437). Gekr. steh. Löwe l. im Perlkreis. Cahn No. 135.

3011 Kreuzer 1696. Löwe mit Schwert l. Ks. Adler mit Wertzahl. Berst. —. S. g. e.

3012 Desgl. 1699. Aehnlich dem vorigen. Schöttle, Num. Ztschr. 1908, T. 9, 36. S. g. e.

3013 **Konstanz. Kaiser Otto III.** 983—1007. Obol. Krückenkreuz. Ks. COS··TA·· Kirche. Dbg. 1012. Cahn, Bodenseegebiet No. 10. G. e.

3014 **Bischof Ruthard.** 1018–1022. ✠R···HARDVSEPS· Kopf l. Ks. CO···SANTIAI· Zweistöckiges Gebäude. Zu Dbg. 1014. Vgl. Cahn No. 14. S. g. e. Abbildung Tafel I.

3015 Halbbrakteat (um 1165). Stehender Bischof mit Stab zwischen 2 Türmen. Leubaser Fund. Cahn No. 35. S. g. e.

3016 **Diethelm v. Krenkingen.** 1190—1206. Brakteat. Brustb. d. Bischofs mit erhobenem Stab und Buch unter Perlbogen. Cahn 38. S. g. e.

3017 **Konrad II. v. Tegerfeld.** 1209—1233. Brakteat. Brustb. d. Bischofs v. vorn, 2 Krummstäbe haltend. Archiv T. 3, 18. Cahn 41. Vorz.

3018 **Heinrich I. v. Tanne.** 1233 — 1248. Brakteat. HAINRIC' – · EPC · Thronender Bischof mit Stab u. Buch. Kreuz-Viereckrand. Archiv T. 3, 12. Cahn 53. S. g. e.

3019 **Eberhard II. v. Waldburg.** 1248–1274. Brustb. d. Bischofs mit Krummstab und Lilienszepter. Perlrand. Archiv T. 36, 24. Cahn 57. S. g. e.

3020 Desgl. Brustb. d. Bischofs, in jeder Hand ein zweiteiliges Kreuzfähnchen. Perlrand. Archiv T. 44, 23. Cahn 58. S. g. e.
Vielleicht ein Beischlag der Grafen v. Montfort zum Konstanzer Pfennig.

3021 Desgl. Brustb. d. Bischofs zwischen Krummstab u. Lilie. Cahn 63. S. g. e. 2

3022 **Heinrich II. v. Klingenberg.** 1293—1306. Brakteat. Brustb. zwischen Halbmond und Stern. Cahn 69. S. g. e. 2
Der „ewige Pfennig" in Konstanz seit 1295.

3023 **Hugo v. Hohenlandenberg.** 1496–1529. Rollbatzen. Quadr. Wappen und Adler. 2 Var. S. g. e. 2

3024 Desgl. 1520. Jahreszahl über dem Wappen. Berst. 404. Cahn 82. Vorz.

3025 **Georg v. Hallwyl.** 1601–1604. Kupfer 4 Heller o. J. Stiftschild in Kranz, darüber G 4 E. Berst. —. Neumann 7254. Vorz.

3026 **Franz Konrad v. Rodt.** 1750 — 1775. Halbtaler 1761, Brustb. l., darunter F·H· (Hohleisen). Ks. Wappen auf Maltheserkreuz u. Mantel. Berst. 415. Vorz.

3027 Vierteltaler 1761. Wie vorher. Geh. gew.; und Konv.-Groschen 1772. Wappen und Wert. Berst. 416 u. 417. G. e. 2

3028 Kupfer. Kreuzer und Halbkreuzer 1772. Berst. 419 u. 420. G. e. 2

3029 **Stadt.** Schillinge (nach 1423). Adler über Stadtschild im Dreipass. Ks. Der thronende hl. Konrad. Versch. Var. S. g. e. 3

3030 Batzen (nach 1499). Stadtschild im Sechspass. Ks. Adler. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 4

3031 Zwaygerli (2 Pfennige der Prägung 1535). + MON·CIVI·CONSTAN· Stadtschild. Ks. + SOLI : DEO : GLORIA· Adler. Cahn, Bodenseegebiet No. 110. S. g. e.

Diese seltene Kleinmünze ist nur in dem einen Jahre 1535 in Konstanz geprägt worden.

3032 Einseitige Pfennige (nach 1499). Sternchen über dem Stadtschild im Perlkreise. 2 Var. Cahn 98ff. G. und s. g. e. 2

3033 Hohlheller. (Städtische Prägung von 1474 u. 1518.) Bischofskopf zwischen Halbmond und Stern. 2 Var. Cahn 103. G. e. und s. g. e. 2

3034 Taler 1625. Jahreszahl zu Seiten d. Stadtschildes. Ks. DAdler u. Titel Ferdinands II. Berst. 440c. S. g. e.

3035 Dicken 1630. Stadtschild in Vierpass. Ks. DAdler u. Titel Ferdinands II. Berst 450. S. g. e.

3036 Desgl. 1633. Aehnlich d. vorigen mit SEMP : A Berst. 450 Anm. S. g e.

3037 Zehner o. J. Vom Typus d. vorigen mit Titel Ferdinands II. Wertzahl 3 im Abschnitt der Ks. Berst.—. Vorz.

3038 Groschen o. J. Stadtschild im Vierpass. Ks. DAdler über d. Wertzahl und Titel Ferdinands II. 2 Var. zu Berst. 463. Vorz. 2

3039 Desgl. 1694 mit Stadtschild u. Titel Leopolds I. 2 Var. zu Berst. 465. S. g. e, 2

3040 Halbbatzen 1653 u. Etschkreuzer o. J. mit Titel Ferdinands II. Beide nicht bei Berst. G. e. 2

3041 Kreuzer 1701, 1704, 1717 (3) u. o. J. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 12

3042 Kupfer. Einseitiger Pfennig 1691. Jahreszahl über d. Stadtschild, von 2 Ringeln und 4 Kugeln umgeben. Berst. —. Schöttle —. Vorz.

3043 Unbestimmte oberrheinische Pfennige, eckig. Kreuz zwischen 4 Ringeln. Bl. f. Mzfrde. T. 195, 89. S. g. e. 4

Hohenzollern.

3044 **Hechingen. Friedrich Wilhelm Karl.** Gulden 1843. Schw. 196. S. g. e.

3045 1/2 Gulden 1839; 6 Kreuzer 1841; 3 Kr. 1845 (2). Schw. 197, 198 u. 199. S. g. e. 4

3046 **Sigmaringen. Karl.** Doppeltaler 1841. Schw. 135. Schön.

3047 Desgl. 1844. Schw. 136. Schön.

3048 Desgl. 1846. Schw. 136a. Vorz.

3049 Doppelgulden 1847. Schw. 137. Sehr schön.

3050 Gulden 1842. Schw. 203. Schön.

3051 1/2 Gulden 1839, 1845 u. 1846. Schw. 205 u. 206. S. g. e. 3

3052 6 Kreuzer 1841, 1844 u. 1845; 3 Kreuzer 1842 u. 1846; Kupfer Kr. 1842 u. 1846. Schw. 207, 208 u. 210. G. und s. g. e. 7

3053 Silberkreuzer 1842. Schw. 209. S. g. e.

3054 **Karl Anton.** Doppelgulden 1849. Schw. 138. Stplglz.

3055 **Friedrich Wilhelm IV.** Gulden und 1/2 Gulden 1852. Schw. 212 und 213. Stplglz. 2

3056 6 Kreuzer, 3 Kreuzer u. K.-Kreuzer 1852. Schw. 214—216. Vorz. 3

3057 Medaille 1851 a. d. Huldigung. Kopf r. Ks. Adler. Henckel 5053. 31 mm. Bronze. Stplglz.

Die Schweiz.

3058 **Aargau. Stadt Laufenburg.** Plappert o. J. (1504—1506). ♁ MONET'◦ NOVA ◦ LOVFENBERG· Stadtschild in verziertem Dreipass. Ks. S'∗ IOHANNES – BAPTISTA· Der stehende Täufer mit dem Lamm. Berst. 486. S. g. e.

3059 Doppelvierer (1504 – 1506). ✠ MONET'∗ LOVFENBERG'∗ Stadtschild. Ks. SAL – VE ⸬ C – RVX – SAN'∘ Zwillingsfadenkreuz. Berst. 487 var. Vorz.

3060 **Basel. König Konrad v. Burgund.** 937 — 993. Breiter Denar. ···RARE· Gekr. Brustb. v. vorn, auf der Krone RE(X)· Ks. BASILE – CIVITA Turmgebäude. Dbg. 968. Spuren von Hämmerung. S. g. e.

Abbildung Tafel VI.

3061 **Bischof Theoderich.** 1041—1055. Halbbrakteat. T | Æ | O·· i. Felde. Ks. + BΛ··· Meyer T. 4, 8. Starke Hämmerung. G. e.

3062 **Bischof Burkhard.** 1072—1105. B in Perlkreis, darüber V. Ks. Turm. Michaud 42. Starke Hämmerung. G. e.

3063 Halbbrakteat des 12. Jahrhunderts. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Reste einer Prägung. Randhämmerung. Michaud —. G. e.

3064 Bischöfliche Brakteaten des 13. und 14. Jahrhunderts. Michaud 73, 75, 77, 80, 83 u. 88. S. g. e. und vorz. 6

3065 **Jakob Christof Blarer v. Wartensee.** 1575 — 1608. Groschen 1596. Quadr. Wappen. Ks. DAdler und Titel Rudolfs II. mit P + F + DE· Michaud 101. Vorz.

3066 **Wilhelm Rinck v. Baldenstein.** 1608 — 1628. Doppelbatzen 1624. Wertzahl über quadr. Wappen. Ks. Madonna stehend in Strahlenglorie. Michaud 124. S. g. e.

3067 Schilling 1624. Quadr. Wappen. Ks. Der steh. hl. Ursicinus. Mich. 137. S. g. e.

3068 **Johann Franz v. Schönau.** 1651—1656. Batzen 1654. Wertzahl über quadr. Wappen. Ks. Madonna in Strahlenglorie. Mich. 144. S. g. e.

3069 **Johann Konrad v. Reinach.** 1705—1737. Vierteltaler 1717. Brustb. r. in Perücke. Ks. Baselstab auf verz. Kartusche, darunter $\frac{1}{4}$ Mich. 171. Leicht justiert. Vorz.

3070 20 Kreuzer 1716. Brustb. r. Ks. DAdler mit Wertzahl auf der Brust. Mich. 178. G. e.

3071 Batzen 1718. Siebenfeld. Wappen. Ks. DAdler. Mich. 193. S. g. e.

3072 6 Kreuzer 1726. Brustb. r. Ks. DAdler. Mich. 191. G. e.

3073 Kreuzer 1727. Brustb. r. Ks. DAdler. Mich. 220. S. g. e.

3074 **Stadt Basel.** Halber Plankustaler 1571. ✠ SI + DEVS + PRO NOBIS + QVIS + CONTRA + NOS· Der Baselschild von 2 Basilisken gehalten. Ks. ❋ L ❋ MVN ❋ PLANO + – RAVR – ACORM + ILLVST – (innen) RATOR + – VET – VSTISS'· Steh. Plankus in Harnisch mit Streitkolben und Schild, auf dem SPQR Haller 1305. Vorz.

Abbildung Tafel VI.

3075 Reichsguldiner (Guldentaler) 1571. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 71· Baselschild im Vierpass. Ks. ✠ DOMINE ⁝ CON SERVA ⁝ NOS ⁝ IN ⁝ PACE· DAdler mit RApfel u. Wertzahl 60 auf der Brust. H. 1548. S. g. e.

3076 Desgl. 1582. Typus des vorigen mit grösseren Blättern in den Winkeln des Vierpasses; auf der Ks. IN + PACE + ⁝· H. 1565. S. g. e.

Eines der letzten Gepräge des Rappenmünzbundes.

3077 Halbtaler 1638. Baselstab in Umrahmung mit 4 Lilien. Ks. Adler l. blickend. H. 1611. Wunderly 2089 var. S. g. e.

3078 Rappen des 15. u. 16. Jahrhunderts. Schild in Hochrand. Versch. Var. S. g. e. 5

3079 **Bern.** Rollbatzen o. J. Adler über dem Berner Schild. Ks. Kreuz mit ·ƷERING CONDI : ✠ Lohner 589. S. g. e.

3080 Dicken o. J. (16. Jahrhundert). ✠ MONETA : NO : BERNENSIS · Bär l. schreitend, über ihm ein DAdler. Ks. ✠ · BERCH : D : ZERING : CONDIT : Kreuz in Verzierungen. Lohner 324. Schön.

3081 Taler 1798. Gekr. herzförmiger Stadtschild. Ks. Stehender Schweizer. Lohner 195. Vorz.

3082 Französischer Laubtaler Ludwigs XVI. 1793 mit den Berner Gegenstempeln: Schild u. 40 | BZ· S. g. e.

3083 **Bistum Chur. Paul Ziegler.** 1503—1541. Batzen 1528. Quadr. Wappen von 3 Ringeln umgeben. Ks. Steh. Madonna auf Mondsichel. Trachsel 49. S. g. e.

3084 Einseitiger Pfennig. P über dem Steinbock. Trachsel 32. S. g. e.

3085 **Beatus u. Porta.** 1565—1581. Halber Dicken o. J. ·BEATVS·DEI·G·'— EPS·CVRIENS. Gekr. DAdler mit dem Familienschild a. d. Brust, unten RApfel mit Wertzahl $\frac{1}{12}$ Ks. ·SI · DEVS · PRO·NOB·Q·CONT·NOS· Geh. Hüftb. d. hl. Lucius mit Szepter u. RApfel r. Trachsel 63. Cor. T. 35, 3. S. g. e. Abbildung Tafel VI.

3086 **Johann V. Flug v. Aspermont.** 1601—1627. Batzen o. J. DAdler über dem Churer Schild. Ks. MONETA : NOVA·CVRIE : Blumenkreuz. Trachsel 91 var. S. g. e.

3087 **Josef Mohr v. Zernetz.** 1627—1635. Zehner 1630. Quadr. Wappen auf verziertem Schild. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl IO· Variante von Trachsel 145 ff. Vorz.

3088 Groschen 1633. Die 3 Schilde in Kleeblattstellung. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl 3· Trachsel 157 var. Vorz.

3089 **Ulrich VI. Flug v. Aspermont.** 1661—1692. Gulden 1690. Brustb. r. in verz. Rock. Ks. Gekr. DAdler mit dem quadr. Stifts- und Familienwappen auf d. Brust u. Titel Leopolds I. Trachsel 225. H. 2182. Vorz.

3090 **Johann Anton v. Federspiel.** 1755—1777. Bluzger 1766. Wappen und Kreuz. Tr. 317. Stplglz.

3091 **Stadt Chur.** Batzen 1529. ❀ MONETA ∘ CVRIAE ∘ RHETICAE· Stadtschild. Ks. ❀ DOMINI ∘ EST ∘ RECNVM ∘ I5Z9· Steinbockschild. Tr. 422. S. g. e.

3092 **Gotteshausbund.** Groschen 1565. MO · NO : DOMVS · DEI · CVRIEN · 65· Steinbock. Ks. DOM · CONSER · NOS · IN · PACE · DAdler. Tr. 364. S. g. e.

3093 Kreuzer 1569. + MO + NO + DOMVS + DEI + CV + DAdler mit einem Steinbock auf der Brust. Ks. Achtschenkliges Kreuz. Tr. 385. S. g. e.

3094 **Haldenstein. Thomas v. Ehrenfels.** 1612—1628. Dicken 1621 (Kippermünze). THOMAS · L : B : AB : EHRENFELS· D·I·H· Geh. Hüftb. mit Kommandostab r. Ks. SVB : VMBRA : ALARVM : TVAR·DN(E). Gekr. DAdler. Tr. 829. Justiert. S. g. e.

3095 Halber Dicken (Kipperzwölfer) o. J. THOMAS·L·B·AB·EHRENFELS·D·I·H· Geh. Hüftb. r. mit Szepter. Ks. SVB·VMBRA·ALARVM·TVAR·DNE· Gekr. DAdler mit Wertzahl IZ auf d. Brust. Tr. 785 var. G. e.

3096 **Schauenstein. Johann Rudolf.** 1709—1723. Einseit. Pfennig o. J. R—V—S um den Forellenschild. Trachsel 994. Vorz.

3097 **Thomas Franz.** 1723—1740. Bluzger 1725. Gekr. Forellenschild auf Kartusche. Ks. Bluzgerkreuz. Tr. 1016. S. g. e.

3098 Zwei Denierstück 1740, einseitig. DAdler mit d. Forellenschild auf der Brust, unten 17(2)40 Tr. 1039. S. g. e.

3099 **Abtei Disentis. Marian v. Castelberg.** 1724—1742. Kreuzer 1729. MAR · D · G · A : D · S · R · I · P · Infuliertes Wappen. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl u. Titel Karls VI. Tr. 4. Cor. T. 35, 23. S. g. e.

Abbildung Tafel VI.

3100 **Diessenhofen** im Thurgau. Eckiger Brakteat (14. Jahrhundert). ✣ DIONI – SIVS · Brustb. eines Weltlichen (des Grafen v. Habsburg?) v. vorn. Cahn, Bodenseegebiet, No. 167. S. g. e.

3101 **Abtei St. Gallen. Ulrich III.** 1076—1121. Halbbrakteat aus dem Funde v. Steckborn. Bärtiges Brustb. v. vorn. Ks. Hand auf Kreuz. Trachsel, Steckborn 6. Eckig mit Randhämmerung. S. g. e.

3102 Brakteat um 1200. Lamm l. sich umwendend mit Nimbus und Kreuz in Hoch- u. Perlrand. 24 mm. U n e d i e r t. Vorz.

3103 Desgl. + MONETA · SANCTI · GALLI · Bärtiges Brustb. v. vorn. Archiv T. 6, 9. Meyer T. 1, 73. Schön.

3104 Desgl. um 1220. Bär l., über ihm ein Kreuz, starker Perlkreis. Meyer, 5, 89. Cahn, Bodenseegebiet 154 a. Vorz.

3105 Desgl. um 1240. Lamm sich umwendend mit Krummstab. Kreuz-Viereckrand. Cahn 155. S. g. e.

3106 Desgl. Zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts. Lamm mit Kreuz; desgl. mit Kreuzfahne und Nimbus. Perlrand. 2 Var. S. g. e. 3

3107 **Stadt St. Gallen.** Plappert 15. Jahrhundert. Aufrecht schreitender Bär l. Ks. SANCTVS ⁘ – OTHM – ARVS · Adlerschild auf Langkreuz. Zu Cor. T. 31, 10. S. g. e.

3108 Groschen 1567 (2 Var.), 1568, 1569 u. 1572. Bär l. und DAdler. S. g. e. und vorz. 5

3109 Leichter Dicken 1621. Bär l. Ks. ❀ UNI ❀ SOLI ❀ DEO ❀ GLORIA. DAdler mit Scheinen. Cor. T. 31, 3. S. g. e.

3110 Halbörtliklippe 1620. Bär l., im Abschn. Jahreszahl. Ks. DAdler mit Scheinen, im Abschn. ❀ 3 ❀ Kl. Loch, sonst vorz.

3111 Batzen 1714. Bär l. zwischen 4 – K · Ks. G auf Kreuz in Blattumrahmung. Wunderly 2653. S. g. e.

3112 **Luzern.** Batzen o. J. (16. Jahrh.). ∗ MONETA ∗ LVCERNENS ∗ Adler über Stadtschild zwischen L – V. Ks. ✣ SANCTVS ∗ LVDIGARIVS Kreuz mit 4 Lilien. Haas 274. Cor. T. 15, 1. S. g. e.

3113 Groschen 1599, 1601, 1602, 1605 und 1606. Stadtschild und DAdler. S. g. e. 5

3114 Dicken 1620. ❀ MONETA + NOVA – LVCERNENSIS. DAdler mit Kreuz u. Scheinen über Stadtschild. Ks. Brustb. d. hl. Leodegar r. mit Schein. Haas 174. S. g. e.

3115 Vierteltaler zu 40 Kreuzer 1796. Gekr. Schild auf Zweigen. Ks. Wertzahl zwischen 4 doppelten L. Haas 111. Stplglz.

3116 **Neuenburg. Gräfin Elisabeth.** 1373—1395. Eckiger Pfennig nach dem Vertrage von 1387. N – O zu Seiten des Helmes mit Federn und Bändern. Vgl. Meyer T. VI, 175. S. g. e.

3117 Hälbling dieses Pfennigs. N – O neben d. Helm mit 5 Federn. S. g. e.

3118 **Heinrich I. v. Longueville.** 1573—1595. Kreuzer 1593. Gekr. vierfeld. Wappen. Ks. Kreuz. Cor. T. 44, 13. G. e.

3119 **Heinrich II. v. Longueville.** 1595—1663. 10 Kreuzer o. J. OCVLI · DNI · ET · PAX · SVP · IVSTOS · Brustb. r. Ks. HEN · AVR · DVX · LONGV · D : G · PR · NOVICA · Gekr. Wappen. Cor. T. 44, 10. Schön.

3120 **Marie v. Nemours.** 1694—1707. 20 Kreuzer 1695. Brustb. r. in Witwenschleier. Ks. Gekr. vierfeld. Wappen. Wunderly 2907 var. S. g. e.

3121 16 Kreuzer 1694. Gekr. vierfeld. Wappen. Ks. Wertzahl 16 von 4 gekr. M umgeben. Wund. 2910. Vorz. schön.

3122 unter Preussen. **Friedrich I.** 1707—1714. Vierteltaler 1713. FRID · D · G · BOR · & EL · PR · AR · NEOC & VAL · Geh. Brustb. r. Ks. SVVM – CVIQVE · Gekr. Wappen. Cor. T. 44, 18. Haller 2111. Etw. justiert. Vorz.

3123 20 Kreuzer 1713. Bel. Brustb. r., darunter · · I · P · (Patry). Ks. Gekr. Wappen und Wert. v. Schrötter 9. S. g. e.

3124 Desgl. Variante des vorigen mit grösserem Brustb., die Wertangabe CR—20 höher am Schild. Cor. T. 45, 7. Vorz.

3125 10 Kreuzer 1713. Bel. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. S. g. e.

3126 **Schaffhausen.** Batzen 1515. + MONETA·NOV'·SCAFVSENSIS· 1515· Schafbock aus Turm springend, Ks. + O · REX · GLORIE ∘ XPE ∘ VENI∘CV ∘ PA ∘ Adler l. blickend. S. g. e.

3127 Desgl. 1530. Typus des vorigen mit 30. S. g. e.

3128 Aeltester Halbbatzen o. J. (Anfang des 16. Jahrh.) Typus des vorigen mit SCAFVSEN. Wund. —. Cor. —. S. g. e.

3129 Vierer o. J. + MO · NO · SCAFVSENSIS Schafbock u. Turm. Ks. DEVS · SPES · NOSTRA EST · Adler mit 4 auf der Brust. S. g. e.

3130 Dicken 1614. MO ⁜ NO ⁜ SCAFVSENSIS 1614 Schafbock u. Turm. Ks. DAdler mit Scheinen. S. g. e.

3131 Desgl. 1631. Aehnlich dem vorigen. Jahreszahl im Abschnitt der Ks. Wund. 2284. S. g. e.

3132 Halber Dicken 1620. ⁝ MO ⋄ NO ⋄ SCAFVSENSIS 1620 Aufrecht schreitender Schafbock r. Ks. ✢ ⁝ DEVS ⁝ SPES NOSTRA EST ⁝ DAdler mit Kreuz und Scheinen. Wund. etc. —. S. g. e.

3133 15 Kreuzer 1657. Typus d. vorigen mit Bock l. u. Gegenstempel: gekrönter Kopf des Schafbocks. Cor. T. 28, 11. G. e.

3134 **Abtei Rheinau.** Brakteat. Erste Hälfte d. 13. Jahrhunderts. Hüftb. des Abtes mit Krummstab, Buch u. Lilie über dem Salm; *i. F.* Kreuzstab, Kreuz u. Ringel. Viereckrand. Archiv T. 37, 61. Cahn, Bodenseegebiet No. 161, Vorz.

3135 Eckiger Pfennig. 14. Jahrhundert. Salm über einen Stern gekrümmt. Meyer T. III, 173. Cahn 166. S. g. e.

3136 **Solothurn.** Aeltester Plappert. (Erste Hälfte des 15. Jahrh.) ⁜ MONET' ∘ SOLODORENSIS Adler über d. Stadtschild zwischen S — O im Vierpass, in den äusseren Winkeln je ein Dreiblatt. Ks. ∘ SANCTVS ∘ — ⁜ — ∘ VRSVS ⁜ Der stehende Heilige v. vorn in voller Rüstung, mit Kopfschein, Fahne u. Kreuzschild. Cor. T. 24, 7. Vorz.

Abbildung Tafel VI.

Von diesem ältesten Solothurner Plappert ist bisher nur ein Exemplar bekannt, aus dem Museum in Winterthur, welches Corraggioni abbildet.

3137 Rollbatzen (um 1500). Adler über Stadtschild zwischen S — O. Ks. + SANCTVS ❁ VRSVS ❁ MART' · Kreuz mit je 1 Lilie i. d. W. Cor. T. 24, 2. Vorz.

3138 Dicken o. J. (Anfang des 16. Jahrhunderts). · MONETA ∗ SOLODORENS · Adler über Stadtschild zwischen S – O · Ks. ∗ SANCTVS ⁜ VRSVS ⁑ MAR' · Brustb. des Heiligen r. in Harnisch u. Schein, *i. F.* Sternchen. Haller 1717. S. g. e.

3139 Desgl. Variante des vorigen mit Tannzapfen in der Umschrift nach SANCTVS · S. g. e.

3140 Taler o. J. (2. Hälfte des 16. Jahrhunderts). ⊕ MONETA ⊕ SOL – ODO RENSIS ⊕ DAdler über Stadtschild zwischen S – O· Ks. SANCTVS ⊕ VR – S – V – S ⊕ MARTIR ⊕ Der Heilige r. schreitend in Rüstung mit Fahne u. Schwert. Haller 1710 var. Cor. T. 23, 9. Vorz.

3141 Groschen 1562. Stadtschild im Dreipass. Ks. SOLI * DEO * GLORIA * 1562· Gekr. DAdler mit Wertzahl. Cor. T. 24, 8. Vorz.

3142 Batzen 1622. + MONETA + SOLODORENSIS· Stadtschild auf Kreuz, darüber S – O· Ks. ⋄.SANCTVS ⋄ VRSVS ⋄ MART ⋄ Brustb. des Heiligen r. zwischen der Jahreszahl. Cor. —. Wunderly —. Kl. Loch, sonst s. g. e.

3143 5 Batzen 1787. Gekr. Wappen auf Zweigen. Ks. S auf Kreuz. Vorz.

3144 **Schwyz.** Vierbatzenstück (Oertli) 1672. Verz. Wappen. Ks. DAdler. Cor. T. 18, 9. Gel. S. g. e.

3145 20 Kreuzer 1730. ❀ S·MART·RE – IPVB·SUITENSIS· Der hl. Martin zu Pferd mit d. Bettler, unten Schild mit 20· Ks. AD·DEI·HONOR· PAT·Q·SALUT· Gekr. DAdler mit d. Schild auf d. Brust. Cor. T. 18, 8. S. g. e.

3146 **Uri.** Dicken 1621. MO·NO·VRA – NIENSIS·1621· Gekr. DAdler über dem Schild von Uri. Ks. SANCT9 MARTIN9 EPISCO· Brustb. des Heiligen r. in bischöflichem Ornat mit Schwert und Krummstab. Haller 1209. S. g. e.

3147 2 Batzen 1811. Schild auf Zweigen. Ks. Wert in Kranz. Cor. T. 17, 15. Schön.

3148 **Uri, Schwyz und Unterwalden.** Groschen 1552. * VRANIE * SVIT * VNDERVA' Die 3 Schilde in Kleeblattstellung. Ks. ·SOLI * DEO * GLORIA * 1552· Gekr. DAdler mit Wertzahl 3· Vgl. Cor. T. 16, 14. S. g. e.

3149 Halbbatzen o. J. ✠ VRANIE + SVIT + VNDERVADE Die 3 Schilde. Ks. ✠ SOLI + DEO + GLORIA· Kreuz. Wunderly 1595. S. g. e.

3150 **Zofingen.** Brakteat (14. Jahrhundert). Z * OUV * I· Brustb. v. vorn. Meyer T. I, 11. Vorz.

3151 Desgl. Gekr. Habsburger Helm mit der Pfauenfeder. Versch. Varianten. Meyer T. I, 19—21. S. g. e. und vorz. 4

3152 Desgl. (Vertrag von 1387.) Der Habsburger Helm zwischen Z – O· Cor. T. 38, 26. S. g. e.

3153 **Zürich.** Halbbrakteat (um 1200). Kreuz mit 4 Ringeln. Ks. Kirche. Meyer T. V, 40. Randhämmerung. Vorz.

3154 Desgl. (13. Jahrh.) * ZVRICH· Kreuz. Vgl. Meyer T. V, 43. S. g. e.

3155 Brakteat. TVRECVM· Gelockter Kopf l. Cor. T. 7, 34. Vorz. schön.

3156 Desgl. Wie vorher mit ZVRICh· Meyer —. Cor. —. Vorz.

3157 Desgl. ZVRICh· Brustb. der Aebtissin v. vorn. Vorz.

3158 Desgl. Brustb. der Aebtissin v. vorn zwischen Z – V, eckig; desgl. rund mit Z – $\frac{I}{V}$·· S. g. e. 2

3159 „Krähenplappert“ (15. Jahrh.). ✠ MONETA ⊕ ThVRICENSIS ⊕ Stadtschild im Vierpass. Ks. ✠ CIVITATIS ⊕ IMPERIALIS ⊕ Adler l. blickend. Cor. T. 6, 16. Vorz.

3160 Batzen 1527. MONE ⊕ NOV ⊕ THVRICENSIS Adler über dem Stadtschild. Ks. ❀ SAN' ⊕ FELIX o SAN' ⊕ REGVLA ⊕ 1527· Kreuz. Wunderly 631 var. S. g. e.

3161 „Stampfergroschen“ 1563. Stadtschild in verz. Fünfpass. Ks. DAdler mit Scheinen u. Wertzahl 3· Wunderly 670 var. Vorz.

Niedersachsen.

Bremen.

3162 **Erzbistum. Heinrich II. von Schwarzburg.** 1463—1496. Doppelgrote. Die Schilde von Bremen, Münster und Schwarzburg um B. Ks. Schlüsselschild auf Langkreuz. Jungk 72. S. g. e.
3163 Grote. Der hl. Petrus über d. Familienschild. Ks. Schlüsselschild im Dreipass. Jungk 97. S. g. e.
3164 Desgl. Mit dem Gegenstempel: ђ (Halberstadt?). Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.
3165 **Johann III. Rode.** 1497—1511. Viergrote von Bremervörde 1499. Der hl. Petrus auf gotischem Throne über dem Familienschild. Ks. Schlüssel in Einfassung. 2 Var. zu Jungk 112. G. e. und s. g. e. 2
3166 **Christof v. Braunschweig.** 1511—1558. Bremer Viergrote 1512. Aehnlich d. vorigen. Jungk 158. S. g. e. Grote 1512. Jungk 176. G. e. 2
3167 Schwaren o. J. Jungk 208. G. e. 2
3168 **Georg v. Braunschweig.** 1558—1566. Vierfacher Grote 1562. Braunschweiger Schild. Ks. Der hl. Georg r. reitend. Jungk 262. S. g. e.
3169 **Johann Friedrich v. Holstein.** 1596—1634. Doppelschilling 1612. Wappen. Ks. Drei Helme. Jungk 325. S. g. e.
3170 Desgl. 1617. Beh. Wappen. Ks. DAdler; Groschen 1619. Jungk 349 und 359. S. g. e. 2
3171 **Friedrich v. Dänemark.** Dütchen 1643 mit Brustb. r. J. 371. S. g. e.
3172 **Stadt.** Schwaren des 15. Jahrhunderts mit dem hl. Petrus und Stadtschild. Varianten. G. e. und s. g. e. 7
3173 Desgl. nach münsterschem Typus mit d. hl. Willehad und Brustb. Petri. Jungk 380 ff. Versch. Var. G. e. und s. g. e. 5
3174 Meissner Groschen Friedrichs II. mit den Bremer Gegenstempeln B und Schlüssel. S. g. e.
3175 Halber Taler 1643. Stadtwappen. Ks. Titel Ferdinands III. u. DAdler. Jungk 522. S. g. e.
3176 Desgl. 1661. Wie vorher. Mit Titel Leopolds I. Jungk 524. Vorz.
3177 24 Grote 1658. Gekr. Schild. Ks. DAdler. 2 Var. Jungk 547 u. 558. S. g. e. 2
3178 Desgl. 1666 und 1672. Wie vorher. Jungk 579 und 602. S. g. e. 2
3179 12 Grote 1657, 1659, 1664, 1667 u. 1672. Schlüssel u. DAdler Jungk 637, 656, 670, 690 var. u. 696. S. g. e. und vorz. 5
3180 6 Grote 1672; 4 Grote 1646 (2 Var.) u. 1660. Jungk 699, 726, 735 u. 757. S. g. e. 4
3181 6 Grote 1763 (2); 2 Grote 1641, 1646, 1709 und 1739 (2); Grote 1674. S. g. e. 8
3182 Grote des 18. Jahrhunderts. Versch. Jahrgänge. S. g. e. 21
3183 Halbgrote. Acht versch. Jahrgänge und Petrus Schwaren 1676 u. 1708. S. g. e. 10
3184 Kupfer 2½ Schwaren 1797, 1802 (2) und 1820; Schwaren 1720, 1768, 1781, 1790 u. 1797; Marke des Mässigkeitsvereins. S. g. e. 12
3185 Taler 1863. Jubil. der Befreiung Deutschlands. Schw. 66. Stplglz.
3186 Börsentaler 1864. Schw. 67. Stplglz.
3187 Taler 1865. 2. deutsches Bundesschiessen. Schw. 68. Stplglz.
3188 Friedenstaler 1871. Schw. 69. Vorz. schön.
3189 36 Grote 1840 u. 1846. Schw. 590. S. g. u. g. e. 2
3190 Desgl. 1864. Schw. 598. Stplglz.

3191 12 Grote 1841, 1845 u. 1859; 6 Grote 1840, 1857 u. 1861; Grote 1840 (2). S. g. e. und vorz. 8

3192 Kupfer 2 1/2 Schwaren 1841, 1853 u. 1861; 1/2 Groten 1841. Schw. 594. S. g. e. und vorz. 4

3193 **Verden. Domkapitel.** Kippergroschen 1618. Kapitelsschild. Ks. RApfel. Zu Grote 13c. G. e.

3194 Desgl. 1620. ⚒ MONETA·NOVA·C·V Vierfeld. Wappen. Ks. FER· P·G·R·IM·S·A·ZO RApfel mit 24· Grote 14 var. S. g. e.

3195 Kupfer. Halbgrote 1621. Gekr. PS· Ks. Kreuzschild; darüber $\frac{1}{2}$. Grote 20. Mit Gegenstempel VD? S. g. e.

3196 **Bremen und Verden. Karl XI. von Schweden.** 1/12 Taler 1682, 1696 und 1697. Gekr. Namenszug u. Wert. Old. 1842 var, 1846 u. 1847. G. e. und s. g. e. 3

3197 1/16 Taler 1667, 1668 u. 1670. Brustb. r. und Wert. Old. 1849 etc. S. g. e. und vorz. 3

3198 1/24 Taler 1672, 1673, 1682 (2), 1683, 1684, 1696 u. 1697. Wappen und Wert. G. e. und s. g. e. 8

3199 1/48 Taler 1697; Sechsling 1675, 1680 (2), 1681 (2), 1683 u. 1697. G. u. s. g. e. 8

Hamburg.

3200 Brakteat (um 1230). Torburg mit breitem Mittelturm, im Bogen ein Kuppelturm, oben 2 Kugeln. Fund v. Bünstorf. Ztschr. f. Num. VII, S. 414, 212. S. g. e.

3201 Hohlpfennige (14. Jahrh.). Bügelkrone (2); Tor mit Nesselblatt (5 Var). 14—16 mm. S. g. e. 7

3202 Witten der verschiedenen Rezesse vor und nach 1379. Varianten. S. g. e. 6

3203 Witten. Mit Gegenstempel: Krone. S. g. e.

3204 Dreiling. Beiderseits Stadtschild unter dem Nesselblatt. Gaedechens 1173. Vorz.

3205 Hohlblaffert. Nessel neben zwei Türmen. Gaed. 1151. S. g. e.

3206 Schillinge (15. Jahrhundert) Burg. Ks. Kreuz mit 4 Nesselblättern. Gaed. 900a und 904e. G. und s. g. e. 2

3207 Goldgulden o. J. Der hl. Petrus mit Nesselblatt zwischen den Füssen. Ks. RApfel im Dreipass und Titel Kaiser Sigismunds. Gaed. 261 a. Schön.

3208 Dukat 1643. Beiderseits Madonna in Einfassung. Gaed. 92. S. g. e.

3209 Desgl. 1858. Ritter mit dem Wappen. Ks. Schrifttafel. Gaed. 249e. Vorz.

3210 Taler 1589. MONETA·NOVA·CIVITAT·HAMBVRGE ⚜ Torburg. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl 32 und Titel Rudolfs II. Gaed. 348 var. P·F·DEC· S. g. e.

3211 Taler 1610. Stadttor mit der Jahreszahl. Ks. Wie vorher mit P·F·D· Gaed. 372h. Schön.

3212 Desgl. 1620. Wie vorher mit Titel Ferdinands II. Gaed. 388c. S. g. e.

3213 Desgl. 1621. Aehnlich dem vorigen. Gaed. 396f. S. g. e.

3214 Desgl. 1621. Variante mit der Jahreszahl I6ZI in der Umschrift. Gaed. 405 var. S. g. e.

3215 Desgl. 1628. Wie vorher. Gaed. 440. G. e.

3216 Desgl. 1694. Die Burg auf verziertem Schild unter Engelskopf. Ks. DAdler und Titel Leopolds I. Gaed. 523a. Schön.

3217 Gedenktaler 1730. Jubiläum der augsburg. Konfession. Gaed. 523. Vorz.

3218 Taler 1735. Beh. Stadtschild und Titel Karls VI. Gaed. 525. Schön.

3219 Gedenktaler 1748. Jubiläum des westfälischen Friedens. Gaed. 526. S. g. e.

3220 Speziestaler zu 48 Schilling, 1764. Titel Franz I. Gaed. 529. Schön.
3221 Halber Taler 1586. ⚜ MONETA · NOVA · CIVI · HAMBVRG Stadttor. Ks. ·RVDOL· II · IM ·AV · P · F · DECRE · 86· Gekr. DAdler mit Wertzahl 16. Gaed. 543. (Hochbrucker Fund.) S. g. e.
3222 Desgl. 1590. ⚜ MONE·NOVA·CIVITA·HAMBVR·I–S· Ks. RVDOL· D·G· – ·RO·IM·S·A·P·F·D–9–0 Wie vorher. Gaed. 543b. S. g. e.
3223 Vierteltaler 1762. Titel Franz I. Gaed. 613. Justiert. Schön.
3224 Zwei Mark (32 Schilling) 1727, 1752 und 1762. Gaed. 629, 637 und 644. S. g. e. 3
3225 Desgl. 1795 und 1796. Eckiger Stadtschild. Gaed 652 und 653 var. S. g. e. 2
3226 Desgl. 1808 u. 1809. Mit abgerundetem Schild, zwei versch. Grössen. Gaed. 655 und 656. S. g. e. und schön. 2
3227 Mark (16 Schilling) 1726, 1727, 1731, 1764 und 1789. Gaed. 689, 690, 692, 696 und 697. S. g. e. 5
3228 Halbe Mark (8 Schilling) 1727 (2), 1728, 1738, 1764 und 1797 (3 Var). S. g. e. 8
3229 Viertel Mark (4 Schilling) 1702, 1703, 1725, 1727 (2), 1728, 1738 (2), 1749, 1761, 1762, 1765 und 1797 (3). Versch. Typen. S. g. e. und vorz. 15
3230 Doppelschilling 1524 (3) u. o. J. Stadtschild auf Lilienkreuz. Ks. Madonna. Versch. Varianten. S. g. e. 4
3231 Desgl. 1594 bis 1603 alle Jahrgänge. Stadtschild und Doppeladlerschild mit Wertzahl I6. S. g. e. 10
3232 Desgl. 1614, 1617, 1623 (2), 1660, 1670 und 1693, 1726 und 1727 (2). Versch. Typen. S. g. e. 10
3233 Desgl. Madonna über Stadtschild und DAdler. Von 1674, 1675 (2), 1677 (2), 1687 (5), 1688 (3) und 1689 (2). S. g. e. 15
3234 Schillinge des 15. Jahrhunderts. Torburg. Ks. Nesselschild auf Kreuz. Varianten. S. g. e. 5
3235 Desgl. 1566. Mit 156666 (!) S. g. e.
3236 Desgl. 1575. Mit RApfel und Wertzahl 3Z. Gaed. 956a. S. g. e.
3237 Schillinge des 17. und 18. Jahrhunderts. Versch. Jahrgänge und Typen. G. e. und s. g. e. 22
3238 Schillinge des 19. Jahrhunderts von 1818 an. S. g. e. und vorz. 11
3239 Sechsling 1599. Torburg und RApfel mit 64. Gaed. —. S. g. e.
3240 Desgl. 1621, 1646, 1656 und 1674. S. g. e. 4
3241 Sechslinge (14) und Dreilinge (17) aus dem 18. und 19. Jahrhundert. S. g. e. und vorz. 31
3242 Kupferscherf o. J. ·⚜· | I·S | ·✠· Gaed. 1245. S. g. e.
3243 Med. 1884 zur Erinnerung an die Hansische Flandernfahrt (v. Bergmann). Wappen und DAdler. 42 mm. Æ. S. schön.
3244 **Bardowiek.** Niederelbische Denare des 11. Jahrhunderts. Nachahmung des Andernacher Typus. Viersäulige Kirche. Ks. ƎHR | T | I auf Kreuz. Versch. Var. S. g. e. 4
3245 Desgl. Nachahmungen des Coloniatypus mit verschiedenen Beizeichen. 5 Var. S. g. e. 5
3246 Desgl. Ganz verwildert. Das „Colonia“ ist in Ornamente wie Kreuze, Sterne und Ranken aufgelöst. 3 Varianten. S. g. e. 3

Lübeck.

3247 Brakteat (um 1240). Königliches Brustb. mit 2 Kreuzen über einer Balustrade. Kat. Buchenau 163. 20 mm. S. g. e.
3248 Hohlpfennige. Mit Königskopf. 3 Var. S. g. e. 3

3249 Schillinge o. J. (15. Jahrh.) DAdler. Ks. Stadtschild in Vierpass auf Kreuz. 2 Var. Behrens 62 u. 63. G. und S. g. e. 2
3250 Schilling 1502. ✠ NVMVS : ALBORVM : LVBICEN' : DAdler mit Stadtschild. Ks. ✠ CRVX : FVGAT : OMNE : MALVM : Kreuz in dessen Winkeln 1—7—0—Z· Behrens 401 var. Aus d. Erfurter Funde. S. g. e.

Dies Stück war Behrens nur aus einer Abbildung in Hoffmanns Geschichte Lübecks bekannt.

3251 Halbschilling (seit 1403). Beiderseits DAdlerschild zwischen 3 Kugeln. B. 57/58. S. g. e. und vorz. 2
3252 Witten vor und nach 1379. DAdler und Kreuz. B. 44 und 48. S. g. e. und vorz. 6
3253 Desgl. Beiderseits Stadtschild. Zu B. 56. S. g. e. 5
3254 Desgl. 1502. Stadtschild und Kreuz. B. 52b. S. g. e.
3255 Doppelschillinge 1522. Der hl. Johannes stehend. Ks. Stadtschild auf Lilienkreuz. Varianten zu B. 357 und 359. G. und s. g. e. 5
3256 Desgl. 1563. 2 Var. B. 362 var. S. g. e. 2
3257 Dukat 1656. Gekr. DAdler mit Stadtschild über dem Zeichen von C. Gerdes. Ks. Der stehende Kaiser. B. 618a aber A—VREA· Schön.
3258 Taler 1549. Doppeladler. Ks. Der hl. Johannes über dem Stadtschild. B. 94 var. mit Sternchen in der Umschrift. Schön.
3259 Desgl. 1559. Wie vorher. Zeichen A. v. Stitens. B. 99a. S. g. e.
3260 Kuranttaler (48 Schilling) 1752. B. 291. Schön.
3261 Zwei Mark (32 Schilling) 1672, 1731 und 1758. Verschiedene Typen. S. g. e. 3
3262 Desgl. 1796. Wappen Bürchau. B. 302. Schön.
3263 Vierteltaler 1629. Der Heilige über Stadtschild. Ks. DAdler mit Wertzahl 8. B. 268a aber RO·I·S·A· Schön.
3264 Mark (16 Schilling) 1731, 1732 und 1752. S. g. e. 3
3265 Halbe Mark (8 Schilling) 1728 (2), 1730, 1731, 1732 (2), 1749 und 1752. S. g. e. 8
3266 Dütchen (1/16 Taler) 1624, 1648, 1660, 1670 und 1672. Versch. Typen und Grössen. S. g. e. 5
3267 Doppelschillinge (1/24 Taler) 1645, 1655, 1703 und 1707. S. g. e. 4
3268 4 Schilling 1728 (3) und 1752; 2 Schilling 1727; Schillinge 1727 (3), 1729, 1758 und 1789 (2) und Dreilinge 1752 (2). S. g. e. 14
3269 Schillinge 1537 (5) 1557 und 1668. S. g. e. 7
3270 Sechslinge 1576 (2), 1594, 1629, 1669 (2), u. o. J. (2). S. g. e. 8
3271 Dreiling 1698. RApfel mit Wertzahl 192. Ks. Gekr. DAdler. B. 526a. Vorz.

Braunschweig.

3272 **Heinrich der Löwe.** 1142—1195. Brakteat. ···DVX HINRNCSO LEO A· Löwe l., der Kopf nach vorn mit Palmettenschweif. 2 Var. zu Fund v. Mödesse 33. 28 mm. G. e. und s. g. e. 2
3273 Desgl. + VNESVVICH···(LEO) IN PRVNESVVICH· Löwe l., i. Felde 2 Ringel. Mödesse 35b. 30 mm. S. g. e.
3274 **Otto das Kind.** 1212—1252. Brakteat. + OTTO DVX DE BRVN· Löwe r. über Mauer. Schönemann T. A. 21. 27 mm. S. g. e. u. vorz. 2
3275 Desgl. Löwe r., über dem Rücken ein Turm. 24 mm. S. g. e.
3276 Desgl. Löwe r. über zweitürmigem Torgebäude. 22 mm. S. g. e. 2
3277 Späteres 13. Jahrhundert. Löwenpfennige a. d. Funde v. Lehmke. Löwe r. über dem Zinnenturm; desgl. mit Kreuz oder Schild. Versch. Varianten. S. g. e. und vorz. 6

3278 **Wilhelm v. Alt-Lüneburg.** 1195—1213. Aeltester Lüneburger Brakteat. Löwe l. unter Bogen, der mit 3 Gebäuden besetzt ist. Vgl. Kat. Buchenau 263. 24 mm. Vorz.

3279 Späterer Brakteat. Löwe l. unter turmbesetztem Bogen, oben 2 Ringel. 21 mm. Vorz.

3280 **Mittleres Haus Lüneburg. Bernhard I.** 1373—1434. + DVX + BERNAR BRVSW' + LVNB' Geteilter Schild in zehnbogiger Einfassung. Ks. * MON' — NOV' — DVC' — BRVS'. Löwenschild auf Langkreuz. Mit dem Gegenstempel h (Halberstadt?). Fiala 196 var. Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

3281 **Friedrich der Fromme.** 1434—1478. Groschen nach Meissner Art. + F o DI o GRACIA o DVX o BRVNSVI· Blumenkreuz im Vierpass, darüber Rautenschild. Ks. + GROSSVS o FRIDERICI o DVCS· Löwe l. mit dem Pfahlschild. Fiala 206. Bode T. IV, 4. S. g. e.

3282 **Salzderhelden. Heinrich III.** 1427—1486. Groschen nach Meissner Art. GROSSVS o hINRICI o DVCIS o BR· Löwe l. Ks. ꞉ MONETA o NOVA o SALIS o hELDE o Löwenschild auf Blumenkreuz im Vierpass. Variante von Fiala 4. Geringhaltig. S. g. e.

3283 **Margarete v. Sagan,** Vormünderin Heinrichs IV. seit 1463. Horngroschen. o T· MAG·DVCS SAX BRU·N·ADST ꞉o Löwenschild und Helm. Ks. * MDG DVCS·SAX o BU·NATA DE SAGEN· Beh. Rautenschild. Variante von Fiala 5. G. e., aber deutliche Umschriften.

3284 **Herzberg. Albrecht II.** 1427—1486. Groschen nach Meissner Art. * ALBERTVS o DI o GRACIA o DVX· (Schildchen mit Querkreuz.) Blumenkreuz im Vierpass. Ks. * GROSSVS o DVX o BRVNSWIGENS· Löwe l. mit Pfahlschild. Variante von Fiala 20. G. e.

3285 **Grubenhagen. Ernst V., Wolfgang u. Philipp II.** 1557—1567. Fürstengroschen 1566. Beh. Leopardenschild. Ks. DAdler. Fiala 52. S. g. e.

3286 **Wolfgang u. Philipp II.** 1567—1595. Groschen 1573 u. 1575. Beh. vierfeldiges Wappen. Ks. RApfel. Fiala 64 u. 70 var. G. und s. g. e. 2

3287 **Calenberg. Erich I.** 1491—1540. Mariengroschen 1536. Vierfeldiges Wappen. Ks. Madonna. Jahrgang fehlt Fiala und Knyphausen. S. g. e.

3288 Desgl. 1543. Wie vorher. Fiala 17. S. g. e.

3289 **Erich II.** 1540—1584. Mariengroschen 1550. Aehnlich dem vorigen. Fiala 21. S. g. e.

3290 Groschen 1574. Wilder Mann mit dem quadrierten Schild. Ks. RApfel. Fiala 77. G. e.

3291 Dreier (Drieling) o. J. Ross l. vor Säule. Ks. Gekr. DAdler. Fiala 33. G. e.

3292 Desgl. 1555 (4) u. 1556 (6). Quadr. Wappen. Ks. DAdler. S. g. e.; nebst 3 gering erh. Dreiern. 10

3293 **Wolfenbüttel. Heinrich der Aeltere.** 1495—1514. Helmstedter Mariengroschen o. J. Kreuz, in dessen Winkeln 4 Wappenschilde. Ks. Madonna. Fiala 5. Knyph. 7354. S. g. e.

3294 Desgl. Variante des vorigen mit DV * I * BRV' * Fiala 7. S. g. e.

3295 **Heinrich der Jüngere.** 1514—1568. Taler 1560. Brustb. l. in Barett und Pelzmantel. Ks. IN * GOT * GEW * H * I * GST etc. Der wilde Mann neben dem beh. Wappen. Fiala 114 var. Kn. —. Vorz.

3296 **Julius.** 1568—1589. Lichttaler 1569. W. Mann mit Licht in doppeltem Schriftkreis. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl Z4 u. Titel Maximilians II. Fiala 191. Zu Sch. 6419. S. g. e.

3297 Goslarer Brillentaler 1589. Dreifach beh. Wappen. Ks. Der w. Mann mit Licht, Stundenglas etc. Vor ihm Ross. F. 319. Poliert. S. g. e.
3298 Viertel-Lichttaler 1574. Vierfeldiges Wappen. Ks. ‡ ALIIS·INSER VIENDO·CONSVMOR Der w. Mann mit Licht l. F. 225 var. Knyphausen 7394 var. Vorz.
3299 Groschen mit w. Mann 1573, 1574, 1575 u. 1576. G. und s. g. e. 4
3300 **Heinrich Julius.** 1589—1613. Taler 1592. Vorwärts geneigtes Brustb. l. in Harnisch zwischen I5—9Z· Ks. Der wilde Mann l. neben dem dreifach beh. Wappen. Fiala 452. Vorz. schön.
3301 Lügentaler 1596. Wilder Mann neben dem dreifach beh. Wappen. Ks. Kauernder Löwe, darüber Engel. F. 488. Sch. 6488. Geh. gewesen, sonst s. g. e.
3302 Desgl. 1597. Wie vorher. F. 498/99 var. S. g. e.
3303 Wahrheitstaler 1597. Schrift. Ks. Christus im Wappenkreise. F. 504. Geh. gewesen. S. g. e.
3304 Pelikantaler 1599. Wilder Mann neben dem dreifach beh. Wappen. Ks. Pelikan. F. 540. Sch. 6520. S. g. e.
3305 Andreastaler 1598. (Münzst. Osterode.) Dreifach beh. Wappen. Ks. Der hl. Andreas. Fiala —. S. g. e.
3306 Wespentaler 1599. Zwölf Wappenschilde. Ks. Adler u. Löwe von Bienen umschwärmt. F. 539. Sch. 6510. Vorz.
3307 Ein zweites Exemplar. G. e.
3308 Taler 1609. Fünffach beh. Wappen. Ks. W. Mann. F. 701. Sch. 6545 Anm. S. g. e.
3309 Desgl. 1612. Aehnlich dem vorigen. Mzz. Oeckelers und Verzierung. F. 736 var. Vorz.
3310 Halber Taler 1597. Dreifeldiges Wappen. Ks. Der w. Mann. F. 500 var. Sch. 6497 var. Schön.
3311 Viertel Taler 1609. Zwölffeld. Wappen ohne Helme. Ks. Der w. Mann. F. 575. S. g. e.
3312 Groschen 1602. Helm u. RApfel. F. 561. Vorz.
3313 Sterbetaler 1613. Verziertes zwölffeld. Wappen. Ks. Schrift auf 9 Zeilen. F. 756. Sch. 6561. Schön.
3314 **Elisabeth,** zweite Gemahlin Heinrich Julius'. Taler 1626 auf ihren Tod. Gekr. Wappen in doppeltem Schriftkreis. Ks. Schrift auf 12 Zeilen und Initialen Friedrich Ulrichs. F. 765. Sch. 6601. Vorz.
3315 **Friedrich Ulrich.** 1613—1634. 1¼ facher Glückstaler o. J. Reiherbeize, Fischfang, Bergwerk u. Alchemist. Ks. Nackte Fortuna, Wertzahl auf der Weltkugel. F. 1014. Sch. 6631. S. g. e.
3316 Wildemannstaler 1617 und 1622. Dreifeld. beh. Wappen. Ks. W. Mann. F. 836 u. 871. Vorz. und s. g. e. 2
3317 Halber Taler 1624. Elffeld. Wappen. Ks. W. Mann. F. 897. Knyph. 258. S. g. e.
3318 Viertel Taler 1618. Wie vorher. F. 858. Knyph. 217 var. S. g. e.
3319 Desgl. 1634. Ebenso. F. 1004. Knyph. —. S. g. e.
3320 4 Mariengroschen 1624 (2) u. 1625. S. g. e. 3
3321 2 Mariengroschen 1624, 1625 (2), 1626 (2), 1627 (2), 1629, 1631 (2), 1632, 1633 u. 1634 (3). S. g. e. und vorz. 16
3322 Mariengroschen 1624, 1625 (5) u. 1626 (2). S. g. e. 8
3323 Einseitiger Dreier o. J. F. 1118. S. g. e.
3324 Kipper Zwölfer o. J. Der braunschweiger Helm. Ks. DAdler u. Titel Ferdinands II. F. 1548. S. g. e.
3325 Desgl. o. J. FIDEM·AES·DE·DEUS Der braunschweiger Helm. Ks. Wie vorher. F. 1584 var. G. e.

3326 Desgl. o. J. CONVETE·ME·DOMINE· Gekr. Schild. Ks. Wie vorher. F. 1614. G. e.
3327 Desgl. 1619. ORA : ET·LABORA· Quadr. Schild Lauterberg-Schwarzfels. Ks. DAdler u. Titel Mathias. F. 1644 var. S. g. e.
3328 Desgl. o. J. CONSILIO·ET·ARMIS Gekr. Schild Lauterberg. Ks. DAdler u. Titel Ferdinands. Zu F. 1647. S. g. e.
3329 Desgl. 1621. PRO·LEGE·ET·GREGE· Löwe vor Turm. Ks. Wie vorher. F. 1649 var. S. g. e.
3330 Desgl. 1620. LABORE CONSUMIMUR· Gekr. vierfeldiger Schild. Ks. Wie vorher. F. —. S. g. e.
3331 Desgl. 1621. Der wilde Mann. Ks. DAdler. 4 Var. G. e. u. s. g. e. 4
3332 Desgl. 1621 und o. J. Versch. Typen mit versch. gestalteten Wappen; desgl. mit Helm. G. e. 5
3333 Kipper Groschen 1618. Schild mit den Hoyaer Tatzen. Versch. Varianten. Vorz. 4
3334 Desgl. 1619. Versch. Typen mit Wappen von Hannover, Lüneburg etc. S. g. e. und vorz. 22
3335 Desgl. 1620. Versch. Typen mit Geweih, Wappen etc. S. g. e. u. vorz. 7
3336 Desgl. 1621. Varianten mit Pferd oder Löwe etc. S. g. e. und vorz. 8
3337 Desgl. o. J. Versch. Typen mit Helm oder Wappen. S. g. e. 12
3338 Kupfer 3 Flitter o. J. a) Schild und Wert (3); b) Helm und Wert (1). S. g. e. 4
3339 Desgl. 1621. Helm u. Wert. Varianten. S. g. e. und vorz. 4
3340 4 u. 3 Pfennige 1621. Wie vorher. S. g. e. 2
3341 **Mittlere Linie Lüneburg. Wilhelm.** 1603—1642. Taler 1624. Brustb. r. Ks. Dreifach beh. Wappen. F. 292. Knyph. 407 var. S. g. e.
3342 2 Mariengroschen 1639. Helm u. Wert. F. 349 var. S. g. e.
3343 **Neue Linie Wolfenbüttel. August der Jüngere.** 1635—1666. Breiter Doppeltaler 1660. R. sprengender Herzog. Ks. ALLES·MIT·BEDACHT·ANNO·I660·H·S· Fünffach beh. Wappen. Zu F. 329 und Sch. 6887 Anm. S. g. e.
3344 Taler 1638. Fünffach beh. Wappen. Ks. Der w. Mann v. vorn. F. 64. Knyph. 7784. Sehr schön.
3345 Erster Glockentaler 1643. Geh. Hüftb. l. mit Kommandostab, Helm und Degen. Ks. Glocke mit Aufschrift. F. 176. Sch. 6837. Sehr schön.
3346 Zweiter Glockentaler 1643. Wie vorher. Unten * UTI * SIC * NISI * F. 181. Sch. 6841. Stempelsprung. S. g. e.
3347 Desgl. 1643. Variante mit ĀNO· F. 182. Sch. 6842. Vorz.
3348 Dritter Glockentaler 1643. Vs. Aehnlich wie vorher. Ks. Glocke ohne Klöppel mit der geprägten Inschrift GLORIA darunter SIC ✿ NISI F. 88. Kn. 453. Sch. 6844. Original. Trefflich erhalten.
3349 Fünfter Glockentaler 1643. Brustb. l. Ks. Glocke, daneben TAN—DEM mit Merkurzeichen. F. 196. Sch. 6852 Anm. Kl. Fehler im Schrötling. Schön.
3350 Sechster Glockentaler 1643. Wie vorher, mit dem Jupiterzeichen. F. 202. Sch. 6854. Schön.
3351 Siebenter Glockentaler 1643. Fünffach bekr. Wappen. Ks. Ansicht von Wolfenbüttel, darüber Glocke. F. 207. Sch. 6858. S. g. e.
3352 Desgl. 1643. Variante mit ĀNO· F. 218. Sch. 6861. Vorz.
3353 Desgl. 1643. Variante mit ĀO· F. 221. Sch. 6865. Schön.
3354 Schiffstaler o. J. Brustb. halbr. mit Spitzenkragen und Feldbinde. Ks. Zwei Schiffe und ein am Ufer stehender Mann. F. 262. Sch. 6869 var. S. g. e.
3355 Halber erster Glockentaler 1643. F. 178. Sch. 6840. S. g. e.

3356 Halber vierter Glockentaler 1643. Hüftb. l. mit Kommandostab und Helm. Ks. Klöppel an Quaderstein gelehnt. F. 194/5. Sch. 6851. Schön.

3357 Halber fünfter Glockentaler 1643. Mit Merkurzeichen. F. 198/9. Sch. 6853. Schön.

3358 Halber sechster Glockentaler 1643. F. 204 aber BRAUNS:UND:LU: S. g. e.

3359 Viertel Zweiter Glockentaler 1643. Brustb. l. und Glocke. F. 184/5. Vorz.

3360 Taler 1654. Brustb. halbl. mit Käppchen und Feldbinde. Ks. Fünffach beh. Wappen. F. 291 aber LUNEBURG. Zu Sch. 6884. Vorz.

3361 Desgl. 1654. Mit LUNEB· F. 292. G. e.

3362 Taler 1656. Brustb. halbr., von Lorbeerzweigen und Schriftband umgeben. Ks. Fünffach beh. Wappen in gleicher Einfassung. Zu F. 307. Sch. 6890. Schön.

3363 Wildemannstaler 1647. W. Mann v. vorn. 2 Var. mit LU: und LUN: Zu Sch. 6875. S. g. e. 2

3364 Desgl. 1650. Mzz. H–S zu Seiten des Wappens. F. 257 var. Sch. 6878. S. g. e.

3365 Desgl. 1661. a) Der w. Mann mit quergehaltenem Baum. b) Mit Baum r. F. 132 und 133. Sch. 6891 u. 6892. S. g. e. 2

3366 Desgl. 1665. Der w. Mann d. Baum r. haltend. F. 151. Sch. 6899 Anm. Schön.

3367 1/8 Taler 1641. Gekr. Wappen. Ks. W. Mann. F. 85. Knyph. 517. Schön.

3368 Desgl. 1647. Wie vorher. F. 237. Knyph. 319 var. G. e.

3369 Desgl. 1664. W. Mann d. Baum r. haltend. F. 150. G. e.

3370 2 Mariengroschen 1639, 1643, 1649 (2), 1650 (2), 1653, 1654 (2), 1655 (2), 1656 u. o. J. S. g. e. 13

3371 2 Mariengr. 1654. Mit A͡W für Walkenried. Bl. f. Mzfrde. 1911, Sp. 4692. S. g. e.

3372 Einseitiger Pfennig 1661 zu s. Geburtstag. F. 332. Knyph. 7834. Vorz.

3373 **Rudolph August.** 1666–1685. Taler 1671, auf die Eroberung von Braunschweig. Brustb. l. Ks. Buch auf Trophäen. F. 557. Sch. 6910. Schön.

3374 24 Mariengroschen 1677; 12 Mariengr. 1669, 1670 u. 1671. W. Mann und Wert. S. g. e. 4

3375 6 Mariengroschen 1668 und 1677. Wie vorher. S. g. e. 2

3376 1/16 Taler 1675. Brustb. r. und Wert. F. 529 u. 530. S. g. e. 2

3377 1/12 Taler 1684; 2 Mariengr. 1679; Mariengr. 1681 u. 1684; Groschen 1684. S. g. e. 5

3378 6 Pfennig 1684; 4 Pfennig 1684; 3 Pfennig 1673 und 1685; 1 1/2 Pfennig 1680 (2). S. g. e. 6

3379 2 Mariengroschen 1704 a. s. Tod. Brustb. r. Ks. Lebensdaten. F. 970. Vorz.

3380 Guter Groschen und 2 Pfennig 1704 a. s. Tod. F. 972 und 973. S. g. e. und vorz. 2

3381 **Rudolph August und Anton Ulrich.** 1685–1704. Taler 1686. Fünffach beh. Wappen. Ks. Zwei w. Männer. F. 586. Sch. 6935. Vorz.

3382 Desgl. 1688. Aehnlich d. vorigen. F. 604. Sch. 6935 Anm. Schön.

3383 Desgl. 1693. Fünffach beh. Wappen. Ks. W. Mann. F. 663 var. Zu Sch. 6951. S. g. e.

3384 Desgl. 1696. Beider Brustb. r. Ks. Trophäe auf zwei Säulen unter Fürstenhut. F. 771 var. Sch. 6937 Anm. Schön.

3385 Zellerfelder Tauftaler 1708 mit dem Mzz. R. Bornemanns. Taufe Christi und Schrift. Zu Kn. 1295. Vorz.

3386 $^2/_3$ Taler 1695. Ross l. Ks. Gekr. Wappen. F. 927 var. Knyph. 735. Vorz.
3387 Desgl. 1696. Wie vorher. F. 936 var. S. g. e.
3388 24 Mariengroschen 1690. Ross l. Ks. Wert. Ohne Münzzeichen. F. —. Knyph. —. Vorz.
3389 Desgl. 1692, 1694, 1696, 1698 u. 1699. Ross u. Wert. Mzz. H·C·H· (Hille). S. g. e. und vorz. 5
3390 Desgl. 1694, 1700 und 1703 v. feinem Silber; 12 Mariengroschen 1698. W. Mann u. Wert. S. g. e. und vorz. 4
3391 $^1/_6$ Taler 1694 (2), 1695 u. 1696. Ross l. Ks. Gekr. Wappen. S. g. e. 4
3392 6 Mariengroschen 1693, 1696 und 1697. Ross und Wert. Mzz. H·C·H· S. g. e. 3
3393 Desgl. 1696 (3) u. 1697. Mzz. I·C·B· (Bähr). S. g. e. 4
3394 Desgl. 1689. W. Mann u. Wert. S. g. e. und vorz. 4
3395 4 Mariengroschen 1688; 2 Mariengroschen 1675 u. 1702. W. Mann u. Wert. S. g. e. 3
3396 $^1/_{12}$ Taler 1672, 1695, 1700 (2), 1701 u. 1704 (2). G. und s. g. e. 7
3397 Groschen ($^1/_{24}$) 1691 (2), 1692 (3 Var.) u. 1694 (2 Var.). Gekr. Namenszug u. RApfel. G. e. und s. g. e. 7
3398 6 Pfennige 1693; 3 Pfg. 1703; Kupfer 1½ Pfg. 1687; 1 Pfg. 1687 u. 1696. S. g. e. 5
3399 **Anton Ulrich** allein. 1704—1714. Taler 1707. Dreifach beh. Wappen. Ks. W. Mann. F. 1045. Zu Sch. 6978. Vorz.
3400 24 Mariengroschen 1709 u. 12 Mariengroschen 1712. W. Mann u. Wert. Vorz. und g. e. 2
3401 6 Mariengroschen 1704, 1707 u. 1708; 4 Mariengr. 1711; 2 Mariengr. 1704, 1707 u. 1711. S. g. e. und vorz. 7
3402 6 Pfennige 1702 und 1709; 4 Pfennige 1705; einseit. Pfennig 1712 und K.-Pfennig 1710. S. g. e. 5
3403 **Elisabeth Juliane,** Gemahlin Anton Ulrichs. Taler 1704 a. ihren Tod. Brustb. r. Ks. Ansicht des Schlosses Salzdahlum, darüber die zum Himmel schwebende Herzogin. F. 1205. Sch. 6974. Sehr schön.
3404 **August Wilhelm.** 1714—1731. Taler 1718. D·G·DUX·BRUNSVIC: ET LUNEBURG· Gekr. AW· Ks. PARTA TVERI Ross l., im Abschnitt ·MDCCXVIII | ·H ⚒ H· (Horst). Unediert? Schön.

Schulthess, Knyphausen, Fiala und Praun verzeichnen diesen Monogrammtaler des Jahrgangs 1718 nicht.

3405 Desgl. 1730. Wie vorher. Mzz. E·P·H· (Hecht). F. 1424. Sch. —. S. g. e.
3406 Desgl. 1721. Fünffach beh. Wappen. Ks. Der w. Mann. Mzz. C· (Clausthal). F. 1299. Knyph. —. Leichte Henkelspur. Schön.
3407 Desgl. 1723. Wie vorher. Mzz. E·P·H· F. 1306. Kn. 9787. S. g. e.
3408 Gulden 1715. Gekr. Namenschiffre. Ks. Ross l. F. 1370. Sch. 6999 Anm. Vorz.
3409 Desgl. 1716 u. 1723. Wie vorher. F. 1378 u. 1408. S. g. e. 2
3410 ¼ Taler 1721. D·G·AVGVSTVS·WILHELMVS·DVX·BR·&·L·1721· Fünffach beh Wappen. Ks. PARTA TVERI Der wilde Mann; im Abschn. C· F. —. Knyph. 1015. S. g. e.
3411 24 Mariengroschen 1717. W. Mann. Ks. Wert. F. 1275. Schön.
3412 12 Mariengroschen 1715 u. 1717; 6 Mariengroschen 1721 (Mzz. C·) u. 1723 (Mzz. E·P·H·). Wie vorher. S. g. e. 4
3413 $^1/_9$ Taler 1715. Monogramm. Ks. Ross; darunter Wertzahl. F. 1373. S. g. e.
3414 $^1/_{18}$ Taler 1715. Wie vorher. F. 1374. S. schön.

3415 ¹/₁₂ Taler 1715 u. 1722; 4 Mariengroschen 1721; 2 Mariengr. 1714 (2) u. 1729; 6 Pfennige 1715 (2), 1722 und 1730; 4 Pfennige 1725 und 1727. S. g. e. und vorz. 12

3416 Kupfer Pfennige 1716 (2), 1718, 1719, 1725, 1726, 1727 und 1730 (2). Mit Ross oder w. Mann. S. g. e. 9

3417 ¹/₁₂ Taler 1730. Zweites Augsburger Konf.-Jubiläum. Ross. Ks. Schrift. F. 1498. S. g. e.

3418 3 Groschen 1731 a. s. Tod. Brustb. Ks. Schrift. F. 1506. S. g. e.

3419 **Ludwig Rudolf.** 1714–1735. Medaille 1731 (v. P. P. Werner). Fünffach beh. Wappen. Ks. LAVS RECTI etc. Ross l. F. 1564. Knyph. 1119. 34 mm. 14,8 gr. Vorz.

3420 2 gute Groschen 1731 a. d. Huldigung. Namenszug u. Schrift. F. 1618. S. g. e.

3421 6 Mariengroschen 1733; 4 Mariengr. 1731; 2 Mariengr. 1732 und 1733; 6 Pfennige 1731, 1733 (2) u. 1734 (3); 2 Pfennige 1733. S. g. e. 11

3422 Kupfer Pfennige 1731, 1732 u. 1733 (2). S. g. e. 4

3423 **Ferdinand Albrecht II.** 1735. 4 Mariengroschen 1735. Gekr. Monogramm. Ks. Ross l. F. 1833. S. g. e.

3424 6 Pfennige 1735; 2 Pfennige 1735 (3) und Kupferpfennig 1735. F. 1840, 1846 u. 1850. S. g. e. 5

3425 **Karl I.** 1735—1780. Ausbeutetaler 1747. Grube Güte des Herrn. Gekr. Wappen von zwei w. Männern gehalten. Ks. Bergwerksgegend. F. 2581. Knyph. 1214. Sehr schön.

3426 Desgl. 1750. Grube Weisser Schwan. Wie vorher. Ks. Schwan in Gebirgsgegend. F. 2578. Sch. 7053. Schön.

3427 Taler 1737. Fünffach beh. Wappen. Ks. NVNQVAM RETRORSVM· Der w. Mann. I. Abschn. I·A·B· (Brauns). F. 2298. Knyph. —. Sch. —. Schön.

3428 Konv.-Taler 1764. Brustb. r. Ks. Ross l. F. 2103. Sch. 7064 Anm. S. g. e.

3429 Konv.-Gulden 1765. Wie vorher. F. 2104. Sch. 7065. G. e.

3430 24 Mariengr. 1768. Mit w. Mann. Mzz. I·A·P· (Pfeffer). F. 2424. Schön.

3431 Desgl. 1778. Wie vorher. Mzz. L·C·R· (Ruperti). F. 2470. S. g. e.

3432 Dritteltaler 1764 (2), 1765 und 1779. Brustb. und Ross. Versch. Typen. S. g. e. 4

3433 12 Mariengroschen 1736, 1763, 1777 und 1779. W. Mann und Wert. S. g. e. und vorz. 4

3434 8 gute Groschen 1758 (Ross), 1759 (2) und 1760 (Gekr. C.) S. g. e. 4

3435 ¹/₆ Taler 1753, 1756, 1757 und 1768 (Ross); 1762 (C), 1766 und 1775 (Ross). S. g. e. und vorz. 7

3436 ¹/₁₂ Taler 1752, 1768 und 1772 (Ross); 6 Mariengr. 1768, 1774 und 1777; S. g. e. und vorz. 6

3437 4 Mariengr. 1768 und 1779 (W. Mann), 1739, 1747 und 1755 (Ross). S. g. e. und vorz. 5

3438 2 Mariengr. 1749, 1754, 1755 und 1764 (C); 1748 und 1763 (W. Mann); 1757 (Ross); Mariengr. 1749, 1757, 1765 und 1769. S. g. e. 11

3439 Groschen 1747 und 1748 (2). 6 Pfennige 1736 (2), 1738, 1745, 1746, 1751 und 1764; ¹/₄₈ Tlr. 1760 (2); 4 Pfge 1754, 1760, 1764, 1766 und 1779; 2 Pfge 1736. S. g. e. und vorz. 18

3440 Kupfer. 2 Pfennige 1772, 1½ Pfge 1747 und 1767; Pfennig 1737, 1741, 1743, 1745, 1746, 1750, 1752, 1755, 1756, 1758, 1759, 1762, 63, 65, 68, 70 (2), 71, 73, 74, 77, 78 und 84. Denier 1758 (2). S. g. e. 28

3441 **Karl Wilhelm Ferdinand.** 1780—1806. Speziestaler 1796. Gekr. und bekränztes Wappen. Ks. Wert. Sch. 7081 Anm. Vorz.
3442 24 Mariengroschen 1789 und 1797. Ross und Wert. F. 2762 und 2913. S. g. e. 2
3443 16 gute Groschen 1792. Wie No. 3441. F. 2833. Schön.
3444 12 Mariengr. 1783. W. Mann. 8 gute Gr. 1784. 6 Mariengr. 1782. G. e. und s. g. e. 3
3445 Sechsteltaler 1781, 1785, 1790 und 1801; $^{1}/_{12}$ Taler 1788 (2) 1789 (2) 1793 und 1805. Ross und Wert. S. g. e. und vorz. 10
3446 4 Mariengroschen 1784; 2 Mariengr. 1781. Mariengr. 1799 und 1805 (2), 4 Pfge 1795 u. 1801. Ross und Wert. 4 Mariengr. und 2 Mariengr. 1789. W. Mann und Wert. S. g. e. und vorz. 10
3447 Kupfer. $2^{1}/_{2}$ Pfennige 1792. Pfennige 1780, 84, 1791, 92, 93, 97, 98, 99, 1801 (2), 1802, 1803, 1804 und 1806. S. g. e. 15
3448 **Friedrich Wilhelm.** 1806—1815. Groschen 1814 und 1815 (2); 6 Pfennig 1813 und 1814; Kupfer 2 Pfge 1814 und 1815 (3); Pfge 1813—1815. S. g. e. 12
3449 **Karl II.** unter Vormundschaft 1816—1823. $^{1}/_{12}$ Tlr. 1820; Groschen 1820 und 1823 (2); 6 Pfg. 1819 u. 1823. S. g. e. 6
3450 Kupfer 2 Pfennige 1820 u. 1823; Pfennige 1816 (2), 1817, 1818 (2), 1819 (2), 1820 (3), 1822 u. 1823 (2). S. g. e. 15
3451 — als Herzog 1823—1830. 24 Mariengroschen 1829. Gekr. und verz. Wappen. Ks. Wert. F. 3525. Sch. 7087 Anm. Stplglz.
3452 $^{1}/_{12}$ Taler 1826; Groschen 1825, Vorz.; 6 Pfennig 1828. S. g. e. 3
3453 Kupfer 2 Pfennige 1824, 26, 28, 29, 30; Pfennige 1824 (3), 1826 (2), 1828, 29 und 1830 (3). S. g. e. 15
3454 **Wilhelm.** 1831—1884. Doppeltaler 1848. Schw. 59. S. schön.
3455 Desgl. 1856. Regierungsjubiläum. Schw. 64. Stplglz.
3456 Taler 1850. Schw. 58. Schön.
3457 Desgl. 1858. Schw. 65. Sehr schön.
3458 Desgl. 1870. Schw. 65. Schön.
3459 4 gute Gr. 1840; Groschen 1857 und 1858; Halbgroschen 1858 u. 1860. Schw. 84, 90 und 91. S. g. e. und vorz. 5
3460 Kupfer 2 Pfennige 1833 und 1834; Pfennige 1831, 1833 und 1834 (2). S. g. e. 6
3461 Kupfer 2 Pfennige 1855. Probe? Ross l. Ks. 2 | PFENNIGE | 1855. Ohne Münzbuchstaben. Fehlt Schwalbach. S. g. e.
3462 Kupfer Pfennig 1856. Ebenfalls ohne B. Schwalb. 89. „Sehr selten". S. g. e.
3463 Kupfer 2 Pfennige 1851—1856, 1859 u. 60; Pfennige 1851—1853, 1855, 56, 59 und 60. S. g. e. und vorz. 15
3464 **Neue Linie Lüneburg. Christian,** Bischof von Minden (siehe unter Minden No. 116ff.
3465 **August zu Ratzeburg.** 1610—1636. Halber Reichsort 1636. Gekr. Wappen. Ks. Wert. Knyph. 2040 var. S. g. e.
3466 Groschen 1636. Wappen. Ks. RApfel. 2 Var. G. e. und s. g. e. 2
3467 **Friedrich zu Celle.** 1636—1648. Taler 1640 u. 1644. Brustb. r. Ks. Fünffach beh. Wappen. Knyph. 2067 var. u. 2075. G. u. s. g. e. 2
3468 Halber Taler 1639. Wie vorher. Kn. —. Sch. 6779 var. Schön.
3469 Sechsteltaler 1646. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Knyph. 2101. S. g. e.
3470 Halbe Reichsorte 1638 u. 1640. Wappen und Wert; und Mariengr. o. J. S. g. e. 3

3471 **Georg zu Calenberg.** 1635—1641. Taler 1641. Hüftb. l. Ks. Fünffach beh. Wappen. Knyph. 2130. Sch. 7114 Anm. Geh. gewesen, etwas poliert, sonst schön.
3472 Groschen 1635 (2) u. 1637 (3); 2 Mariengr. 1638 u. 1639. S. g. e. 7
3473 **Christian Ludwig.** 1641—1665. Breiter Doppeltaler 1659. Gekr. Monogramm im Wappenkreis. Ks. Ross über Bergwerksgegend, von göttlicher Hand bekränzt. Knyph. 2160. Zu Sch. 7139. Schön.
3474 Taler 1650. Fünffach beh. Wappen. Ks. Ross l., von Lorbeerkranz umgeben. Knyph. 2167. Sch. —. S. g. e.
3475 Desgl. 1658. Wie vorher. Knyph. 2174. S. g. e.
3476 Desgl. 1661. Ebenso. Knyph. 8492. Schön.
3477 Taler 1650. Fünffach beh. Wappen. Ks. Der w. Mann. Knyph. 8485 var. Sch. 7129 var. S. g. e.
3478 Desgl. 1658. Wie vorher, der wilde Mann halbl. gewandt. Knyph. 2173. Sch. 7144 Anm. Schön.
3479 $^1/_{16}$ Taler 1663 u. 1665. Monogramm u. Ross. Vorz. 2
3480 2 Mariengr. 1643 (2), 1644—1647, 1650, 53 (2), 54 u. 1656. S. g. e. u. vorz. 11
3481 Groschen 1662. RApfel. Ks. Ross. Knyph. —. S. g. e.
3482 Mariengroschen 1648; Dreier 1650, 1653 u. 1656 (2). S. g. e. 5
3483 Einseitige Pfennige 1660 u. 1664. Gekr. Monogramm. S. g. e. 2
3484 Groschen 1658 a. d. Tod der Prinzessin Klara. Ross. Ks. Lebensdaten. Gelocht. S. g. e.
3485 $^1/_4$ Taler 1665 a. s. Tod. Gekr. zwölffeldiges Wappen; daneben L — W Ks. Lebensdaten. Knyph. 2221. Vorz.
3486 Groschen 1665 a. s. Tod. RApfel. Ks. Lebensdaten. Knyph. 2224 var. Vorz.
3487 **Georg Wilhelm.** 1648—1705. $1^1/_4$ facher Taler 1662. Brustb. r. von 14 gekr. Wappenschilden u. dem braunschweiger Helm umgeben. Ks. Pietas u. Justitia. Knyph. 2234. Sch. 7163. Einige Unvollkommenheiten im Schrötling; sonst vorz.
3488 Taler 1664. Römisch geh. Brustb. r. Ks. PIETATE ET IVSTITIA· ANNO·1664·H S· Fünffach beh. Wappen. Knyph. 8528. Sch. 7168. S. g. e.
3489 Desgl. 1650. Fünffach beh. Wappen. Ks. Wilder Mann. Knyph. 2235 var. Sch. 7153. S. g. e.
3490 Desgl. 1657. Wie vorher. Knyph. —. Sch. 7157 Anm. Vs. poliert. S. g. e.
3491 Gulden 1690. Wertzahl. Ks. Ross l. 2 Var. G. e. und s. g. e. 2
3492 Desgl. 1693 u. 1694. Gekr. Wappen. Ks. Ross über Wertzahl. 2 Var. S. g. e. 2
3493 Desgl. 1694. Wie vorher. Neben der Wertzahl FEIN—SILB· S. g. e.
3494 24 Mariengroschen 1691. Wert u. Ross. G. e.
3495 16 gute Groschen 1698. Wie vorher. 3 Varianten. S. g. e. und vorz. 3
3496 8 gute Groschen 1694. Wie vorher. S. g. e.
3497 6 Mariengroschen ($^1/_6$ Taler) 1689. Versch. Varianten. S. g. e. 6
3498 4 Mariengroschen 1667 (2). Namenschiffre; desgl. 1703. Ross l. S. g. e. 3
3499 2 Mariengroschen 1649, 50, 51, 54 (2), 55, 56 (2), 1697 (2), 1703. Namenschiffre. S. g. e. 13
3500 Mariengroschen 1652, 73 u. 74. Mit Namenschiffre; 1680 (2), 1684 (2), 1697 u. 1703 (2). Madonna. G. u. s. g. e. 10
3501 Groschen 1678 (2), 1680, 88, 93, 95, 96 (2), 1702 u. 1703 (2). Ross und RApfel. S. g. e. 12
3502 Desgl. 1673, 79, 88 (3) u. 1690. Namenschiffre. S. g. e. 6
3503 $^1/_{48}$ Taler 1690, 1694, 1698, 1703 u. 04 (3); 4 gute Pfennige 1673 u. 1677; Dreier 1673, 1696 u. 1703 (2). S. g. e. 13

3504 Kupfer. 1½ Pfennige o. J. (2), 1689, 1701 u. 1703; Pfennige 1694, 96, 98, 1701 (2), 1702 u. 1703 (2); Pfennige 1686 u. 87 (2). S. g. e. 16
3505 Vierteltaler 1705 a. s. Tod. Brustb. r. Ks. Lebensdaten. Knyph. 2408. S. g. e.
3506 **Johann Friedrich.** 1665—1679. Gulden 1675. Belorb. Brustb. l. Ks. Palmbaum. S. g. e.
3507 Desgl. 1675. Mit geharn. Brustb. r. und Palmbaum. S. g. e.
3508 Desgl. 1676. a) Brustb. r. b) Brustb. l. S. g. e. 2
3509 Desgl. 1678 u. 1679. Brustb. r. in deutscher und röm. Tracht. S. g. e. 2
3510 Dickgulden 1675 zu 24 Mariengroschen. Ross l. Ks. Wert. Knyph. 2427. Sch. 7221. S. g. e.
3511 Dritteltaler 1673 u. 1676. Brustb. r.; desgl. o. J. Brustb. l. Ks. Palmbaum. S. g. e. und vorz. 3
3512 Desgl. 1678. Ross l. Ks. Der hl. Andreas. Knyph. 2480. Geh. gew. S. g. e.
3513 12 Mariengroschen 1668, 70, 73 u. 74. W. Mann u. Wert. S. g. e. u. vorz 4
3514 Desgl. 1675. Ross l. Ks. Wert. Knyph. 2469. S. g. e.
3515 6 Mariengroschen 1677, 94 und 97. W. Mann. 4 Mariengr. 1679, der hl. Andreas (2); desgl. 1667, 68, 71, 72 u. 76. Ross l. S. g. e. 10
3516 Groschen ($^{1}/_{24}$) 1666 u. 67. (Andreas); 2 Mariengr. 1676 (Madonna); 1678 (Ross 2 St.); 1673, 76 u. 88 (W. Mann). S. g. e. 5
3517 Groschen 1666. Ross u. RApfel. Knyph. —. S. g. e.
3518 Mariengroschen 1675 (4) Ross l., 1679 u. o. J. W. Mann Madonna (4). S. g. e. 9
3519 3 Pfennig 1667 u. 1675 St. Andreas; desgl. 1675 (Namenschiffre 3 Var.) und einseit. Pfennig 1677. S. g. e. 6
3520 Groschen 1679 a. s. Tod. RApfel u. Schrift. Knyph. 8646. S. g. e.
3521 Jeton 1699 a. d. Vermählung s. Tochter Wilhelmine Amalie, mit Kaiser Josef I. 4 gekr. Herzen u. Schrift. Knyph. 2561. 2,4 gr. S. schön.
3522 **Ernst August.** 1662—1698. Taler 1681. Fünffach beh. Wappen. Ks. SOLA BONA QUÆ HONESTA·1681. Der w. Mann. Knyph. —. Sch. —. Schön.
3523 Gulden 1693. Brustb. r. Ks. Ross l. Knyph. 2653. S. g. e.
3524 Einhorngulden 1694. Wie vorher. Knyph.—. Sch. 7331. S. g. e.
3525 Feinsilbergulden 1695, 1696 u. 1697. Wie vorher. Vorz. 3
3526 24 Mariengroschen 1693, 1695, 1697 und 1698. W. Mann u. Wert. Vorz. und schön. 4
3527 Zwitter Dritteltaler 1694/95. Gekr. Namenschiffre; daneben XCIV·M·DC· Ks. Der hl. Andreas, zu den Seiten unten: 16—95· Knyph. —. S. g. e.
3528 Dritteltaler 1694, 1695 und 1697. Wie vorher. S. g. e. und vorz. 3
3529 6 Mariengr. 1696 u. 1697; 4 Mariengr. 1693 u. 1694; 2 Mariengr. 1696 (2); Mit w. Mann; 6 Mrgr. 1696, Ross l.; 4 Mrgr. 1689, 90, 92, 94 und 96. S. g. e. und vorz. 12
3530 2 Mariengroschen 1689 und 1693 (2); Mariengr. 1682, 1683 (4) und 1692; 3 Pfennige 1681 (2), 1683 (2), 91 u. 92; einseit. Pfennig 1690 und Kupferpfennig 1694 (2). S. g. e. und vorz. 15
3531 Achteltaler 1698 a. s. Tod. Geh. Brustb. r. Ks. Lebensdaten. Knyph. 2780. Schön.
3532 **Georg Ludwig.** 1698—1714. Taler 1703. Wappen unter Kurhut. Ks. Ross l. Knyph. 2814. Sch. 7367. S. g. e.
3533 Desgl. 1704. Wappen unter Kurhut. Ks. Der hl. Andreas. Knyph. 2817. Schön.
3534 Desgl. 1713. Der Heil. v. vorn. Knyph. 2836. Schön.

3535 Taler 1709. Gekr. Wappen. Ks. W. Mann. Knyph. 2826. Sch. 7374 Anm. Vorz.
3536 Desgl. 1714. Wie vorher. Knyph. 2839. S. g. e.
3537 24 Mariengroschen 1701 (gel.) und 1714; 12 Mariengr. 1707. W. Mann u. Wert. Knyph. 2876, 2893 und 2946. S. g. e. 3
3538 Dritteltaler 1699. Ross l. Ks. Der hl. Andreas. 2 Var. Knyph. 2954/5. S. g. e. 2
3539 Desgl. 1708 u. 1711. Gekr. Wappen. Ks. Der hl. Andreas. Knyph. 2962 und 2968. S. g. e. 2
3540 6 Mariengr. 1702, 1703 u. 1709. Mit w. Mann. S. g. e. 3
3541 Desgl. 1708, 1710, 1712 (2) u. 1713. Mit dem hl. Andreas. S. g. e. 5
3542 Desgl. 1698, 1705, 1707 u. 1714. Mit Ross. S. g. e. 4
3543 4 Mariengroschen 1698 (2). Mit Namenschiffre. S. g. e. 2
3544 Desgl. 1707 und 1708 (2), W. Mann; desgl. 1698, 1700, 1702, 1703 (2), 1705, 1712 u. 1714 (2). Ross. S. g. e. und vorz. 12
3545 2 Mariengroschen 1698, 1700, 1702, 1704 und 1708 (w. Mann); 1708 (2) und o. J. (Andreas); 1700, 1702 u. 1714 (Ross). S. g. e. und vorz. 11
3546 Mariengroschen 1699 u. 1710; 4 Pfennige 1706; einseit. Pfennige 1712 a) Ross. b) Namenschiffre (2); Kupferpfennig 1699. S. g. e. u. vorz. 7
3547 — **als König Georg I.** 1714—1727. Medaille 1714 a. d. Erlangung der Königswürde (v. P. H. Müller). Belorb. Brustb. r. Ks. Das Sternbild des Löwen. Knyph. 8749. Franks S. 421, 4. 44 mm. 19,5 gr. Vorz.
3548 Taler 1720. Das gekr. vom Hosenbandorden umgebene Wappen mit den Schildhaltern. Ks. Ross l. Knyph. 8770. Vorz.
3549 Desgl. 1719. Vier ins Kreuz gestellte Wappenschilde. Ks. Der w. Mann. Mzz. C· Knyph. 2851. Sch. 7400 Anm. Schön.
3550 Desgl. 1723. Vs. Wie No. 3548. Ks. Der wilde Mann. Mzz. E·P·H· Knyph. 8773. Sch. 7416 Anm. Vorz.
3551 Gulden 1719 und 1722. Wie No. 3549. Knyph. 2923 u. 2926. S. g. e. und vorz. 2
3552 Desgl. 1727. Wie vorher. Mzz. E·P·H· Kn. 2899. S. g. e.
3553 Desgl. 1719. Vs. Wie vorher. Ks. Ross l. Mzz. H·C·B· Knyph. —. Vorz.
3554 Desgl. 1726. Wie vorher. Mzz. C·P·S· Knyph. 2933. Schön.
3555 Dritteltaler 1719. Ross l. und 4 Schilde. Knyph. —. S. g. e.
3556 Desgl. 1724. Mit dem hl. Andreas. Knyph. 8799. Schön.
3557 Desgl. 1727. Belorb. Brustb. r.; darunter C·P·S· Ks. Wie vorher. Knyph. —. S. g. e..
3558 Sechsteltaler 1722. Die vier Wappenschilde. Ks. Ross l. Knyph. 3022. S. g. e.
3559 Desgl. 1723 u. 1726. Brustb. r. Ks. Vier Wappenschilde. S. g. e. 2
3560 2 Mariengroschen 1717 (2), 1721, 1723 u. 1726; Mariengroschen 1715, 1717 und 1724; 4 Pfennige 1715 u. 1717; Dreier 1718 (3). S. g. e. u. vorz. 13
3561 Kupfer 1½ Pfennige 1718; Pfennige 1709 (4) u. 1717 (Namenschiffre); 1725 u. 1726 (Andreas); 1724 u. 1726 (w. Mann). S. g. e. 10
3562 **Georg II.** 1727—1760. Taler 1743. Gekr. vierfeld. Wappen. Ks. Der w. Mann. Mzz. I·B·H· (Hecht). Knyph. —. Sch. —. Vorz.
3563 Gulden 1731. Gekr. Wappen. Ks. Ross. Mzz. C·P·S· (Spangenberg). Knyph. 8879. Vorz.
3564 Desgl. 1740 u. 1760. Wie vorher Kn. 3293 u. 3299. S. g. e. u. vorz. 2
3565 24 Mariengroschen 1739. Mit w. Mann. Kn. 3267. Geh. gewesen. G. e.

3566 ⅓ Taler 1732. Gekr. Wappen. Ks. Ross l. Mzz. C·P·S· Knyph. —. S. g. e.
3567 Sechsteltaler 1730, 1736 u. 1740. Mit w. Mann; desgl. 1731, 1746 u. 1753. Mit dem hl. Andreas. S. g. e. 6
3568 4 Mariengroschen 1728 (Namenschiffre); 1735 (Wappen) u. 1742 (w. Mann). S. g. e. und vorz. 3
3569 2 Mariengroschen 1734 (2) u. 1742 (2) mit Namenschiffre 1742, 1745 und 1760. Mit w. Mann. S. g. e. und vorz. 7
3570 1/12 Taler 1744 (Ross) u. Groschen 1746 (Namenschiffre). S. g. e. u. vorz. 2
3571 Mariengroschen 1730, 1744 u. 1745; 6 Pfennige 1733 u. 1740; 4 Pfennige 1744 u. 1749. S. g. e. und vorz. 7
3572 Kupfer 1½ Pfennig 1750; Pfennig 1737, 1741, 42, 43, 54, 56, 58 u. 59 (w. Mann); 1732 u. 1734 (Andreas); 1733, 1742 u. 1757 (Namenschiffre). S. g. e. 16
3573 Englischer Schilling 1741 u. Sixpence 1757. S. g. e. 2
3574 **Georg III.** 1760—1820. Ausbeutetaler 1765. Grube Segen Gottes. Gekr. Wappen. Ks. Bergwerksgegend. Knyph. 3547. Sch. 7483. Vorz., fast Stplglz.
3575 Taler 1764. Gekr. Wappen. Ks. Der hl. Andreas. Knyph. 3534. Sch. 7477 Anm. Schön.
3576 Desgl. 1766. Wie vorher. Knyph. 3535. S. g. e.
3577 Feinsilbergulden 1776. Wappen. Ks. W. Mann. Kn. 3602. Schön.
3578 24 Mariengroschen 1790 u. 1799. Gekr. Wappen. Ks. Wert. Mzz. C· und P·L·M· Kn. 3575 u. 3586. Vorz. 2
3579 Gulden (⅔) 1802 u. 1814. Belorb. Kopf r. Ks. Wert. Mzz. C. Knyph. 3644 und 3649. Schön und vorz. 2
3580 Desgl. 1804 u. 1807. Gekr. Wappen und Wert. Kn. 3638 u. 3643. Schön. 2
3581 Dritteltaler 1786 u. 1789. Belorb. Kopf r. Ks. Wappen. Vorz. 2
3582 Desgl. 1779, 1784 u. 1804. Gekr. Wappen. Ks. Der hl. Andreas. S. g. e. und schön. 3
3583 Sechsteltaler 1762 u. 1774. Mit dem hl. Andreas; 1791, 1798, 99 und 1804. Mit w. Mann. S. g. e. und vorz. 6
3584 Desgl. 1786, 87, 92, 96, 98 u. 1807. Kopf r. u. Wappen. Meist vorz. 6
3585 3 Mariengroschen 1817, 1819 (2) u. 1820. Ross und Wert. Vorz. u. Stplglz. 4
3586 1/12 Taler 1762, 96, 98, 1802, 04, 14 u. 1816. Ross u. Wert. S. g. e. 7
3587 Schilling u. Sixpence 1787. Schön u. vorz. 2
3588 4 Mariengroschen 1774 u. 1783; 2 Mariengr. 1800; Mariengr. 1784 u. 1817; Gr. 1817 u. 1818; 6 Pfennig 1764 u. 1783; 4 Pf. 1761, 64 (2), 65 (2), 66, 67, 72, 77, 79 (3), 1804 u 1814. S. g. e. und vorz. 23
3589 Kupfer 4 Pfennige 1792 und 1794. Hl. Andreas; 1795 und 1796 (2). Namenschiffre. S. g. e. und vorz. 5
3590 Kupfer 2 Pfennige 1794, 98 und 99; 1802, 03, 04; 1½ Pfennige 1792 (2); Pfennige 1762, 63, 68, 70, 72, 74, 76 (2), 77, 80, 81 (2), 83, 85, 88 und 96. Mit w. Mann. Pfennige 1780—1789 u. 1793. Mit hl. Andreas; 1765, 1768, 69, 74, 81, 90, 91, 93, 94, 96, 97, 98, 1802, 1806 u. 1817. Namenszug. S. g. e. und vorz. 52
3591 **Hannover. Georg IV.** 1820—1830. Gulden (⅔) 1824. Belorb. Büste l. Ks. Wert. Mzz. C· Knyph. 4127. Stplglz.
3592 Desgl. 1825. Kn. 4128. Stplglz.
3593 Desgl. 1826 u. 1827 (2 Var.) u. 1828. Kn. 4130, 4133, 4135 u. 4137. Vorz. 4
3594 Desgl. 1829. Kn. 4138. Stplglz.
3595 Desgl. 1826. Mit kleinem belorb. Kopf l. Mzz. B· Im Ringe geprägt. Stplglz.
3596 Desgl. 1828. Ebenso. S. g. e.

3597 16 gute Groschen. Feinsilber. Ross u. Wert. 1820, 1829 u. 1830. S. g. e., Stplglz. und vorz. 3
3598 Sechsteltaler 1821; $^1/_{12}$ Taler 1822; Groschen 1827; 4 Pfennige 1826 (2) und 1828. Vorz. und Stplglz. 6
3599 Kupfer 4 Pfennige 1827; 2 Pfennige 1822, 26 u. 29; Pfennige 1822, 26, 27, 28 (2) u. 29 (2). S. g. e. und vorz. 11
3600 **Wilhelm IV.** 1830—1837. Clausthaler Ausbeutegulden 1833. Bergwerks Wohlfahrt. Schrift u. Wert. Knyph. 4223. Vorz.
3601 Gulden ($^2/_3$) 1834. Kopf r. Ks. Wert. Knyph. 4224. Sehr schön.
3602 Desgl. 1833. Gekr. Wappen. Ks. Wert. Kn. 4222. S. schön.
3603 16 gute Groschen 1834. Ross. Ks. Wert. Kn. 4230. Schön.
3604 Taler 1835. Kopf u. Wert. Schw. 87. Schön.
3605 Desgl. 1837. Kopf u. Wappen. Schw. 88. Sehr schön.
3606 $^1/_6$ Tlr. 1834; $^1/_{12}$ Tlr. 1835 u. 1836; Groschen 1836 und 1837; 4 Pfennig 1835—1837. Schw. 94, 95, 97, 98 u. 99. S. g. e. und vorz. 8
3607 Kupfer 2 Pfennige 1834 (2), 1835 und 1837; Pfennige 1831, 1832 (3), 1834 (2), 1835 (3), 1837 (2). S. g. e. 15
3608 **Ernst August.** 1837—1851. Taler 1838. Schw. 91. S. g. e.
3609 Desgl. 1839. Schw. 92. Sehr schön.
3610 Desgl. 1848. Schw. 102. Sehr schön.
3611 Harzer Ausbeutetaler 1851. Schw. 105. Stplglz.
3612 $^1/_6$ Taler 1844; $^1/_{12}$ Tlr. 1840, 42, 44, 45, 50 u. 51; Groschen 1839 u. 42; 6 Pfennige 1844 (2) und 1847; 4 Pfennige 1841 und 1842. Schw. 108, 110—113, 115, 116, 119, 120, 123 u. 118. S. g. e. und vorz. 14
3613 Kupfer 2 Pfennige 1838—1844; 1846—49 (A); 1845, 46, 49—51 (B); 1842 u. 44 (S). Schw. 124/25, 130 u. 131. S. g. e. 18
3614 Pfennig o. J., „Glück auf!" auf den Besuch der Münze Schw. 134. Vorz.
3615 Pfennige 1838, 40—43, 45, 46 (A); 1838 (2), 45—51 (B), 1839 u. 42 (S). Schw. 126 etc. S. g. e. und vorz. 18
3616 **Georg V.** 1851—1866. Ausbeutetaler 1855. Schw. 106. Stplglz. von pol. Platte.
3617 Doppeltaler 1854. Schw. 109. Stplglz.
3618 Taler 1859. Schw. 110. Stplglz.
3619 Taler 1866. Schw. 110. Stplglz.
3620 Waterlootaler 1865. Schw. 112. Stplglz.
3621 Upstalboomtaler 1865. Schw. 114. Stplglz von pol. Platte.
3622 $^1/_6$ T. 1860; $^1/_{12}$ T. 1853 u. 1860. Schw. 145, 135 u. 146. S. schön u. Stplglz. 3
3623 $^1/_{24}$ Taler 1854 u. 1856; Groschen 1858, 59, 62—66; 6 Pfennige 1847, 52, 53 u. 55; ½ Groschen 1861, 63 u. 64. Schw. 136 etc. S. g. e. u. vorz. 16
3624 Kupfer 2 Pfennige 1853—1856, 1858, 1863; Pfennig 1852, 53, 55, 56, 58—63. S. g. e. und vorz. 16

Stadt Braunschweig.

3625 Schwere gezeichnete Usualmark aus dem 14. Jahrhundert. (Die „marca argenti usualis Brunsvicensis ponderis et valoris" der Urkunden.) Halbkugelförmig gewölbter, runder Silberbarren, leicht abgeplattet, von 67 mm Durchmesser, 14 mm Randhöhe und einem Gewicht von 250,8 gr. Auf der oberen Fläche trägt derselbe zwei Stempel nebeneinander, den städtischen braunschweiger Markstempel, den l. schreitenden Löwen mit vorwärts gewandtem

Kopfe, und eine Blume mit dreieckigen Blättern. Unediert. Wie die beiden folgenden Stücke aus einem vor Jahrzehnten gehobenen Funde der nördlichen Harzgegend.

Abbildung Tafel VI.

Ob die zweite Marke, die dreiblättrige Blume, einen Gegenstempel der Stadt Hannover (Kleeblatt?) oder eine Jahresbezeichnung der Braunschweiger Münzstätte darstellt, wage ich nicht zu entscheiden. Unwahrscheinlich wäre das erstere nicht, da von den bis jetzt bekannten Exemplaren dieser seltenen Markstücke zwei einen hannöverschen Gegenstempel tragen (eines im Museum zu Braunschweig, eines zu Hannover). Vgl. Bode, Niedersachsen S. 40ff.; Menadier Der Wetteborner Silbermarkfund, Zeitschr. des Harzvereins 1883; P. J. Meier. Zur niedersächsischen Markprägung. Num. sphrag. Anzeiger 1896, S. 21 ff.

3626 Usualmark nach dem Vertrage der niedersächsischen Städte von 1382. Halbkugelförmiger, leicht abgeplatteter Silberbarren von 61 mm Durchmesser, 12 mm Randhöhe u. einem Gewicht von 187,9 gr. Auf der oberen Fläche der Braunschweiger Löwe r. schreitend, daneben ein gothisches 𝔜, über beiden Marken eine Krone mit 3 lilienartigen Verzierungen. Unediert. Unten l. ein Einhieb.

Abbildung Tafel VI.

Der Vertrag der Städte Goslar, Braunschweig, Hildesheim, Einbeck, Hannover, Wernigerode u. Osterode von 1382 (Abdruck bei Bode, Niedersachsen S. 185) bestimmte für die Usualmarken einen Feingehalt von 3 Verding, 3 Quentin (12¾ Lot); dieselben wurden mit den städtischen Zeichen versehen und als Konventionsmarke sollte jede Stadt „uppe dat stucke slan eyne krönen". Das Y ist das Zeichen des städtischen Braunschweiger Silberbrenners, der nach dem Vertrage im Einvernehmen mit dem Rat jede Usualmark mit demselben zeichnen musste.

3627 Halbstück einer Usualmark. Ein durch Beilhiebe unregelmässig halbierter Silberbarren von der Art der vorigen. Durchmesser: 59 mm. Randhöhe: 10 mm. Gewicht: 79,7 gr. Auf der oberen Fläche der Braunschweiger Löwe r. schreitend. Das zweite Zeichen ist weggefallen. Als Halbstück unediert.

Die auffallenden Gewichtsunterschiede dieser drei Usualmarken erklären sich dadurch, dass der städtische Stempel lediglich den Feingehalt der Barren, nicht aber das Gewicht garantierte. (Vgl. Cahn, Bodenseegebiet S. 12.) Die Usualmarken, welche sich ganz nach den umlaufenden Pfennigen richteten, wurden demnach stets in Gewicht und Gehalt der geltenden Währung angepasst. J. C.

3628 Städische Löwenpfennige. 14. Jahrhundert. Mit Beiz. B, Turm, Schild, Hammer, Beil etc. S. g. e. und vorz. 6

3629 Desgl. mit Beiz. Pfeil, 𝔭, Muschel etc. S. g. e. und vorz. 7

3630 Pfennig „mit der grossen Büchse" (von 1411). Löwe über dem Büchsenrohr. Bode T. 10, 8. Vorz.

3631 „Ewiger Pfennig" (nach 1412). Steh. Löwe l. Versch. Var. S. g. e. 7

3632 Hälblinge dieses Typus. G. e. und s. g. e. 3

3633 Kronichter Groschen Ludwigs I. von Hessen (1413 — 1458) mit dem städtischen Braunschweiger Gegenstempel, schreitender Löwe r. S. g. e.

3634 Meissner Groschen mit dem städtischen Braunschweiger Gegenstempel. 2 Varianten. S. g. e. 2

3635 Breite Armengroschen 1534, 1537, 1538 u. 1540. Stadtschild. Ks. Die hl. Anna stehend, selbdritt. G. e. und s. g. e. 4

3636 Mariengroschen 1540, 1541, 1546 (2) u. 1622. Löwe u. Madonna. S. g. e. 5

3637 Fürstengroschen 1568. Stadtschild. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl IZ und Titel Maximilians II. Knyph. —. S. g. e.

3638 Groschen 1572, 1573, 1593 (2), 1600 und 1622 (2). Wappen u. RApfel. S. g. e. 7

3639 Dreier 1555 (2 Var.), 1622 und o. J. (3 Var.). Versch. Typen. G. e. und s. g. e. 6
3640 Einseitige Pfennige o. J., 1628 u. 1636. Gut und s. g. e. 3
3641 Gulden 1675. Stadtwappen mit B unter dem Löwen. Ks. Geh. Brustb. Rudolf Augusts r. in Mantel. Knyph. 4911 var. Schön.
3642 Desgl. 1675. Wie vorher. Das geh. Brustb. ohne Mantel. S. g. e.
3643 Desgl. 1675. Die Türme des Stadtschildes durch einen Giebel verbunden. Mzz. I – G – B · (Breuer). Knyph. 4910. Schön.
3644 Groschen 1676. Gekr. Stadtschild und RApfel. Knyph. 9318. S. g. e.
3645 4 1/2 Pfennige 1680. Löwe u. Wert. Knyph. 4960. G. und s. g. e.
3646 4 gute Pfennige 1676 (4) u. o. J.; Dreier 1675 und 1676 (3). S. g. e. 9
3647 Kupfer. 3 Flitter 1621. (Kippermünze). Löwe r. u. Wert. Knyph. 4977. Schön.
3648 Flitter 1620 (3) u. 1621. S. g. e. 4
3649 Bräumarke. Löwe in Becher. Knyph. 9342. Neumann 8399. S. g. e.

Helmstädt.

3650 **Abt Heribert I.** 1183–1198. Brakteat. Brustb. des Abtes zwischen 2 Lilien über zweitürmigem Torbogen. Schönemann T. B. 38. 28 mm. Vorz.
3651 Desgl. Brustb. d. Abtes mit Kreuzstab und Palmzweig unter einem mit Gebäuden besetzten Dreibogen. Schönem. T. I, 22. 28 mm. Sehr schön.
3652 **Albrecht II.** 1258–1277. Brakteat. ΑLB – ЄRT · Auf Bogen thronender Abt mit 2 Palmzweigen. Schönem. T. I, 11. 26 mm. Schön.
3653 Desgl. Der stehende Abt zwischen 2 Kreuzen u. 2 Α · Schönem. T. VI, 163. 27 mm. Vorz.
3654 **Universität Helmstädt.** Jubiläumstaler a. d. Zentennarfeier 1676. ЄX FORTI DULCЄDO · Universitätsschild (Simson mit d. Löwen). Ks. Schrift auf 17 Zeilen. Knyph. 5027. Laverrenz 128. S. g. e.
Werden und Helmstädt siehe No. 961—991.

Stadt Hannover.

3655 Helmpfennige des 15. Jahrhunderts. Versch. Typen. Vgl. Menadier. Ztschr. f. Num. XIII, T. V. S. g. e. 4
3656 Kreuzgroschen 1501. ✠ MON' ⁝ NOV ⁝ ҺΑNOVЄRS ⁝ 1501 · Kleeblattschild zwischen 3 Ringeln. Ks. ✠ SΑLVЄ ⁝ CRVX ⁝ BЄNIGҺNΑ · Kreuz mit 4 Kleeblättern in den Winkeln. Knyph. 5169. (Aus dem Erfurter Funde.) S. g. e.
3657 12 Mariengroschen 1669. Stadtwappen und Wert. Mzz. A – S · (Andr. Scheele); desgl. 1671 ohne Mzz. S. g. e. 2
3658 6 Mariengroschen 1668 (2) und 1669 (2, 1 St. gel.). Kleeblatt u. Wert. S. g. e. 4
3659 4 Mariengroschen 1666, 1667 (2), 1669 (4) und 1670 (2). Löwe über Kleeblatt. Meist vorz. 9
3660 Mariengroschen 1539 u. o. J. Stadtschild und Madonna. S. g. e. und g. e. 2
3661 Groschen 1640, 1642 (2 Var.) u. 1648. Wappen und RApfel. G. u. s. g. e. 4
3662 Dreier 1650, 1657, 1658, 1659, 1664, 1667, 1668 und 1670. Versch. Typen. G. e. und s. g. e. 9
3663 Hohlpfennig. (16. Jahrh.) Kleeblatt in Strahlenrand. G. e.
3664 Schützenfesttaler 1872. Schw. 115. Vorz.
3665 Kupfer. Bräuhahnmarke 1546. Hahn u. Kleeblatt, daneben B · H · – T · * ·. 29 mm. Gelocht. Vorz.
3666 Denkmünze für die Sieger v. Waterloo 1865. 30 mm. Vorz.

Hameln.

3667 12 Mariengroschen 1671. Stadtschild mit Mühleisen und Wert. Mzz. I⚒B (Böhm). Pflümer —. Geh. gew. S. g. e.
3668 6 Mariengroschen 1669 und 1672. Wie vorher. Pflümer — u. Pfl. 35. (1 St. gel.) G. e. 2
3669 Mariengroschen 1550. Mühleisen u. Madonna. 2 Var. zu Pfl. 40. G. e. 2
3670 Desgl. 1668. Wie vorher. Mzz. ⁄◦· Pfl. —. S. g. e.
3671 Groschen 1573 (3) u. 1577 (3). Wappen u. RApfel. G. e. und s. g. e. 6
3672 Desgl. 1613, 1614, 1616 (3 Var.), 1618, 1619, 1620, 1633 u. 1639 (2 Var.) Wie vorher. Versch. Grössen. S. g. e. 11
3673 4 gute Pfennige 1672 (2 Var.) und Dreier 1668. G. e. 3
3674 Kupfer. 3 Flitter 1621 und 1½ Pfennige 1620. Pfl. —. Neum. 8202 ff. Einseit. Kupfermarke 1629. Pfl. —. G. e. 3

Göttingen.

3675 Kronichter Groschen Ludwigs I. v. Hessen mit dem Göttinger Gegenstempel G· Vorz.
3676 Meissner Groschen und böhmischer Groschen mit dem späteren Göttinger Gegenstempel. G unter Krone. S. g. e. 2
3677 Körtlinge 1535 und 1538 (2 Var). G in Verzierung. Ks. G auf Kreuz. G. e. und s. g. e. 3
3678 Mariengroschen 1538, 1549 (2 Var.) und 1660. Gekr. G und Madonna. G. e. und s. g. e. 4
3679 Groschen 1606 und 1617. Gekr. G und RApfel. S. g. e. 2
3680 Dreier 1601, 1659 u. 1675. Wie vorher. Hohlpfennig mit G· (ausgebr.) G. e. und s. g. e 4
3681 Kupfer. 3 Pfennige 1621 (Kippermünze). Gekr. G· Ks. Wert in Vierpass. Gelocht, s. g. e.
3682 Kipperdreier 1621. R unter Krone zwischen 2 Sternen. Ks. III (Umschr.) ∗PFENNIGE∗ 16Σ1· Vgl. Bl. f. Mzfrde. 1910. Sp. 4500.
Diese bisher unerklärte Kippermünze wurde im Göttinger Stadtarchiv gefunden.

Eimbeck.

3683 Körtling 1504 und 1553. E in Einfassung und E auf Kreuz. Feise 27 und 37. S. g. e. 2
3684 Fürstengroschen 1565. Gekr. E auf Kreuz. Ks. DAdler mit Wertzahl IZ und Titel Ferdinands I. Feise 48. S. g. e.
3685 Groschen 1573 (3 Var. mit ∘EIMBEC·, EIMBECK und EIMBEICK·) und 1599 mit EIMBEICKS· Gekr. E im RApfel. Feise 56 var. und 59 var, S. g. e. 4
3686 Desgl. 1616, 1617, 1620 und 1670 (4 Var.). S. g. e. und vorz. 7
3687 Schüsselpfennige 1623 und 1624. Hohlpfennig 16. Jahrh. mit E· Feise 104 a, 105 und 11. S. g. e. 3
3688 Kupfer. Stadtpfennige o. J. Verschiedene Varianten und Grössen. Feise 117 ff. S. g. e. 15

Northeim.

3689 **Markgraf Heinrich d. Fette.** 1083—1101. Denar. HDI· ·IM NOOV· Dreitürmiges Gebäude mit Ringel im Portal. Ks. + ODDO IVPING· Kreuz mit 4 Kugeln. Variante von Dbg. 1598. S. g. e.
3690 Desgl. Variante mit ✠ PIOЯN··· Gesprungen, sonst vorz.

3691 Städtische Prägungen. 6 Mariengroschen 1671 u. 1673. Löwe unter fünftürm. Bogen u. Wert. Mzz. HH ⚒ (Hoffmann). Wie Knyph. 5444. S. g. e. und gelocht, s. g. e. 2

3692 Fürstengroschen 1562 u. 1565. N auf Kreuz. Ks. DAdler mit Wertzahl IZ u. Titel Ferdinands I. G. e. 2

3693 Mariengroschen 1550 (2 Var.), 1553 u. 1555. N auf Kreuz und Madonna. G. e. und s. g. e. 4

3694 Körtlinge 1541 (2 Var.). N in Ring. Ks. N auf Kreuz; Groschen 1671. Stadtwappen u. Reichsapfel. S. g. e. 3

3695 4 gute Pfennige 1672; Dreier o. J. N und DAdler; desgl. 1664, 1669, 1670 (3), 1671, 1672 (2), 1673 (2), 1674 (2) u. 1676. Gekr. N u. RApfel. S. g. e. und vorz. 15

Lüneburg.

3696 Goldgulden. MONE * NO – LVNEB' GE· Der stehende hl. Johannes, zwischen den Füssen der Stadtschild. Ks. ✠ SIGISMVD' ⁑ RORV * IMPATOR· RApfel im Sechspass. Vgl. Bahrfeldt, Berl. Mzbl. V, S. 471. S. g. e.

3697 Desgl. MONET'* NO'* – LVNEB'* GE' Aehnl. d. vorigen. Ks. ✠ FRIDE RICVS·RO' NOR * REX· RApfel im Dreipass. Vgl. Bahrf. S. 471. S. g. e.

3698 Dukat o. J. (um 1500). : MONETA : – : LVNEBVR· Der hl. Johannes über dem Stadtschild. Ks. * VISITAVIT : NOS : ORIEN : EX : ALTO : Gesicht im Halbmond r. Knyph. 5038. Vorz.

3699 Meissner Groschen Friedrichs I. mit dem städtischen Lüneburger Gegenstempel, stehender Löwe im Schild. 2 Var. S. g. e. 2

3700 Kronichte Groschen Ludwigs I. v. Hessen mit dem Lüneburger Gegenstempel. 2 Var. S. g. e. 2

3701 Hohlblafferte (15. Jahrh.). Löwe neben zwei Türmen in Strahlenrand; desgl. Löwe unter dreitürm. Tor. S. g. e. 2

3702 Lüneburger Löwenpfennige d. 14. und 15. Jahrhunderts. Verschiedene Typen mit und ohne Strahlenrand. S. g. e. 10

3703 Breiter Kreuzgroschen (um 1450). Stadttor und Kreuz; kleine Kreuzgroschen 1502. 2 Var. mit einfachem und verz. Kreuz. G. e. u. s. g. e. 3

3704 Witten des 14. Jahrhunderts. Löwe u. Kreuz. Verschiedene Typen und Varianten. S. g. e. 7

3705 Desgl. 15. Jahrhundert. Beiderseits Löwenschild. Versch. Var. S. g. e. 3

3706 Taler 1561. ⚘ MONETA * NOVA * CIVITATIS * LVNENBVRG Stadttor. Ks. ⚘ VISITAVIT * NOS * ORIENS * EX * ALTO * 156I Abnehmender Mond mit Gesicht. Knyph. 5046. Geh. gew. S. g. e.

3707 Desgl. 1622. (Mzz. Reiter.) MONETA · NOVA · CIVITA : LUNÆBURGENSIS Stadttor mit Jahreszahl. Ks. DAdler mit Wertzahl 3Z und Titel Ferdinands II. Schrift endet: ROMA : IM : S : AU : Knyph. 9364. S. g. e.

3708 Halbtaler 1549. Typus von No. 3706. Mzz. Schwan zwischen 2 Sternchen. Knyph. —. Knigge —. S. g. e.

3709 Vierteltaler 1626. (Reiter.) MON NO · CIV · LVNEBVRG : Stadttor. Ks. FERDINAN·II·RO·IM·SE·AU·626 DAdler. Bahrfeldt 38. S. g. e.

3710 Gulden (2/3 Taler) 1702. Beh. Stadtschild. Ks. Wertzahl. Mzz. J· – J·J· (Jänisch). Knyph. 5056. S. g. e.

3711 Doppelschilling 1562. Stadtschild auf Kreuz. Ks. Der hl. Johannes. Knyph. 5061. Vorz.

3712 Desgl. 1622 mit schräggestelltem Stadtschild und DA · PA · DO etc. Knyph. 5063. S. g. e. 3

3713 Dütchen ($^1/_{16}$ Tlr.) 1627, 1637 u. 1660. Stadtschild. Ks. Der hl. Johannes. S. g. e. 3

3714 Schillinge 1558, 1626 (2) u. 1644. Wertzahl 32 in Vierpass; Halbschilling 1630. Wertzahl 64 auf RApfel. S. g. e. 5

3715 Sechslinge 1622 (2 Var.) u. 1683. Versch. Typen. G. e. 3

3716 Kupfer. 3 Pfennige u. Pfennig 1621 (Kippermünzen); Scherfe 1562, 1583 und 1736. S. g. e. 5

Stade.

3717 $^1/_{16}$ Taler 1620. MO : NO : CIVI : STADE : ✢ 2 Greife mit Schlüsselschild. Ks. FERDIN : D G R · IM · S · A · 6Z0 Gekr. DAdler mit Wertzahl. Variante zu Bahrfeldt 24. S. g. e.

3718 Schilling ($^1/_{48}$ Tlr.) 1676. Schlüssel und Wert. Mzz. · A · H · (Hille). Bahrf. 38 b. S. g. e.

Goslar.

3719 **Kaiser Heinrich III.** 1039—1056. Denar. ✠ HEIN · · · IM · Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. · · · ONS · IVCA Die Brustb. der beiden Heiligen. Variante zu Dbg. 668. S. g. e.

3720 **Heinrich IV.** 1056—1106. Denar. ✠ REX HINRICINNS Königl. Brustb. mit Speer und Kreuzszepter. Ks. Wie vorher. Ueber d. Brustb. d. Heiligen ein V 2 Var. zu Dbg. 669. S. g. e. 2

3721 **Hermann von Luxemburg** (Gegenkönig 1081—1088). Denar. · · · IMANNUS · · Geh. Brustb. mit Kreuzstab u. Lilie. Ks. · · · SSIVUA. Ein Stern über dem Brustb. d. Heiligen. Var. zu Dbg. 676 a. Aehnlich Cappe 46. S. g. e.

3722 **Heinrich V.** 1106—1125. Reiterdenar. HEN · · · RE(X). Der König r. reitend mit Lilienszepter, hinter ihm ☊. Ks. Die Brustb. der beiden Heiligen, darüber ein Kreuzschild. Variante von Dbg. 682. S. g. e.

3723 Denar · · · A o · · · Rundburg mit 2 Türmen. Ks. Die Brustb. d. beiden Heiligen, darüber ein Kreuz. Dbg. 695. G. e.

3724 Brakteat (um 1200). Die gekr. Apostelköpfe mit Scheinen über 2 Rosen. Cappe T. IV, 36. 27 mm. Vorz.

3725 Desgl. Die Köpfe mit Scheinen, oben Krone, unten Turm. Cappe T. IV, 33. 27 mm. S. g. e.

3726 Desgl. Wie vorher, oben Krone, unten Pentagramm. Cappe —. 26 mm. S. g. e.

3727 Hälbling des Typus von No. 3723. Cappe T. IV, 39. 19 mm. S. g. e.

3728 Mathiaspfennige (14. Jahrh.). Der Heilige mit Beil u. Buch. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 4

3729 Apostelgroschen, sog. „Bauerngroschen". (15. Jahrh.) Beh. Stadtschild. Ks. Die stehenden Heiligen. 2 Var. zu Cappe T. VII, 83 u. 84. S. g. e. 2

3730 Halbgroschen, 15. Jahrh. Adler und steh. Heiliger. Versch. Var. zu Cappe T. VII, 88. G. e. u. s. g. e. 5

3731 Breite Mariengroschen 1505 u. 1508. Adler u. Madonna. Zu Cappe T. VII, 92. G. e. u. s. g. 2

3732 Mariengroschen 1547 (2 Var.) u. 1555. Wie vorher. G. e. u. s. e. 3

3733 Gulden zu 24 Mariengroschen 1675. Beh. Stadtschild. Ks. Wert auf 4 Zeilen. Mzz. C · H · S (Schlüter) Var. zu Cappe 497. Knyph. 6047. Vorz.

3734 Desgl. zu 16 gute Groschen 1674. Adler l. blickend. Ks. Wert. Cappe 495. Knyph. 6046. S. g. e.

3735 $^{1}/_{12}$ Taler 1724 u. 1764. Beh. Stadtschild u. Wert. G. e. u. vorz. 2
3736 Groschen 1618 u. 1623; Kippergroschen 1620. Stadtschild u. RApfel. S. g. e. 3
3737 Groschen 1711, 1716, 1717, 1722 u. 1737. Wie vorher. G. e. u. s. g. e. 5
3738 Mariengroschen 1723, 1738, 1740 u. 1764. Versch. Typen. S. g. e. 4
3739 Sechser 1712, 1722 u. 1724 (2). Adler u. RApfel; Dreier 1672, 1676 u. 1716. G u. RApfel. S. g. e. 7
3740 4 gute Pfennige 1713, 1714, 1725, 1742, 1744 u. 1750; 2 gute Pfennige 1725. G. e. u. s. g. e. 7
3741 Gosler (Hohlpfennige) o. J., 1628 u. 1708. G. e. u. s. g. e. 3
3742 Kupfer-Pfennige 1734, 1737, 1738, 1741—45, 1748—53, 1756, 1760 u. 1764. S. g. e. 19
3743 Leichte Pfennige 1749 (3), 1753, 1757, 1758 (2), 1763 u. 1764 (2). S. g. e. 10
3744 **Gittelde. Vogt Dietrich II. v. Katlenburg.** 1056—1085. Denar ···ERICV·· Brustb. des Vogtes mit Schwert und erhobener l. Hand. Ks. GOS··· Zweitürmiges Giebelgebäude über d. ein Kreuz. Dbg. 688 var. Vgl. Menadier, Ztschr. f. Num. XVI., S. 253. S. g. e.

Hildesheim.

3745 **Bistum. Adelhog.** 1171—1190. Brakteat. Trugschrift. Der Bischof mit segnender R. u. Stab auf einem Bogen zwischen 2 Türmen. Fund v. Mödesse 52. 30 mm. S. g. e.
3746 Desgl. Der thronende Bischof mit Kreuz und Krummstab auf Bogen. Mödesse 53. 30 mm. S. g. e.
3747 Stummer Brakteat d. 13. Jahrh. Der Bischof mit 2 Büchern auf Bogen. 26 mm. Vorz.
3748 Marienpfennige d. 14. u. 15. Jahrh. aus dem Sargstedter Funde. Versch. Typen, mit Lilie, 2 Krummstäben, AVE · MARIA, C—R—V—X, etc. G. e. u. s. g. e. 9
3749 **Magnus v. Sachsen-Lauenburg** 1424—1432. Schilling. MAnG'× EPIS'× hILDEnSEM. Rautenschild. Ks. ×MOn'× nOA'× hILDESEMEnS× Brustb. d. hl. Bernward. Zu Cappe 105. S. g. e.
3750 Desgl. Variante mit hILDEnSI'. G. e.
3751 Marienpfennige. Brustb. Mariae. Ks. Rautenschild im Dreipass; desgl. Ks. Stern. Aus d. Sargstedter Fund. G. e. u. s. g. e. 4
3752 **Domkapitel.** Hohlpfennig. 16. Jahrh. Cappe. T. V, 66. Vorz.
3753 **Ernst v. Bayern** 1573—1612. $^{1}/_{16}$ Taler 1608. Quadr. Wappen unter Kurhut auf Kreuz. Ks. DAdler mit Wertzahl 16 u. Titel Rudolfs II. Mzz. H—L· (Lachentress). Knyph. —. Cappe 161 var. mit E·HI· S. g. e.
3754 Groschen 1599, 1602 (3), 1603 (5), 1605, 1606 u. 1609 (2 Var.); Dreier 1602 (2). Wappen u. RApfel. S. g. e. 15
3755 Desgl. mit d. Wappen von Peine 1609. 2 Var. zu Knyph. 4521. S. g. e. 2
3756 **Ferdinand v. Bayern** 1612—1650. Groschen 1613, 1614, 1615, 1616 (2), 1619, 1623, 1624 (2) u. o. J.; Dreier 1622. S. g. e. 11
3757 Kupfer. Flitter o. J. (Kippermünze). Versch. Var. S. g. e. 7
3758 Münzstätte Peine. Kippergroschen 1619, 1620 und 1622 (2); Dreier 1621 u. 1622. Wappen von Peine und RApfel. S. g. e. 6
3759 **Max Heinrich v. Bayern.** 1650—1688. Dreier 1663 (3) und 1664. Cappe 247—249. S. g. e. 4

3760 **Jobst Edmund v. Brabeck.** 1688—1702. $^1/_{12}$ Taler 1692. Wappen und Wert. 2 Var. S. g. e. und vorz. 2

3761 Desgl. 1695, 1696 u. 1700. Brustbild und Wert. G. e. 3

3762 $^1/_{16}$ T. 1689 m. Brustb.; Mariengroschen 1692, Groschen 1691. G. u. s. g. e. 3

3763 4 Pfennige 1691 u. 1692 (2), Dreier 1691 (2) u. 2 Pfennige 1696. S. g. e. 6

3764 Kupfer Pfennige 1693 u. 1695 (2). S. g. e. 3

3765 **Sedisvakanz 1724.** Medaille d. Kapitels (v. P. Werner). Der steh. Kaiser Karl d. Gr. Ks. Der steh. Kaiser Ludwig d. Fromme. Beiderseits Wappenkranz. Sch. 4349. Zep. 143. 55 mm. 43,7 gr. Vorz.

3766 **Sedisvakanz 1761—1763.** Medaille d. Kapitels (v. Thiebaud). Madonna und Stiftschild. Ks. Thron und Domkirche. Beiderseits Wappenkranz. Sch. 4351. Zep. 145. 56 mm. 44 gr. Vorz.

3767 Gulden 1761. Stiftschild. Ks. Bel. Brustb. Franz I. Mzz. S. (Schmidt). Sch. 4352. Zep. 146. Vorz.

3768 Doppelgroschen 1762, Mariengroschen 1762 u. 1763, Halbgroschen 1763. S. g. e. 4

3769 **Friedrich Wilhelm v. Westfalen.** 1763—1789. Konv.-Taler 1766. Brustb. r. in Hermelinmantel, darunter L (Luckner). Ks. Wappen auf Mantel. Sch. 4355. Cappe 347. Sehr schön.

3770 Konv.-Gulden 1764. Brustb. l. Ks. Wappen auf Zweigen. Sch. 4353. Cappe 332. Sehr schön.

3771 Dritteltaler 1764. Wappen u. Wert. Cappe 336. Knyph. 4614. Vorz.

3772 Sechsteltaler 1764. Wappen u. Wert. Versch. Var. zu Cappe 337. S. g. e. 4

3773 $^1/_{12}$ Taler 1763 u. 1765 (2), 2 Mariengr. 1763 und Groschen 1763 (2 Var.) S. g. e. 6

3774 **Stadt Hildesheim.** Kreuzgroschen o. J. Stadtschild. Ks. Kreuz mit 4 Sternen. 2 Var. zu Cappe 402. S. g. e. 2

3775 Bernwardgroschen 1494 u. 1495. Stadtschild. Ks. Hüftb. d. hl. Bernward. Cappe 338 u. 339. Aus d. Erfurter Funde. S. g. e. 2

3776 Breitschilling 1522. ✠ MONE : NOVA : hILDESEM : 1522 Stadtschild auf Kreuz. Ks. O – SCT ∘ BARWAD' : ORA P NOB · Hüftb. d. hl. Bernward. Vgl. Cappe 409. G. e.

3777 Mariengroschen 1529. Stadtschild zwischen 6 Ringeln. Ks. Madonna in Strahlenglorie. Cappe 420. S. g. e.

3778 Desgl. 1536 und 1538 (2). Stadtschild zwischen 3 Sternen und Madonna. Cappe 428 u. 431. S. g. e. 3

3779 Groschen 1573, 1600 (3 Varianten) und 1618. Stadtschild und RApfel. S. g. e. und vorz. 5

3780 $^1/_{16}$ Taler 1601. MO NO – REIP – HILD – ESH ✲ · Stadtschild auf Blumenkreuz, oben 16 – 01 · Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl 16 und Titel Rudolfs II. Cappe —. Knyph. —. Vorz.

3781 Desgl. 1602. Wie vorher. Cappe —. Knyph. —. S. g. e.

3782 Taler 1626. ∗ MONETA ∗ NOVA ∗ REI ∗ — ∗ PVBLI ∗ HILDESHEIM ∗ · Beh. Stadtschild mit der Jungfer. Ks. FERDINAN · II · D · G · ROMA · IMP · SEM · AVG ✗ 16 – 26 · Gekr. DAdler mit RApfel. Cappe —. Knyph. 5557. Vorz.

3783 24 Mariengroschen 1693 u. 1695. Beh. Stadtschild u. Wert. Cappe 706 und 718. S. g. e. 2

3784 6 Mariengroschen 1660, 1668 (2) und 1689 (2). Stadtschild und Wert. S. g. e. 5

3785 Groschen 1634, 1646 und 1647. Stadtschild und RApfel. S. g. e. 3

3786 Desgl. 1691, 1695, 1697, 1699, 1706, 1716 und 1722. S. g. e. und vorz. 7

3787 Dreier 1622, 1682, 1686, 1690, 1702, 1711 u. 1723. S. g. e. und vorz. 7

3788 4 Pfennige 1666, 1705, 1713, 1716, 1719, 1731, 1737, 1742 und 1763. S. g. e. 9

3789 2 Pfennige 1731, 1745, 1762 u. 1767. S. g. e. 4

3790 Kupfer Pfennige 1762 u. 1772. S. g. e. 2

3791 Brotzeichen 1658. Cappe 1016. Torzeichen der Altstadt 1609 mit Stadtschild u. III. (2 Var.) u. 4. Cappe 1072. S. g. e. 4

Halberstadt.

3792 **Burchard I.** 1036—1059. Denar. + BVRCHAR SEꝏEC· Dreitürm. Gebäude. Ks. XSS STA···MR· Brustb. d. hl. Stefan r. Var. von Dbg. 628. S. g. e.

3793 **Rudolf I.** 1136—1149. Halbbrakteat. + SCS·S···AN··S Brustb. d. Heiligen mit erhobenen Händen. Leuckfeld T. II, 32. 25 mm. S. g. e.

3794 Desgl. VOV·· Kreuz, in d. Winkeln C—R—V—X Ks. Brustb. d. Heiligen. Leuckf. T. III. 38. S. g. e.

3795 **Ulrich v. Reinstein.** 1149—1160. Brakteat. + S—STE···VDA Der Heilige mit Stab u. Buch. Leuckf. T. I, 75. 26 mm. S. g. e.

3796 Desgl. + V—SCS·STEPHANVS· Brustb. d. Bischofs über d. Balustrade eines dreitürm. Gebäudes, oben 2 Köpfe von Geistlichen. Leuckf. T. I, 9. 28 mm. Vorz.

3797 Desgl. + SANCTVS·STEPHAN9 innen rückl. o DVI RIO Der knieende Heilige vor d. Hand Gottes, *i. F.* 5 Steine. Leuckf. T. I, 4. 33 mm. S. g. e.

3798 Brakteaten des Freckleber Fundes. SS — STEPANVS — ···HALRICVS·EPIS· *i. F.* THOAPTIP Der Bischof mit Stab u. Buch steht neben d. Heiligen, der mit d. R. segnet und mit der L. ein Buch hält. Freckl. 21 a. 30 mm. S. g. e.

Nach Stenzel nur 4 Exemplare im Funde.

3799 + SCS·STEFANVS·PRO·MARTIR· Brustb. d. Bischofs unter Gebäude, oben Brustb. d. Heiligen. Freckl. 32 d. 29 mm. S. g. e.

3800 Das Bildnis d. Heiligen von 2 Engeln getragen über e. Bogen, unter dem der gesteinigte Heilige liegt. Freckl. 34 b. 29 mm. S. g. e.

3801 S — STEPH — ARVS — PROTA — *i. F.* OHAP — TIR· Der knieende Heilige vor d. Hand Gottes. Freckl. 36 var. 30 mm. S. g. e.

3802 SC — STEPHAN — ISROQHVIS · Der thronende Heilige hält die Stola. Variante zu Freckl. 45. 28 mm. S. g. e.

3803 S—CS—STEPHA—NVS RA—VTOI· Steh. Heiliger mit Stola u. Buch. Freckl. 48 a. 26 mm. S. g. e.

3804 Brustb. d. Bischofs in zweitürm. Gebäude, über dem d. Brustb. des betenden Heiligen. Freckl. 49. 28 mm. S. g. e.

3805 **Dietrich v. Krosigk.** 1180—1193. Brakteat. · TEODERICVꝏ · DEI GRA EPCH· Der thronende Bischof mit Stab u. Buch zwischen 2 Turmgebäuden unter Dreibogen. Archiv T. 14, 8. Leuckf. T. III, 48. 33 mm. Vorz.

3806 **Gardorf v. Harbcke.** 1193—1201. Breiter Brakteat. S·STEPANVS I· GARDOLPV· Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch unter zweitürm. Bogen, darüber Brustb. d. Heiligen mit Kreuz u. Palmzweig. Fund von Seega 624. 49 mm. G. e.

3807 **Friedrich v. Kirchberg.** 1209—1236. Brakteat. Bischof auf Bogen thronend mit Kreuzstab u. Buch. 30 mm. S. g. e.

3808 Desgl. (Hälbling?) Der hl. Stephan mit Palmzweig u. Buch auf einem Bogen, *i. F.* Ringel. Archiv T. 15, 13. 23 mm. Vorz.

3809 **Domkapitel.** Vierteltaler(Ortstaler)1625. S·—·STEPHA·—·PROTOMAR· Der stehende Heilige. Ks. ·EIN· | ORTS·THA | LER·| 16—Z5 Stiftschild. Zepernick T. 9, 95. Leichte Henkelspur. S. g. e.

3810 Groschen 1613, 1615, 1618 u. 1622. Beh. Stiftschild u. RApfel. S. g. e. 4

Quedlinburg.

3811 Halbbrakteat. Erste Hälfte d. 12. Jahrhunderts. Gekr. Kopf r. in zweitürmiger Burg. Ks. Brustb. der Aebtissin mit Stab und Buch. Archiv T. 13, I a. S. g. e.

3812 **Beatrix II. v. Winzenburg.** 1138—1160. Brakteat. Die Aebtissin mit Lilie u. erhobener L. in einem dreibogigen Gebäude, umher 4 Nonnen. auf d. Leiste: BAI—T—IRBI—A· Var. von Freckl. 60 b. 33 mm. Schön.

3813 Desgl. Die Aebtissin mit Buch u. Lilie unter zweitürm. Gebäude. Freckl. 67. 29 mm. Leicht ausgebr. G. e.

3814 Desgl. Die Aebtissin mit Lilie u. Buch thront in einer zweitürm. Burg. Freckl. 68. 30 mm. Vorz.

3815 **Agnes II. v. Meissen.** 1184—1203. Breiter Brakteat. ✠ AGNES· ABATISA·IN CVDELINBO· Die Aebtissin mit Kreuz und Lilie auf einem Bogen zwischen 2 Türmen, aussen 6 Ringel. Cappe T. IV, 46. Seega 637. 43 mm. Am Rand leichte Sprünge, sonst s. g. e.

3816 **Gertrud v. Querfurt.** 1233—1270. Die thronende Aebtissin mit Buch zwischen 2 Türmen; doppelter Hochrand. Cappe T. V, 52. 28 mm. S. g. e.

3817 **Bertrade II.** 1270—1286. Aebtissin auf e. Bogen mit Kreuz u. Buch zwischen 2 Sternen u. 2 Kugeln. Cappe T. VIII, 78. 25 mm. S. schön.

3818 Hohlpfennig 14. Jahrhundert. Kopf d. Aebtissin in Hochrand. S. g. e.

3819 **Dorothea v. Sachsen.** 1610—1617. Groschen 1615, 1616 (3 Var.) und 1617 (3 Var.). Wappen und RApfel. S. g. e. 7

3820 **Dorothea Sophie v. Altenburg.** 1617—1645. Groschen 1618 und 1619 (2 Var.). Wie vorher. S. g. e. 3

3821 Kipperdreier 1622. Wappen u. RApfel in Einfassung. Mzz. HL 2 Var. zu Cappe 237. S. g. e. 2

3822 **Anna Sophie v. Pfalz-Birkenfeld.** 1645—1680. Gulden 1676. Brustb. l. in Haube. Ks. Wappen unter Fürstenhut zwischen 2 Rosetten. Var. zu Cappe 262. S. g. e.

3823 **Sophie Albertine v. Schweden.** 1787—1803. Medaille a. i. Regierungsantritt 1787 (v. Fehrman). Kopf r. Ks. Schrift auf 11 Zeilen. Cappe 283, Hildebrand 4. 42 mm. 39 gr. Schön.

Grafschaft Blankenburg-Reinstein.

3824 **Heinrich VII.** 1318—1357. Brakteat. Helm mit 2 Hirschstangen im Hochrand. Num. Ztg. 1862, No. 33. 21 mm. Vorz.

3825 **Ulrich.** 1530—1551. Mariengroschen 1548. Beh. vierfeldiges Wappen. Ks. Madonna. Vgl. Saurma T. 75, 2267. Leicht ausgebr. G. e.

3826 Körtling 1547. Beh. Schild mit Hirschstange. Ks. B auf Kreuz. Vgl. Saurma T. 75, 2269. S. g. e.

3827 **Martin.** 1581—1597. Groschen 1597. Beh. vierfeldiges Wappen. Ks. RApfel u. Titel Rudolfs II. Saurma T. 75, 2276. S. g. e.

3828 **Johann Ernst.** 1597—1599. Groschen 1598. Aehnlich dem vorigen. 2 Varianten. G. e. 2

Magdeburg.

3829 **Otto III.** 983—1002. Denar. Kreuz, i. d. Winkeln O—T—T—O und + DI GRA REX Ks. + MAGADABVRG· Kirche. Zu Dbg. 639. S. g. e.

3830 Moritzpfennige (11. Jahrh.). + SCS — MAVRICIVS· Bärtiges Brustb. r. Ks. MAGADEBVRG· (rückl.). Dreitürmige Burg. 2 Var. zu Dbg. 645. G. e. und s. g. e. 2

3831 **Heinrich IV.** 1056—1105. Denar. Brustb. des Königs v. vorn mit Schwert u. Lanze. Ks. Dreitürm. Gebäude. Versch. Var. zu Dbg. 652. S. g. e. 5

3832 Desgl. mit Brustb. zwischen Fahne u. Stern. 2 Var. zu Dbg. 653. S. g. e. 2

3833 **Erzbischof Hartwig.** 1079—1102. Denar. ···TVIC· Brustb. des Erzbischofs mit Kreuz u. Krummstab; *i. F.* Stern. Ks. M···BVRT (rückl.). Dreitürmiges Gebäude, darüber 2 Sterne. Var. zu Dbg. 659. S. g. e.

3834 **Konrad v. Querfurt.** 1134—1142. + CVNRADVS AREP· Brustb. mit Stab u. Palmzweig zwischen 2 Türmen. Ztschr. f. Mzfrde. N. F. S. 334. 27 mm. S. g. e.

3835 **Wigmann v. Seeburg.** 1152—1192. Früher Schriftbrakteat. + ƎNORƧTI o VIƧLVIEAƧ· Erzbischof auf Bogen mit segnender R. und Krummstab. Schlumberger T. VII, 75. 35 mm. Vorz.

3836 Brakteat. Brustb. des Erzbischofs in einem Kreise vor dreitürmigem Gebäude. Mader II, T. II, 23. 30 mm. Schön.

3837 Desgl. Brustb. des Erzbischofs mit Stab u. Palmzweig in turmbesetztem Dreibogen, oben Brustb. d. Heiligen. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 26. 30 mm. S. g. e.

3838 **Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Brakteat vom Reichstage. Brustb. des Kaisers mit Kugelstab u. RApfel unter Dreibogen, der mit Turmgebäude und 2 Kuppeltürmen besetzt ist. Mader II, T. II, 16. Archiv T. 11, 8. 30 mm. Sehr schön.

3839 Moritzbrakteaten d. 12. Jahrhunderts. ✠SC—S MAVRICIVS· DVX· Brustb. in Schein mit Palmzweig u. Doppelkreuz. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 19. 31 mm. Schön.

3840 S·MAVRICIVS· Brustb. mit Schwert u. Fahne über zweitürmiger Burg. 26 mm. S. g. e.

3841 SC—S·MAVRICIVS· Brustb. in Schein mit 2 kreuzbesetzten Kugeln unter Dreibogen u. Turmgebäude. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 24. 26 mm. Vorz.

3842 Gleiche Umschr. Brustb. mit Schwert, in der L. eine Krone auf d. Mantel tragend. 25 mm. S. g. e.

3843 SCS—MAV—RIC—IVS· Steh. Heiliger mit Schwert u. Schild zwischen Türmen im Vierpass. 28 mm. Schön.

3844 MAVRITIVS·SC—S· Steh. Heiliger mit Schwert, Schild und Fahne. 26 mm. Vorz.

3845 **Wilbrand v. Käfernburg.** 1235—1254. Brakteat. + VVILLEBRANDVS· PISCO· Erzbischof auf Bogen mit Krumm- u. Kreuzstab. 22 mm. Vorz.

3846 Stumme erzbischöfliche Brakteaten d. 13. Jahrhunderts. Ganze oder halbe Figur d. Erzb. mit versch. Attributen in Architekturumrahmung. Alle verschieden. S. g. e. und vorz. 7

3847 Moritzbrakteaten d. 13. Jahrhunderts. 5 verschiedene Typen. S. g. e. und vorz. 5

3848 **Friedrich v. Beichlingen.** 1445—1464. Breitgroschen. +F∘ARIhIEPIS∘ MAGDEBVRGESS· Kreuzstab zwischen Stifts- u. Familienschild. Ks. SANCTVS∘MAVRICIVSS∘DVX· Steh. Heiliger in Rüstung mit 2 Kreuzen u. 2 Schilden. v. Schrötter 12. S. g. e.

3849 **Ernst v. Sachsen.** 1476—1513. Halbgroschen. Kreuzstab zwischen d. beiden Schilden. Ks. Der h. Moritz mit Fahne und d. beiden Schilden. 2 Var. S. g. e. 2

3850 **Albrecht v. Brandenburg.** 1513—1545. Breitgroschen 1522. Kardinalshut über 4 Schilden. Ks. Der h. Moritz. v. Schrötter 169. G. e.

3851 Körtlinge 1540 u. 1541. Aehnlicher Typus. v. Schr. 190 u. 192. S. g. e. 2

3852 Hohlpfennige 1519, 1520 (4) u. o. J. S. g. e. und vorz. 7

3853 **Christian Wilhelm v. Brandenburg.** 1598—1631. Kipperzwölfer o. J. Vierfeld. Wappen auf Blumenkreuz. Ks. DAdler mit Wertzahl IZ u. d. Administratortitel. v. Schr. 643. Vorz.

3854 Groschen 1613, 1614 (3 Var.), 1616 u. 1617 (2 Var.). Verschiedene Typen. S. g. e. und vorz. 7

3855 Dreier 1624 (2 Var.); Schüsselpfennige 1623 u. 1624. S. g. e. und vorz. 4

3856 **August v. Sachsen.** 1638—1680. Gulden 1675. Geh. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen, zwischen 3 Sternen u. $\frac{2}{3}$ unten Jahreszahl. (Münzst. Wolmirstädt.) v. Schr. 807. S. g. e.

3857 Desgl. 1675. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen zwischen Jahreszahl und HH–F· (Friese in Halle). v. Schr. 813. S. g. e.

3858 Desgl. 1675. Brustb. r., darunter Jahreszahl. Ks. Gekr. Wappen. HH–F· v. Schr. 815. S. g. e.

3859 Halbgulden 1670. Brustb. r. Ks. Wappen. v. Schr. 866. S. g. e.

3860 Sechsteltaler 1670. Wie vorher. v. Schr. 879. Vs. vergoldet. S. g. e.

3861 **Stadt Magdeburg.** Taler 1624. Magd über Stadttor. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl Z4 und Titel Ferdinands II. Mzz. PS (Schrader). v. Schr. 1055. S. g. e.

3862 Halbtaler 1627. Wie vorher mit Wertzahl IZ P–S zu Seiten des Adlerhalses. v. Schr. 1119. Unmerkliche Henkelspur; sonst vorz.

3863 16 gute Groschen 1672. Verz. Stadtschild. Ks. Wert in Zweigen. v. Schr. 1428. Breiter Stempel. S. g. e.

3864 Gulden 1674. Magd über Stadttor. Ks. Schrift in Reif und Zweigen. Mzz. C–P· (Pflug). v. Schr. 1469. S. g. e.

3865 Desgl. 1676. Stadtschild unter Engelskopf. Ks. Schrift unter Halbmond in Zweigen. Var. zu v. Schr. 1547 u. 1556. Schön.

3866 Dritteltaler 1673. Magd über Stadttor. Ks. Wert in Zweigen. v. Schr. 1590. G. e.

Obersachsen.

Brandenburg - Preussen.

3867 **Przibislaw Heinrich.** † 1150. Halbbrakteat. Der reitende Fürst mit Fahne r. Ks. Viertürm. Gebäude. Bahrfeldt 1b. Am Rande ausgebr., sonst s. g. e.

3868 Desgl. · · HN BRA · · Brustb. des Fürsten mit Schwert und Fahne. Ks. + PET · · · · A · Brustb. der Petrissa v. vorn. Zu Bahrf. 3. G. e.

3869 **Albrecht der Bär.** 1134—1170. Brakteat. Brustb. des beh. Markgrafen mit Schwert u. Fahne über d. Ballustrade einer von 2 Türmen flankierten Burg. Bahrf. 29. 27 mm. Vorz.

3870 Desgl. Der Markgraf mit Schwert u. Lilie thront in einer von 2 Kuppeltürmen flankierten Burg. Bahrf. 35. 28 mm. Vorz.

3871 **Otto I.** 1170—1184. Reiterbrakteat. OTTO · B — RAN — DE — N — BO — G Der r. reitende Markgraf mit geschwungenem Schwerte und Schild. Bahrf. 52. (Var. in d. Füllung des Feldes.) 30 mm. Vorz.

3872 **Otto II.** 1184—1205. Brakteat. OTTO · M — ARIIO ET · Der steh. Markgraf mit nach unten gekehrtem Schwerte und Fahne. Bahrf. 63. 22 mm. S. g. e.

Nach Bahrfeldt sind nur 4 Exemplare dieses eigenartigen Stückes bekannt.

3873 Desgl. OTTOO — MARICOO · Der steh. Markgraf mit Schwert, Fahne und Schild. Bahrf. 66. 22 mm. S. g. e.

3874 Desgl. Der Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Türmen. Bahrf. 72. 21 mm. S. g. e.

3875 Desgl. Beh. Markgraf mit Fahne und Schild; *i. F.* Kleeblatt und Kreuz. 20 mm. S. g. e.

3876 Desgl. Der Markgraf mit Schwert u. Fahne, unten 2 Lilien. Bahrf. 93. 19 mm. S. g. e.

3877 **Heinrich v. Gardelegen.** 1184—1192. Denar v. Salzwedel. Schlüssel und 2 Türme unter einem von 3 Türmen besetzten Dreibogen. Ks. Adler l. blickend. Bahrf. 112a. S. g. e.

3878 **Albrecht II.** 1205—1220. Denar. Der reitende Markgraf r. mit Schwert. Ks. Brustb. mit 2 Fahnen zwischen 2 Adlerköpfen über Bogen. Bahrf. 155. S. g. e.

3879 **Otto IV.** 1266—1308. Denar. OTTO MARCHIO · Bahrf. 192. S. g. e.

3880 **Albrecht III.** 1283 — 1300. Denar. Reiter mit Falke l. Ks. Schild, halber Adler u. Löwe. Bahrf. 235. Vorz.

3881 Denar. + BRANDENBVRCH · Adler. Ks. Drei Türme zwischen 3 Adlerschilden. Bahrf. 295. S. g. e.

3882 **Friedrich II.** 1440 — 1470. Vierchen von Prenzlau. M · O · N · E · T · Adlerschild. Ks. Helm, *i. F.* Kugel u. Stern. Var. zu Bahrf. 26. S. g. e.

3883 **Johann Cicero.** 1486 — 1499. Halbgroschen 1498. Adler ohne Brustschild. Ks. Kurschild auf Langkreuz. Bahrf. 66 var. Mit DRA · ELEC · und MONE · Erfurter Fund. S. g. e.

3884 Desgl. Variante mit ELCE u. MONC · Bahrf. 66a. Erfurter Fund. Etwas eingerissen. S. g. e.

3885 **Georg Wilhelm.** 1619—1640. Halber Taler von Cölln 1628. Hüftb. r. in Kurhabit. Ks. Zwölffeld. Wappen unter Kurhut. Mzz. L — M · (Lib. Müller). Bahrf. 752. Geh. gew. G. e.

3886 Crossener Kipper-Zwölfgröscher 1622. Brustb. r. u. Wertzahl. Ks. Adler. B. 687b. S. g. e.

3887 **Friedrich Wilhelm.** 1640 — 1688. Breiter Berliner Halbgulden 1667. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. I — L (Liebmann). Henckel 835. S. g. e.

3888 Berliner Viertelgulden 1667. Brustb. r. Ks. Gekr. zehnfeld. Wappen. Mzz. I — L. S. g. e.

3889 Berliner Doppelgroschen 1679. Mzz. C—S. S. g. u. vorz. 2

3890 Desgl. 1685. Mzz. LC—S. Varianten. S. g. e. u. vorz. 10

3891 Desgl. 1686. a) Mzz. CL(!)—S u. LC—S. S. g. e. 2

3892 Desgl. 1687. Mzz. LC—S. Varianten. S. g. e. u. vorz. 12

3893 Desgl. 1688. Mzz. LC—S. Varianten. S. g. e. u. vorz. 4

3894 Groschen 1666. Brustb. u. Adler. Ohne Mzz. u. Wertzahl. S. g. e.
3895 Crossener Halbgulden 1674. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. GF (Fromholt) S. g. e.
3896 Crossener 15 Kreuzer 1687. Brustb. r. Ks. Schles. Adler. Mzz. LC—S. F. u. S. 2042. S. g. e.
3897 Ein zweites Exemplar. G. e.
3898 Magdeburger Doppelgroschen. Mzz. I—E. Von 1683, 1684, 1685 (3), 1686 u. 1687 (6). S. g. e. u. vorz. 12
3899 Reinsteiner Gulden 1676. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Mzz. I—A. S. g. e.
3900 **Friedrich III.** 1688—1701. Jeton o. J. Brustb. r. im Kurornat. Ks. Gekr. Adlerschild zwischen Lorbeerzweigen. 2,7 gr. Schön.
3901 Berliner Taler 1695. Gekr. Wappen. Ks. Viermal gekr. Namenschiffre. Mzz. LC—S. H. 1117. Arnim 235. S. g. e.
3902 Berliner Gulden 1689, 1691 u. 1692. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Mzz. LC.—S. S. g. e. u. vorz. 3
3903 Berliner Doppelgroschen. Mzz. L·C·S. Von 1689 (6), 1690 (9), 1691 (10), 1692 (10) u. 1693 (12). Meist vorz. 47
3904 Desgl. 1699 (3) u. 1700 (2). S. g. e. 5
3905 Magdeburger Doppelgroschen. Mzz. I—E. Von 1689 (2) u. 1690 (4). Mzz. I·C·—S· Von 1691 (2), 1692 (7) u. 1693 (14). Meist vorz. 29
3906 Desgl. Mzz. H·F·—H· Von 1699 (7) u. 1700 (9). Vorz. 16
3907 Stargarder Doppelgroschen. Mzz. S—D. Von 1689 (4), 1690 (9), 1691 (3) u. 1692. S. g. e. u. vorz. 17
3908 — **als König Friedrich I.** 1701—13. Berliner Doppelgroschen 1701, 1702 (2), 1703 u. 1704. Vorz. 5
3909 Magdeburger Gulden 1708. Belorb. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Mzz. HF—H* S. g. e.
3910 Magdeburger Doppelgroschen 1701, 1702 (3), 1703 (5) u. 1707. Vorz. u. Stplglz. 10
3911 **Friedrich Wilhelm I.** 1713—1740. Berliner Dukat 1713. Geharn. Brustb. r. Ks. Zur Sonne fliegender Adler. Armin 294. Sehr schön.
3912 Berliner Doppelgroschen 1735, 1736 u. 1739. Mzz. E G N. S. g. e. u. vorz. 3
3913 Magdeburger Gulden 1717. Geharn. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Mzz. H·F·H· v. Schr. 278. Geh. gew. S. g. e.
3914 Magdeburger Doppelgroschen 1714, 1715 u. 1718. S. g. e. 3
3915 **Friedrich II.** 1740—1786. Berlin. Halber Friedrichsdor 1751. Brustb. r. Ks. Adler zwischen Fahnen und auf Waffen. H. 1551. S. g. e.
3916 Taler 1750. Wie vorher. Schön.
3917 Desgl. 1786. (Sterbetaler.) Mit 17·A·86. S. g. e.
3918 Halber Taler 1750 u. Drittel Taler 1774. Vorz. 2
3919 Viertel Taler 1750 (3 Var.) u. Sechstel Taler 1752. Vorz. 4
3920 Berl. Doppelgroschen 1753 u. 1765; Groschen 1753; Halbgroschen 1749 (3). Vorz. 6
3921 4 gute Pfennige 1764; 3 gute Pfennige 1742 u. 1769; Gute Pfennige 1742, 1777 u. 1789. S. g. e. u. vorz. 6
3922 Breslau. Taler 1750. F. u. S. 982. S. g. e.
3923 Viertel Taler 1752 u. 1768. S. g. e. 2
3924 Sechstel Taler 1751 (2), 1752 u. 1764. Vorz. 4
3925 Sechs Kreuzer 1744. W unter gekr. Adlerschild. F. u. S. 949. S. g. e.
3926 Doppelgroschen 1752 (2); 3 Kreuzer 1752; 2 Gröschel 1746, 1748 (2), 1749 und 1750; Kreuzer 1752, 1753, 1754 (2) und 1756; Denar 1746. S. g. e. und vorz. 14

3927 Magdeburg. Halber Taler 1764. Mzz. F. Schön.
3928 Sechsteltaler 1752 u. 1764; Groschen 1756. Vorz. 3
3929 Pommern. Doppelgroschen 1753, Groschen 1753 (3) u. Halbgroschen 1753. Mzz. G. S. g. e. und vorz. 5
3930 Sachsen (während des Kriegs). Dritteltaler 1758 und 1759. Ohne Mzz. S. g. e. 2
3931 12 Mariengroschen 1758. Mzz. Stern. S. g. e. und vorz. 2
3932 6 Mariengroschen 1758. Mzz. Stern. Vorz. 2
3933 **Friedrich Wilhelm II.** 1788—1797. Berliner Taler 1791. H. 1929. Vorz.
3934 Desgl. 1795. H. 1795. Vorz.
3935 Friedrichsdor 1796 in Messing geprägt. Vorz.
3936 **Friedrich Wilhelm III.** 1797—1840. Medaille o. J. Brustb. l. in Uniform. Ks. DEM | BESTEN | SCHÜTZEN. 37 mm. 21,8 gr. S. schön.
3937 Berlin. Friedrichsdor 1798. Brustb. l. Ks. Adler. Schön.
3938 Taler 1802. S. g. e.
3939 Sogen. Kammerherrntaler 1816. Schön.
3940 Taler 1818. Sehr schön.
3941 Desgl. 1830. Schwalbach 184. Vorz.
3942 Dritteltaler 1800. Brustb. l. Stplglz.
3943 Desgl. 1809. Kopf r. S. schön.
3944 Sechsteltaler 1805. Brustb. l. Stplglz.
3945 Desgl. 1813 u. 1816. Kopf r. Vorz. u. Stplglz. 2
3946 Desgl. (4 Groschen) 1817 und 1823. ½ Silbergroschen 1822 und 1825. Schw. 319 und 325. Vorz. 4
3947 Sechsteltaler 1813. Ohne Münzbuchstaben. (Prägung für die Truppen im Felde.) S. g. e.
3948 Probe des Kupferpfennigs 1812. Sitzende Borussia. Ks. Wert. H. 2156. Neum. 4568. Vorz.
3949 Breslau. Sechstel Taler 1816. Stplglz.
3950 Glatz. Drittel Taler 1809. Mzz. G. S. g. e.
3951 Sechstel Taler 1808. Mzz. G. G. e.
3952 18 Kreuzer (2) u. 9 Kreuzer 1808. G. e. und s. g. e. 3
3953 **Friedrich Wilhelm IV.** 1840—1861. Doppeltaler 1841. Schw. 191. Sehr schön.
3954 Desgl. 1856. Schw. 198. Sehr schön.
3955 Desgl. 1858. Schw. 201. Stplglz. von polierter Platte.
3956 Sterbetaler 1861. Schw. 202. Stplglz.
3957 ⅙ Taler 1849, 1856 u. 1858. Schw. 354, 373 u. 377. Sehr schön u. Stplglz. 3
3958 2½ Silbergroschen 1842, 1843, 1848, 1854—1858. Schw. 342 u. 374. Sehr schön u. Stplglz. 8
3959 Silbergroschen 1846, 1851 u. 1856; ½ Silbergroschen 1845, 1847 u. 1853. Schw. 343, 345 u. 376. Stplglz. 6
3960 Kupfer. 4, 3, 2 u. 1 Pfg. 1856 mit A Schw. 364 etc. Stplglz. 4
3961 2½ Silbergroschen 1848 mit gravierter Freiheitsmütze auf dem Kopfe des Königs. Schön.
3962 **Wilhelm I.** 1861—1888. Krönungstaler 1861. Schw. 204. Stplglz.
3963 Taler 1866. Schw. 209. Fast Stplglz.
3964 Siegestaler 1866. Schw. 210. Sehr schön.
3965 Siegestaler 1871. Schw. 214. Stplglz.

3966 1/6 Taler 1868. Schw. 379. Stplglz.
3967 2 1/2 Silbergroschen 1863, 1868, 1869, 1872, 1873 (A); 1871 u. 1873 (C). Schw. 380 u. 382. Stplglz. 7
3968 Silbergroschen 1861, 1869, 1870 und 1873; 1/2 Silbergroschen 1862 und 1868 (A); 1870 (B). Schw. 383 etc. Meist Stplglz. 7

Provinz Preussen.

3969 **Georg Friedrich.** 1578—1603. Dreigröscher 1588 nach poln. Typus. Vorz.
3970 **Friedrich Wilhelm I.** Doppelgroschen 1724. Mzz. C·G Marienburg 2071. S. g. e.
3971 **Friedrich II.** Timpfe 1753, 1755 u. 1758. Mar. 2170, 2241 u. 2292. Vorz. 3
3972 1/12 Taler 1768; Sechsgröscher 1754 (2), 1755, 1756, 1757, 1763 (2) u. 1777. Vorz. 9
3973 Dreigröscher 1753, 1766, 1767 u. 1782; Zweigröscher 1773; Gröscher 1764 (2) und Schillinge 1764 u. 1783. Meist vorz. 9
3974 **Russische Okkupation.** 1758—1762. Drittel Taler 1761. Brustb. der Czarin Elisabeth r. Ks. Adler. Mar. 238. Vorz.
3975 Sechsgröscher 1759. Wie vorher. Mar 2298. S. g. e.
3976 Desgl. 1761. Mit ELISAB· und MONETA·REGNI·PRUSS Mar. 2327. S. g. e. 3
3977 Desgl. 1761. Mit MONETA : REGNI : Mar. 2329. S. g. e.
3978 Desgl. 1761. Mit ELISABETHA· etc. Mar. 2338. S. g. e. 2
3979 Schilling 1759. Monogramm u. Wert. Mar. 2307. S. g. e.
3980 Kupfermarke der Danziger Dreikönigsbank. 1771. 3 Kronen u. Sterne. Mar. 8798. Gel., sonst vorz.
3981 **Livländer Orden. Cisso v. Ruttenberg.** 1424—1434. Anonymer Revaler Schilling. Ordensschild. Ks. MONETA ∗ REVALIE Kreuz, in den Winkeln je 3 Punkte. Minus 4250/1. G. e. und s. g. e. 3
3982 **Walter v. Plettenberg.** 1494—1535. Revaler Ferding 1524. Madonna über vierfeld. Wappen. Ks. + MONETA : NOVA : REVALIE · Kreuzschild. Mit Gegenstempel: Kreuzschild. Minus —. Vorz.
3983 Rigaer Schillinge 1532 u. 1535. Familienschild auf Langkreuz. Ks. Kreuz über 2 gekreuzten Schlüsseln. S. g. e. 2
3984 **Hermann v. Brüggenau.** 1535—49. Revaler Schilling 1536 u. 1541. Langes Kreuz und Kreuzschild. S. g. e. 2
3985 **Bistum Dorpat. Johann VI.** 1357—1377. Schilling. + IOHANNES : EPU · THA Bischofskopf v. vorn in Mitra. Ks. MONETA : THARBE Schwert und Schlüssel; darüber Lilie. Zu Minus 4465. S. g. e.
3986 **Livland. Elisabeth v. Russland.** Viertel Livonese zu 24 Kopeken 1757. Brustb. r. Ks. Der russische Doppeladler mit den Wappen von Livland und Esthland. Minus 4976. Vorz.

Anhalt.

3987 **Bernhard I.** 1170—1180. Brakteat. Der gewappnete Herzog mit Schwert und Schild zwischen zwei Turmgebäuden; Perlkreis und Hochrand. Mader II T. V, 80. 29 mm. Schön.
3988 Brakteaten des 13. Jahrhunderts. Der Herzog als Richter, das Schwert über dem Schoss, zwischen Turm und Lilie. 21 mm. Vorz.
3989 Desgl. Der Herzog mit Schwert und Doppelkreuz zwischen 2 Türmen. 20 mm. S. g. e.

3990 Desgl. kleiner. Stehender Herzog mit verschiedenen Attributen. G. e. und s. g. e. 4
3991 Desgl. Thronender Herzog mit 2 Lanzen; derselbe mit 2 Kugeln. Brustb. mit 2 Fahnen über Bogen. S. g. e. 3
3992 **Albrecht I.** 1280—1310. Denar. Der Herzog mit Kreuz und Schild. Kz. Grosses 𝔄 vor Kreuzstab. Bahrfeldt, Fund von Aschersleben 126. S. g. e.
3993 Desgl. Der Herzog mit 2 Kreuzfahnen. Ks. Der Anhalter Schild. S. g. e.
3994 **Georg I.** 1424—1474. Hohlpfennige. Halber Adler und Balken in Strahlenkranz. 2 Var. zu Mann 1. S. g. e. und vorz. 2
3995 **Georg II.** † 1509. Einseit. Pfennig. Schild mit aufrecht steh. gekr. Bär, dahinter VS; oben Stern. Var. zu Mann 16. S. g. e.
3996 ***Gemeinschaftsmünzen.*** **Joachim Ernst.** 1570—1586. Dreier 1572. 2 Var. Mann 70a und 70c. S. g. e. 2
3997 ***Nach der Teilung.*** Groschen 1617, 1620, 1622 (2) u. 1623. S. g. e. 5
3998 **Zerbst. Karl Wilhelm.** 1667—1718. Gulden 1678. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. C—P· (Pflug). 2 Var. Zu Mann 252. S. g. e. 2
3999 Dreier 1676. Mzz. S—D (Simon Dannes). Mann 260. Vorz.
4000 **Friedrich August.** 1746—1793. 1/6 Taler 1766. Gekr. Namenszug. Ks. Wert. Mann 365. S. g. e.
4001 Desgl. 1767. Beiderseits Wertangaben. 2 Var. Mann 366a u. b. S. g. e. 2
4002 4 Pfennig 1767; Kupferpfennige 1766 (3), nebst Plötzkauer Dreier 1622. Mann 379, 381 u. 456. S. g. e. 5
4003 **Viktor Friedrich.** 1721—1765. Drittel Taler 1747. Bär auf Mauer l. Ks. Gekr. Wappen. Mann 600. S. g. e.
4004 8 Gute Groschen 1758. Kopf l. u. Wert. 2 Var. G. e. und s. g. e. 2
4005 1/6 Taler 1733. Wie No. 4003. Mann 620. Vorz.
4006 Desgl. 1758. Brustb. r. und Wert; desgl. 1758. Namenszug und Wert; Groschen 1760; 6 Pfennig 1751, 1757 u. 1758. S. g. e. 6
4007 Kupfer. 3 Pfennige 1753 u. 1760; 1½ Pfennige 1747; Pfennig 1746, 1751 (2), 1753 (2), 1754, 1757, 1758 (2) u. 1760. S. g. e. nebst falschem $\frac{1}{6}$ T. 1758. 14
4008 **Friedrich Albert.** 1765—1796. Gulden 1793. Bär auf Mauer l. Ks. Wert. Mann 700. S. g. e.
4009 1/48 T. 1794 u. 1796; Kupfer Pfennige 1776, 1793 u. 1794 (3). S. g. e. 7
4010 **Alexius Friedrich Christian.** 1796—1834. Gulden 1808. Bär auf Mauer u. Wert. Mann 726. Schön.
4011 1/6 Taler u. 1/12 Taler 1799; Groschen 1822 u. 1831; Halbgroschen 1807. S. g. e. und vorz. 5
4012 Kupfer. 4 Pfennige 1822 (2) und 1823; Pfennige 1797, 1807 und 1808, 1822 (2), 1823 (3) und 1831. S. g. e. 12
4013 **Alexander Karl.** 1834—1863. Ausbeutetaler 1834. Wappen u. Schrift. Schw. 1. Vorz.
4014 Desgl. 1852. Bär u. Schrift. Schw. 3. Vorz.
4015 Desgl. 1862. Schw. 4. S. g. e.
4016 Taler 1859. Schw. 5. Schön.
4017 1/6 Taler 1856, 1861 u. 1862; 2½ Silbergr. 1856, 1859 u. 1861; Groschen 1840; Silbergr. 1852 u. 6 Pfge. 1840. Schw. 9, 10, 6, 1, 5, 2. S. g. e. u. vorz. 9
4018 Kupfer. 3 Pfennige 1839, 1840 u. 1861; Pfennig 1839, 1840, 1856 und 1862. Schw. 3, 8 und 7. S. g. e. 7

4019 **Schaumburg. Karl Ludwig.** † 1806. Ausbeutetaler 1774. Schrift. Ks. Bergwerksgegend. In Frankfurt geprägt. Mann 846. Sch. 5391. Stplglz.

4020 **Dessau. Johann Georg II.** 1666–1693. Gulden 1674. Brustb. r. Ks. Wappen. Mann 882u var. G. e.

4021 **Anhalt vereinigt. Leopold Friedrich.** Vereinigungstaler 1863. Schw. 9. Stplglz.

4022 Taler 1869. Schw. 10. Sehr schön.

4023 1/6 Taler 1865; Kupfer 3 Pfge. 1864 und 1867; Pfennige 1864 und 1867. Schw. 14, 12, 15, 13 und 17. S. g. e. und vorz. 5

Querfurt.

4024 Brakteat. 13. Jahrhundert. Gekr. Kopf l. in Doppelreif. Erbstein, Mansfeld No. 13. 21 mm. S. g. e.

4025 Hohlpfennig. 14. Jahrhundert. QVERNF' Helm mit Büffelhörnern. Vorz.

4026 Desgl. Helm mit den Flügeln. S. g. e.

Hohnstein.

4027 Brakteat von Nordhäuser Typus. 13. Jahrhundert. Kreuzstab über Turm zwischen 2 gekr. Brustbildern in doppeltem Perlreif, am Rande d. geschachte Hohnsteiner Schild u. 2 Sterne. Posern T. 3, 14. 36 mm. S. g. e.

4028 Desgl. Variante mit veränderter Zeichnung der Brustb. 37 mm. S. g. e.

4029 **Volkmar Wolfgang.** 1562—1580. Taler 1570. Zweifach beh. vierfeld. Wappen. Ks. Der steh. h. Andreas. Knyph. 9822. S. g. e.

4030 **Ernst VII.** 1580–1593 Taler 1589. Das zweifach beh. Wappen verziert. Ks. Wie vorher. Knyph. 9839. Vorz.

4031 Dreier o. J. mit d. beh. Schilden von Hohnstein u. Scharzfels. 3 Var. S. g. e. 3

4032 **Friedrich Ulrich v. Braunschweig.** 1613–1634. Kipper Vierundzwanziger 1621. + MONE + NOVA + COMITA + HONSTE + Der geh. und verz. Schild von Lutterberg. Ks. + FERD : II : D : G : RO : — : IM : SEM : AV : 1621 Gekr. Doppeladler mit Wertzahl Z4 Knyph. —. Kl. Loch, sonst vorz.

4033 Kipperzwölfer 1620. MO · NO · ARG · COM · HONSTE · Die Schilde von Klettenberg, Hohnstein u. Scharzfels, unten IZ Ks. PRO LEGE ET GREGE 1620 Wilder Mann. Knyph. —. S. g. e.

4034 Desgl. 1621. + MONO + ARGENT + HONSTEIN. Gekr. dreifeld. Wappen. Ks. + PRO + LEGE + ET + GREGE · 16–21 Wilder Mann. Var. zu Knyph. 9862. S. g. e.

4035 **Gustav zu Wittgenstein.** 1657—1701. Mariengroschen 1672 u. 1673. Gekr. G u. Madonna; Dreier 1672. Hohnsteiner Schild u. RApfel. S. g. e. 3

4036 **Stift Walkenried. Christian Ludwig zu Celle.** 1648—1665. 6 Pfennige 1663. Gekr. Namenschiffre. Ks. RApfel. Mzz. L–W. (Weber). Knyph. —. S. g. e.

4037 4 Pfennige 1659 und 3 Pfennige 1660. Wie vorher. Knyph. — u. 48766. S. g. e. und vorz. 2

4038 **Friedrich v. Sachsen-Gotha.** 1665—1691. Groschen 1689. Brustb. r. Ks. RApfel Mzz. IC – B. (Bähr). Knyph. 9301. S. g. e.

Edelherren von Arnstein.

4039 **Walter II.** 1135—1166. Frühester Brakteat. + MOHCRVFΣNEVIQΛI· Romanisch stilisierter Adler l. blickend, *i. F.* V∘I—∘—E∘I· Vgl. Cappe Goslar T. VI, 60. 32 mm. Vorz.
Abbildung Tafel VI.

4040 Brakteat. Brustb. d. Edelherren mit Schwert u. Fahne über zweitürm. Bogen, darunter Adler; *i. F.* Stern und 2 Ringel. Freckleben 83. 30 mm. S. g. e.

4041 Desgl. Der fein stilisierte Adler l. blickend, über d. Flügeln 2 Sterne; Leiterreif u. doppelter Hochrand. Freckl. 78. 28 mm. Vorz.

Herrschaft Falkenstein.

4042 **Burkhard II.** 1142—1173. Brakteat. (SBO)RCC — CIЄFITΛ Der Falke r. zwischen 2 Türmen auf Palmette. Freckl. 99a var. 27 mm. Feiner Stil. Sehr schön.
Abbildung Tafel VI.

Mansfeld.

4043 **Burchard zu Eisleben.** 1183—1229. Brakteat. Reiter l. in flacher Haube u. Gesichtsschutz, mit Fahne u. Schild, auf dem ein Blütenstab; *i. F.* 2 Kreuzrosetten. Fund v. Seega 391. 46 mm. Sehr schön.

4044 Desgl. Der r. sprengende Graf mit Fahne u. Schild, auf dem ein Stern; hinter ihm Rosette mit Kreuz. Fund v. Seega 403. (Nur dies Exemplar.) 46 mm. Eswas geknittert. S. g. e.

4045 Reiterbrakteat d. 13. Jahrhunderts. NIC∘ Barhäuptiger Reiter r. mit Fahne u. Rautenschild, *i. F.* eine Raute. Stenzel, Fund v. Gerbstedt 71. 29 mm. S. g. e.

4046 — **Vorderort. Albrecht V.** 1475—1484. Eins. Pfennig mit d. Flügelhelm zwischen 2 Sternen. Bl. f. Mzfrde. T. 171 d. Aus d. Erfurter Funde. S. g. e.

4047 Desgl. Nachahmung d. sächsischen Pfennige. Schild mit Balken u. Löwe. Bl. f. Mzfrde T. 97, 1. Erfurter Fund. S. g. e.

4048 **Günther III, Ernst Hoyer, Gebhard u. Albrecht.** Groschen 1516. ∘MONET∘NOVA∘COM∘DO'DE∘MANSFELT· Vierfeld. Wappen. Ks. ⁝ SANCTVS ⁝ GEORGIVS ⁝ LILES ⁝ 1516 ⁝ Der h. Georg zu Pferde l. Hagen S. 5. S. g. e.

4049 Desgl. 1519. Beiderseits beh. vierfeld. Wappen. Saurma T. 47, 2245. S. g. e.

4050 Hohlpfennige. Vierfeld. Schild, darüber ∘M∘ Hagen S. 4. 3 Var. S. g. e. 3

4051 **Bruno, Wilhelm u. Johann Georg.** Halbtaler 1606. Zweifach beh. vierfeld. Wappen, oben Jahreszahl u. Mzz. C·M | ⚜ Ks. Der h. Georg r. reitend, oben RApfel. Hagen 13. Geh. gew. S. g. e.

4052 **Dieselben mit Vollrath VI.** Taler 1611. Typus d. vorigen Halbtalers. Hagen 17. S. g. e.

4053 Groschen 1611. Wappen u. RApfel. S. g. e.

4054 **Vollrath VI., Jobst u. Wolfgang.** Taler 1619. Zweifach beh. vierfeld. Wappen. Mzz. A—K (Koburger) u. Kleeblatt. Ks. Der h. Georg zu Pferde r. Hagen S. 133, 7. S. g. e.

4055 **Vollrath VI., Wolfgang u. Johann Georg.** Groschen 1624, 1625 (3 Var.) u. 1627. Wappen u. RApfel. S. g. e. 5

4056 Kippermünzen. 6 Pfennige 1621. Verz. vierfeld. Schild, darüber 16Z1 Ks. VI | PFENNK | RApfel u. 4 Kreuzchen. S. g. e.
4057 3 Pfennige 1622. Schild mit d. Löwen u. Wecken, oben * M * Ks. III PFEN | NIGE | 16ZZ | E. Kupfer. Vorz.
4058 Dreier 1621. Vierfeld. Wappen. Ks. RApfel mit Wertzahl 3, oben Z – I. Kupfer. S. g. e.
4059 **Johann Georg II. zu Eisleben.** 1619—1647. Groschen 1632, 1636, 1645, 1646 (2 Var.) u. o. J. Wappen u. RApfel. S. g. e. 6
4060 **Johann Georg III.** 1663—1710. Drittel Taler 1669, 1671 und 1672. Gekr. Wappen. Ks. Der h. Georg r. S. g. e. 3
4061 — **Hinterort. Gebhard VII., Johann Georg u. Peter Ernst.** Spitzgroschen 1547. 3 Schilde. Ks. Der h. Georg hinter d. Mansfelder Schild. S. g. e.
4062 Desgl. 1548 u. o. J. Gleicher Typus mit verschiedener Stellung der Wappen. S. g. e. 2
4063 **Johann Georg, Peter Ernst u. Christof.** Taler 1559. Die beiden beh. Schilde. Ks. Der h. Georg zu Pferde r. Hagen S. 64, 5. S. g. e.
4064 **Vollrath IV., Johann u. Karl.** Groschen 1563. Beh. Schild. Ks. Der hl. Georg r. Hagen —. Goetz 3061. S. g. e.
4065 **David** 1600—1628. Talismantaler 1609. Der hl. Georg l. Ks. BEI GOT | IST RATH | VND THAT. Vierfeld. Wappen. Mzz. G—M. Hagen S. 194, 4. Geh. gew. S. g. e.
4066 Halber Spruchtaler 1617. (RApfel.) DAVID·CO·E·DO·I·MANSTF·NO·D·I·HEL·E·SCH· Der hl. Georg l. Ks. ✿ BEY·GOTT·IST·RATH·VND·THAT ✿ Gekr. vierfeld. Wappen. Mzz. A—K. Hagen —. Stenzel T. 55, 19. S. g. e.
4067 **Friedrich Christof u. David.** Groschen 1625 u. 1629. Gekr. Wappen u. RApfel. S. g. e. 2
4068 **Christian Friedrich** 1632—1666. Groschen 1647. Wie vorher. S. g. e.

Barby.

4069 **Wolfgang II.** 1565—1615. Groschen 1612. Vierfeld. Wappen u. RApfel. Vorz.
4070 **Albrecht Friedrich** 1615—1641. Groschen 1616 (3 Var.) u. 1617. Aehnlicher Typus. S. g. e. u. vorz. 4
4071 Kipperdreier 1621. Vierfeld. Wappen. Ks. RApfel in verz. Quadrat. Vorz.

Erfurt.

4072 **Erzbischof Aribo** 1021—1031. Denar. A · · · BO. Kirche, daneben Krummstab. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. 2 Var. zu Dbg. 877. G. e. 2
4073 **Lupold v. Bogen** 1051—1059. Denar. Bärtiger Kaiserkopf v. vorn. Ks. Bärtiger Kopf unter zweitürmigem Portal. Dbg. 881. Vorz.
4074 **Heinrich I. v. Harburg** 1142—1153. Brakteat ältester Fabrik. HEINRICH ✠ ERES. Brustb. des Erzbischofs mit ausgestreckten Händen r. zwischen zwei Türmen, darüber Brustb. d. hl. Martin mit Krummstab u. Kreuz; *i. F.* Stern. Posern T. 9, 11. 38 mm. Vorz.
4075 Desgl. Brustb. d. Erzb. unter zweitürm. Bogen, oben Brustb. d. Heiligen. Posern T. 9, 5. 2 Var. Ausgebr. G. e. 2
4076 Desgl. mit barhäuptigen Brustbildern. Inschr. HENRI u. ERPES—FORDI. Vgl. Posern T. 9, 8. 34 mm. S. g. e.

4077 **Siegfried II. v. Eppstein** 1208—1230. Brakteat. ISFRIDGTS-ARH··· Der Erzbischof auf einem Bogen thronend mit Stab u. Buch. Fund v. Seega 213. 41 mm. S. g. e.

4078 Desgl. CSAI∘NN∘—∘SPFCICD. Der stehende Erzb. mit segnender R. u. Krummstab. Seega 233. 39 mm. Am Rande ausgebr., sonst vorz.

4079 Brakteaten der 2. Hälfte d. 13. Jahrhunderts. Brustb. d. Erzb. mit versch. Attributen. G. e. 3

4080 **Stadt Erfurt.** Martinspfennige d. 14. Jahrh. mit Kopf d. Heiligen (2 Var.); desgl. mit Rad u. Inful. (4 versch. Typen) u. Radpfennig. S. g. e. 7

4081 Meissner Groschen Friedrichs I. mit dem Erfurter Gegenstempel Rad. S. g. e.

4082 Desgl. mit d. Erfurter Gegenstempel halbes Rad. Aus dem Erfurter Funde. S. g. e.

4083 Kronichter Groschen Ludwigs I. v. Hessen mit d. Erfurter Gegenstempel Rad. S. g. e.

4084 Einseitige Pfennige mit dem Stadtschild, darüber ∘ E ∘; desgl. v. 1498. G. e. u. s. g. e. 6

4085 Taler 1617. Beh. Stadtschild mit d. Schildhaltern. Ks. ‡ DATE CÆSARI etc. Engelskopf über d. vierfeld. Wappen. Alchymistische Mzz. Asmus Wagners. S. g. e.

4086 Kipper 12 Pfennige 1622. Stadtschild u. Wert. Versch. Var. Kupfer. S. g. e. 4

4087 12 Scherfe 1621. Rad u. Wert. Kupfer. S. g. e.

4088 **Arnstadt.** (Hersfelder Münzstätte.) Brakteat vom Erfurter Typus. Thronender Erzbischof auf Bogen zwischen Adler u. Turm. Fund von Seega 252. 43 mm. Am Rande ausgebr. Gut erh.

4089 **Eichsfeld. Friedrich II. v. Eppstein** 1208—1230. Brakteat von Heiligenstadt. Der reitende Erzbischof r. mit zum Segnen erhobenen R., hinter ihm Turm auf Bogen. Unediert. 35 mm. G. e.

4090 **Gerhard II. v. Eppstein** 1289—1305. Brakteat. Der reitende Erzbischof l., vor ihm ein Schild, *i. F.* oben Halbmond. Unediert. 22 mm. S. g. e.

Reuss.

4091 **Aeltere Linie. Obergreiz. Heinrich I.** 1629—81. Dritteltaler 1679. Brustb. r. Ks. Maltheserkreuz auf gekr. Wappen. Schmidt und Knab 158. S. g. e.

4092 1/6 Taler 1679. Gekr. Wappen. Ks. Auf Schild IN HOC VICTORIA CERTA· Kreuz, in welchem IHS· Schm. u. Kn. 161. S. g. e.

4093 Desgl. 1679. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Schm. u. Kn. 162. S. g. e.

4094 Pfennige 1679 (Kranich 2 St.), 1680 (Löwe); Kupferheller 1678 u. 1680. S. g. e. 5

4095 **Heinrich XI.** 1723—1800. Konv.-Gulden 1786. Kopf r. Ks. Wappen auf gekr. Mantel. Schm. u. Kn. 255. Vorz.

4096 Groschen 1738; 1/48 Taler 1787 und Dreier 1787. S. g. e. 3

4097 Kupfer 2 Pfennig 1760 (3), 1761; Pfennige 1760 (2), 1761, 1787 u. 89. 1/2 Pfennige 1775 (2) u. 89 (2). S. g. e. 16

4098 **Heinrich XIII.** 1800—1817. Konv.-Taler 1812. Brustb. r. in Uniform. Ks. Wert in Kranz. Schm. u. Kn. 281. Fast Stplglz.

4099 Dritteltaler 1809. Wappen. Ks. Wert. Schm. u. Kn. 277. Schön.

4100 1/6 Taler 1808; Groschen 1805 u. 1812. S. g. e. 3

4101 Kupfer 3 Pfennige 1805, 1808, 1810 1815 u. 1816; Pfennige 1808 (2), 1810 u. 1813; Heller 1812. S. g. e. und vorz. 10
4102 **Heinrich XIX.** 1817—36. Kupfer 3 Pfennige 1826, 27, 28, 31 und 32 (2); Pfennige 1828 und 1831. S. g. e. 8
4103 **Heinrich XX.** 1836—1859. Doppeltaler 1844. Schwalb. 215. Vorz.
4104 Taler 1858. Schw. 216. Fast Stplglz.
4105 **Heinrich XXII.** 1859—1902 Taler 1868. Schw. 217. Sehr schön.
4106 Kupfer 3 Pfennige 1864 u. 1868; Pfennige 1864 u. 1868 (4). Schw. 400 ff. Vorz. 9
4107 **Untergreiz. Heinrich III.** 1733—1768. Viertel Ausbeutetaler 1751. Gekr. Wappen. Ks. Bergwerksgegend. Schm. u. Kn. 359. Geh. gew., sonst schön.
4108 1/6 Taler 1763; 1/12 Taler 1763; Groschen 1763 und Dreier 1755. S. g. e. und vorz. 4
4109 **Jüngere Linie. Heinrich Posthumus.** 1572—1635. Groschen 1623. Beh. Schild und RApfel. S. g. e.
4110 **Gera. Heinrich XXX.** 1748—1802. Groschen 1763 u. 1764. 1/48 Taler 1796. G. e. u. s. g. e. 3
4111 **Schleiz. Heinrich I.** 1640—1692. Dreier 1679. Helm und RApfel. Schm. u. Kn. 516. S. g. e. 2
4112 **Heinrich XII.** 1744—84. 1/6 Taler 1763; nebst Kupfer 3 Pfge (2) von Heinrich XLI. S. g. e. 3
4113 **Heinrich LXII.** 1818—54. Doppeltaler 1840. Schw. 218. Stplglz.
4114 Silbergroschen 1841, 46 u. 50; 3 Pfg 1841, Pfg 1847 u. 1850. Schw. 410 etc. S. g. e. 6
4115 **Heinrich LXVII.** 1854—67. Taler 1858. Schw. 220. Vorz.
4116 Desgl. 1862. Schw. 220. Schön.
4117 2 Silbergroschen und Groschen 1855; Kupfer 3 Pfge 1855, 58, 62 u. 64; Pfennige 1855, 58 u. 64. Schw. 417 etc. S. g. e. 9
4118 **Heinrich XIV.** Taler 1868. Schw. 221. Vorz.
4119 Kupfer 3 Pfennige 1868. Pfennige 1858 (4) u. 1868. Vorz. und Stplglz. 6
4120 **Lobenstein.** Kipperdreier 1623. Helm mit Brackenkopf u. RApfel. S. g. e.
4121 **Heinrich II.** 1739—1782. Doppelgroschen 1759 a. d. Verlobung v. Eleonore mit Christian Karl von Stolberg. Gekr. Wappen. Ks. Das Paar. Schm. u. Kn. 575. Vorz.
4122 **Ebersdorf. Heinrich XXIV.** 1747—1779. Dritteltaler 1764, (Gel.) 1/6 Taler und 1/12 Taler 1764. S. g. e. 3
4123 **Heinrich LI.** 1779—1822. 6 Pfennige 1812, 3 Pfennige 1804; Kupfer 4 Pfennige, 3, 2 und 1 Pfennig 1812. S. g. e. und vorz. 6
4124 **Heinrich LXXII.** 1822—1848. Doppeltaler 1847. Schw. 222. Stplglz.
4125 Kupfer 3 Pfennige 1841, Pfennige 1841 und 1844, 1/2 Pfennig 1841 (2). S. g. e. und vorz. 6

Schwarzburg.

4126 **Heinrich VIII.** 1231—1258. Reiterbrakteat der Münzstätte Königsee um 1240. Gekr. Reiter r. mit Fahne und Löwenschild, hinter ihm zwei Türme auf Bogen. Fund v. Schleusingen (um 1240). 32 mm. Vorz.
4127 **Günther VIII.** 1258—1302. Brakteat der Münzstätte Arnstadt. + A—R—N· Doppeladler. 23 mm. S. g. e.
4128 Desgl. Doppeladler ohne Umschr. 24 mm. Rand ausgebr. S. g. e.

4129 **Günther, Balthasar u. Heinrich** (um 1490). Einseit. Pfennig. Löwenschild, oben Kleeblatt, zu den Seiten Ringel. Fischer 51. Erfurter Fund. Vorz.

4130 **Günther XXXIX. u. Heinrich XXXI.** 1493—1526. Einseit. Pfennig o. J. Geteilter Schild, darüber G h; desgl. 1520. Fischer 60 u. 62. S. g. e. 2

4131 Hohlpfennige. G·H über dem Wappen. F. 61. S. g. e. und vorz. 2

4132 **Günther XL.** 1537—1552. Dreier 1544. Schild u. Helm. Versch. Var. zu F. 78. S. g. e. 3

4133 **Günther XLI. u. Hans Günther.** 1552—1570. Spitzgroschen o. J. Vierfeld. Wappen. Ks. Löwenschild in Dreipass. F. 111c[3]. Vs. verg. S. g. e.

4134 Dreier 1568. Beiders. beh. Schild. F. 126. S. g. e.

4135 **Günther XLI.** 1570—1583. Groschen o. J. Vierfeld. Wappen. Ks. Helm. F. 139e. S. g. e.

4136 **Sondershausen. Günther XLII. u. s. Brüder.** Dreier 1623. Vierfeld. Wappen. Ks. RApfel in Rhombus. F. 243b. S. g. e.

4137 **Anton Günther II.** 1666—1716. Gulden 1676. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen mit d. Schildhaltern. Mzz. H—M· (Müller). F. 359a. S. g. e.

4138 **Christian Wilhelm.** 1666—1721. Sechser 1684. Gekr. Namenschiffre auf Zweigen. Ks. RApfel mit 6 F. 336. S. g. e.

4139 **Christian Günther III.** 1758—1794. 1/6 Taler 1764. Brustb. r. Ks. Wappen. F. 405a u. b. S. g. e. und vorz. 2

4140 1/12 Taler 1763 u. 1764 (2 Var.). DAdler u. Wert. F. 406, 408 und 409. G. e. und s. g. e. 3

4141 **Günther Friedrich Karl II.** 1835—1880. Doppeltaler 1854. Schw. 297. F. 421. Vorz.

4142 Taler 1859 u. 1870. Schw. 298. F. 422 u. 424. S. g. e. 2

4143 Silbergroschen 1851 u. 1870; 1/2 Silbergr. 1846, 1851 u. 1858. Vorz. u. s. g. e. 5

4144 Kupfer. 3 Pfennige 1846, 1858 u. 1870; Pfennige 1846 u. 1858. S. g. e. und vorz. 5

4145 **Rudolstadt. Albert Günther.** 1603—1634. Kipperdreier 1622 aus d. Münzstätte Königsee. ·A·G·G·Z·S·V·H· Drei Schilde über Kamm. Ks. 16 + K + ZZ RApfel. F. 508b Vorz.

4146 **Johann Friedrich.** 1744—1769. 1/6 Taler 1764. Brustb. r. Ks. DAdler. F. 527. S. g. e.

4147 1/12 Taler 1753. Namenszug auf Schild. Ks. DAdler über Wert. F. 528. Vorz.

4148 Groschen 1763 u. 1764 (2 Var.), Dreier 1752. S. g. e. und vorz. 4

4149 Kupfer. 3 Pfennige 1762, 2 Pfennige 1761 (2), Pfennige 1751, 1753 und 1761. G. e. und s. g. e. 9

4150 **Ludwig Günther II.** 1767—1790. Konv.-Taler 1780 a. d. Vermählung d. Erbprinzen mit Auguste v. Sachsen-Gotha. Brustb. r. Ks. Schrift auf 8 Zeilen. F. 574. Vorz.

4151 Konv.-Taler 1786. Brustb. r. Ks. Wappen mit Schildhaltern. F. 575. Stplglz.

4152 Sechser 1780, 1784 und 1786. S. g. e. 3

4153 Kupfer. 2 Pfennige 1772, 1/2 Pfennig 1783 und Heller 1769. Gekr. Namenszug und Wert. S. g. e. 3

4154 **Friedrich Karl.** 1790—1793. Konv.-Taler 1791. Brustb. r. Ks. Wappen mit Schildhaltern. F. 586. Vorz.

4155 Konv.-Gulden 1791. Wie vorher. F. 587. Stplglz.

4156 Sechser 1792 u. Kupferpfennig u. 1/2 Pfennig 1792. S. g. e. 3

4157 **Ludwig Friedrich.** 1793—1807. Sechser 1800; Kupfer. 3 Pfennige 1804 und Pfennige 1801 (2). S. g. e. 4
4158 **Friedrich Günther.** 1807—1867. Doppeltaler 1845. Schw. 290. F. 613. Fast Stplglz.
4159 Doppelgulden 1846. Schw. 291. F. 625. Vorz.
4160 Taler 1859 u. 1862. Schw. 292 u. 293. F. 615 u. 616. Sehr schön u. schön. 2
4161 Taler 1866. Schw. 295. F. 619. Stplglz. u. schön. 2
4162 Gulden 1846 u. ½ Gulden 1841. Schw. 533 u. 534. F. 629 u. 630. S. g. e. 2
4163 ½ Silbergroschen 1841. Schw. 541. F. 621. Vorz.
4164 Sechser 1812 (2); 6 Kreuzer u. 3 Kr. 1840; Silbergroschen 1841. S. g. e. 5
4165 Kupfer. 4 Pfennige 1812; 3 Pfennige 1825 (2); 2 Pfennige 1812 und Pfennig 1825. S. g. e. und vorz. 5
4166 Kreuzer 1840, 1864 u. 1866; 3, 2 u. 1 Pfennig 1842; ¼ Kreuzer 1840, 1852, 1853, 1856, 1857, 1859, 1863, 1866 u. 1868; ⅛ Kreuzer 1840 u. 1855. S. g. e. und vorz. 17
4167 **Albert.** 1867—1869. Taler 1867. Schw. 296. F. 661. Sehr schön.

Deutsche Reichsmünzen.

4168 **Anhalt. Friedrich I.** 2 Mark 1876. Vorz.
4169 2 Mark 1896. Vorz. 2
4170 **Friedrich II.** 2 Mark 1904. Stplglz. von polierter Platte.
4171 3 Mark 1909. Stplglz. von polierter Platte.
4172 **Baden. Friedrich.** 2 Mark 1876. Fast Stplglz.
4173 5 Mark 1902. Regierungsjubiläum. Stplglz.
4174 2 Mark 1902. Gleiches Jubiläum. Stplglz.
4175 5 Mark 1906. Goldene Hochzeit. Stplglz.
4176 2 Mark 1906. Goldene Hochzeit. Stplglz.
4177 5 Mark 1907 a. s. Tod. Stplglz. von polierter Platte.
4178 2 Mark 1907 a. s. Tod. Stplglz. von polierter Platte.
4179 **Friedrich II.** 5 Mark 1908. Stplglz. 3 Mark 1908 (2). Stplglz. 3
4180 **Bayern. Otto.** 2 Mark 1907. Stplglz.
4181 3 Mark 1908. Fast Stplglz.
4182 **Prinzregent Luitpold.** 5 Mark 1911. 90. Geburtstag. Stplglz. von polierter Platte.
4183 Ein zweites Exemplar. Stplglz. von polierter Platte.
4184 Ein drittes Exemplar. Stplglz.
4185 3 Mark 1911. 90. Geburtstag. Stplglz. von polierter Platte.
4186 2 Mark 1911. 90. Geburtstag. Stplglz. von polierter Platte. 2
4187 **Bremen.** 2 Mark 1904. Stplglz. von polierter Platte.
4188 5 Mark 1906. Stplglz.
4189 **Hamburg.** 2 Mark 1900. Stplglz.
4190 3 Mark 1908. Stplglz. von polierter Platte. Zwei Exemplare. 2
4191 3 Mark 1908. Stplglz.

4192 **Hessen. Ludwig IV.** 5 Mark 1891. Schön.
4193 2 Mark 1891. Schön.
4194 **Ernst Ludwig.** 5 Mark 1904. Säkularfeier Philipps des Grossmütigen. Stplglz. von polierter Platte.
4195 2 Mark 1904. Gleiche Säkularfeier. Stplglz. von polierter Platte.
4196 **Lippe-Detmold. Leopold IV.** 2 Mark 1906. Stplglz. von polierter Platte.
4197 **Schaumburg-Lippe. Georg.** 5 Mark 1898. Schön.
4198 2 Mark 1904. Stplglz. von polierter Platte.
4199 **Lübeck.** 2 Mark 1901. Stplglz. von polierter Platte.
4200 5 Mark 1904. Stplglz. von polierter Platte.
4201 2 Mark 1904. Stplglz. von polierter Platte.
4202 Ein zweites Exemplar. Stplglz.
4203 2 Mark 1906. Stplglz. von polierter Platte.
4204 5 Mark 1907. Stplglz. von polierter Platte.
4205 3 Mark 1908. Stplglz. von polierter Platte. 2 Exemplare. 2
4206 **Mecklenburg-Schwerin. Friedrich Franz III.** 2 Mark 1876. S. g. e.
4207 **Friedrich Franz IV.** 2 Mark 1901. Stplglz. von polierter Platte.
4208 5 Mark 1904 a. s. Vermählung. Stplglz. von polierter Platte.
4209 Ein zweites Exemplar. Stplglz. von polierter Platte.
4210 2 Mark 1904 auf gleichen Anlass. Stplglz. von polierter Platte.
4211 **Strelitz. Friedrich Wilhelm.** 2 Mark 1877. Sehr schön.
4212 **Adolf Friedrich.** 2 Mark 1905. Stplglz. von polierter Platte.
4213 **Oldenburg. Nikolaus Friedr. Peter.** 2 Mark 1891. Sehr schön.
4214 **Friedrich August.** 2 Mark 1900. Stplglz. von polierter Platte.
4215 **Preussen. Friedrich.** 5 Mark 1888. Fast Stplglz.
4216 2 Mark 1888. Fast Stplglz.
4217 **Wilhelm II.** 5 Mark 1888. Stplglz.
4218 2 Mark 1888. Sehr schön.
4219 2 Mark 1900. Stplglz.
4220 5 Mark 1901. II. Säkularfeier des Königsreichs. Stplglz. von poliert. Platte.
4221 Ein zweites Exemplar. Stplglz.
4222 2 Mark 1901. Gleiche Feier. Stplglz.
4223 5 Mark 1902. Stplglz. von polierter Platte.
4224 2 Mark 1902. Stplglz. von polierter Platte.
4225 1 Mark 1902. Stplglz. von polierter Platte.
4226 3 Mark 1908. Stplglz. von polierter Platte. Drei Exemplare. 3
4227 3 Mark 1910. Berliner Universität. Stplglz. von polierter Platte.
4228 Zwei weitere Exemplare. Stplglz., von polierter Platte. 2
4229 **Reuss ä. L. Heinrich XXII.** 2 Mark 1877 u. 1892. S. g. e. 2
4230 2 Mark 1901. Stplglz. von polierter Platte.
4231 **Heinrich XXIV.** 3 Mark 1909. Stplglz. von polierter Platte.
4232 Ein zweites Exemplar. Stplglz.
4233 **Reuss j. L. Heinrich XIV.** 2 Mark 1884. S. g. e.
4234 **Sachsen. Albert.** 5 Mark 1902 a. s. Tod. Stplglz.
4235 2 Mark 1902 a. s. Tod. Stplglz.

4236 **Georg.** 5 Mark 1904 a. s. Tod. Stplglz.
4237 2 Mark 1904 a. s. Tod. Stplglz.
4238 **Friedrich August.** 3 Mark 1908. Stplglz.
4239 5 Mark 1909. Jubelfeier der Universität Leipzig. Stplglz.
4240 2 Mark 1909. Gleiche Feier. Stplglz.
4241 **Sachsen-Altenburg. Ernst.** 5 Mark 1901. Stplglz.
4242 2 Mark 1901. Stplglz. von polierter Platte.
4243 5 Mark 1903. Regierungsjubiläum 1903. Fast Stplglz.
4244 **Sachsen-Coburg-Gotha. Alfred.** 2 Mark 1895. Sehr schön.
4245 **Karl Eduard.** 2 Mark 1905. Stplglz. von polierter Platte.
4246 5 Mark 1907. Stplglz. von polierter Platte.
4247 **Sachsen-Meiningen. Georg II.** 5 Mark 1901. Sehr schön.
4248 2 Mark 1901. Stplglz.
4249 5 Mark 1902. Brustb. n. l. Stplglz.
4250 3 Mark 1908. Stplglz. von polierter Platte.
4251 Ein zweites Exemplar. Sehr schön.
4252 **Sachsen-Weimar-Eisenach. Karl Alexander.** 2 Mark 1892. Stplglz.
4253 **Wilhelm Ernst.** 2 Mark 1901. Stplglz. von polierter Platte.
4254 5 Mark 1908. Jubelfeier der Universität Jena. Stplglz.
4255 2 Mark 1908. Gleiche Feier. Stplglz.
4256 3 Mark 1910 a. s. Vermählung. Stplglz. von polierter Platte.
4257 2 Mark 1910. Gleicher Anlass. Stplglz. von polierter Platte.
4258 **Schwarzburg-Rudolstadt. Günther.** 2 Mark 1898. Sehr schön.
4259 **Schwarzburg-Sondershausen. Karl Günther.** 2 Mark 1896. Sehr schön.
4260 2 Mark 1905. Regierungsjubiläum. Stplglz. von polierter Platte. 2
4261 3 Mark 1909 a. s. Tod. Stplglz. von polierter Platte.
4262 **Waldeck. Friedrich.** 5 Mark 1903. Stplglz. von polierter Platte.
4263 **Württemberg. Wilhelm II.** 5 Mark 1903. Stplglz. v. poliert. Platte.
4264 3 Mark 1908. Fast Stplglz.
4265 2 Mark 1904. Stplglz.
4266 50 Pfennig 1876 und 1903 (A); 1877 (B); 1900 (J); ½ Mark 1909 (D). Stplglz. 6
4267 20 Pf. Silber 1876 (D u. G); 20 Pf. 1888, 1890 u. 1892; 1888 (F); 1888 u. 1890 (J). S. g. e. und Stplglz. 8

Numismatische Werke, Zeitschriften und Kataloge.

4268 **Appel,** J. Repertorium zur Münzkunde etc. III. Band: Weltliche Fürsten. IV. Band: Städte. Wien 1824 u. 1828. Mit den Tafeln. Gr. 8°. Pappbd.
4269 — Münz- u. Medaillensammlung. Wien 1805. Mit 16 Tafeln. 8°. Hlbfrzbd.
4270 **Bernays,** Ed. Fünf Aufsätze über belgische u. luxemburgische Numismatik. Brosch. 5
4271 **Bohl,** J. J. Die Trierischen Münzen, 2 Teile mit 10 Tafeln. Coblenz und Hannover 1823 - 37. Gr. 8°. Hlbfrzbd.
4272 — Dasselbe. 2. Aufl. Coblenz 1847. 8°. Pappbd.

4273 **Buchenau,** H. Abhandlungen u. Berichte über Münzfunde. Mit 4 Tafeln. München 1910. Brosch.

4274 **Cappe,** H. Ph. Die Mittelalter-Münzen von Münster, Osnabrück, Paderborn, Corvei u. Hervord. Mit 13 Kupfertafeln. Dresden 1850. Gr. 8°. Brosch.

4275 — Beschreibung der Münzen des Stiftes Quedlinburg. Mit 10 Kupfertafeln. Dresden 1851. Brosch.

4276 — Beschreibung der cölnischen Münzen des Mittelalters. Mit 15 Kupfertafeln. Dresden 1853. Brosch.

4277 — Die Münzen der Stadt und des Bistums Hildesheim. Mit 20 Kupfertafeln. Dresden 1855. Gr. 8°. Brosch.

4278 — Beschreibung der Mainzer Münzen des Mittelalters. Mit 7 Kupfertafeln. Dresden 1856. Pappbd.

4279 — Beschreibung der Münzen von Goslar. Mit 9 Kupfertafeln. Dresden 1860. Brosch.

4280 **Dugniolle,** J. F. Le Jeton Historique des 17 Provinces des Pays-Bas. 4 Teile. Mit 16 Kupfertafeln. Brüssel 1876—1880. Hlblwdbd.

4281 **Escher,** Albert. Schweizerische Münz- und Geldgeschichte. Bern 1877. 4 Hefte. Brosch.

4282 **Grässe,** J. G. Th. Handbuch der Alten Numismatik. Mit 71 Tafeln. Leipzig 1856. 8°. Hlbfrzbd.

4283 **Groschen,** gründliche Nachricht der in Sachsen, Thüringen etc. gepr. Groschen. Mit Kupfertafeln. Wittenberg 1728. 8°. Pappbd.

4284 **Groschen-Cabinet.** Mit Kupfertafeln. Leipzig 1739. 8°. Pappbd.

4285 **Grote,** H. Münzstudien. Bd. I—VIII. Komplett. Mit sämtlichen Tafeln. Gr. 8°. Hannover 1855—1877. Hlbfrzbd. (Bd. VI broschiert.)

4286 — Stammtafeln. Leipzig 1877. Hlbfrzbd. Gr. 8°.

4287 — Lippische Geld- und Münzgeschichte. Leipzig 1867. Gr. 8°. Geheftet.

4288 **Imhoof-Blumer,** F. Porträtköpfe auf römischen Münzen. Mit 4 Tafeln. Leipzig 1879. 4°. Cart.

4289 **Iseghem,** J. van. Elements de Numismatique Ostendaise. Brüssel 1903. 8°. Brosch.

4290 **Joachim,** J. Fr. Das neu eröffnete Münzkabinet etc. 2 Bde. mit vielen Kupfern. Nürnberg 1761—1764. 4°. Frzbd.

4291 — Dasselbe. Ein zweites Exemplar. 4°. Hlbfrzbd.

4292 **Kirsch,** Th. Die märkischen Münzen des Fundes von Bockum. Mit 1 Tafel. Leipzig 1907. Brosch.

4293 — 24 Exemplare derselben Broschüre.

4294 **Köhler,** J. D. Vollständiges Dukaten-Cabinet. 2 Bde. Hannover 1759—60. Pappbd.

4295 — Hist. Münz-Belustigung. 20 Bde. mit vielen Kupfern. Nürnberg 1729—48. 4°. Hlblwdbd.

4296 **Leitzmann,** J. Wegweiser auf dem Gebiete der Deutschen Münzkunde. Weissensee 1869. 8°. Pappbd.

4297 **Lilienthal.** Auserlesenes Taler-Cabinet. 2te Auflage. Königsberg 1730. Mit Titelkupfer. 8°. Hlblwdbd.

4298 — Vermehrte Auflage des Vorigen. Königsberg 1735. 8°. Brosch.

4299 **Limburg-Stirum,** Th. de. Monnaies des Comtes de Limburg sur-la-Lenne. Nebst Supplement. Brussel 1897—1909. — **Serrure.** Die Münzen der Grafen v. Limburg. Brosch. 2

4300 **Medaillen- oder Münz-Wissenschaft,** Einleitung zur. Mit Kupfern. Nürnberg 1738. 8°. Pappbd.

4301 **Menadier,** J. Zwei märkische Denarfunde. Berlin o. J. Mit 3 Tafeln. 8°. Brosch.

4302 **Merle** von. Beschreibung einer Kölnischen Münzsammlung. Köln 1792. 8°. Pappbd.

4303 **Müller,** J. H. Deutsche Münzgeschichte bis zur Ottonenzeit. Leipzig 1860. Gr. 8°.

4304 **Murhard,** Karl. Ueber Geld u. Münze (spez. Königreich Westphalen). Cassel u. Marburg 1809. 8°. Brosch.

4305 **Praun,** von. Gründliche Nachricht etc. von dem teutschen Münzwesen. Leipzig 1784. 8°. Pappbd.

4306 **Protze,** Dr. Elberfelder Medaillen. Elberfeld 1910. Mit Textillustr. 8°. Brosch.

4307 **Schlickeysen,** F. W. A. u. **Pallmann.** Abkürzungen auf Münzen. Berlin 1882. Mit 2 Kupfertafeln. 8°. Lwdbd.

4308 **Schmieder,** C. Chr. Handwörterbuch der gesammten Münzkunde. Halle 1811. — Nachtrag zu derselben. Halle 1815. 8°. Hlbfrzbd.

4309 **Schwalbach,** C. Die neuesten deutschen Taler etc. Leipzig 1883. — Dasselbe. 3te Auflage. 1890. 4°. Brosch. 2

4310 — Die neuesten deutschen Münzen unter Talergrösse. Leipzig 1879. 4°. Hlbfrzbd.

4311 **Schulze,** Joh. H. Anleitung zur älteren Münzwissenschaft. Halle 1766. 8°. Pappbd.

4312 **Spiess,** J. J. Kleine Beiträge zur Münzwissenschaft. Ansbach 1768. 8°. Pappbd.

4313 **Visart de Bocarmé,** Albert. Fünf Broschüren über belgische Numismatik.

4314 **Wachter,** J. G. Archaeologia Nummaria. Leipzig 1740. 4°. Hlbpergtbd.

4315 **Werlhof,** A. C. E. v. Handbuch der griechischen Numismatik. Hannover 1850. 8°. Hlbfrzbd.

4316 **Will,** G. A. Nürnbergische Münzbelustigungen. 4 Teile mit 4 Kupfertafeln und vielen Münzabbildungen. Altdorf 1766. Brosch.

4317 Fascikel mit fünf numismatischen Broschüren aus dem 18. Jahrhundert.

4318 Convolut von 18 numismatischen Broschüren und Sonderabdrücken.

Kataloge.

4319 **Buchenau und Heye.** Deutsche Münzen. Frankfurt 1909. Mit 10 Tafeln und Preisliste. Hlbfrzbd.

4320 **Dannenberg,** H. und A. Mittelaltermünzen. Frankf. 1899. Mit Preisliste. Hlbfrzbd.

4321 **Donop** von, **Kneist, Suchier.** Frankf. 1896 etc. Mit 3 Tafeln und 3 Preislisten. Hlbfrzbd.

4322 **Grote, Bardt, Diemer, Ruff.** Frankf. 1899 etc. Mit 7 Tafeln und 3 Preislisten. Hlbfrzbd.

4323 **Gutheil,** August. Hamburg 1885. Mit Preisliste. Hlbfrzbd.

4324 **Isenbeck,** Julius. Frankf. 1899. Mit Preisliste. Hlbfrzbd.

4325 **Kaselowsky,** R. Hannover 1907. Mit 10 Tafeln und Preisliste. Hlbfrzbd.

4326 **Killisch von Horn.** Brandenburg-preussische Münzen. Mit 11 Tafeln und Preisliste. Hlbfrzbd.

4327 **Kull, Heuser.** Bayerische und pfälzische Münzen. Frankf. 1887 etc. Mit 9 Tafeln und 1 Preisliste. Hlbfrzbd.

4328 **Lanna,** A. von. Kunstmedaillen. Berlin 1911. Mit 56 Tafeln. Foliobd.

4329 **Leipzig,** Katalog des Münzkabinets der Stadtbibliothek. Leipzig 1853. Mit Preisliste. Hlbfrzbd.

4330 **Leitzmann.** Leipzig 1880. — **Garthe.** Köln 1884. Mit 2 Preislisten. — Zugebunden: Cahn, Period. Katalog No. 7. Hlblwdbd.

4331 **Merkens,** Köln, **Hoskier,** H. C. Antike Münzen. München 1905—07. Mit 22 Tafeln. Hlbfrzbd.

4332 **Meyer-Gedanensis,** Ad. Universelle Sammlung u. numismat. Bibliothek. Frankf. 1894—95. 2 Bde. Mit 21 Tafeln und 3 Preislisten. Hlbfrzbd.

4333 **Münzkabinet,** Kgl. zu Berlin. Dubletten. Griechische Münzen. Frankfurt 1902—07. **Curtius.** Antike Münzen. Frankf. 1907. Mit 13 Tafeln und 1 Preisliste. Hlbfrzbd.

4334 **Pfalzbaiern.** Sammlung aller Denk-, Schau- u. a. Münzen etc. 1785. Mit 34 Kupfertfln. — **Kreysig,** G. Chr. Nachrichten von Blechmüntzen verschied. Völcker etc. Leipzig 1749. Hlblwdbd.

4335 **Pogge,** C. F. Universelle Sammlung. Frankf. 1903. Mit 39 Tafeln u. 2 Preislisten. Hlbfrzbd.

4336 **Saurma-Jeltsch von.** Frankf. 1898. Mit 3 Tafeln u. Preisliste. Hlbfrzbd.

4337 **Schulthess-Rechberg'sche** Münz- und Medaillensammlung, bearb. von J. u. A. Erbstein, Dresden 1868 u. 69. Mit 8 Tafeln u. 2 Preislisten. 2 Bde. Hlbfrzbd.
Exemplare mit den Kupfertafeln sind äusserst selten.

4338 **Stephanik,** Joh. W. Amsterdam 1904. Mit Preisliste. Hlbfrzbd.

4339 **Wellenheim,** Welzl von Leop., Verzeichnis s. Münzen- u. Medaillensammlung. I. Teil: Antike. II. u. III. Teil: Universell. Wien 1844—45. 3 Bde. Hlblwdbd.

4340 Convolut von 46 Frankfurter Auktionskatalogen (zumeist mit Tafeln ohne Preislisten). Brosch. 46

4341 Convolut von 54 Frankfurter Auktionskatalogen. Wie vorher. 54

4342 Convolut von 73 Münchener Auktionskatalogen. (Mit und ohne Tafeln.) 73

4343 Convolut von 20 Wiener Auktionskatalogen. 20

4344 Convolut von diversen deutschen Auktionskatalogen. 25

4345 Convolut von holländischen, belgischen u. französischen Katalogen. 63

4346 Convolut von 42 Preisverzeichnissen deutscher Firmen. 42

4347 Convolut von 63 Preisverzeichnissen der Firma Zschieche & Köder. 63

4348 Convolut von 34 italienischen Preisverzeichnissen. 34

Zeitschriften.

4349 **Anzeiger,** illustrierter, über gefälschtes Papiergeld und unechte Münzen. Jahrg. 1865—1874. Brosch.

4350 **Berliner Münzblätter.** Herausg. von Dr. E. Bahrfeldt. 1905—1910. 23.—31. Jahrgang. 2 Hlbfrzbde.

4351 **Blätter für Münzfreunde.** Herausg. von Erbstein u. H. Buchenau. 1874—1910. 10.—45. Jahrgang. 3 Hlbfrzbde. (letzter Jahrg. brosch).

4352 **Frankfurter Münzzeitung.** Herausg. von P. Joseph. 1901—1911. Hlbfrzbd. u. brosch.

4353 **Zeitschrift für Numismatik.** Herausg. v. Dressel u. Menadier. 1908-1910. 26.—28. Jahrg. 2 Hlbfrzbde u. 2 Hefte.

Münzschränke.

4354 Münzschrank aus Eichenholz mit verziertem, geschnitztem Aufsatz. Höhe: 1,74 m, Breite: 1,18 m, Tiefe: 0,43 m. 104 Schubladen, innere Fläche 0,42×0,30 m, je 1,4 cm tief. Handlich u. schön.

4355 Münzschrank aus Eichenholz im deutschen Renaissancestil, mit verzierten, geschnitzten Türen, auf welchen Medaillons mit Köpfen und Aufsatz; eiserne Beschläge. Zwei Teile, die auseinander genommen werden können. Oberteil: Höhe: 0,95 m, Breite: 0,93 m, Tiefe: 0,38 m; Unterteil: Höhe: 1 m, Breite: 0,93 m, Tiefe: 0,38 m. In beiden Teilen je 70 Schubladen von 0,34×0,30 m Innenfläche. Schönes Ziermöbel.



Von meinen Auktionskatalogen sind noch zu beziehen:

1892. **Stuttgarter** Münzfreund: Taler, Doppeltaler etc. 18. u. 19. Jahrh. 1153 Nummern. Mit Preisliste ℳ 1.50

1893. **Laible** etc. Münzen u. Medaillen. 3139 Nummern. 2 Tfln. Mit Preisliste „ 2.—

1897. **Grünert** etc. Braunschweig; Taler und Doppeltaler des 19. Jahrh., Reformation und Bücher. 2143 Nummern. Mit Preisliste „ 3.—

1898. **Frankfurter** Münzen und Medaillen; deutsche Kaiser, Reformation, Schützenfeste; Fund v. Nussloch. 1261 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1898. **v. Heyden.** Ehrenzeichen, Orden und Dekorationen Deutschlands und Oesterreich-Ungarns. 1117 Nummern. Vergriffen. Preisliste allein „ 2.—

1899. **Grote.** Norddeutsche und ausländische Mittelaltermünzen; **Bardt,** Mittelaltermünzen; Fund v. Grünstadt; **Greene,** Original Siegelstempel; Taler u. Medaillen. 4456 Nummern. Mit Preisliste „ 3.—

1900. **Lotholz** etc. Münzen und Medaillen; Waterloomedaillen; Münzen v. Croy; **Grote,** 2ter Teil; Brandenburg-Ansbacher Münzen etc. 2603 Nummern. Mit 3 Tafeln und Preisliste „ 2.50
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2.—

1900. **Hoffmann.** Orden und Ehrenzeichen aller Staaten; neue Taler etc. 954 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1901. **Walcher von Molthein.** Griechische Münzen. 3310 Nummern und 43 Num. Bücher. Mit Ergänzungskatalog u. Preisliste. Ohne die Tafeln „ 3.—

1901. **Frankfurter** Münzen u. Medaillen. 720 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1901. **Diemer.** Elsäss. Münzen u. Med. 1000 Nummern. Mit 7 Tfln. u. Preisl. „ 3.—
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2.—

1903. **v. Heyden.** Ehrenzeichen und Abzeichen von Frankreich und Belgien. **Buhlers.** Kriegs- und Militärmedaillen Deutschlands und anderer europäischer Staaten. 948 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1903. Münzen des deutschen Mittelalters z. T. aus dem Besitze des Herrn Landgerichtsrat a. D. **Herm. Dannenberg in Berlin.** 1611 Nummern. Mit 3 Tafeln und Preisliste „ 2.50

1903. **Ruff.** Sammlung v. Münzen, Medaillen, Jetons etc. nach Städten geordnet etc. etc. 3760 Nummern. Vergriffen. Preisliste allein „ 2.50

1904. **Martini.** Sammlung von antiken Münzen. 1345 Nummern. Mit Tafel und Preisliste „ 2.—

1904. **Dreyer-Wengi, Ad.** Luzerner Münzen und Medaillen. 451 Nummern. Mit 2 Tafeln und Preisliste „ 2.50

1904. **Deutsche** Münzen u. Medaillen; Schweizerische Münzen u. Medaillen, darunter die Sammlung des Herrn **de Palézieux** von Münzen des Bistums Sitten etc. 974 Nummern. Mit Tafel und Preisliste „ 2.—

1905. **Gräfl. S . . . sche Sammlung.** Münzen u. Medaillen. 2373 Nummern. Fast vergriffen. Mit 4 Tafeln und Preisliste ℳ 4.—

1906. **v. Nathusius.** Deutsche Taler etc. **Walcher.** Münzen und Medaillen von Schw. Hall. 1738 Nummern. Mit 3 Tafeln und Preisliste „ 2.50

1907. Sammlung von **Kunstmedaillen,** frühesten deutschen Talern u. a. 488 Nummern. Mit 10 Tafeln und Preisliste „ 4.—
Mit Preisliste ohne Tafeln „ 2.50

1908. I. Universelle Sammlung aus den Beständen eines **ausländ. Museums.** II. Sammlung „Medicina in nummis". III. Sammlung Braunschweig-Hannover. 2614 Nummern. Mit 10 Tafeln und Preisliste „ 4.—
Mit Preisliste ohne Tafeln „ 2.50

1909. **H. Buchenau.** Deutsche und ausländische Mittelaltermünzen, kleinere Münzen der Neuzeit. **E. Heye.** Deutsche Münzen des Mittelalters u. d. Neuzeit. 6097 Nummern.
Mit 10 Tafeln und Preisliste „ 5.—
Mit Preisliste ohne Tafeln „ 3.—

1909. **E. Fleischel.** Doppeltaler u. Taler des 16. bis 19. Jahrh. 720 Nummern.
Mit 4 Tafeln und Preisliste „ 3.—
Mit Preisliste ohne Tafeln „ 2.—

1910. **J. Schrader.** I. Württembergische Münzen. II. Allgemeiner Teil. 1080 Nummern. Mit 1 Tafel und Preisliste „ 2.—

1910. Sammlung **F. O.** in M. Deutsche Taler, Goldmünzen etc. 1195 Nummern.
Mit 1 Tafel und Preisliste „ 2.—

1910. **v. Heyden.** Ehrenzeichen von Italien, Schweiz, Russland, Polen. 1215 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1911. **v. Baldinger.** Griechische u. römische Münzen. Münzen u. Medaillen Württembergs. 1599 Nummern. Mit 9 Tafeln und Preisliste „ 4.—

1911. I. Goldmünzen und deutsche Taler. II. Sammlung **W. Schlesinger.** Universell. 778 Nummern. Mit 4 Tafeln und Preisliste „ 3.—

Periodischer Verkaufskatalog XXII (1909). Moderne Kunst-Medaillen und Plaketten. (Mit 4 Tafeln und Textabbildungen.)

Periodischer Verkaufskatalog XXIII (1911). Münzen und Medaillen seit Ausgang des Mittelalters. Numismatische Bücher (6576 Nummern).

Für Sammler gratis.






1




2




6




3014




20




15




176




108



181




410




429



537




175



377







540



KUNSTANSTALT STENGEL & CO., G. M. B. H., DRESDEN





557





456 456





690





566



731



583



735



712



692













3093







582



845







776





697

KUNSTANSTALT STENGEL & CO., G. M. B. H., DRESDEN.




815




864



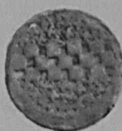

843




854




871

880




914




898




917




949




952




965




955




972




973



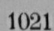

1003

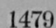



1002






1021


1479

1096









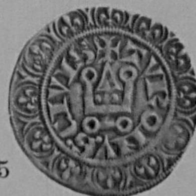
1186




1181

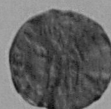



1389

1395



1476 1078 1077 1577










1743





2242

1741



1089



1854



1854



2451





2328



2317

2449



2448



2311



2508



2093

KUNSTANSTALT STENGEL & CO., G. M. B. H., DRESDEN



3136



2729


3085


3625


2905





4042


3626


4039


3060


3060


3074



3099


3074

KUNSTANSTALT STENGEL & CO., G. M. B. H., DRESDEN


American Numismatic Society
3 8060 00046 7233

Kunz & Gabel, Frankfurt a. M.
Mainzer Landstraße 151.